

# Privat-Reisen, die inspirieren.

*Die feine Art, individuell zu reisen.*





## Liebe Reisefreunde,

Die Welt war noch nie so nah. Ein Klick, und wir stehen virtuell vor den Tempeln von Kyoto, folgen mit der Kamera dem Lauf des Amazonas oder bestaunen die Dünen der Namib in hochauflösender Schärfe. Doch ein Ort wird erst dann lebendig, wenn wir ihn mit allen Sinnen erfahren – wenn der Duft von Kardamom und Zimt auf einem Markt in Marrakesch die Luft erfüllt, wenn die Stille eines vietnamesischen Pagodenhofs spürbar wird oder das Echo vergangener Kulturen zwischen den Mauern von Machu Picchu widerhallt.

Doch was macht aus einer Reise eine echte Erfahrung? Oft sind es die Begegnungen, die den Unterschied ausmachen – ein Gespräch, ein gemeinsam erlebter Moment, eine geteilte Geschichte. In der Kalahari erzählt ein San-Jäger von den uralten Wegen seines Volkes. In Fès formt ein Kunsthandwerker mit geschickten Händen filigrane Mosaik. Ein Schamane am Titicaca-See teilt seine Sicht auf die Natur. Ein Fischer in der kanadischen Inside Passage zeigt, wie eng das Leben mit dem Rhythmus des Meeres verwoben ist.

Solche Begegnungen entstehen nicht zufällig. Sie brauchen Menschen, die Türen öffnen, Verbindungen herstellen und Geschichten mit Leben füllen. Unsere Reiseleiter sind weit mehr als Begleiter – sie sind Übersetzer zwischen Kulturen, Vermittler zwischen Vergangenheit und Gegenwart, Impulsgeber für neue Perspektiven. Sie kennen die leisen Zwischentöne, die ein Land ausmachen, und schaffen den Raum für Erlebnisse, die bleiben. Ob bei einem gemeinsamen Essen mit einer Familie in den Anden, beim Besuch eines geschäftigen Marktes in Peking oder in einer kleinen Teestube in Kyoto, wo ein Meister der Teezeremonie die Kunst des Innehaltens erklärt – sie machen aus Orten Begegnungen und aus Reisen Verständnis.

Unsere Reisen laden Sie ein, über das Offensichtliche hinauszusehen, Menschen auf Augenhöhe zu begegnen und die Welt mit neuen Gedanken zu verlassen. Lassen Sie sich inspirieren – für Reisen, die begeistern. Und Begegnungen, die bleiben.



Ihr Thomas Bohlander und Michael Knapp  
und das ganze Team von Gebeco





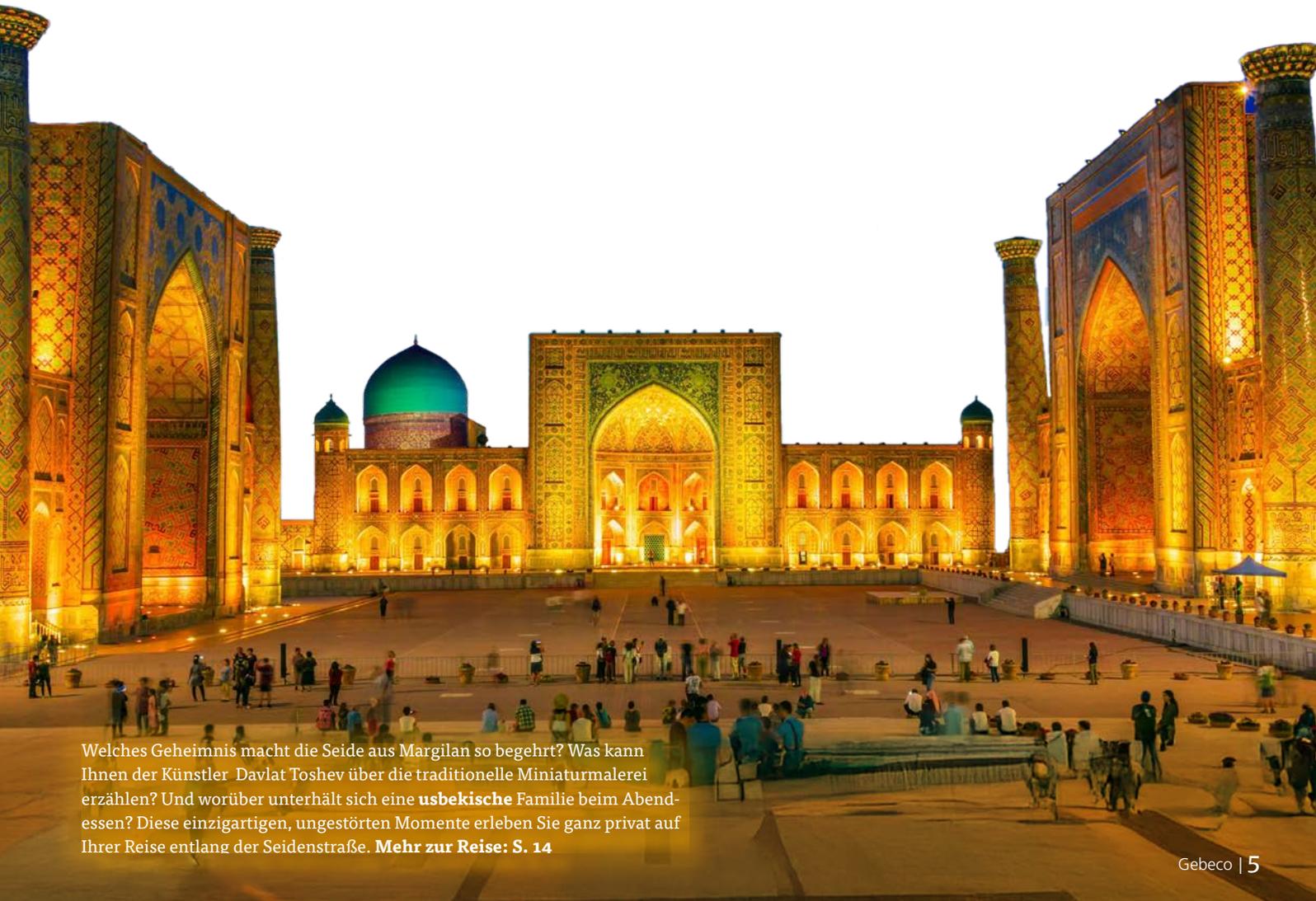
Eine exquisite Weinprobe in Stellenbosch, in der Deluxe-Suite des Rovos Rail zu den Victoria-Fällen und eine luxuriöse Lodge als Ausgangspunkt für Ihre Pirschfahrten im Chobe-Nationalpark. Das südliche Afrika lässt keine Wünsche offen!  
**Mehr zur Reise: S. 100**

# Inhalt

<b>Reisen, die begeistern.</b>	<b>6</b>	Kolumbien	<b>74</b>	<b>Länderkombinationen</b>	
<b>Länder</b>		Kuba	<b>66</b>	Argentinien und Chile	<b>82</b>
Ägypten	<b>104</b>	Laos	<b>52, 58</b>	Guatemala und Honduras	<b>68</b>
Argentinien	<b>82, 84</b>	Marokko	<b>102</b>	Peru, Bolivien, Argentinien, Brasilien	<b>84</b>
Bhutan	<b>40</b>	Mexiko	<b>72</b>	Singapur und Indonesien	<b>60</b>
Bolivien	<b>84</b>	Namibia	<b>90-94</b>	Südafrika, Simbabwe, Botswana	<b>100</b>
Botswana	<b>100</b>	Nepal	<b>38</b>	Vietnam und Kambodscha	<b>56</b>
Brasilien	<b>80, 84</b>	Neuseeland	<b>64</b>	Vietnam, Laos, Kambodscha	<b>58</b>
Chile	<b>82</b>	Oman	<b>106</b>		
China	<b>18-24</b>	Peru	<b>78, 84</b>	Serviceinformationen	<b>110</b>
Costa Rica	<b>70</b>	Simbabwe	<b>100</b>	Versicherung	<b>112</b>
Ecuador	<b>76</b>	Singapur	<b>60</b>	Informationen für Reisebüro-Partner	<b>113</b>
Guatemala	<b>68</b>	Sri Lanka	<b>42-44</b>	Reisebedingungen	<b>114</b>
Honduras	<b>67</b>	Südafrika	<b>96-100</b>		
Indien	<b>32-36</b>	Südkorea	<b>30</b>		
Indonesien	<b>60-62</b>	Tansania	<b>89</b>		
Japan	<b>26-28</b>	Thailand	<b>46-48</b>		
Jordanien	<b>108</b>	Uganda	<b>86</b>		
Kambodscha	<b>50, 56-58</b>	Usbekistan	<b>14-16</b>		
Kenia	<b>88</b>	Vietnam	<b>54-58</b>		



**Weit im Voraus planen:** Mit unserem unverbindlichen Vormerkservice können Sie sich schon jetzt Reiseerlebnisse für 2027 sichern. Sobald Preise und Programme verfügbar sind, senden wir Ihnen ein Angebot zu. Sie können die Reise dann fest buchen oder diese ohne Angabe von Gründen ablehnen. Viele Termine finden Sie direkt hier im Katalog. Eine noch größere Auswahl erwartet Sie in Ihrem Reisebüro oder online unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Welches Geheimnis macht die Seide aus Margilan so begehrt? Was kann Ihnen der Künstler Davlat Toshev über die traditionelle Miniaturmalerei erzählen? Und worüber unterhält sich eine **usbekische** Familie beim Abendessen? Diese einzigartigen, ungestörten Momente erleben Sie ganz privat auf Ihrer Reise entlang der Seidenstraße. **Mehr zur Reise: S. 14**

Wir reisen mit offenen Augen für die sozialen Gegebenheiten vor Ort, wollen kulturelle Schätze bewahren helfen und stehen für einen sensiblen Umgang mit ökologischen Ressourcen.

# Unsere Überzeugung: Verantwortung leben

## Zertifiziert

Wir übernehmen Verantwortung, das lassen wir uns mit Brief und Siegel von der Gesellschaft für Zertifizierung im Tourismus „TourCert“ bestätigen. Die Auszeichnung würdigt nicht nur unser großes Engagement für einen nachhaltigeren Tourismus und unseren Nachhaltigkeitsbericht, sie fordert auch ein kontinuierliches CSR Verbesserungsprogramm. Kein bequemes Ruhekissen und kein Blick zurück, sondern eine Verpflichtung für uns und für die Zukunft, die wir gerne aufnehmen.

## Global denken, lokal handeln

Unser nachhaltiges Handeln beginnt bei uns selbst, denn wir überprüfen uns regelmäßig auf Nachhaltigkeit. Strom beziehen wir am Firmensitz in Kiel ausschließlich aus erneuerbaren Energien, wir arbeiten ressourcenschonend und reduzieren das Abfall-

aufkommen, unsere IT arbeitet besonders verbrauchs- und strahlungsarm und unsere Kataloge drucken wir auf recyceltem Papier in einer umweltbewussten Druckerei.

## Aktiver Klimaschutz

Mobilität und damit auch Reisen beeinflussen unser Klima. Auch, wenn wir bei der Auswahl unserer Partner für Transport und Unterbringung hohe Maßstäbe setzen, sind Emissionen nicht zu vermeiden. Deshalb leisten wir bei Gebeco für alle Dienstreisen einen freiwilligen Klimabeitrag, der in weltweite Klimaschutzprojekte fließt. Auch unsere Gäste können einen freiwilligen Klimabeitrag für die Anreise ihrer Reise leisten. Durch unsere Mitgliedschaft im Verein KlimaLink erweitern wir unseren Beitrag zukünftig für mehr Klimatransparenz auf ihren Reisen.

## Projekte weltweit

Gebeco arbeitet täglich mit Menschen weltweit, wobei das Achten der Menschenrechte und die Hilfe zur Selbsthilfe für uns maßgebend sind. Gebeco ist Gründungsmitglied der größten deutschen touristischen Nachhaltigkeitsinitiative, Futouris e.V., und des Roundtable für Menschenrechte im Tourismus. Mit unserer Unterstützung des Apna Jatan Centers in Indien und der Taung Ba Schule in Myanmar ermöglichen wir zahlreichen Kindern Zugang zu Bildung und medizinischer Versorgung.



Zu unserem ausführlichen Nachhaltigkeitsbericht



Futouris  
Tourismus. Gemeinsam. Zukunftsfähig.

KlimaLink  
Travel Footprint Database



We protect  
children in  
travel and  
tourism

## Global denken – lokal handeln

- Gebeco ist seit 2011 TourCert zertifiziert
- Ausschließliche Nutzung erneuerbarer Energiequellen
- Ressourcenschonendes Wirtschaften am Standort Kiel
- Umweltbewusster Druck auf recyceltem Papier
- Förderung von Vereinen, Verbänden und Organisationen, die sich für Nachhaltigkeit einsetzen

## Klimaschutz fördern

- Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks
- Emissionen, wo möglich, vermeiden oder reduzieren
- Zukünftig transparente Darstellung des Klimafußabdrucks von Reisen
- Gäste zur freiwilligen Emissionskompensation ermutigen

## Nachhaltige Reisen

- Alternative Anreisemöglichkeiten wie Zug zum Flug oder Bahnreise
- Optimale Reisedauer im Verhältnis zur Anreiselänge
- Zusammenarbeit mit zertifizierten Partnern im Reiseland
- Schulung unserer Reiseleiter\*innen und Partner zum Thema Nachhaltigkeit



## Destinationen nachhaltig entwickeln

- Nachhaltige Angebote und Initiativen fördern
- Nutzung regionaler Produkte und Dienstleistungen
- Sensibilisierung von Reisenden
- Förderung des Erfahrungsaustausches zwischen Destinationen

## Soziale Verantwortung übernehmen

- Engagement für Menschenrechte und Kinderschutz im Tourismus
- Steigerung der lokalen Wertschöpfung
- Faire Arbeitsbedingungen entlang der Lieferketten

# erleben. begegnen. verstehen.

Ganz nah an Menschen und Kulturen: Freuen Sie sich auf Reisen, die verbinden – mit dem Land, den Menschen und den Mitreisenden. Dank Ihrer ausgezeichneten Reiseleitung an Ihrer Seite teilen Sie unvergessliche Erlebnisse, tauschen Gedanken aus und entdecken die Welt aus neuen Perspektiven

Erleben Sie mit uns Reisen, die begeistern.  
Begegnungen, die bleiben.



## Die bewusste Art zu reisen

Seit über 45 Jahren gestalten wir Reisen, die mehr sind als nur ein Besuch fremder Orte. Unsere Länderexperten planen jede Route mit Sorgfalt, um Ihnen nicht nur die schönsten Sehenswürdigkeiten zu zeigen, sondern auch die verborgenen Geschichten eines Landes zu erzählen.

### Mit Gebeco erleben Sie:

- Einmalige Reiseerlebnisse, die in Erinnerung bleiben
- Hochwertige Programme mit erstklassiger Reiseleitung
- Unvergessliche Momente, die Sie mit anderen teilen können

Auf unseren Reisen spüren Sie, wie Geschichte, Gegenwart und Zukunft miteinander verbunden sind. Unsere Reiseleitung nimmt Sie mit auf eine Entdeckungsreise, bei der Sie nicht nur Orte besuchen, sondern die „Geschichte hinter der Geschichte“ erfahren und neue Perspektiven gewinnen.

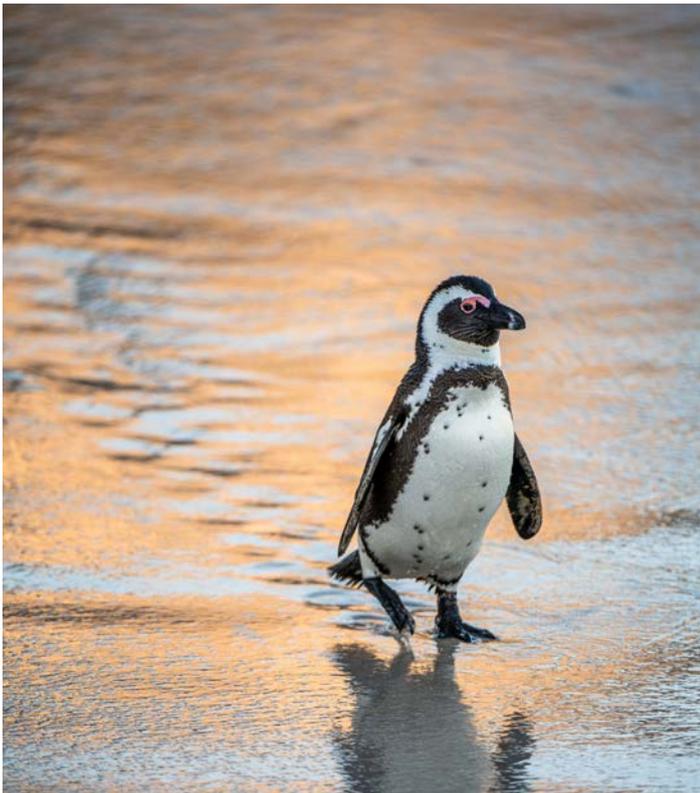
## Der Zauber der Begegnung

Menschen machen den Unterschied – und unsere Reiseleiterinnen und Reiseleiter sind Ihre Brückenbauer zwischen den Kulturen. Sie sind nicht nur Experten für das Reiseziel, sondern ermöglichen Ihnen echte Begegnungen mit den Menschen vor Ort.

### Mit Gebeco begegnen Sie:

- Den Kulturen der Welt – auf Augenhöhe und mit Respekt
- Inspirierenden Persönlichkeiten, die ihre Geschichten teilen
- Gleichgesinnten Mitreisenden, mit denen Sie besondere Momente erleben

Unsere Reiseleitung bringt Sie mit den Menschen und Traditionen eines Landes in Kontakt. Ob ein Tee bei einer einheimischen Familie, ein Gespräch mit einem Handwerker oder ein Einblick in den Alltag einer Dorfgemeinschaft – diese Begegnungen machen Ihre Reise einzigartig und sorgen für Erlebnisse, die Sie mit anderen teilen können.



## Verantwortungsvoll reisen und handeln

Reisen bedeutet, neue Perspektiven einzunehmen und die Welt mit anderen Augen zu sehen. Wir legen großen Wert auf nachhaltigen Tourismus, der Rücksicht auf Natur, Kultur und Gesellschaft nimmt.

### Mit Gebeco verstehen Sie:

- Wie Reisen Brücken zwischen Kulturen bauen
- Warum Respekt und Nachhaltigkeit global für uns essenziell sind
- Wie verantwortungsvolles Handeln zu einem positiven Miteinander beiträgt

Nur was wir achten und bewahren, können wir wirklich erleben. Unsere Reisen fördern ein tiefgehendes Verständnis für andere Kulturen und setzen sich für einen respektvollen und nachhaltigen Tourismus ein.

Erfahren Sie mehr über unsere Firmen- und Reisephilosophie auf unserer Website. Über den QR-Code können Sie unseren Image-Film ansehen.



# Jeder Mensch reist anders



Für welche Reise, welche Stadt und welches Land Sie sich auch entscheiden: Wir gehen gemeinsam auf eine perfekt organisierte Entdeckungstour. Dafür sorgen unsere Länderexperten, die Ihnen als Kenner von Land und Leuten einmalige Einblicke und intensive Begegnungen ermöglichen.

## Privatreisen

Die feine Art, individuell zu reisen – zu zweit, in der Familie oder mit Freunden. Ob spontane Wünsche oder Zeit für sich, Sie entscheiden! Dabei können Sie sich sicher sein: Das, was Sie vielleicht schon auf einer Gruppenreise an Gebeco schätzen gelernt haben, das haben Sie auf einer Privatreise ganz für sich. Eine erstklassige Organisation der gesamten Reise. Ausflüge, die Sie zu den Highlights Ihres Reiselandes bringen, aber auch abseits der touristischen Pfade. Und vor allem eine Reiseleitung, die Sie tief in die Kultur, die Geschichte und den Alltag der Menschen führt. In Ihrem exklusiven Kreis von Reisenden erleben Sie die Begegnungen besonders intensiv, wird der Austausch besonders persönlich. Dazu kommt Ihre Freiheit, die Reise Ihrem Tempo und Ihrem Bedürfnis nach Komfort anzupassen. Ihre Privatreise ist eine Gebeco-Reise mit Sahnehäubchen.

## Erlebnisreisen

Worüber lachen die Menschen in der Ferne? Wonach riecht es auf einem exotischen Markt? Wie beeindruckend ist dieses berühmte Monument aus der Nähe? Auf unseren Erlebnisreisen finden Sie es heraus. Sie tauchen in andere Kulturen ein. Verstehen ihre Geschichte und Traditionen ebenso wie die Gegenwart und die alltäglichen Dinge. Entlang eines gut ausbalancierten Programms, begleitet von einer qualifizierten Reiseleitung, entdecken Sie in einer Gruppe Gleichgesinnter Städte und Regionen. Mit zahlreichen Optionen können Sie die Reisen noch enger an Ihre individuellen Wünsche anpassen.

## Studienreisen

Gemeinsam wollen wir auf unserer Studienreise entdecken, was hinter den faszinierenden Fassaden unseres Reiselandes steckt. Wir tauchen ein in die Vergangenheit. Heben kulturelle Schätze. Und entdecken verborgene Geschichten und Symbole. Gemeinsam mit unserer Studienreiseleitung stellen wir Verknüpfungen in die Gegenwart. Wir spüren jahrhundertealten Traditionen und Bräuche nach und finden heraus, wie ihr kulturelles Erbe im Hier und

Jetzt nachhallt. Noch mehr als bei den Erlebnisreisen steht bei unseren Studienreisen daher unsere Reiseleitung als Vermittler im Fokus: durchweg ausgewiesene Experten, in den großen Zusammenhängen genauso kundig wie in den kleinen Kuriositäten.

## Aktivreisen

Auf unseren Gebeco Aktivreisen entdecken Sie Ihr Reiseland aus einer anderen Perspektive. Ob Wander- oder Radreise: wer auf seiner Reise immer wieder selbst aktiv wird, erlebt andere Länder und Kulturen oft noch unmittelbarer und intensiver. Ob ein Austausch mit den Gastgebern am Wegesrand, ein Picknick inmitten der Natur oder die beeindruckenden Ausblicke, die sich auftun. Aktiv lässt sich das Reiseziel auf ganz neue und intensive Art kennen und lieben lernen. Finden Sie Ihre perfekte Wanderreise oder Radreise mit dem passenden Schwierigkeitsgrad und freuen Sie sich auf unvergessliche Reiseerlebnisse!



# Privat- reisen

Freuen Sie sich auf jahrhundertealte Kulturen und Traditionen, faszinierende Naturlandschaften, prachtvolle Tempelanlagen und lassen Sie sich von der Gastfreundschaft der Menschen verzaubern.





- Keramik und Seide im Ferganatal
- Miniatur-Kalligraphie mit Künstler Davlat Toshev in Buchara
- Traditionelles Abendessen mit einer usbekischen Familie



Traditionelles Brot

## Usbekistan ausführlich

*Usbekistan! Eines der faszinierendsten Länder Zentralasiens, wo Kunst und Kultur, Landschaften und Völker zu einer einzigartigen Kombination verschmelzen. Auf unserer umfassenden Rundreise blicken wir Handwerkern über die Schulter, genießen kulinarische Streifzüge und haben Zeit für eigene Erkundungen.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Willkommen in Taschkent: Herz Zentralasiens** Nach dem Flug stärken wir uns zunächst im Hotel bei einem Frühstück. Anschließend beginnen wir unsere Stadtrundfahrt und sammeln erste Eindrücke von Taschkent. Die Stadt ist uns als bedeutender Handelsplatz bekannt, doch nach dem verheerenden Erdbeben von 1966 musste vieles neu aufgebaut werden. Umso beeindruckender ist es, wie gelungen die Verschmelzung von Moderne und Tradition hier gelungen ist. Wir entdecken die berühmte Medrese Barakchan und dem Kaffal Shashi-Mausoleum, sowie kunstvoll gestaltete Bahnhöfe bei einer kurzen Fahrt mit der Metro.

**2. Tag: Von Taschkent ins Ferganatal** Mit der Bahn reisen wir ins Ferganatal, die „Perle Usbekistans“ wird von bis zu fast 4.700 Meter hohen Bergen eingerahmt. Verschiedene Kunst-

handwerke sind im Ferganatal beheimatet: In Margilan erfahren wir mehr über die Herstellung von Seide, deren Qualität und das Design weit über die Grenzen des Landes hinaus geschätzt wird. In Rishtan besuchen wir einen Meisterbetrieb für typische Fergana-Keramik kennen. Eine kirgisische Familie heißt uns Willkommen und gewährt uns Einblick in die Kunst der Teppichknüpferei. Das Abendessen wird uns in einem Teehaus in Kokand serviert. (F, A)

**3. Tag: Vom Ferganatal nach Taschkent** In Kokand erwarten uns der Palast Khudoyar Khan, das Modari Khan Mausoleum und der Friedhof der Chane. Anschließend verlassen wir das Ferganatal wieder und fahren mit dem PKW zurück nach Taschkent. 360 km (F)

**4. Tag: Von Taschkent nach Chiwa** Unser heutiger Flug führt uns nach Urgentsch, wo wir die

beeindruckende Ausgrabungsstätte Ayaz Kala besichtigen. Von den Ruinen genießen wir eine atemberaubende Aussicht auf die weite Umgebung. Ein gemütliches Picknick in einer traditionellen Jurte rundet diesen besonderen Tag ab, bevor wir unsere Reise fortsetzen und nach Chiwa weiterfahren. 220 km (F, P)

**5. Tag: Chiwa: Oasenstadt** In der Oasenstadt Chiwa sehen wir die gewaltige Stadtmauer und spazieren ausgiebig durch den Ort, der uns wie ein lebendiges Museum erscheint. Hier existiert noch die alte Seidenstraße, leider warten wir vergeblich auf Kamelkarawanen. Dennoch entdecken wir an jeder Ecke etwas Neues und erleben einen unvergesslichen Tag in Chiwa. Während unserer Stadtbesichtigung erwarten uns die Juma Moschee, die Zitadelle Kunya Ark und das Islam Chodja Minarett und Medrese, die beide zu Beginn des 20. Jahrhunderts errichtet worden sind. Anschließend besichtigen wir den Tasch Hauli Palast und die Sommerresidenz Nurulla-Bei. (F)

**6. Tag: Von Chiwa nach Buchara** Heute haben Sie Zeit für eigene Erkundungen, bevor wir am späten Nachmittag mit der Bahn durch die Wüste Kyzyl Kum nach Buchara fahren. Am späten Abend erreichen wir dann die Stadt, welche seit alten Zeiten den Beinamen „die Edle“ trägt. Im Zug wird ein kleines Abendessen serviert. 450 km (F, A)

**7. Tag: Buchara: Medresen und Kuppelbasare** Buchara – Kaum eine andere Stadt wird

so sehr mit Zentralasien verbunden wie diese. Wir sehen zunächst Ark, die gewaltige Zitadelle, wo einst die Khane Bucharas residierten. Unser Weg führt vom Poikalon-Komplex durch die Kuppelbasare vorbei an Medresen zum Labi Hauz, ins Zentrum des alten Buchara mit seinen prachtvollen Bauten. In einem anderen Altstadtteil befindet sich die Chor Minor. Dieses Turmtor diente einst als Haupteingang zu einer Karawanserei. Der weltbekannte Künstler Davlat Toshev wird uns höchst persönlich in die usbekische Kunst der Miniaturmalerei einführen. (F)

**8. Tag: Buchara: ein altes Kaufmannshaus**

Wir besuchen den etwas außerhalb gelegenen Naqshbandi-Komplex, wo der Begründer des gleichnamigen Derwisch-Ordens beerdigt ist. Ganz anders ist hingegen das Grabmal der Samaniden, ein kleiner, nur durch Ziegelornamentik geprägter Bau, der gerade wegen seiner Schlichtheit so beeindruckend ist. Das aus mehreren Komplexen bestehende Haus des Kaufmanns Khodjaev vermittelt uns einen Einblick, wie wohlhabende Menschen damals gewohnt haben. (F)

**9. Tag: Von Buchara nach Samarkand**

Nach dem Frühstück erkunden wir eigenständig die Stadt Buchara. Am Nachmittag setzen wir unsere Reise fort und erreichen mit dem Zug das beeindruckende Samarkand. In dieser geschichtsträchtigen Stadt erwarten uns architektonische Meisterwerke. (F, A)

**10. Tag: Samarkand: ein Tag voller Geschichte**

Samarkand! Ein Name wie ein Zauberwort. Unsere Erkundungen beginnen mit dem Besuch von Timurs palastartigem Mausoleum Gur-e Amir. Seit Jahrhunderten grüßt die hohe, melonenförmige Grabkuppel uns Reisende. Wir besichtigen den Registan-Platz, den wohl berühmtesten Platz Zentralasiens und werden beeindruckt sein von den drei Medresen. Im Anschluss daran freuen wir uns

auf einen kulinarischen Streifzug über den Basar. Das Probieren der Rosinen, Aprikosen und Nüsse ist ausdrücklich erwünscht. Anschließend wartet ein Besuch der großen Moschee Bibi Khanum auf uns. Timur wollte seine unbegrenzten technischen und finanziellen Möglichkeiten demonstrieren und ließ die schönste Moschee der östlichen Welt bauen. Anschließend fahren wir weiter nach Shah-Sende, einem herrlichen Ensemble verschiedenster Mausoleen timuridischer Adliger. Am Abend sind wir eingeladen, bei einer usbekischen Familie des Nationalgerichts Plov zu genießen. (F, A)

**11. Tag: Samarkand: Kultur und Handwerkskunst**

Unser Tag beginnt mit dem Besuch im Museum von Afrosiab und beim angrenzenden Ausgrabungsfeld. Dort erhalten wir einen Eindruck vom alten Samarkand. Anschließend unternehmen wir einen Abstecher zum Observatorium von Ulug Bek. Beim Besuch einer Papiermanufaktur lernen wir die jahrhundertalten Traditionen des Landes kennen. Das helle, wohlriechende Samarkand-Papier wird damals wie auch heute aus Fasern des Maulbeerbaums, Henna und Rosenwasser produziert. Nutzen Sie die Freizeit am Nachmittag um sich zu erholen. (F)

**12. Tag: Von Samarkand nach Shar-e Sabs**

Nach dem Frühstück starten wir unseren Tagesausflug nach Shar-e Sabs. Über einen malerischen Bergpass erreichen wir die Stadt. Unser erster Halt ist der beeindruckende Ok Saroy Palast aus dem 14. Jahrhundert. Anschließend besichtigen wir die imposante Moschee Kok Gumbaz und das ruhige Mausoleum Dorus Saodat mit seinem schattigen Innenhof. Am späten Nachmittag kehren wir über den Bergpass nach Samarkand zurück und beschließen den Tag bei einem Abendessen. (F, A)

**13. Tag: Von Samarkand über Urgut nach Taschkent**

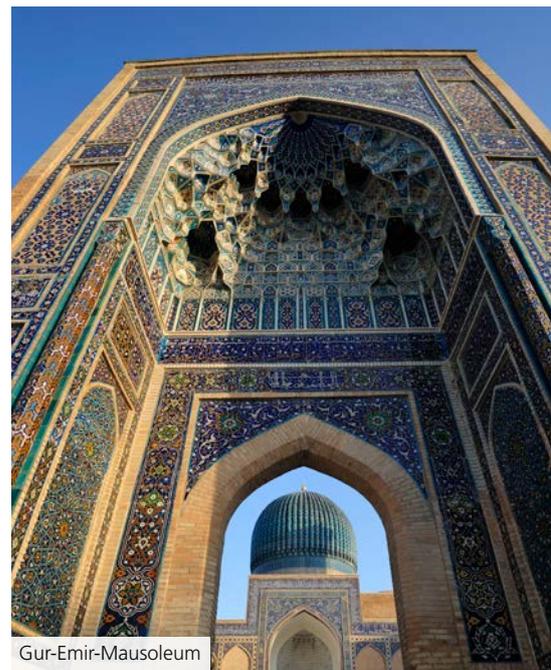
Ein halbtägiger Ausflug führt uns heute nach Urgut, einer Gebirgsregion nahe Samarkand. Hier

spazieren wir zum Chor Chiyor-Komplex, außerdem bummeln wir über den lokalen Basar. Ein Picknick in der Natur beendet den Vormittag. Nach einer Zugfahrt erreichen wir Taschkent. Wir lassen die Reise gemeinsam bei einem Abendessen ausklingen und nehmen Abschied von unserem Märchen aus 1001 Nacht. 320 km (F, P, A)

**14. Tag: Heimreise** Eine eindrucksvolle Reise ist zu Ende. Sie fahren zum Flughafen und fliegen zurück in die Heimat. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, P=Picknick, A=Abendessen)



Gur-Emir-Mausoleum

**14-Tage-Privatreise ab € 2.255\* R PM1005Z**

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-28.02.	2.255	2.185
01.03.-15.03.	2.375	2.295
16.03.-31.05.	2.595	2.545
01.06.-15.08.	2.325	2.195
16.08.-31.10.	2.595	2.545
01.11.-31.12.	2.255	2.185

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 330

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Inlandsflug mit Uzbekistan Airways in der Economy-Class
- Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren für den Inlandsflug
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- Bahnfahrten laut Programm
- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Taschkent, Kokand, Chiwa, Buchara und Samarkand
- 13x Frühstück, 2x Picknick, 6x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Fahrt über die Passstraße von Shar-e Sabs
- Besichtigung einer Seiden- und Keramikwerkstatt im Ferganatal
- Miniaturmalerei mit dem weltberühmten Künstler Davlat Toshev
- Prachtige Metro-Bahnhöfe in Taschkent

- Traditionelles Abendessen bei einer usbekischen Familie
- Mittagessen in einer Jurte
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr Komfort und Service**

- Halbpension (8 Abendessen)<sup>2</sup> € 195 03
- Aufpreis für eine durchgehende Deutsch sprechende Reiseleitung<sup>3</sup> € 665 04

<sup>2</sup> Preis p. P.

<sup>3</sup> für die gesamte Gruppe

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/PM1005Z](http://www.gebeco.de/PM1005Z) und in Ihrem Reisebüro.





11-Tage-Privatreise ab € 1.675\*

- Faszinierende Altstadt von Chiwa
- Traditionelles Abendessen bei einer usbekischen Familie
- Panoramafahrt von Shar-e Sabs nach Samarkand



Registan-Platz in Samarkand

## Höhepunkte Usbekistans

*Diese Reise führt uns entlang der Großen Seidenstraße durch Usbekistan. Mit Muße entdecken wir die architektonischen Kostbarkeiten in Chiwa, Buchara und Samarkand. Reich verzierte Bauwerke mit blau glänzenden Majolika-Kuppeln lassen uns den einstigen Wohlstand des alten Handelsraumes spüren.*



Höhepunkte

**1. Tag: Anreise nach Usbekistan** Herzlich Willkommen in Taschkent. Nach Ihrer Ankunft begrüßt Sie unsere Reiseleitung und wir fahren zum Hotel. Nach einem stärkenden Frühstück machen wir uns auf den Weg, die Hauptstadt zu erkunden (Check-In ab 14 Uhr möglich). Traditionelle und moderne Architektur verbinden sich harmonisch im Stadtbild von Taschkent. Während unserer Stadtrundfahrt besuchen wir einige der historischen Baudenkmäler, wie die im 16. Jahrhundert errichtete Medrese Kukaldasch und das Kaffal-Shashi-Mausoleum. Beim Bummel über den Basar bestaunen wir die Vielzahl an Nüssen, Obst und Kräutern, die hier angeboten werden. Eine Fahrt mit der ersten Metro Zentralasiens zeigt uns die zum Teil aufwendige Architektur der Bahnhöfe. (F)

**2. Tag: Von Taschkent nach Chiwa** Dieser Tag steht Ihnen in Taschkent zur freien Verfügung. Optional haben Sie die Möglichkeit einen Aus-

flug in die Bergwelt Usbekistans zu unternehmen: Wir fahren ins Tschingan Gebirge, einem malerischen Erholungsgebiet in den Bergen. Wir unternehmen eine leichte Wanderung zu einem kleinen Wasserfall entlang des Kulosya Flusses und fahren mit der Seilbahn durch die schöne Bergkulisse. Bei einem Mittagessen in einem Berglokal entspannen wir uns. Zurück in Taschkent fahren wir zum Flughafen und fliegen weiter in den Westen Usbekistans nach Urgentsch. Nach unserer Ankunft fahren wir weiter in das benachbarte Chiwa. Bei einem gemeinsamen Abendessen lassen wir die ersten Tage unserer Reise auf uns wirken. (F, A)

**3. Tag: Chiwa: Oasenstadt in der Wüste** Chiwa war im 16. Jahrhundert Sitz eines machtvollen islamischen Fürstentums an der Seidenstraße. Enge Gassen, Häuser aus ungebrannten Ziegeln, reich verzierte Moscheen, Koranschulen, Mausoleen und Paläste bestim-

men noch heute das Stadtbild, das durch die Minarette Islam Khoja und Kalta Minor vervollständigt wird. Wir besichtigen eine faszinierende Altstadt, die ihren orientalischen Charakter bewahrt hat und von einer fast vollständig erhaltenen Stadtmauer umgeben ist. (F)

**4. Tag: Von Chiwa nach Buchara** Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Am Nachmittag fahren wir mit dem Zug nach Buchara, die Stadt, welche seit alten Zeiten den Beinamen „die Edle“ trägt. Das Abendessen findet im Zug statt. (F, A)

**5. Tag: Buchara: die Edle** Im alten Buchara waren einst über 350 Moscheen und 100 Medresen zu finden. Wir erkunden die sich auf einem Hügel inmitten der Stadt erhebbende Zitadelle Ark, den einstigen Regierungssitz und Palast der Herrscher von Buchara. Unser nächster Halt ist das Wahrzeichen der Stadt, das Minarett Kalan. Wir besuchen die gleichnamige Moschee und die sich anschließende Medrese Mir-e Arab, bevor es uns zum schattig, kühlen Labi Hauz zieht. Wir genießen das Treiben um uns herum und die Einblicke in das örtliche Leben. (F)

**6. Tag: Buchara: Schätze der Umgebung** Am Morgen verlassen wir Buchara mit dem Zug und folgen dem Verlauf der Großen Seidenstraße durch das fruchtbare Tal des Amu Darya, in dem Baumwolle angebaut und in dessen feuchten, schattigen Oasen Aprikosen, Feigen und Melonen wachsen. Wir erreichen Shar-e

Sabs, die „grüne Stadt“. Timur errichtete hier seinen prächtigen Palast Ak Serai, das „Weiße Schloss“. Selbst die heute davon erhalten gebliebenen Ruinen vermitteln einen überwältigenden Eindruck von dessen Größe. Über die Passstraße fahren wir weiter nach Samarkand und werden mit einem wunderschönen Panorama belohnt. 420 km (F)

**7. Tag: Von Buchara über Shar-e Sabs nach Samarkand** Am Morgen verlassen wir Buchara und folgen dem Verlauf der Großen Seidenstraße durch das fruchtbare Tal des Amu Darya, in dem Baumwolle angebaut und in dessen feuchten, schattigen Oasen Aprikosen, Feigen und Melonen wachsen. Wir erreichen Shar-e Sabs, die „grüne Stadt“. Timur errichtete hier seinen prächtigen Palast Ak Serai, das „Weiße Schloss“. Selbst die heute davon erhalten gebliebenen Ruinen vermitteln einen überwältigenden Eindruck von dessen Größe. Über die Passstraße fahren wir weiter nach Samarkand und werden mit einem wunderschönen Panorama belohnt. 420 km (F)

**8. Tag: Samarkand: orientalische Schönheit** In Samarkand beginnen die Märchen aus 1001 Nacht. Im Mittelalter eine der schönsten und bedeutendsten Städte der Welt, hat Samarkand bis heute nichts von ihrem Reiz verloren. Timurs palastartiges Mausoleum Gur-e Amir wird uns beeindrucken. Seit Jahrhunderten grüßt die hohe, melonenförmige Grabkuppel den Reisenden. Dann besuchen wir den wohl berühmtesten Platz Zentralasiens, den Registan-Platz mit seinen drei rechtwinklig einander zugeordneten und kunstvoll verzierten Medresen. Farbenfroh ist der orientalische Basar, über den wir im Anschluss bummeln. Anschließend besuchen wir die Gräberstadt Shah-e Sende, eine Wallfahrtsstätte, deren Besuch noch zu Beginn des 19. Jahrhunderts Andersgläubigen

verwehrt wurde. Am Abend erleben wir die Gastfreundschaft einer usbekischen Familie. Wir kehren in einem Privathaus ein und genießen landestypische Köstlichkeiten. (F, A)

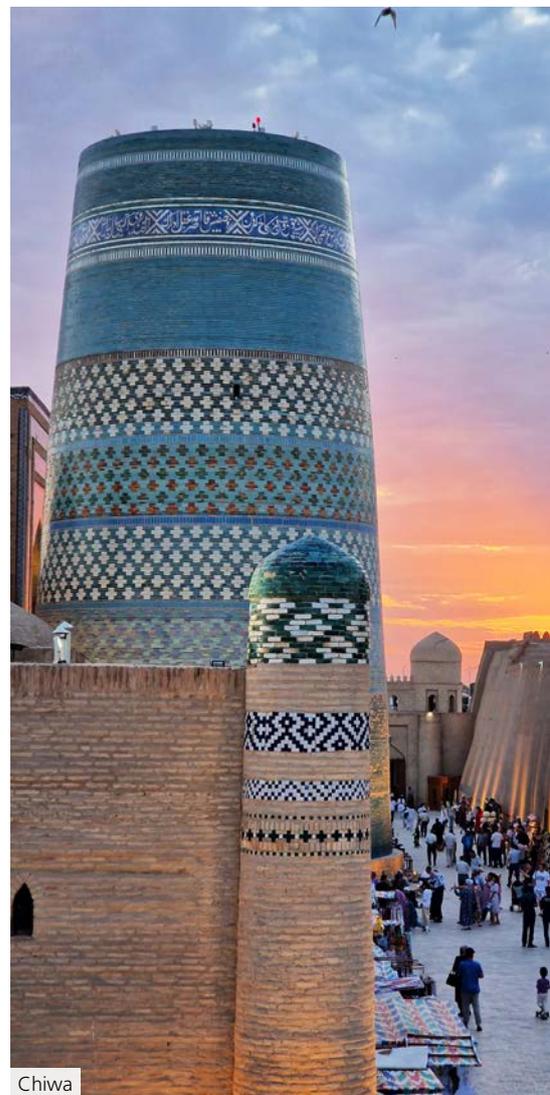
**9. Tag: Samarkand: Erben des Ulug Bek** Der heutige Tag bietet weitere spannende Entdeckungen in Samarkand. Ein Symbol für die jahrhundertalte Wissenschaftstradition von Samarkand ist die Sternwarte des Ulug Bek. Dieses erst 1908 freigelegte Observatorium bietet einen Einblick in die Geschichte und Forschung des Landes. Wir besuchen außerdem das Künstlerdorf Konigil und erleben das traditionelle Kunsthandwerk aus erster Hand. Wir lernen wie das berühmte Samarkand-Papier in jahrhundertalter Tradition aus den Fasern des Maulbeerbaums, Henna und Rosenwasser hergestellt wird. Dieses feine und duftende Papier wurde weit über Zentralasien hinaus berühmt und war einst ein kostbares Handelsgut. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)

**10. Tag: Von Samarkand nach Taschkent** Vormittags besuchen wir in Urgut den großen Basar, der in den frühen Morgenstunden beginnt. Bis zur Abfahrt am Nachmittag können Sie auf eigene Faust die Stadt erkunden. Dann geht es mit dem Zug zurück nach Taschkent. Bei einem abendlichen Abschiedessen in einem lokalen Restaurant blicken wir auf eine sicherlich eindrucksvolle Reise zurück. 320 km (F, A)

**11. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub** Nun heißt es Abschied nehmen. Sie fahren zum Flughafen zu Ihrer individuellen Heimreise. (F)

Flugplan, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Chiwa

**11-Tage-Privatreise ab € 1.675\*** **R PM1002Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2025 in €	
Standard-Hotels	DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup> 4-6 <sup>1</sup>
01.01.-28.02.	1.595 1.575
01.03.-15.03.	1.695 1.665
16.03.-31.05.	1.895 1.845
01.06.-15.08.	1.675 1.645
16.08.-31.10.	1.895 1.845
01.11.-31.12.	1.595 1.575

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.  
<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 275

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Inlandsflug mit Uzbekistan Airways in der Economy-Class
- Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren für den Inlandsflug
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 10 Übernachtungen in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Taschkent, Chiwa, Buchara und Samarkand
- 11x Frühstück, 4x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (wechselnd)
- Ausführliche Besichtigungen in Buchara und Samarkand
- Gräberstadt Shah-e Sende
- Traditionelles Kunsthandwerk in Konigil
- Abendessen mit usbekischen Spezialitäten in einem Privathaus
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

- Preis p. P.
- Ausflug Tschimgan Gebirge inkl. Mittagessen (2. Tag) **€ 130 03**
  - Ausflug Naqshbandi Komplex und Sommerresidenz (6. Tag) **€ 60 04**

**Mehr Komfort und Service**

- TA PM1002Z..
- Halbpension (6 Abendessen)<sup>2</sup> **€ 149 01**
  - Aufpreis für eine durchgehende Deutsch sprechende Reiseleitung<sup>3</sup> **€ 670 02**

<sup>2</sup> Preis p. P.

<sup>3</sup> nicht buchbar in der Zeit von 05.04.-20.05.2026 und 05.09.-20.10.2026

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

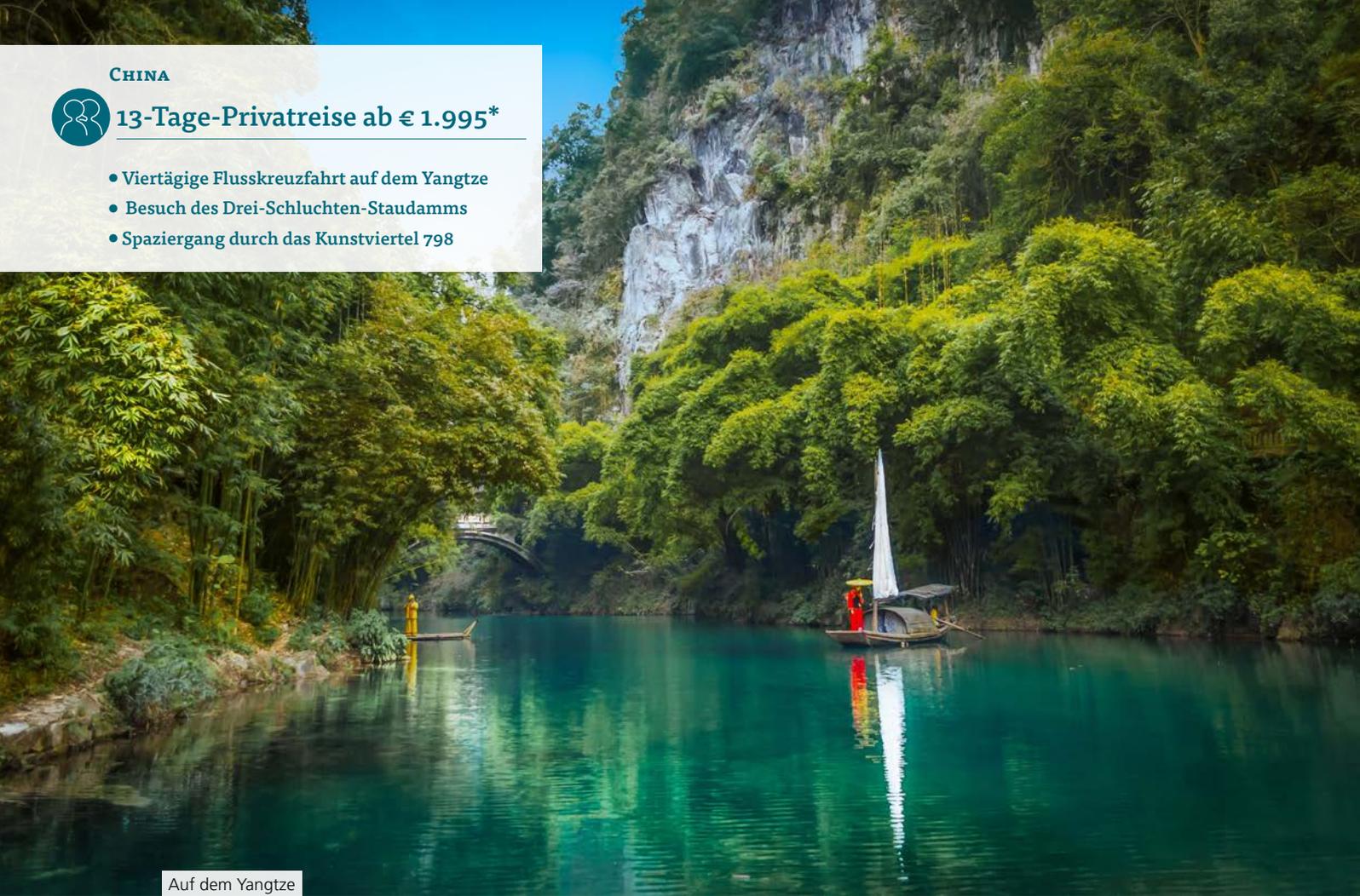


**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/PM1002Z](http://www.gebeco.de/PM1002Z) und in Ihrem Reisebüro.**



**13-Tage-Privatreise ab € 1.995\***

- Viertägige Flusskreuzfahrt auf dem Yangtze
- Besuch des Drei-Schluchten-Staudamms
- Spaziergang durch das Kunstviertel 798



Auf dem Yangtze

# China mit Yangtze

*China ist vielseitig, faszinierend und voll spannender Kontraste. Mondänes Shanghai und kaiserliches Beijing. Entspanntes Reisen in modernen Hochgeschwindigkeitszügen und auf einem komfortablem Kreuzfahrtschiff. Dazu Jahrtausende alte Kultur und malerische Landschaften. Auf unserer Reise erleben wir alle Facetten des heutigen Chinas. Kommen Sie mit und staunen Sie!*



Höhepunkte



mit Kreuzfahrt

**1. Tag: Shanghai: erste Erkundungen** Individuell kommen Sie in Shanghai an und werden am internationalen Flughafen von Ihrer Reiseleitung begrüßt. In nicht einmal 150 Jahren hat sich Shanghai von einem kleinen Fischerdorf zur boomenden Welt-Metropole und zweitgrößten Stadt Chinas entwickelt. Wir sind gespannt, was es alles zu entdecken gibt! Nach einer Pause im Hotel starten wir voller Entdeckerlust einen Streifzug durch Shanghai. Wir schlendern durch die In-Viertel Xin Tian Di und Tianzifang und stöbern durch unzählige kleine Läden, Galerien, Bars und Restaurants. Ein Spaziergang entlang der Uferpromenade „Bund“ rundet unseren Tag ab. Kühne Kolonialbauten schmücken die Promenade, gegenüber aber ragt das hochmoderne Pudong in den Himmel.

**2. Tag: Shanghai: auf Entdeckungstour** Erkunden Sie die Stadt auf eigene Faust oder nehmen Sie an unserem optionalen Ausflug

teil. Dieser führt zunächst in die engen Gassen der Altstadt mit ihren hübsch restaurierten Häusern und kleinen Geschäften. Anschließend besuchen wir den fast 500 Jahre alten Yu-Garten, ein Juwel klassischer chinesischer Gartenbaukunst. In einer Seidenmanufaktur erfahren wir Wissenswertes über die Seidenraupenzucht und die Verarbeitung der Rohseide. Anschließend besuchen wir den Jadebuddha-Tempel, eine lebensgroße sitzende Buddha-Statue. Zum Abschluss des Tages schlendern wir durch das Trendviertel Tianzifang und stöbern durch unzählige kleine Läden, Galerien, Bars und Restaurants. Haben Sie Lust auf etwas Kultur am Abend? Dann empfehlen wir Ihnen den Besuch einer Akrobatik-Show. (F)



**EVENT TIPP** Anfang April findet in China das **Qingming-Fest** statt. Bei dem chinesischen Totengedenkfest werden die Gräber der Verstorbenen dekoriert, Weihrauchstäbchen und Totengeld verbrannt.

**3. Tag:** **Von Shanghai über Yichang zum Yangtze** Mit einem modernen Schnellzug erreichen wir in nur sieben Stunden Yichang. Nach einer Busfahrt nach Maoping heißt uns die Mannschaft unseres schwimmenden Hotels herzlich willkommen und das Abenteuer auf Chinas mächtigstem Strom beginnt! 50 km (F)

**4. Tag:** **Auf dem Yangtze: gigantischer Drei-Schluchten-Staudamm** Bei Ihrem ersten Landgang besichtigen Sie den Drei-Schluchten-Staudamm, ein in der Geschichte bisher einzigartiges Projekt. Die 2.309 Meter lange und 185 Meter hohe Staumauer lässt einen gewaltigen Stausee von 600 Kilometern Länge entstehen. Sie erfahren die Fakten zum Bauwerk und machen sich Ihr eigenes Bild, denn selbst in China steht die Effizienz des Riesendammes infrage. Nun heißt es „Leinen los“! Zunächst durchfahren Sie die Xiling-Schlucht, die vor der Regulierung des Yangtze wegen ihrer Untiefen und Stromschnellen gefürchtet war. Für die Abendunterhaltung ist mit Kapitänsempfang und Kulturabend gesorgt. (F, M, A)

**5. Tag:** **Auf dem Yangtze: Bootsausflug auf dem Shennong-Fluss** Ein weiterer Höhepunkt ist der Ausflug mit kleinen Booten in einen Nebenfluss des Yangtze, wo sich Ihnen eine fast unberührte Natur erschließt. Anschließend passieren Sie die fast immer nebelverhangene Wu-Schlucht, die bizarre Felsformationen einrahmen. Die Krönung Ihrer Kreuzfahrt erleben Sie in der Qutang-Schlucht. Sie ist die kürzeste, aber auch die steilste und daher die eindrucksvollste der drei Schluchten. Eine erlebnis-

reiche Etappe! Bei einer Darbietung eines chinesischen Kabarets können Sie den Abend an Bord ausklingen lassen. (F, M, A)

**6. Tag: Auf dem Yangtze: Schnee-Jade-Höhle** Bei einem weiteren Landgang erkunden Sie die Fengdu-Schnee-Jade-Höhle. Sie ist ein nationales Naturschutzgebiet und liegt in der Nähe der Fengdu-Geisterstadt. In dem unterirdischen Labyrinth wachsen die schneeweißen Stalaktiten viel schneller als an anderen Orten. Ihre Flusskreuzfahrt neigt sich dem Ende zu. Bei einem Abendessen haben Sie die Möglichkeit, auf den letzten Abend an Bord anzustoßen. (F, M, A)

**7. Tag: Ausschiffung in Chongqing** Wir erreichen Chongqing, die flächenmäßig größte Stadt der Welt am Zusammenfluss des Yangtze mit dem Jialing-Fluss. Nach der Ausschiffung besuchen wir das Dreischluchten-Museum. Nach gemächlichen Tagen auf dem Yangtze stürzen wir uns in das pulsierende Leben der Großstadt. Unsere Stadterkundung beginnt am markanten Befreiungsdenkmal Jiefangbei. In Ciqikou lockt uns eine spannende Foodtour durch die charmante Altstadt. Wer den Düften der Restaurants nicht widerstehen kann, darf hier und dort gerne eine Leckerei erwerben. Ein besonderes Highlight erwartet uns in Liziba, wo wir kaum unseren Augen trauen, wenn die Hochbahn in die sechste Etage eines Hochhauses einfährt, ein spektakuläres Beispiel moderner städtischer Planung und Architektur. Wem das noch nicht genug war, empfehlen wir ein Feuertopf-Abendessen – eine scharfe, aber unvergessliche Spezialität der Stadt. (F)

**8. Tag: Xi'an: die alte Kaiserstadt** Heute geht es rasant mit dem modernen Schnellzug weiter nach

Xi'an (circa 5,5 Stunden). Wir vertreten uns die Beine bei einem Bummel durch das muslimische Viertel. Hier locken zahlreiche Streetfood-Stände mit köstlich duftenden Gerichten. Bei einer Teezeremonie kommen wir zur Ruhe und genießen das Nationalgetränk mit allen Sinnen. Unser Tipp für den Abend: Eine Lichterfahrt durch die illuminierte Stadt. (F)

**9. Tag: Von Xi'an nach Beijing** Unser optionaler Ausflug führt zur weltberühmten Terrakotta-Armee des mächtigen Kaisers Qin Shihuangdi. Der erste Kaiser Chinas ließ sich im 3. Jahrhundert v. Chr. eine gigantische Grabanlage bauen, deren eigentliche Grabkammer bis heute noch ungeöffnet blieb. Seine imposante Grabwache aus rund 8.000 lebensgroßen tönernen Kriegeren wurde 1974 zufällig bei Ausschachtungsarbeiten für einen Brunnen entdeckt. Nach dem Mittagessen besichtigen wir die kleine Wildganspagode. Bei einem Kalligraphiekurs lernen wir die Kunst des Schreibens. Mit dem Nachtzug fahren wir nach Beijing. (F)

**10. Tag: Beijing: Kunst und Geschichte** Nach Ankunft in Beijing vertreten wir uns auf dem imposanten Tian'anmen Platz die Beine. Mit fast 600 Jahren Geschichte ist das zentrale Viertel Qianmen, praktisch und zu Fuß erreichbar. Wir spazieren durch die engen Gassen der Hutongs – die traditionellen Altstadthäuser. Nach dem Mittagessen in einem lokalen Restaurant besuchen wir das angesagte Kunstviertel 798. Geschichte und Wirklichkeit, Industrie und Kunst verschmelzen dort perfekt miteinander. (M)

**11. Tag: Das kaiserliche Beijing** Bei einem optionalen Ausflug besichtigen wir den ehemaligen

Kaiserpalast. In der gewaltigen Anlage erkunden wir Zeremonial-Hallen, Wohnquartiere und den kaiserlichen Garten. Wir besichtigen den Himmelstempel, die bedeutendste kaiserliche Tempelanlage. Die kunstvoll gestaltete Halle der Ernteeopfer ist ein Wahrzeichen Beijings. Wer will, übt hier mit Einheimischen die Kunst des Tai Chi. Beijing ist bekannt für die Pekingente – möchten Sie diese einmal probieren? Ihre Reiseleitung empfiehlt Ihnen gerne ein Spezialitätenrestaurant. (F)

**12. Tag: Beijing und seine Schätze** Die Chinesen sagen, die Große Mauer ist ein riesiger Drache, der sich über die Berge bis zum Meer windet, wo er seinen Kopf zum Trinken ins Wasser steckt. Sie wollen das gigantische Bauwerk bestaunen? Dann begleiten Sie uns auf einem optionalen Ausflug zum Mauerabschnitt Badaling. Der Aufstieg lohnt sich alle Male, denn wir haben einen grandiosen Ausblick auf die längste Mauer der Welt. Auf dem Rückweg erkunden wir den berühmten Sommerpalast. Er diente der kaiserlichen Familie im Sommer einst als Ort der Erholung. Die bezaubernde Parkanlage mit Lotusteichen und Pavillons erstreckt sich entlang des Kunming-Sees und lädt zum Verweilen ein. Abschließend besuchen wir eine Süßwasserperlenzucht. 125 km (F)

**13. Tag: Abschied von China** Mit unvergesslichen Erinnerungen im Gepäck treten Sie Ihre Heimreise an. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

**13-Tage-Privatreise ab € 1.995\*** **R P80144Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Superior-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.03.-31.05	2.075	1.775
01.07.-31.08	1.995	1.695
01.09.-15.11.	2.075	1.775

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 650

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW/ Kleinbus mit Klimaanlage
- Bahnfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag

- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Shanghai, Xi'an und Beijing
- 4 Übernachtungen auf einem Flusskreuzfahrtschiff inkl. lokale Steuern (Dusche/WC) in 2-Bett-Außenkabinen
- 1 Zugübernachtung im Liegewagen inkl. lokale Steuern (2. Klasse/4-Bett-Abteil)
- 11x Frühstück, 4x Mittagessen, 3x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Englisch sprechende Bordbetreuung auf dem Flusskreuzfahrtschiff
- Trendviertel Tianzifang in Shanghai
- Orientierungsfahrten in Chongqing und Beijing
- Komfortables Yangtze-Kreuzfahrtschiff
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

Preis p. P.	2-3	4-6
Anzahl Personen:		
• Shanghai: Altstadt mit Yu-Garten, Jade Buddha Tempel, Tianzifang, Seidenmanufaktur (2. Tag) <sup>2</sup>	€ 155	€ 95 02
• Xi'an: Terrakotta-Armee, Kleine Wildganspagode und Kalligraphiekunst (9. Tag) <sup>2</sup>	€ 195	€ 135 05

- Beijing: Kaiserpalast und Himmelstempel (11. Tag)<sup>2</sup> € 185 € 125 07
- Beijing: Große Mauer, Sommerpalast und Perlenzucht (12. Tag)<sup>2</sup> € 190 € 149 08

<sup>2</sup> inkl. Mittagessen

**Mehr Komfort**

Preis p. P.

- Aufpreis Bahnfahrten

1. Klasse (3., 8. und 9. Tag)<sup>3</sup> € 199 **TA P80144Z82**

<sup>3</sup> Zugübernachtung im Liegewagen im 2-Bett-Abteil

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Bei Einschiffung auf Ihrem Yangtze-Kreuzfahrtschiff wird eine Service-Gebühr von RMB 150 p. P. (circa € 22) fällig (obligatorisch).

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

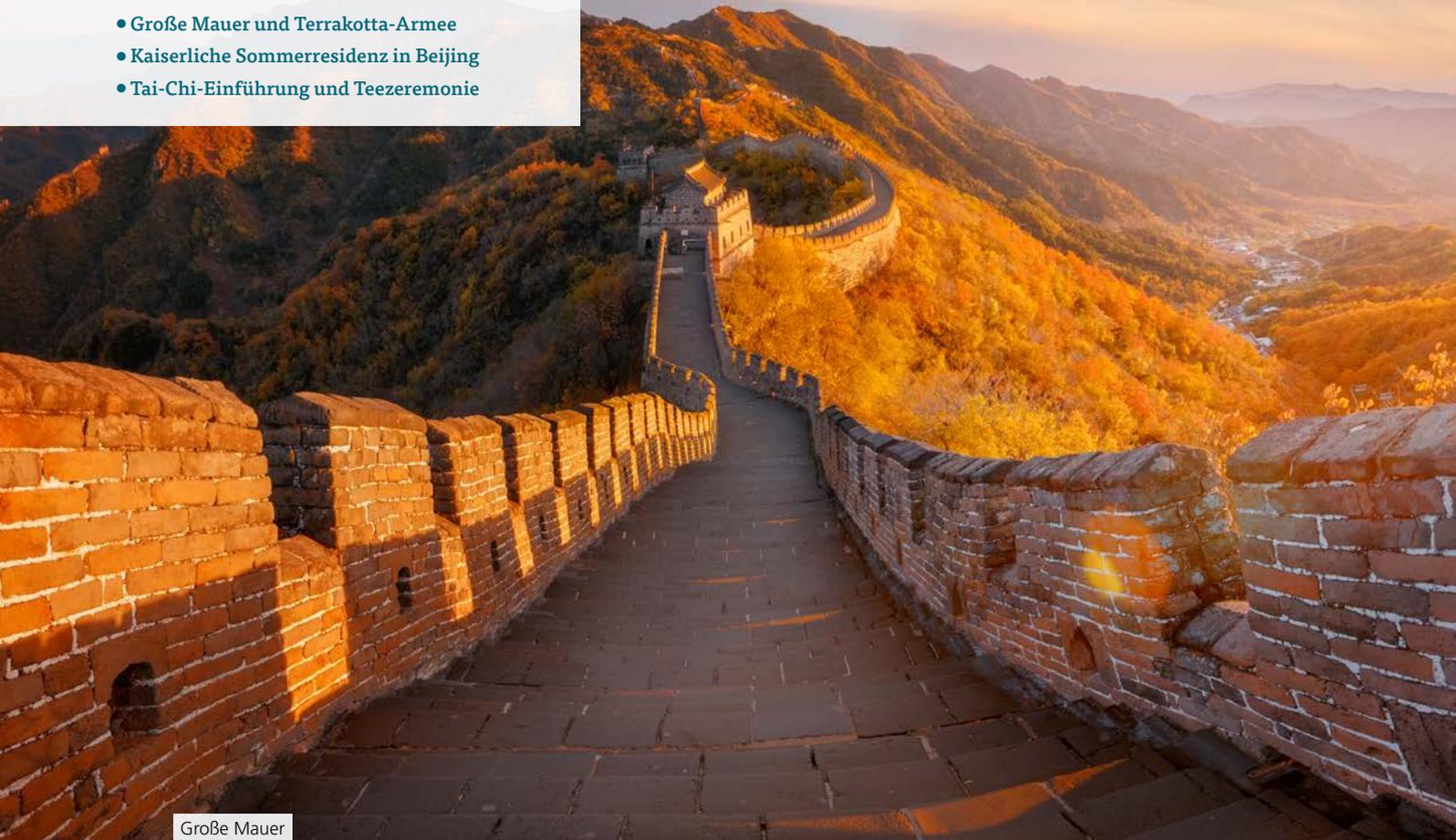


**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P80144Z](http://www.gebeco.de/P80144Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Große Mauer und Terrakotta-Armee
- Kaiserliche Sommerresidenz in Beijing
- Tai-Chi-Einführung und Teezeremonie



Große Mauer

## China – Impressionen im Reich der Mitte

*Eine ideale Einsteigerreise für alle, die den Zauber vergangener Zeiten und den Glanz des neuen Chinas entdecken wollen. Wir stolzieren auf der Großen Mauer in Beijing, wandeln in Xi'an beim Besuch der Terrakotta-Armee auf den Spuren des ersten Kaisers und erleben vom Shanghai Tower die moderne Mega-Metropole von oben. Mit dem inkludierten Inlandsflug und der Fahrt mit dem Schnellzug reisen wir bequem durch das „Reich der Mitte“!*



### Höhepunkte

**1. Tag: Beijing: erste Eindrücke** Sie erreichen die Hauptstadt Chinas und wir fahren gemeinsam zur ersten Besichtigung: dem Sommerpalast. Die Parkanlagen mit ihren wunderschönen Pagoden und kleinen Teichen diente den Qing-Kaisern einst als Sommerresidenz. Wir spazieren auf den Spuren der Vergangenheit durch den Wandelgang entlang des Kunming-Sees bis zum berühmten Marmorschiff. Für den programmfreien Nachmittag empfehlen wir Ihnen einen Ausflug in die Altstadt, welche sich mit einer Fahrradrickscha hervorragend erkunden lässt. Interessieren Sie sich eher für Kunst? Dann statten Sie dem Künstlerviertel 798 einen Besuch ab. In diesem Viertel zeigen einige der

angesagtesten Künstler der Volksrepublik zeitgenössische Kunst und Multimedia-Installation – von Fotografie und Videoaufnahmen bis hin zu Bildern und Skulpturen.

**2. Tag: Beijing: die Große Mauer** Dass die chinesische Mauer vom Mond aus zu sehen ist, ist nur ein Gerücht. Tatsache ist aber, dass das gigantische Bauwerk auf einer Reise nach China nicht fehlen darf. Wir besuchen den besonders schönen Mauerabschnitt Mutianyu. Mit einer Seilbahn überbrücken wir den doch recht steilen Aufstieg. Von oben genießen wir atemberaubende Ausblicke auf den steinernen Drachen. Zurück in der Stadt erkunden wir den

Lamatempel – den schönsten Tempel der Stadt. Eine alte Tradition ist die chinesische Sitte, feinen Tee zu trinken. Noch heute ist das Servieren von Tee für Gäste ein Zeichen des Willkommens. Wir nehmen an einer Teezeremonie teil. Haben Sie Hunger? Wir empfehlen eine Foodtour durch Beijing, auf der Sie die Möglichkeit haben, in verschiedenen Restaurants zu schlemmen. 125 km (F, M)

**3. Tag: Beijing: auf kaiserlichem Terrain** Über den riesigen Platz des Himmlischen Friedens gelangen wir in die größte Palastanlage der Welt: die Verbotene Stadt. Wir lassen uns von der Größe und Pracht des ehemaligen Kaiserpalastes mit seinen prunkvollen Zerkonialhallen, bezaubernden Wohnhöfen und Oreizvollen Parkanlagen beeindrucken. Der Himmelstempel ist die wichtigste noch erhaltene kaiserliche Tempelanlage. Die berühmte Halle der Ernteopfer gilt als eines der schönsten Wahrzeichen der Stadt. Wer in Beijing ist, kommt am berühmtesten Gericht der Stadt nicht vorbei, der Pekingente. Fragen Sie Ihre Reiseleitung, wo Sie die Delikatesse kosten können. (F, M)

**4. Tag: Von Beijing nach Xi'an** Am Nachmittag treten Sie Ihre Reise nach Xi'an im Schnellzug an, eine Fahrt von etwa viereinhalb Stunden. Diese Stadt, ehemals erste Hauptstadt des kaiserlichen China, nimmt einen herausragenden Platz in der Geschichte des Reichs der Mitte ein. Am östlichen Ende der legendären Seidenstraße gelegen, fungierte Xi'an einst als bedeutendes

Handelszentrum, dessen Einflüsse bis ins ferne Rom reichten. Nach Ihrer Ankunft im Hotel steht Ihnen der restliche Tag zur freien Gestaltung offen. Unser Vorschlag: Flanieren Sie entlang der eindrucksvoll erhaltenen Stadtmauer und genießen Sie den herrlichen Ausblick, den sie auf die geschichtsträchtige Stadt bietet. Besonders am Abend empfiehlt sich ein Besuch des muslimischen Viertels, welches bei stimmungsvollem Licht eine Vielzahl an kulinarischen Genüssen in Form von Streetfood präsentiert. Wohin das Auge auch blickt, reiht sich Garküche an Garküche. Diese Erfahrung lässt sich hervorragend mit einem Spaziergang zum Glockenturm kombinieren, der in den Abendstunden ein exzellentes Fotomotiv abgibt. (F)

**5. Tag: Xi'an: die Terrakotta-Armee** Wir nehmen Sie mit in eine Zeit vor über 2.200 Jahren, in der die Terrakotta-Armee einst für den ersten Kaiser Chinas erbaut wurde, um sein Grab zu bewachen. Erst seit knapp über 40 Jahren ist diese zum Teil freigelegt. Wir bestaunen die über 8.000 Tonsoldaten und sehen sofort, dass keine Figur der anderen gleicht. Zurück in Xi'an besichtigen wir die Kleine Wildganspagode, ein Wahrzeichen der Stadt. Unser Tipp für den Abend: Probieren Sie bei einem Bankett die Spezialität Xi'an – Maultaschen namens Jiaozi! (F, M)

**EVENT TIP** Sehen Sie wie ganz China am 05.02. zum **Laternenfest** in einem einzigartigen Glanz erstrahlt.

**6. Tag: Von Xi'an nach Shanghai** Per Flug erreichen Sie Shanghai, die Mega-Metropole am Huangpu-Fluss. Nirgends ist der Fortschritt so rasant spürbar wie hier. Verschaffen wir uns von der Aussichtsplattform des höchsten Gebäudes Chinas einen Überblick. Der Shanghai Tower, Wolkenkratzer der Rekorde, dominiert Shanghais Skyline und ist noch dazu ein spektakuläres Ökoprojekt. Wie eine Schlange wickelt er sich gen Himmel. In nur 55 Sekunden erreichen wir die Aussichtsplattform im 119. Stock. Von hier aus

eröffnet sich uns ein beeindruckender Blick über die Millionenmetropole. Wie wäre es mit einer Lichterfahrt am Abend? Viele Sehenswürdigkeiten, gerade der Bund, haben beleuchtet noch einmal eine ganz andere Wirkung. (F, M)

**7. Tag: Shanghai: Welt der Kontraste** Nach dem Frühstück gewährt man uns eine tiefgründige Einführung in die edle Bewegungskunst des Tai Chi, eine Disziplin, durch welche viele Chinesen eine Quelle der Gelassenheit und des inneren Gleichgewichts erschließen. Mit neu gewonnener Entspannung und frischer Energie in unseren Körpern begeben wir uns, gut gerüstet, in den vor uns liegenden Tag. Unsere heutige Exkursion führt uns in die pulsierende Altstadt, im Herzen derer sich der aus der ehrwürdigen Ming-Dynastie stammende Yu-Garten befindet, ein erlesenes Beispiel der kunstvollen Gartenbauarchitektur Südchinas. Wir flanieren entlang der Hafensperrmauer, dem sogenannten Bund, von dem aus wir einen atemberaubenden Blick auf die kolonialen Prachtbauten sowie die beeindruckende Skyline genießen. Im angesagten Viertel Xintiandi ziehen zahlreiche Boutiquen unsere Aufmerksamkeit auf sich und laden zum genussvollen Verweilen ein. In einer Seidenmanufaktur wird uns ein Wissenswertes über die Feinheiten der Seidenraupenzucht und die Verarbeitung der edlen Rohseide vermittelt. Unser Ratschlag: Unternehmen Sie am Abend eine kulinarische Erkundungstour durch Shanghai, die Ihnen Gelegenheit bietet, authentische regionale Speisen zu kosten. Nach dem Mahl können Sie das bezaubernde Flair des Französischen Viertels bei einem Glas erlesenen Weins aufsaugen. (F, M)

**8. Tag: Abschied von China** Wir erreichen den Flughafen und Sie treten, mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck, Ihren Heimflug an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)



Himmelstempel in Beijing

**8-Tage-Privatreise ab € 2.235\*** **R P80029Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Superior-Hotels		DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.03.-30.11.	2.235	1.735

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 370

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Inlandsflug in der Economy-Class von Xi'an nach Shanghai
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW/ Kleinbus mit Klimaanlage
- Bahnfahrt laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landekategorie) inkl. lokale Steuern in Beijing, Xi'an und Shanghai
- 7x Frühstück, 5x Mittagessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Große Mauer bei Mutianyu
- Verbotene Stadt in Beijing
- Terrakotta-Armee in Xi'an
- Shanghai Tower
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Die Anzahl der Besucher im Kaiserpalast ist derzeit begrenzt und der Ticketkauf nur kurzfristig möglich. Der Besuch kann daher nicht garantiert werden.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P80029Z](http://www.gebeco.de/P80029Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Besuch ethnischer Gruppen
- Zhangjiajie-Nationalpark
- Pandazuchtstation in Chengdu



Chinesin in traditioneller Kleidung

## Zu Gast bei den Minderheiten Südchinas

*Tauchen Sie ein in das faszinierende Herz Chinas auf einer unvergesslichen Reise, die Sie von den historischen Städten Chengdu und Guiyang bis zu den beeindruckenden Karstlandschaften von Yangshuo und den mystischen Reisterrassen in Longsheng führt. Erleben Sie die Vielfalt der ethnischen Minderheiten, genießen Sie atemberaubende Naturwunder und entdecken Sie jahrtausendealte Traditionen, die noch heute lebendig sind. Diese Reise bietet Ihnen nicht nur einen Einblick in die kulturellen Schätze des Landes, sondern auch eine Vielzahl von Erlebnissen, die Ihnen unvergessliche Eindrücke von China vermitteln werden.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Ankunft in Chengdu** Ihre Reise beginnt in Chengdu, der Hauptstadt der Provinz Sichuan, berühmt für ihre entspannte Atmosphäre und die köstliche Sichuan-Küche. Nach Ihrer Ankunft in Chengdu holt Ihre Reiseleitung Sie ab und Sie besuchen gemeinsam den Volkspark, in dem Sie den Einheimischen beim Tee trinken und Mahjong spielen zuschauen können. Im Anschluss haben Sie die Gelegenheit, durch das historische Viertel Kuan Zhai Xiang Zi zu schlendern. Dieses charmante Viertel mit seinen traditionellen Teehäusern

und Boutique-Läden gibt Ihnen einen ersten Eindruck von der Kultur der Region. Genießen Sie das Flair der schmalen Gassen, gesäumt von alten Gebäuden im Qing-Stil. (A)

**2. Tag: Chengdu: Pandabären und Tibetisches Viertel** Heute erwartet Sie ein unvergesslicher Besuch in der Pandazuchtstation, wo Sie die berühmten Riesenzwerge Chinas, die Pandabären, aus nächster Nähe erleben können. Danach besuchen Sie das Sanxingdui Museum, das einige der größten archäologischen Entde-

ckungen Chinas beherbergt und einen tiefen Einblick in die geheimnisvolle Bronzezeit bietet. Am Nachmittag machen Sie einen Spaziergang durch das Tibetische Viertel in der Wuhou Straße. Hier erleben Sie die tibetische Kultur und Architektur hautnah. Optional können Sie den Tag mit einem traditionellen Feuertopf-Abendessen abrunden, das Ihnen eine wahre Geschmacksexplosion aus verschiedenen Zutaten und Gewürzen bietet. (F)

**3. Tag: Von Chengdu über Guiyang nach Kaili** Heute geht es mit dem Schnellzug nach Guiyang und anschließend weiter in das historische Qingyan, eine antike Stadt, die für ihre gut erhaltenen alten Gebäude und Straßen bekannt ist. Nach der Besichtigung geht es weiter nach Kaili, wo Sie die Nacht verbringen. Genießen Sie das ländliche Flair dieser Region, bevor Sie sich auf das Abenteuer der nächsten Tage vorbereiten. (F, A)

**4. Tag: Zu Besuch bei den Miao und Gejia** Der Tag beginnt früh mit einem Besuch des lebhaften Morgenmarkts in Kaili, auf dem die lokalen Miao- und Gejia-Stämme ihre Waren anbieten. Anschließend geht es nach Shiqiao, wo Sie die traditionelle Kunst der Papierherstellung kennenlernen. Im nächsten Dorf Qingman werden Sie von einer Familie zum Mittagessen eingeladen und haben die Möglichkeit sich auszutauschen. Am Nachmittag besuchen Sie das Dorf Matang der Gejia-Minderheit. Hier haben Sie optional die Gelegenheit, Batikarbeiten selbst zu gestalten und Ihre eigenen Kunstwerke mit nach Hause zu nehmen. 95 km (F, M, A)

**5. Tag: Von Kaili über Langde nach Zhaoxing**  
 Heute geht es zunächst nach Langde, einem male-  
 rischen Dorf der Miao, wo Sie eine traditionelle  
 Willkommenszeremonie erleben und mehr über die  
 Kultur dieser faszinierenden Ethnie erfahren kön-  
 nen. Danach fahren Sie weiter nach Huanggang,  
 ein Dorf der Dong. Hier tauchen Sie in eine der am  
 besten erhaltenen Kulturen Chinas ein. Am Nach-  
 mittag erreichen Sie das charmante Zhaoxing, ein  
 weiterer Höhepunkt dieser Reise. 25 km (F, M, A)

**6. Tag: Zhaoxing: Ausflug nach Tangan** Sie be-  
 suchen das Dorf Tangan der Dong, bekannt für  
 seine einzigartige Kultur. Bei einer Wanderung  
 durch die Reisterrassen können Sie die Natur auf  
 sich wirken lassen. Zurück in Zhaoxing haben Sie  
 am Abend optional die Gelegenheit, das Große  
 Lied der Dong-Minderheit zu hören, eine traditio-  
 nelle musikalische Darbietung, die tief in ihrer  
 Geschichte verwurzelt ist. (F, M, A)

**EVENT TIP** Am Abreisetermin 03.03. erleben wir das  
**Lusheng Fest**. Die Miao-Kultur feiert mit  
 Tanz, Musik, Trachten und traditionellen  
 Wettbewerben.

**7. Tag: Von Zhaoxing über Sanjiang nach Long-  
 sheng** Am heutigen Tag führt Sie die Reise zu den  
 berühmten Wind- und Regenbrücken in Sanjiang.  
 Diese beeindruckenden Brücken, die der Dong-Min-  
 derheit angehören, sind wahre Meisterwerke der  
 Holzbaukunst. Es geht weiter nach Longsheng, wo  
 Sie die weltberühmten Reisterrassenfelder bewun-  
 dern können. Diese kunstvoll angelegten Terrassen  
 sind ein Meisterwerk der Landwirtschaft und bieten  
 atemberaubende Ausblicke. Sie besuchen auch das  
 Dorf der Yao-Minderheit, bekannt für die langen  
 Haare der Frauen und ihre einzigartigen Traditionen.  
 Die Übernachtung findet in einer Unterkunft inmit-  
 ten der Reisterrassen statt. 160 km (F, A)

**8. Tag: Von Longsheng nach Yangshuo** Der Tag  
 beginnt früh mit einem spektakulären Sonnenauf-

gang über den Reisterrassen, ein unvergesslicher  
 Moment, den Sie in Ruhe genießen können. Weiter  
 geht die Fahrt in Richtung Yangshuo, einem idyl-  
 lischen Ort inmitten der atemberaubenden Karst-  
 landschaft. Zum Mittagessen halten Sie im Dorf der  
 Zhuang, wo Sie mehr über die Bräuche und das  
 Leben dieser Ethnie erfahren. (F, M)

**9. Tag: Yangshuo: mit dem Rad durch die Reis-  
 felder** Bei einer aufregenden Fahrradtour durch das  
 ländliche Yangshuo können Sie die Region noch  
 intensiver erleben können. Optional können Sie am  
 Nachmittag bei einer Bambusfloßfahrt den Blick  
 auf das Dorf und die Karstberge vom Yulong Fluss  
 aus bestaunen oder Sie genießen die Freizeit beim  
 Schlendern durch die Straßen. (F)

**10. Tag: Von Yangshuo nach Fenghuang** Der Vor-  
 mittag in Yangshuo steht Ihnen zur freien Verfü-  
 gung. Am Nachmittag fahren Sie mit dem Schnell-  
 zug weiter nach Fenghuang, auch bekannt als die  
 Phönix-Stadt. Ein malerisches Städtchen, das sich  
 durch seine gut erhaltene Architektur und die Lage  
 am Fluss auszeichnet. (F)

**11. Tag: Fenghuang: Altstadt-Besichtigung** Ihre  
 Reiseleitung zeigt Ihnen heute die Altstadt  
 Fenghuangs. Sie haben Mie Möglichkeit, durch die  
 engen Gassen zu schlendern und die Atmosphäre  
 der antiken Stadt zu genießen. Besonders am  
 Abend leuchtet die Stadt in bunten Farben. (F, A)

**12. Tag: Von Fenghuang nach Zhangjiajie** Auf der  
 Fahrt nach Zhangjiajie besuchen Sie unterwegs die  
 Tujia-Minderheit, bekannt für die einzigartigen Stel-  
 zenhäuser und das dazugehörige Brokat-Museum.  
 Am Nachmittag bestaunen Sie den Heiligen Berg  
 Tianmen, bevor es zu Ihrem Hotel geht. 210 km (F, M)

**13. Tag: Zhangjiajie-Naturpark** Der heutige Tag  
 gehört dem Zhangjiajie-Naturpark, den Sie mit  
 dem höchsten Aufzug der Welt betreten können.  
 Genießen Sie die beeindruckende Aussicht auf die

majestätischen Felsen und Täler. Weiter geht es  
 zur Glasbodenbrücke, einem wahren Nervenkitzel,  
 der Ihnen eine spektakuläre Aussicht auf die umlie-  
 gende Landschaft bietet. (F, A)

**14. Tag: Von Zhangjiajie nach Hangzhou** Früh am  
 Morgen nehmen Sie den Schnellzug nach Hangzhou.  
 Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. (F, A)

**15. Tag: Hangzhou: zwischen Westsee und Tee-  
 plantagen** Der heutige Tag beginnt mit einer Boots-  
 fahrt auf dem Westsee. Im Anschluss können Sie sich  
 von der Pagode der sechs Harmonien am Fuß des  
 Yuelen-Berges beeindrucken lassen. Ein weiteres  
 Highlight des Tages ist der Besuch der berühmten  
 Apotheke Hu Qing Yu Tang, die eine lange  
 Geschichte in der traditionellen chinesischen Medizin  
 hat. Mit dem Besuch einer traditionellen Teeplantage  
 bei Mei Jia Wu runden Sie den Tag ab. (F, M)

**16. Tag: Von Hangzhou nach Shanghai** Am Mor-  
 gen fahren Sie mit dem Schnellzug weiter nach  
 Shanghai. In der Altstadt erwartet Sie der  
 berühmte Yu Garten, ein wunderschöner klas-  
 sischer chinesischer Garten. Optional können Sie  
 den Shanghai Tower besuchen, von dessen Aus-  
 sichtsplattform aus Sie einen atemberaubenden  
 Blick auf die Stadt haben. Am Nachmittag erkun-  
 den Sie den Bund und den modernen Xin Tian Di  
 Bezirk. Beide Orte bieten faszinierende Einblicke in  
 die historische und moderne Seite der Stadt. (F, M)

**17. Tag: Heimreise** Der letzte Tag Ihrer Reise steht  
 im Zeichen des Abschieds. Je nach Abflugzeit wer-  
 den Sie zum Flughafen gebracht und treten Ihren  
 Heimflug an, mit unvergesslichen Erinnerungen an  
 Ihre Reise durch China. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben  
 ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

**17-Tage-Privatreise ab € 5.555\*** **R P80151Z**  
 \* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.03.-30.06.	5.555	4.245
01.07.-31.08.	5.655	4.355
01.09.-31.10.	5.595	4.295
01.11.-30.11.	5.555	4.245

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren  
 Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wäh-  
 len. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreser-  
 vierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.  
<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 715

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw.  
 Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- Zugfahrten laut Programm in der 2. Klasse
- 15 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in  
 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in  
 Chengdu, Kaili, Zhaoxing, Longsheng, Yangshuo,  
 Fenghuang, Zhangjiajie, Hangzhou und Shanghai
- 1 Übernachtung in einem Gasthaus (1 Nacht ohne  
 Hauptgepäck)
- 16x Frühstück, 7x Mittagessen, 9x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte  
 Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Willkommenszeremonie bei den Miao
- Wanderung durch die Reisterrassen in Tangan
- Glasbodenbrücke im Zhangjiajie-Naturpark
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Feuertopf-Abendessen (2. Tag) € 28 01
  - Batik-Workshop (4. Tag) € 15 02
  - Tanzvorführung der Dong (6. Tag) € 19 03

- Bambusfloßfahrt auf dem Yulong-Fluss  
 (9. Tag) € 30 04
- Shanghai Tower (16. Tag) € 38 05

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet  
 unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

**Weitere Informationen erhalten**  
 Sie unter [www.gebeco.de/P80151Z](http://www.gebeco.de/P80151Z)  
 und in Ihrem Reisebüro.





- Mystischer Steinwald bei Kunming
- Zu Gast in den Hani-Dörfern
- Tigersprung-Schlucht bei Lijiang



Reisterrassen in Yunnan

## China – Yunnans Kaleidoskop der Traditionen

*Wir treten eine unvergleichliche Reise an, die uns entlang der ehrwürdigen Tee-Pferde-Straße führt, wo Teeduft und Gewürzaromen die Luft erfüllen und Handelstraditionen mit tausendjähriger Geschichte lebendig werden. Von den majestätischen Gipfeln des Himalaya bis zu den weiten Tälern Yunnans erkunden wir eine beeindruckende Vielfalt an Kulturen und atemberaubenden Landschaften. Dieses exklusive Abenteuer fesselt unsere Sinne und hinterlässt einen tiefen Eindruck.*



Umfassend

**1. Tag: Anreise** Mit viel Vorfreude im Gepäck reisen Sie in das Reich der Mitte.

**2. Tag: Chengdu: Pandabären und historische Gassen** Wir beginnen unsere Reise mit einem Besuch der wohl bekanntesten Bewohner der Provinz: den Pandabären. In der Forschungs- und Aufzuchtstation von Chengdu beobachten wir die drolligen Tiere bei ihrem Bambus-Frühstück. Bei einer Tasse erlesenen Tees genießen wir eine wohlthuende Auszeit im Renmin Park. Zum Abschluss des ersten Tages bummeln wir durch die historische Kuanzhai Alley, deren alte Gassen und kulturelles Erbe eine besondere Atmosphäre schaffen. 30 km (F, A)

**3. Tag: Von Chengdu nach Shangrila** Wir fliegen nach Shangrila und besuchen den ehrwürdigen Songzanlin-Tempel, der als größte tibetische Kloster in Yunnan gilt. Inmitten maleischer Berge erstrahlt das Kloster mit goldenen Dächern, die im Sonnenlicht glänzen. Unser Weg führt uns weiter in ein traditionelles tibetisches Dorf, das uns authentische Einblicke in das Leben der ansässigen Bevölkerung gewährt. 20 km (F, M)

**4. Tag: Shangrila: Nationalpark und traditionelle Altstadt** Der wunderschöne Pudacuo-Nationalpark liegt auf circa 3.500 Metern Höhe und ist als Weltkulturerbe geschützt. Auf

unserer Wanderung in dieser einzigartigen Bergwelt lassen wir uns begeistern von der Flora und Fauna, wie auch von dem kristallklaren Bithai- und Shuodu-See. Im Kontrast dazu entdecken wir später am Tag die Altstadt von Dukezong mit ihrer eindrucksvollen tibetischen Architektur. Wir schlendern an den kleinen Geschäften und Gasthäusern vorbei zum Guishan Tempel – dem Wahrzeichen der Stadt. 100 km (F, M)

**5. Tag: Von Shangrila nach Lijiang** Eine Landschaft, die in ihrer wilden Schönheit atemberaubend ist! Wir fahren zu einer der tiefsten Schluchten der Welt: die Tigersprungschlucht. Der Legende nach entwischte hier einst ein Tiger seinen Jägern, indem er an einer der schmalsten Stellen über die Schlucht sprang. Hier am Oberlauf des Yangtze darf auch der Besuch der ersten spektakulären 180-Grad-Biegung des Yangtze bei Shigu nicht fehlen. Den Tag lassen wir in der bezaubernden Altstadt von Lijiang ausklingen. 195 km (F, M)



**EVENT TIP** Eindrucksvolle Tänze, packende Gesangsdarbietungen und aufwändige Kostüme – die einzigartige Bühnenshow „Yunnan Impression“ wagt den Spagat zwischen Tradition und Moderne. Vor Ort bei jedem Termin buchbar.

**6. Tag: Von Lijiang nach Dali** Der Tag beginnt im Schwarzer-Drachen-Teich-Park mit Blick auf den Jadeberg. Wir besuchen ein Dorf in Xizhou, wo die Bai-Minderheit noch heute aufwendigen Schmuck und traditionelle Gewän-

der fertigt. Die Bai leben seit über 2.000 Jahren in Yunnan und sind insbesondere für die Kunst des Batikens bekannt, die sie über die Jahrhunderte perfektioniert haben. Wir erfahren mehr über ihre komplexe Glaubensgeschichte und reisen weiter nach Dali. 180 km (F, M)

**7. Tag: Dali: ein Tag voller Geschichte** Inmitten einer atemberaubenden Berglandschaft, erheben sich zahlreiche Tempel und Klöster, die von einer jahrhundertalten Geschichte und tiefer spiritueller Bedeutung zeugen. Wir sehen den 2.500 Meter hohen Weibaoshan-Berg, der als einer der bedeutendsten taoistischen heiligen Berge gilt. Weiter geht es zur historischen Altstadt von Weishan. Das Donglianhua Dorf, das wir im Anschluss besuchen, spielte eine bedeutende Rolle im historischen Tee-Pferde-Handel, einer alten Handelsroute, die Tee aus Yunnan nach Tibet und darüber hinaus transportierte. Hier haben wir zudem die Möglichkeit einen Einblick in die Traditionen der muslimischen Hui-Minderheit zu erhalten. 140 km (F, M)

**8. Tag: Von Dali nach Kunming** In Dali erkunden wir den malerischen Er'hai-See, eine atemberaubende Kulisse umgeben von sanft geschwungenen Gebirgsketten, die zum morgendlichen Spaziergang einladen. Die Drei Pagoden sind nicht nur das Wahrzeichen der Stadt sondern gelten auch als Meisterwerk der Architektur. Während der Zugfahrt nach Kunming lassen wir die pittoreske Naturszenerie an uns vorbeiziehen. 460 km (F, M)

**9. Tag: Von Kunming nach Jianshui** Der berühmte Steinwald steht am Vormittag auf dem Programm. Die mystischen Felsformationen sind zurecht Teil des UNESCO-Weltnaturerbes. In Jianshui geht es in die grüne Oase der Familie Zhu, einen traditionellen chinesischen Garten mit kunstvoll angelegten Wegen, Pavillons und idyllischen Teichen. Umgeben von blühenden Pflanzen tauchen wir in die zeitlose Schönheit dieses historischen Ortes ein. 320 km (F, M)

**10. Tag: Von Jianshui nach Yuanyang** Wir starten mit einer Entdeckungstour im Tuanshan Dorf, wo wir den Garten der Familie Zhang besuchen. Danach besichtigen wir den majestätischen Konfuzius-Tempel und schlendern durch die historische Altstadt von Jianshui. Auf dem Weg nach Yuanyang enthüllen sich uns die natürlichen Schönheiten der Region durch traditionelle Dörfer und die berühmten Reisterrassen. Bei Sonnenuntergang genießen wir den Anblick der eleganten Konturen, bevor wir im Hotel den Tag ausklingen lassen. 160 km (F, M)

**11. Tag: Yuanyang: Reisterrassen und die Hani** Die atemberaubenden Reisterrassen begrüßen uns mit den ersten Sonnenstrahlen des Tages und laden zu einer Wanderung ein. Dabei entdecken wir die Hani-Dörfer, in denen die jahrhundertalte Tradition der Minderheit lebendig wird. Die Dorfbewohner begegnen uns in ihren farbenfrohen Trachten, die mit kunstvollen Stickereien und leuchtenden Farben ein lebendiges Zeugnis ihrer kulturellen Identität sind. Die ursprünglichen Holzhäuser erzählen Geschichten vergangener Zeiten und zeigen die tiefe Verbundenheit der Hani mit ihrer Umgebung. 80 km (F, M)

**12. Tag: Von Yuanyang nach Puer** Unsere Reise führt uns weiter nach Pu'er – Heimat des berühmten Pu'er Tees, der für seinen erdigen Geschmack bekannt ist. Hier besichtigen wir die historische Nakeli Altstadt mit ihren authentischen Bauwerken und Märkten. Dem Dorf Nakeli kam schon früher eine große Bedeutung im Teehandel zu und hat sein traditionelles Erscheinungsbild weitestgehend gewahrt. 400 km (F, M)

**13. Tag: Von Puer nach Jinghong** Der Tag startet mit dem Besuch des Tee-Austausch-Zentrums, wo wir die alte Tradition des Teeanbaus begutachten und die Feinheiten dieser edlen Kunst entdecken. Danach fahren wir mit dem Bus nach Jinghong. Den Abend krönen wir mit einem Bummel über den lebendigen Gaozhuang Nachtmarkt, wo wir auf einer Foodtour die exotischen Aromen der Region verköstigen. 150 km (F, M)

**14. Tag: Heimreise** Der Menglun Pflanzen Garten beherbergt eine beeindruckende Sammlung tropischer Pflanzen. Wir bekommen einen Einblick in die über 13.000 Arten und der Arbeit des Forschungsinstituts. Dann haben Sie die Möglichkeit an einem optionalen Ausflug ins Dorf der Dai-Nationalität teilzunehmen. Hier lernen wir mehr über ihr Leben in Bambushäusern, ihrer eigenen Sprache und den religiös geprägten Alltag. Nach einem gemeinsamen Abschiedessen endet unser Abenteuer mit dem Transfer zum Flughafen. 15 km (F, A)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Frau in Tracht bei Kunming

**14-Tage-Erlebnisreise ab € 3.595\*** **R P80153Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2026 in €		DZ
Standard-Hotels		DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.02.-30.04.	3.795	2.995
01.05.-30.06.	3.595	2.720
01.07.-31.10.	3.795	2.995
01.09.-31.12.	3.595	2.720

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 410

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- Bahnfahrt laut Programm
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Chengdu, Shangri-La, Lijiang, Dali, Kunming, Jianshui, Yuanyang, Pu'er und Jinghong
- Tageszimmer in Jinghong am Abreisetag
- 13x Frühstück, 11x Mittagessen, 2x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Pandabären in Chengdu
- Wanderung im Pudacuo-Nationalpark
- Die Bai in Xizhou
- Drei Pagoden von Dali
- Reisterrassen von Yuanyang
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

**TA P80153Z01**

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.  
• Dai-Dorf in Ganlaba (14. Tag) **€ 22**

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Bei dieser Reise haben Sie teilweise unwegsames Gelände und steile Treppen zu Fuß zu bewältigen. Eine gute körperliche Gesamtkonstitution ist Voraussetzung für diese Reise.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P80153Z](http://www.gebeco.de/P80153Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Fahrten mit dem Shinkansen-Supereexpresszug
- Beeindruckender Fushimi-Inari-Schrein
- Tempelherberge auf dem Koya-san



Traditionelle Geisha

## Große Japan Rundreise

*Konnichiwa Nippon! Wir erleben das Land der Gegensätze bei diesem abwechslungsreichen Mix aus modernem Stadtleben, kulturhistorischen Höhepunkten und zaubernder Natur. Dabei nutzen wir die Pünktlichkeit und Schnelligkeit der japanischen Eisenbahn und fahren oft mit dem futuristischen Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen.*



Umfassend

**1. Tag: Ankunft in Japan** Willkommen in Japan! Entscheiden Sie selbst, ob Sie kostengünstig in Eigenregie mit dem Airportbus (ca. 30 €, vor Ort buchbar) ins Hotel in Kyoto fahren möchten oder ob wir Ihnen einen privaten Transfer organisieren dürfen (gegen Aufpreis).

**2. Tag: Kyoto entdecken** Morgens besuchen wir die imposante Tempelhalle des Sanjusangendo und den Fushimi Inari Schrein mit seinen endlosen Schreintor-Galerien. Anschließend schauen wir uns noch den Kiyomizu Tempel an. Wie herrlich ist der Blick über die Stadt von der Terrasse des berühmten Holztempels, von der man ehemals in der Hoffnung auf Erfüllung eines Herzenswunsches in die Tiefe sprang. Aus 13 Meter Höhe! (F)

**3. Tag: Kyoto: Symbiose Natur und Baukunst** Unser Tag beginnt mit einem Besuch Ryoanji-

Tempels. Mit seiner im höchsten Grade stilisierten Anlage des Zen-Gartens mit einer Komposition aus Felsblöcken und geharktem Sand regt er zur Meditation an. Der einzigartige Goldene Pavillon sowie das prächtige Nijo-Schloss stehen ebenfalls auf unserem Programm und wir spazieren durch das Altstadtviertel Gion. (F)

**4. Tag: Von Kyoto über Nara nach Osaka** Mit dem Schnellzug fahren wir nach Nara, in die Wiege der japanischen Kultur. Nara war im 8. Jahrhundert die erste Hauptstadt Japans, von der aus dauerhaft regiert wurde. Beeindruckend ist der „Daibutsu“, die größte bronzene Buddhastatue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel – noch ein Superlativ – einem der größten Holzgebäude der Welt verehrt. Bei einem ausgedehnten Waldspaziergang entdecken wir über tausend Jahre alte Kulturdenkmäler. Lassen wir uns gefangen nehmen von der Atmo-

sphäre tausender Stein- und Bronzelaternen entlang des Weges zum Kasuga-Schrein. Mit dem Zug fahren wir im Anschluss nach Osaka. Dort verschaffen wir uns einen großartigen Überblick von der Aussichtsplattform des Abeno Harukas Observatory über die pulsierende Metropole. (F)

**5. Tag: Von Osaka nach Koya-san** Mit dem Schnellzug fahren wir heute nach Gokurakubashi, von wo aus uns Seilbahn zum heiligen Tempelberg Koya-san bringt. Hier besichtigen wir die Hauptheiligtümer und genießen ein vegetarisches Abendessen und freuen uns auf eine unvergessliche Übernachtung in einer Tempelherberge. (F, A)

**6. Tag: Von Koya-san über Osaka nach Nagasaki** Nutzen Sie die Gunst der Stunde und nehmen Sie an einem morgendlichen Shingon-Gebet teil. Die Schönheit der Umgebung und die spirituelle Aura vermittelt eine besondere Atmosphäre. Von Gokurakubashi fahren wir mit lokalen Zügen nach Shin-Osaka und von dort mit dem Shinkansen-Supereexpress und Schnellzug auf die Insel Kyushu nach Nagasaki.(F)

**7. Tag: Nagasaki: Ausflug zur Unzen-Shimabara-Halbinsel** Mit unserem privaten Fahrzeug fahren wir in die Vulkanregion Unzen auf der Shimabara-Halbinsel. Nach der Besichtigung der Burg von Shimabara mit der Ausstellung zur Geschichte des Christentums in SüdJapan geht es weiter zum Gebiet des Unzen-Vulkans.

Je nach Witterung unternehmen wir eine Seilbahnfahrt auf den Nebengipfel Myoken-dake. Auch die brodelnden heißen Quellen und Fumarolenfelder in der Ortschaft Unzen Onsen stehen auf unserem Programm, bevor wir zurück nach Nagasaki fahren. 120 km (F)

**8. Tag: Hafenstadt Nagasaki** Die kosmopolitische Stadt Nagasaki bietet uns ein buntes Nebeneinander unterschiedlichster Kulturen und Religionen. In der Chinatown und der Tempelstadt Teramachi mit dem mingzeitlichen Sofukuji-Tempel werden die chinesischen Einflüsse sichtbar. Wir besuchen die Oura Kathedrale, die den Märtyrern von Nagasaki gewidmet ist. Der Glover Garden ebenfalls sehenswert. Er zeigt Japans ältestes erhaltenes Holzgebäude im kolonialen Stil und gilt als Sinnbild für Nagasakis Öffnung zur westlichen Welt. (F)

**EVENT TIP** Vom 07. bis 09.10. findet in Nagasaki das **Kunchi Festival** statt. Bei einer Parade durch die Stadt werden Aufführungen und Tänze dargebracht.

**9. Tag: Von Nagasaki nach Hiroshima** Mit dem Schnellzug reisen wir über Shin-Tosu nach Hiroshima. Dort in der Bucht liegt die Insel Miyajima, die wir nach kurzer Fahrt und Übersetzen mit der Fähre erreichen. Der schönste Schrein, vielleicht die schönste Kultstätte Japans überhaupt, liegt auf dieser Insel: Während der Flut spiegelt sich Japans malerischstes Tor rotglänzend im Wasser. (F)

**10. Tag: Von Hiroshima nach Takayama** In Hiroshima besuchen wir die Gedenkstätten mit dem Museum und spazieren durch den Friedenspark. Am Nachmittag geht es mit dem Hochgeschwindigkeitszug weiter nach Nagoya und mit

dem Schnellzug weiter nach Takayama. Dort beziehen wir am Abend unseren Hotel. (F)

**11. Tag: Von Takayama nach Shirakawago** Am Morgen bummeln wir durch das reizvolle Städtchen und beginnen beim Morgenmarkt. Ein Besuch der alten Provinzverwaltung bietet im Anschluss interessante Einblicke und in der Altstadt entdecken wir Sake-Brauereien, Miso-Geschäfte sowie malerische Straßenzüge. Nachmittags fahren wir mit dem Bus weiter nach Shirakawago, ein beschauliches Dorf, das von der UNESCO in seiner Gesamtheit zur Welterbestätte erklärt wurde. Wir spazieren durch das idyllische Dorf zum zum Shiroyama Aussichtspunkt und haben einen wundervollen Blick über die schilfbedeckten Bauernhäuser. 55 km (F, A)

**12. Tag: Von Shirakawago über Matsumoto in den Fuji-Hakone-Nationalpark** Weiter geht unsere Reise mit dem privaten Fahrzeug nach Matsumoto. Dort besichtigen wir das Wahrzeichen der Stadt, die original erhaltene schwarze Burg aus dem 16. Jahrhundert. Wie der weltbekannte Meerrettich so grün und scharf wird, erfahren wir bei einem anschließenden Besuch einer Wasabi-Farm, bevor wir unser Tagesziel, den Fuji-Hakone-Nationalpark, erreichen. Wie wäre es mit einem spannenden Bad im Onsen? 280 km (F, A)

**13. Tag: Vom Fuji-Hakone Nationalpark über Kamakura nach Tokio** Vormittags erkunden wir die Bergwelt am Kawaguchi-See. Bei guter Sicht bietet sich uns ein fantastischer Ausblick auf den heiligen Berg. Weiter geht es dann mit dem privaten Kleinbus nach Kamakura, dem ersten Sitz der Shogune. Zu den erhabensten Kunstwerken der Welt zählt hier die 13,4 Meter hohe Buddha-

Figur. Unser Tagesziel Tokio erreichen wir mit unserem privaten Fahrzeug. 180 km (F)

**14. Tag: Tokio entdecken** Wir besuchen den Meiji-Schrein und freuen uns anschließend auf das Wahrzeichen der Stadt, den Skytree. Himmelwärts strebend misst der nadelförmige Turm 634 Meter und ist damit das zweithöchste Gebäude der Welt. Zum krönenden Abschluss besichtigen wir in Asakusa den beeindruckenden Kannon-Tempel und bummeln durch die Nakamise-dori, eine der ältesten Einkaufsstraßen des Landes. (F)

**15. Tag: Tokio: Tagesausflug nach Nikko** Mit dem Schnellzug brechen wir auf zu einem der kulturellen Highlights unserer Reise. Eingerahmt von der landschaftlichen Schönheit des Nikko-Nationalparks breitet sich ein weitläufiger Schrein- und Tempelbezirk in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko aus. Wir beginnen unsere Besichtigung im Taiyui-Tempel und setzen diese am Toshogu-Schrein mit seinen zahlreichen Stein- und Bronzelaternen fort. (F)

**16. Tag: Abreise** Heute treten Sie Ihre Heimreise in Eigenregie an. Hierzu bietet sich der Airportlimousinenbus an (ca. 30 €, vor Ort buchbar). Gerne organisieren wir Ihnen alternativ einen privaten Flughafentransfer gegen Aufpreis. (F)

Fahrplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

**16-Tage-Privatreise ab € 11.495\*** **R P37012Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2026 in €		DZ
Standard-Hotels		DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-31.12.	11.495	8.155

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.  
<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 1.510

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage und mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Bahnfahrten laut Programm in der 2. Klasse
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Kyoto, Osaka, Nagasaki, Hiroshima, Takayama und Tokio

- 1 Übernachtung in einer Familienpension (Minshuku) in Shirakawago (keine Einzelbelegung möglich, Bad/Dusche außerhalb der Zimmer)
- 1 Übernachtung in einer Tempelherberge (keine Einzelbelegung möglich, Bad/Dusche außerhalb der Zimmer) auf dem Koya-san
- 1 Übernachtung in einem Ryokan (keine Einzelbelegung möglich) in Fuji-Hakone
- Separater Gepäcktransport von Kyoto nach Nagasaki und von Nagasaki nach Shirakawago (jeweils 2 Nächte ohne Hauptgepäck)
- 15x Frühstück, 3x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Kasuga-Schrein in Nara
- Ausflug zur Unzen-Shimabara-Halbinsel
- Korakuen-Garten in Okayama
- Japanische Alpen: Takayama, Matsumoto und Shirakawago
- Fuji-Hakone-Nationalpark
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr Service**

- Flughafentransfers am An- und Abreisetag

Preise auf Anfrage

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Wir nutzen auch die Pünktlichkeit von öffentlichen Verkehrsmitteln. Eine gute körperliche Gesamtkonstitution ist Voraussetzung für diese Reise.

**Traditionelle Unterkünfte**

Die Unterbringung in traditionellen Unterkünften wie dem Ryokan oder der Tempelherberge ist schlicht, bietet aber die Gelegenheit sich von der Hektik der Großstädte zu erholen. Das einfache Tempel-Gästehaus sowie das Minshuku – eine Familienpension – bieten überwiegend Zimmer mit Gemeinschaftstoiletten und Waschräumen an. Ein Ryokan bietet ausschließlich Schlafplätze auf Matratzen auf dem Boden. Bitte rechnen Sie mit Komforteinschränkungen.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P37012Z](http://www.gebeco.de/P37012Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Megacity Tokio und Kaiserstadt Kyoto
- UNESCO-Welterbestätte Nikko
- Hiroshima mit Miyajima



Toshogu-Schrein in Nikko

## Höhepunkte Japans erleben

*Ihre private Reiseleitung zeigt Ihnen die schönsten Seiten dieses faszinierenden Landes. Japan ist voller Kontraste und trotzdem vollendeter Harmonie. Kommen Sie mit und erleben Sie die Höhepunkte der japanischen Kultur von Tokio bis Hiroshima. Ihre Reisedaten sowie die Mitreisenden wählen Sie dabei selbst. Willkommen in einem Land vieler Wunder!*



### Höhepunkte

**1. Tag: Tokio: Ankunft in Japan** Entscheiden Sie selbst, ob Sie kostengünstig in Eigenregie mit dem Airportbus (ca. € 30) ins Hotel fahren möchten oder ob wir Ihnen einen privaten Transfer organisieren dürfen (gegen Aufpreis). Je nach Ankunftszeit steht Ihnen der Nachmittag frei, um sich zu erholen. Oder Sie erkunden die Metropole auf eigene Faust und fahren mit der U-Bahn ins Hochhäusermeer Roppongi Hills. Auf der 54. Etage des Mori Towers bietet sich bei besten Bedingungen ein toller Blick über die Hightech Skyline.

**2. Tag: Tokio entdecken** Am Morgen begrüßt Sie Ihre Reiseleitung im Hotel. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln geht es zunächst zum Meiji-Schrein. Er erinnert an den gleichnamigen Kaiser und symbolisiert die starke Verbindung mit dem Shintoismus, der alten Naturreligion Japans. Wohl jedem ist Shibuya Crossing ein

Begriff. Hier, an der wohl bekanntesten Kreuzung der Welt, erleben wir den Rhythmus und die Energie dieser faszinierenden Metropole hautnah. Der Tokio Skytree bietet uns einen tollen Ausblick auf die moderne Stadt. In Asakusa besichtigen wir den bekannten Kannon-Tempel. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstraße Nakamise Dori und durch das berühmte Donnentor mit der 750 Kilogramm schweren Laterne. Mit der U-Bahn fahren wir anschließend zum exklusiven Einkaufsviertel Ginza, eine zwei Kilometer lange Flaniermeile durch Tokios Herz. Das jüngst eröffnete Kaufhaus Ginza Six ist ein wahres architektonisches Kunstwerk. Das heutige Abendessen nehmen wir in einem nahe gelegenen lokalen Restaurant ein. (F, A)

**3. Tag: Tokio: Tagesausflug nach Nikko** Heute erleben wir einen Tagesausflug in die majestätische Bergwelt des Nikko-Nationalparks. Mit

öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen wir unser Ziel. Dort angekommen, besuchen wir den bedeutenden Toshogu-Schrein, ein Meisterwerk lebendiger Architektur und Kunst aus seiner Blütezeit. Auch der Rinno-ji-Tempel und der Futarasan-Schrein stehen auf unserem Programm. Während eines entspannten Spaziergangs tauchen wir in die einzigartige Atmosphäre dieser beeindruckenden Umgebung ein, bevor wir die Rückkehr nach Tokio antreten. (F)

**4. Tag: Von Tokio über Odawara zum Fuji-Hakone-Nationalpark** Heute fahren wir mit dem Shinkansen-Super-Express nach Odawara. Von hier aus geht es weiter zum Fuji-Hakonen-Nationalpark. Dort unternehmen wir einen Ganztagesausflug in die Bergwelt Hakones, wo insbesondere Naturliebhaber auf ihre Kosten kommen. Während einer Seilbahnfahrt und einer Bootsfahrt (wetterabhängig) genießen wir bei gutem Wetter fantastische Impressionen des heiligen Fuji. Direkt am See gelegen besuchen wir den Hakone Schrein und spazieren entlang des Ufers vom Ashi See. Den Abend können Sie für ein entspannendes, typisch japanisches Bad in einem Onsen nutzen. Ihr Reiseleiter weist Sie gerne in die Thermalbad-Etikette ein. (F)

**5. Tag: Vom Fuji-Hakone-Nationalpark über Odawara und Himeji nach Hiroshima** Mit öffentlichen Verkehrsmitteln und dem Hochgeschwindigkeitszug fahren wir über Nagoya und Himeji nach Hiroshima. In Himeji besuchen wir den Koko-en Garten. Er zählt zu den drei berühmtesten japanischen Landschaftsgärten.



Miyajima in Hiroshima

Wir wandeln über Hügel vorbei an Teichen mit Lotusblüten, Wasserfällen, schönen Teepavillons und Ahornbäumen. Auch die Burg Himeji schauen wir uns an. Die „Weiße-Reiher-Burg“ zählt zu den schönsten Burgen Japans. Am Abend kommen wir mit dem Shinkansen in Hiroshima an und spazieren zum Hotel. Gehen Sie dann noch auf eine kulinarische Entdeckungsreise: In den zahlreichen Okonomiyaki-Restaurants ist die japanische Pizza besonders schmackhaft! (F)

**6. Tag: Von Hiroshima nach Kyoto** Hiroshima war am 6. August 1945 Ziel des Abwurfs der ersten Atombombe. Bei unserem heutigen Ausflug besuchen wir die Gedenkstätten mit dem Friedensmuseum und spazieren durch den Friedenspark. In der Bucht von Hiroshima liegt die Insel Miyajima, die wir nach kurzer Fahrt mit der Straßenbahn und Übersetzen per Fähre erreichen. Der Itsukushima-Schrein, vielleicht die schönste Kultstätte Japans überhaupt, liegt auf dieser Insel: Während der Flut spiegelt sich Japans malerischstes Tor rot glänzend im Wasser. Anschließend fahren wir mit dem Shinkansen über Shin-Osaka weiter nach Kyoto. (F)

**7. Tag: Kyoto: Tempel und Gärten** Tauchen Sie ein in Kyotos wechselhafte Geschichte: Lassen wir uns im Ryoanji-Tempel von der im höchsten Grade stilisierten Anlage des Zen-Gartens mit einer Komposition

aus Felsblöcken und geharktem Sand zur Meditation anregen. Der einzigartige Goldene Pavillon und das prächtige Nijo-Schloss stehen ebenfalls auf dem Programm. Wir spazieren durch das Altstadtviertel Gion. Mit etwas Glück können wir hier eine Geisha erblicken! Zum Abschluss des Tages bietet sich uns bei guter Sicht ein wunderbarer Blick vom hoch über Kyoto gelegenen Kiyomizu-Tempel, den wir über eine pittoreske Ladenstraße erreichen. Rückkehr zum Hotel mit öffentlichen Verkehrsmitteln. (F)

**8. Tag: Kyoto entdecken** Am heutigen Tag entdecken wir weitere sehenswerte Höhepunkte Kyotos: Wir erreichen den Sanjusangendo-Tempel mit einer Vielzahl von Statuen der Göttin Kannon. Danach bewundern wir den Silbernen Pavillon mit seiner prachtvollen Gartenanlage im Zen-Stil. Der anschließende Bummel über den Philosophenpfad bis zum Heian-Schrein ist immer noch ein „Geheimtipp“. Geschäftiges Treiben herrscht auf dem Nishiki Food Market. Wir schlendern durch die überdachte Einkaufsstraße und haben die Möglichkeit, Souvenirs für die Daheimgebliebenen zu kaufen und die ein oder andere Köstlichkeit zu probieren. (F)

**9. Tag: Kyoto: Nara und Osaka** Mit dem Zug fahren wir nach Nara, der ersten Hauptstadt Japans und „Wiege der japanischen Kultur“. Bei einem ausgedehnten Spaziergang durch den Nara-Park beo-

bachten wir zahmes Rotwild. Besonders beeindruckend ist der „Daibutsu“, die größte bronzene Buddha-Statue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel – dem weltweit größten Holzgebäude – verehrt. Wir lassen uns gefangen nehmen von der Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen entlang des Weges zum Kasuga-Schrein. Auf dem Rückweg liegt der Kofukuji-Tempel, dessen fünfstöckige Pagode als Wahrzeichen Naras gilt. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren wir weiter nach Osaka und besichtigen das Schloss. Vom Umeda Sky Building genießen wir eine fantastische Aussicht auf die Stadt. Am Abend sind Sie wieder zurück in Kyoto. 35 km (F)

**EVENT TIP** Eine ganz besondere Atmosphäre zaubern die illuminierten Gärten Kyotos beliebtester Tempel während der **prachtvollen Kirschblütenzeit** von Ende März bis Anfang April.

**10. Tag: Heimreise** Heute treten Sie Ihre Heimreise in Eigenregie an. Hierzu bietet sich der Airportlimousinenbus an (ca. € 30, vor Ort buchbar). Gerne organisieren wir Ihnen alternativ einen privaten Flughafentransfer gegen Aufpreis. (F)

Fahrplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

**10-Tage-Privatreise ab € 5.495\*** **R P37001Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1,2</sup>	4-6 <sup>1,2</sup>
01.01.-31.12.	5.495	4.225

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

<sup>2</sup> Abweichende Preise und Bedingungen für folgende Zeiträume 18.04.-06.05., 01.08.-16.08., 19.09.-23.09., 12.12.-03.01.2027

Aufpreis Einzelzimmer ab € 770

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Taxis
- Bahn- und Taxifahrten laut Programm
- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Tokio, Hakone, Hiroshima und Kyoto
- Separater Gepäcktransport von Tokio nach Kyoto (2 Nächte ohne Hauptgepäck)
- 9x Frühstück, 1x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Tagesausflüge nach Nikko und Osaka
- Fahrt ins Fuji-Gebiet
- Hiroshima und die Insel Miyajima
- Todaiji-Tempel in Nara
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr Komfort und Service**

- Flughafentransfers am An- und Abreisetag

Preise auf Anfrage

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Die Transfers am An- und Abreisetag erfolgen in Eigenregie. Tickets für den Airportbus ca. € 30, für ein Taxi ca. € 200 (vor Ort buchbar). Alternativ organisieren wir für Sie Ihren individuellen Transfer-service (Preise auf Anfrage).

Wir nutzen die Pünktlichkeit von öffentlichen Verkehrsmitteln. Eine gute körperliche Gesamtkonstitution ist Voraussetzung für diese Reise.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P37001Z](http://www.gebeco.de/P37001Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Streifzüge durch angesagte Viertel in Seoul und Busan
- Malerische Landschaften auf Nami Island
- Ein Tag und eine Nacht im Woljeongsa-Tempel



Am Gyeongbokgung-Palast

## Südkorea authentisch

*Diese Südkorea-Reise bringt Ihnen Land und Leute näher! Wir streifen über pulsierende Märkte, erleben die Geselligkeit beim Ginseng Spa und entdecken die Kunst der koreanischen Küche bei einem Bibimbap-Kochkurs. In einem buddhistischen Kloster spüren wir die Stille beim Meditieren mit Mönchen. Pure Lebenslust, malerische Landschaften und außergewöhnliche Städte erwarten Sie.*



Umfassend

### 1. Tag: Seoul: Gangnam Style und mehr

Die Hauptstadt Südkoreas heißt Sie willkommen! Nach der Ankunft begrüßt Sie Ihre Reiseleitung und begleitet Sie zum Hotel, wo Sie sich von der Anreise erholen können.

### 2. Tag: Geschichte und Moderne

Der im Norden liegende Gyeongbokgung-Palast, auch „Palast der strahlenden Glückseligkeit“ genannt, ist die erste Anlaufstelle an unserem heutigen Tag, die wir mit der U-Bahn erreichen. Er ist nicht nur der erste, sondern auch der größte unter fünf Palästen, die während der Joseon-Dynastie fertiggestellt wurden. Probieren Sie einen klassischen Hanbok an und fühlen das traditionelle Korea auf der Haut. Der Duft von exotischen Gewürzen und frisch zubereitetem Tteokbokki steigt uns in die Nase. Zum Mittagessen werden uns die ersten koreanischen Leckereien serviert. Im Anschluss

geht es mit der Metro weiter in das Viertel Insadong und zum Bukchon Hanok Village. Die vielen Kunstgalerien, Antiquitätenläden und Teehäuser laden zum Stöbern und Verweilen ein. Nach einem Abstecher zum Namdaemun Markt kehren wir ins Hotel zurück. (F, M)

### 3. Tag: Blick nach Nordkorea

Nutzen Sie den Tag um Seoul auf eigene Faust zu erkunden oder unternehmen Sie einen optionalen Ausflug zur nordkoreanischen Grenze. Wir tauchen tiefer in die Vergangenheit Koreas ein. Nach etwa 1,5 Stunden Fahrt sind wir bereits an der Grenze zwischen Süd- und Nordkorea. Die Demilitarisierte Zone, kurz DMZ, ist die letzte Station, die man ohne Sondergenehmigung besuchen kann. Das im Imjingak Park gelegene Museum erzählt die Geschichte des koreanischen Krieges und die Trennung der beiden Staaten. Vom Observatorium hat man die Gelegenheit bis zur Freiheits-

brücke zu blicken. Zurück in Seoul schlendern wir über den beliebten Dongdaemun-Nachtmakmarkt und spüren die Lebensfreude der Südkoreaner hautnah. 130 km (F)

### 4. Tag: Von Seoul nach Sokcho

Wir setzen unsere Reise fort und fahren Richtung Japanisches Meer, auch unter dem Namen Ostmeer bekannt. Zwischen Seoul und Sokcho liegt Nami Island. Wir spazieren entlang des Flussufers und bewundern die malerische Kulisse des Landschaftsparks. Nach Ankunft in Sokcho erkunden wir den Hafen und das Abai Village – ein Dorf, in dem sich viele geflohene Nordkoreaner niederließen. Unsere Reiseleitung erzählt uns näheres zur Geschichte. Zum Abendessen lassen wir uns die regionale Spezialität schmecken – auf Holzkohle gegrillten, fangfrischen Fisch. 240 km (F, M, A)

### 5. Tag: Von Sokcho nach Pyeongchang

Am Fuße des Seoraksan-Nationalparks befindet sich der antike Shinheungsa Tempel. Umzingelt von der grandiosen Bergwelt blickt der Bronze-Buddha auf uns herab. Mit einer Gondelfahrt fahren wir zur Festung Gwongeumsanseong. Von dort aus steigen wir bis zum Gipfel des Gwongeumsan. Die Anstrengungen zahlen sich aus! Wir werden mit einem atemberaubenden Ausblick über die dicht bewaldeten Felsformationen belohnt! Die Klänge von Trommeln und der Qualm von Räucherstäbchen empfangen uns im Woljeongsa-Tempel, unserer heutigen Unterkunft. Hier können wir mit den Mönchen ins Gespräch kommen und an der Abendzeremonie im Tempel teilnehmen. Ein besonderes Erlebnis! 95 km (F, A)

**6. Tag: Von Pyeongchang nach Daejeon** Früh-aufsteher können bei den Morgengebeten der Mönche dabei sein und gemeinsam meditieren, bevor wir uns von unseren Gastgebern wieder verabschieden. Im Anschluss wird es kulinarisch! Wir genießen ein koreanisches Mittagessen im lokalen Restaurant. Dann brechen wir auf zum Beopjusa-Tempel, der Modell für viele japanische Pagoden war. Am Ende des Tages erreichen wir die Metro-pole Daejeon. 250 km (F, M)

**7. Tag: Von Daejeon nach Jeonju** Die Region von Buyeo ist unser nächster Halt. In Neungsan-ri erwarten uns die durch Zufall entdeckten königlichen Gräber der Baekje Dynasty. Die hier entstandene Hügellandschaft lässt uns die besondere Architektur im Inneren der Gräber erahnen. In Jinan erleben wir die einzigartige Badehauskultur Koreas. Entspannen Sie im Red Ginseng Spa, bevor es weiter zu unserem Tagesziel Jeonju geht. 170 km (F)

**EVENT TIP** Am 24.05. feiern die Koreaner **Buddhas Geburtstag** mit bunten Laternen an Häusern und Tempeln.

**8. Tag: Von Jeonju über Damyang nach Gwangju** Bei unserem Streifzug durch die Stadt besuchen wir die Jeondong Kathedrale und den Gyeonggijeon Schrein, der im Herzen des Jeonju Hanok Village liegt. Hier bekommen wir auch ein traditionelles Getränk zum Probieren gereicht. Dann lernen wir das ländliche Korea kennen. Wir fahren nach Damyang, der Hauptstadt des Bambus. Wir bewundern die vielen verschiedenen Bambusarten im dicht bewachsenen Juknokwon Bambus Park. Nur wenige Kilometer von Damyang entfernt, befindet sich die politisch eigenständige Stadt Gwangju, wo wir heute übernachten werden. 100 km (F, M)

**9. Tag: Von Gwangju über Boseong nach Gwangyang** Von der gepflanzten Teesaat bis zum fertig

verpackten Grüntee – heute werden uns die verschiedenen Arbeitsschritte auf einer Teeplantage näher gebracht. Eine Kostprobe darf natürlich nicht fehlen. Was halten Sie von etwas Ruhe und Entspannung? Im Ökologischen Park von Suncheon lauschen wir den hiesigen Vögeln und bewundern die außergewöhnlichen Pflanzen, während die Sonne allmählich hinter den Bergen verschwindet. 90 km (F)

**10. Tag: Von Gwangyang über Tongyeong nach Busan** Wir fahren in Richtung Tongyeong und bestaunen das farbenfrohe Dorf Dongpirang. Auf den gewundenen Mauern des Dorfes sind märchenhafte Malereien zu sehen. Im Ottchil Art Museum Tongyeong lassen wir uns von außergewöhnlicher Kunst inspirieren. Gegen Nachmittag machen wir uns auf den Weg nach Busan, der größten Hafenstadt im Süden des Landes. 190 km (F)

**11. Tag: Busan: lebendige Großstadt** Unsere Stadtbesichtigung führt uns unter anderem in das quirlige China Town, die BIFF-Street und zu einem der bekanntesten Fischmärkte Asiens. Der Jagalchi Fischmarkt bietet die frischesten Fische und besten Meeresfrüchte des Landes. Viele Händler tummeln sich auf dem Markt und versuchen ihre Fische zu verkaufen – und wir sind mittendrin! Vom Slum zur Touristenattraktion – das Gamcheon Village besticht durch seine farbenfrohen Baustein-ähnlichen Häuschen, die vor einigen Jahren durch Studenten ihren neuen Anstrich erhalten haben. Bevor wir über den Denkmalfriedhof der Vereinten Nationen spazieren und uns Informationen zur Geschichte holen, genießen wir vom Busan Tower einen weiten Überblick über die Stadt. (F)

**12. Tag: Von Busan nach Seoul** Mit dem Expresszug fahren wir zurück in die Hauptstadt. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit, um noch einmal durch die bunten

Straßen von Seoul zu flanieren und die Lebensfreude der Menschen in sich aufzunehmen. Anschließend kommen wir zusammen zu einem letzten gemeinsamen Abendessen. Bei einer Nanta Vorstellung im Myeongdong Theater lassen wir die Reise noch einmal Revue passieren. (F, A)

**13. Tag: Abschied von Südkorea** Ihre Erlebnisreise neigt sich dem Ende zu. Genießen Sie die letzten Stunden im Land der Morgenstille bevor Sie abgeholt und zum Flughafen gebracht werden. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Haedong-Yonggungsa-Tempel in Busan

**13-Tage-Privatreise ab € 8.495\*** **R P46010Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Deluxe-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-31.12.	8.495	5.545

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro  
<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 1.005

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage bzw. öffentlichen Verkehrsmitteln
- Öffentliche Verkehrsmittel am 3. Reisetag
- Transfers am An- und Abreisetag
- Bahnfahrten laut Programm
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne Hotels (Landeskategorie) in Seoul, Sokcho, Daejeon, Gwangju, Gwangyang und Busan

- 1 Übernachtung in einer Tempelherberge (keine Einzelunterbringung möglich, Schlafplätze in Gemeinschaftsräumen) in Pyeongchang
- 1 Übernachtung in einem Hanok (keine Einzelunterbringung möglich, Schlafplätze in Gemeinschaftsräumen) in Jeonju
- 12x Frühstück, 4x Mittagessen, 3x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Insadong-Viertel und Bukchon Hanok Village
- Gondelfahrt zur Gwonguemsanseong-Festung im Seoraksan-Nationalpark
- Kulinarische Höhepunkte im Institute of Traditional Korean Food Culture
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

- Teilnehmerszahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Ausflug Demilitarisierte Zone inkl. Mittagessen (4. Tag)

€ 415

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

**Traditionelle Unterkünfte**

Die Unterbringung in traditionellen Unterkünften ist zwar schlicht, bietet aber die Gelegenheit, sich von der Hektik der Großstädte zu erholen. Körper und Geist können an diesen besinnlichen Orten zur Ruhe kommen. Das einfache Tempel-Gästehaus und die traditionelle Herberge (Hanok) bieten ausschließlich Schlafplätze auf Matratzen auf dem Boden. Bitte rechnen Sie mit Komforteinschränkungen.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



--- Zug

**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P46010Z](http://www.gebeco.de/P46010Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Märchenhafte Festungen
- Unterbringung überwiegend in Palasthotels
- Bootsfahrt auf dem Pichola-See



Lake Palace in Udaipur

## Palastrundreise Indien – auf den Spuren der Maharajas

*Leben wie ein Maharaja – in den prächtigen Palästen Rajasthans, die heute als stilvolle Heritage-Hotels Ihre Gastgeber sind. Jede Nacht ist ein Eintauchen in die glanzvolle Vergangenheit Indiens. Dazwischen erleben Sie das bunte und abwechslungsreiche Rajasthan – im lebhaften Straßengewimmel, in ehrfurchtgebietenden Tempeln oder bei einer idyllischen Bootsfahrt.*



Umfassend

**1. Tag: Delhi: Alt- und Neu-Delhi** Nach Ankunft in Delhi fahren Sie zum Hotel und treffen dort Ihren lokalen Reiseleiter. (Das Hotelzimmer steht Ihnen ab 14 Uhr zur Verfügung.) Wir besichtigen in Alt- und Neu-Delhi unter anderem die Mahatma-Gandhi-Gedenkstätte (Raj Ghat), Humayuns Grabmal, das moderne Regierungsviertel und das India Gate.

**2. Tag: Von Delhi nach Mandawa** Von Delhi fahren wir weiter in die legendäre Shekavati-Region und dann nach Mandawa. Shekavati war ein ehemaliger Vasallenstaat des Maharajas von Jaipur und Amber und der späteren Moghulkaiser. Vom Reichtum der damaligen Kaufleute

zeugen noch heute Paläste und Privathäuser mit ihren farbenprächtigen Freskenmalereien. Machen Sie hier Ihre ganz eigenen Entdeckungen (ohne Guide). Übernachtung im liebevoll gestalteten Hotel Vivaana Culture. 250 km (F)

**3. Tag: Von Mandawa nach Khimsar** Heute geht es weiter nach Khimsar. Das imposante Fort aus dem 16. Jahrhundert ist mit seiner romantisch in die Festungsmauern integrierten Pool- und Gartenanlage eine Oase der Ruhe. Hier werden Sie übernachten. Nach Ihrer Ankunft können Sie noch einen Spaziergang durch das Dorf und die ländliche Umgebung des Schlosses unternehmen. 275 km (F)

**4. Tag: Von Khimsar nach Jaisalmer** Die Weiterfahrt führt uns in Richtung Jaisalmer. Bunte Saris, goldglänzende Wasserkrüge, Ziegen- und Schafherden, Kamele und Wasserbüffel erscheinen immer wieder wie eine Fata Morgana vor dem Wüstenhintergrund. Am späten Nachmittag kommen wir in der ehemaligen Karawanenstadt Jaisalmer an. Übernachtung im stimmungsvollen Rawalkot. 295 km (F)

**5. Tag: Jaisalmer: Festung und Kamelritt** Ganztagsbesichtigung von Jaisalmer, der Märchenstadt in der Wüste Thar. Die Stadt wurde im 12. Jahrhundert in ihrer Funktion als Rastplatz für Karawanen wohlhabend und bedeutend. Wir besichtigen unter anderem das Fort mit vielen schönen Aussichtspunkten auf Stadt und Wüste, weiterhin die mit meisterhaften Steinmetzarbeiten verzierten Häuser der ehemaligen reichen Handelsherren, die sogenannten Havelis, und die verwinkelten Gassen und Basare der Altstadt. Zum Sonnenuntergang geht es auf dem Kamelrücken zum Sunset Point. (F)



**EVENT TIPP** In Jaisalmer findet vom 30.01.-01.02. das farbenfrohe **Desert-Festival** statt. In diesem Zeitraum können Sie mitfeiern und das folkloristische Programm erleben.

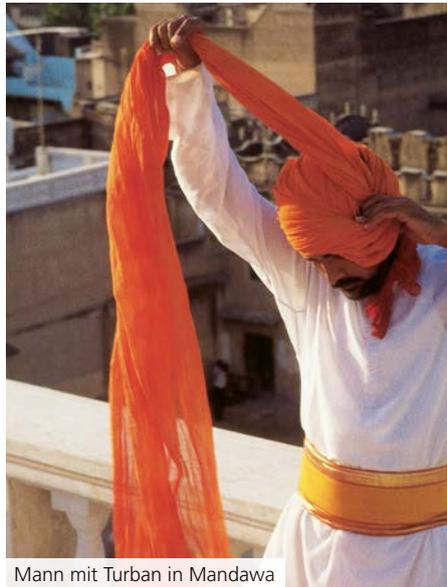
**6. Tag: Von Jaisalmer nach Jodhpur** Die heutige Etappe der Reise führt nach Jodhpur. Unterwegs halten wir an den berühmten Tempelanlagen von Osian (ohne Guide). Übernachtung im Ajit Bhawan. 310 km (F)

**7. Tag: Von Jodhpur nach Luni** Zunächst können wir das mächtige Meherangarh-Fort bewundern, das auf einem 125 Meter hohen Hügel über der Stadt gelegen ist. Heute beherbergt es ein interessantes Museum. Von hier aus haben wir einen faszinierenden Ausblick auf die blauen Dächer der Stadt Jodhpur. Ebenfalls sehenswert sind die marmornen Begräbnisstätten der Maharajas von Jodhpur im Jaswant Thada. Aus dem hektischen Großstadtleben entführen wir Sie anschließend in das märchenhafte Ambiente des Fort Chanwa, einer aus dem letzten Jahrhundert stammenden Palastanlage. In der Umgebung findet sich das Dorf mit zahlreichen Handwerksbetrieben. 45 km (F)

**8. Tag: Von Luni nach Udaipur** Die Strecke nach Udaipur führt größtenteils durch die bewaldete Hügellandschaft des Aravalligebirges, eine Abwechslung zu den Wüstenfahrten. Unterwegs Besichtigungsstopp (ohne Guide) in Ranakpur mit seinem Jaintempel, der auf 1.444 Marmorsäulen ruht. Am späten Nachmittag erreichen wir Udaipur, die „Prinzessin der Seen“. 215 km (F)

**9. Tag: Udaipur: Stadtpalast und Bootsfahrt** Unser Besuch im Stadtpalast zeigt uns die überwältigenden Spuren der Geschichte in der ehemaligen Fürstenresidenz. Einmalig schön präsentiert sich das Palastensemble am Ufer des Pichola-Sees. Nachmittags bewundern wir auf einer Bootsfahrt die romantische Kulisse vom Wasser aus. Anschließend haben wir Gelegenheit, das Gebeco-Hilfsprojekt zu besuchen, eine private Bildungsinitiative für Kinder in einem sozial bedürftigen Stadtviertel. Dieser Besuch ist nur an Schultagen möglich. Übernachtung im Fatehgarh. (F)

**10. Tag: Von Udaipur nach Deogarh** Auf dem bedeutenden Highway Nr. 8, der die beiden Metropolen Delhi und Mumbai miteinander



Mann mit Turban in Mandawa

verbindet, fahren Sie heute nach Deogarh. Hier übernachten Sie in einem kleinen Palast aus dem 17. Jahrhundert mit sehr schönen Miniaturmalereien. Die romantische Lage im Aravalligebirge, umgeben von mehreren Seen, gibt diesem Ort eine ganz entspannte Atmosphäre. Abends bleibt noch Zeit für einen Bummel durch die traditionellen Basarstraßen von Deogarh. 140 km (F)

**11. Tag: Von Deogarh nach Jaipur** Sie fahren von Deogarh nach Jaipur, in die Hauptstadt Rajasthans. Zu Ehren eines britischen Staatsbesuches wurde die ganze Stadt rot bemalt und erhielt seitdem den Beinamen „Rosarote Stadt“. Sie übernachten im Jai Mahal Palace, der aus dem Jahre 1745 stammenden Residenz des damaligen Premierministers von Jaipur. 270 km (F)

**12. Tag: Jaipur: Amber und Palast der Winde** Der Tag beginnt mit einem Ausflug zur Festung Amber. Hier bewundern wir den im 16. Jahrhundert erbauten Palast von Amber. In Jaipur sehen wir unter anderem die Fassade des Palastes der Winde Hawa Mahal und besuchen das beeindruckende Freiluftobservatorium Jantar Mantar. Dort zeigt eine gewaltige Sonnenuhr die Ortszeit von Jaipur an. 22 km (F)

**13. Tag: Von Jaipur nach Agra** Auf dem Weg von Jaipur nach Agra halten wir in Abhaneri. Ein Dorf, das insbesondere für seinen beeindruckenden Stufenbrunnen, den Chand Baori, bekannt ist. Über 13 Ebenen führen in die Tiefe und geleiten uns zurück ins Mittelalter (ohne Guide). In Agra erwartet uns zunächst das Rote Fort, eine der größten Befestigungsanlagen der Welt. Anschließend geht es zum Taj Mahal, für viele romantischer Mittelpunkt ihrer Indienreise (freitags geschlossen!). Das weltberühmte Grabmal aus weißem Marmor wurde 1630 von dem großen Mogulkaiser Shah Jahan als „Denkmal der Liebe“ für seine verstorbene Gattin Mumtaz Mahal errichtet. 240 km (F)

**14. Tag: Von Agra nach Delhi** Heute fahren Sie zurück in die Hauptstadt Indiens. Unterwegs machen Sie noch einen kurzen Stopp am Grabmal des Kaisers Akbar in Sikandra. Der Nachmittag in Delhi ist frei für letzte Einkäufe, zum Entspannen oder für ganz eigene Entdeckungen. 200 km (F)

**15. Tag: Delhi** Das Hotelzimmer steht bis mittags zur Verfügung. Anschließend erfolgt die Fahrt zum Flughafen je nach gebuchter Abflugzeit. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

**15-Tage-Privatreise ab € 2.660\*** **R P85116Z**

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Deluxe-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
10.01.-15.04.	3.370	2.995
16.04.-24.09.	2.660	2.285
25.09.-20.12.	3.255	2.945

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 1.055

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 14 Übernachtungen in ausgewählten Maharajapalästen bzw. 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Delhi, Mandawa, Khimsar, Jaisalmer, Jodhpur, Luni, Udaipur, Deogarh, Jaipur und Agra
- 14x Frühstück

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch und Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (wechselnd)
- Kamelritt in Jaisalmer
- Begegnung mit Schülern und Lehrern eines Gebeco Hilfsprojekts (nur an Schultagen)
- Unvergleichbares Taj Mahal
- Alle Eintrittsgelder
- Unterbringung überwiegend in Palasthotels
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr Service**

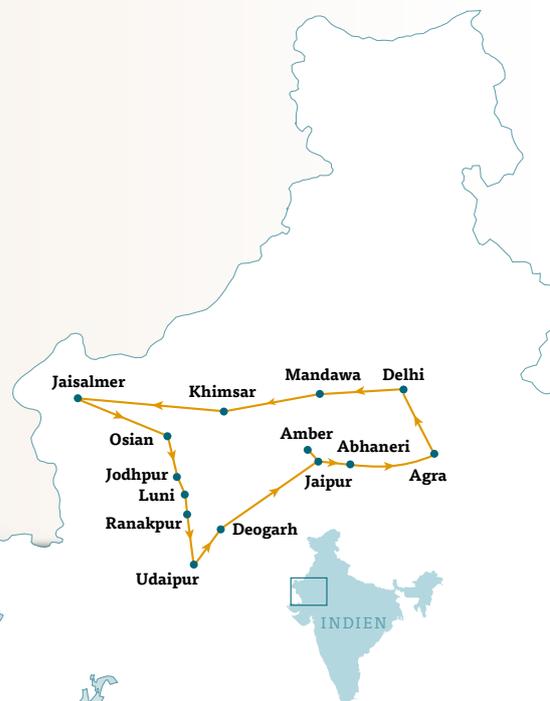
- Visum für dt. Staatsbürger € 99 **VIS V85000R**
- Aufpreis gesamt für eine Deutsch sprechende Reiseleitung € 2.270 **P85116Z01**
- Aufpreis Halbpension (14x Abendessen) € 520 **P85116Z28**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Die Reiseleitung wechselt zwischen den einzelnen Orten. In Mandawa, Jaisalmer und bei den Besichtigungsstopps unterwegs steht in der Regel eine lokale, Englisch sprechende Reiseleitung zur Verfügung. Die angebotenen Palasthotels sind stark

nachgefragte Häuser mit begrenztem Zimmerangebot. Es empfiehlt sich eine frühzeitige Buchung.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P85116Z](http://www.gebeco.de/P85116Z) und in Ihrem Reisebüro.



**7-Tage-Privatreise ab € 835\***

- Rikschafahrt durch die Altstadt von Delhi
- Eindrucksvolles Amber Fort
- Palast der Winde



Taj Mahal in Agra

# Indien – das Goldene Dreieck

*Diese langjährig bewährte Reise führt Sie durch das berühmte Goldene Dreieck Indiens und gewährt Ihnen einzigartige Einblicke in die reiche Kultur, Geschichte und Architektur dieses faszinierenden Landes. Sie besuchen die pulsierende Metropole Delhi, bewundern das weltberühmte Taj Mahal in Agra und tauchen ein in die farbenfrohe Rosarote Stadt Jaipur.*

**Höhepunkte**

**1. Tag: Delhi: Alt- und Neu-Delhi** Nach Ihrer Ankunft in Delhi fahren Sie zum Hotel und treffen dort Ihren lokalen Reiseleiter (das Hotelzimmer steht Ihnen ab 14 Uhr zur Verfügung). Anschließend beginnt Ihre Erkundungstour durch die historischen und modernen Seiten Delhis. Zu den Höhepunkten gehört das berühmte Rote Fort (montags geschlossen), das als Meisterwerk mogulischer Architektur gilt, sowie das beeindruckende Humayun Grabmal, das einen Vorgeschmack auf das spätere Taj Mahal gibt. Weitere Stationen sind das moderne Regierungsviertel und das Wahrzeichen Indiens, das India Gate. Ein besonderer Genuss ist die Rikschafahrt durch die lebendige Altstadt von Delhi, die Ihnen die pulsierende Atmosphäre dieser Metropole näherbringt.

**2. Tag: Von Delhi nach Jaipur** Heute fahren wir von Delhi nach Jaipur. Die „Rosarote Stadt“ ist rechteckig angelegt und in symmetrische Blöcke eingeteilt, ganz den Vorschriften der Stadtplanung entsprechend, wie sie in dem alten Werk über Architektur „Shilpa Shastra“ niedergelegt sind. Jaipur ist heute Hauptstadt des Staates Rajasthan, des Staates der Fürsten und Zentrum des für viele Besucher schönsten und reichsten Staates Indiens. Jaipur zählt zu den farbenprächtigsten Städten Indiens. Die rötliche Bemalung der Stadtmauer und Fassaden gab ihr den Namen „Rosarote Stadt“. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. 260 km (F)

**3. Tag: Jaipur: Amber und Palast der Winde** Der Besichtigungstag beginnt mit einem halbtägigen Ausflug zur elf Kilometer nahen Festung Amber. Hier sehen wir den auf das 11. Jahrhundert zurückgehenden, im 16. Jahrhundert erbauten Palast von Amber. Die Mischung

von hinduistischen und moslemischen Einflüssen auf Kultur und Lebensweise zeigt sich deutlich. Auch die Landschaft dieser Region, in der die alte Hauptstadt des Fürstentums maleisch auf einer Anhöhe liegt, wird einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Anschließend steht die Besichtigung von Jaipur auf dem Programm, die Fassade des Palastes der Winde ist ein weiterer Höhepunkt des Tages. 22 km (F)

**4. Tag: Von Jaipur nach Agra** Früh am Morgen brechen wir nach Agra auf, denn unterwegs erwarten uns noch Abhaneri und Bharatpur. Das Dorf Abhaneri, ist insbesondere für seinen beeindruckenden Stufenbrunnen, den Chand Baori, bekannt. Über 13 Ebenen führen in die Tiefe und geleiten uns zurück ins Mittelalter (ohne Guide). Ihr nächstes Ziel Bharatpur wurde besonders durch sein Vogelschutzgebiet berühmt – eines der schönsten Asiens (Besuch während der Monsunzeit nicht möglich). Nach Ankunft in Agra steht Ihnen der Rest des Tages zur freien Verfügung. 240 km (F)

**5. Tag: Agra: Taj Mahal und Fort Agra** Der fünfte Tag steht ganz im Zeichen des Taj Mahal, dem weltberühmten Mausoleum, das als Symbol der Liebe bekannt ist (freitags geschlossen!). Nach diesem Höhepunkt einer jeden Indienreise stehen noch das Mausoleum Itimad-ud-Daulah, sowie das Fort Agra auf Ihrem Besichtigungsprogramm. Ein weiteres Highlight ist Sikandra mit dem Grabmal des Mogulkaisers Akbar. (F)

**6. Tag: Von Agra nach Delhi** Am späten Vormittag fahren wir von Agra zurück nach Delhi. Wir kommen am frühen Nachmittag an. Den Rest des Tages können Sie frei gestalten. 200 km (F)

**7. Tag: Delhi** Das Hotelzimmer steht Ihnen bis mittags zur Verfügung. Die Fahrt zum Flughafen erfolgt je nach gebuchter Abflugzeit. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

**7-Tage-Privatreise ab € 835\* R P85007Z**

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Superior-Class-Hotels		DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
10.01.-31.03.	955	815
01.04.-24.09.	835	715
25.09.-20.12.	975	825

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 205

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 6 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne- bzw. Heritage-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Delhi, Jaipur und Agra
- 6x Frühstück

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch und Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Taj Mahal und Palast der Winde
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr Service**

- Visum für dt. Staatsbürger € 99 **VIS V85000R**
- Aufpreis (gesamt) für eine Deutsch sprechende Reiseleitung € 895 **TA P85007Z16**
- Aufpreis Halbpension € 130 **USL P85007Z07**

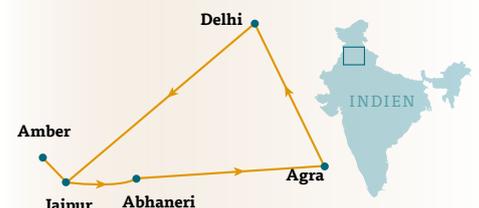
**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Die Reiseleitung wechselt zwischen den einzelnen Orten. Bei den Besichtigungsstopps unterwegs stehen in der Regel lokale Englisch sprechende Reiseleitungen zur Verfügung.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P85007Z](http://www.gebeco.de/P85007Z) und in Ihrem Reisebüro.**





## 9-Tage-Privatreise ab € 1.535\*

- Das Goldene Dreieck: Delhi, Jaipur, Agra
- Zwei Tigersafaris in Ranthambore
- Taj Mahal und Palast der Winde inklusive



Ranthambore-Nationalpark

# Taj Mahal und Tigerpirsch

Wir erkunden die pulsierende Metropole Delhi, bestaunen das weltberühmte Taj Mahal in Agra und tauchen in die farbenfrohe Atmosphäre der „Rosaroten Stadt“ Jaipur ein. Ein besonderes Highlight: die Safari im Ranthambore-Nationalpark, der für seine große Tigerpopulation bekannt ist.



### Höhepunkte

**1. Tag: Delhi: Alt- und Neu-Delhi** Ankunft in Delhi. Transfer zum Hotel und Treffen mit dem örtlichen Reiseleiter (Check-in ab 14 Uhr). Erkundung von Alt- und Neu-Delhi mit Stopps am Roten Fort (montags geschlossen!), Humayuns Grabmal, dem modernen Regierungsviertel und dem India Gate.

**2. Tag: Von Delhi nach Jaipur** Morgens fahren wir von Delhi nach Jaipur. Die rötliche Bemalung der Stadtmauer und Fassaden gab ihr den Namen „Rosarote Stadt“. Nutzen Sie die freie Zeit nach Ihrer Ankunft für erste Entdeckungen auf eigene Faust. 260 km (F)

**3. Tag: Jaipur: Amber und Palast der Winde** Unser Erkundungstag startet mit einem halbtägigen Ausflug zur 11 Kilometer entfernten Festung Amber, wo der im 16. Jahrhundert erbaute Palast wartet. Malerisch in den Aravalli-Bergen gelegen, bietet die Festung einen beeindruckenden Ausblick. Danach erkunden wir Jaipur, inklusive der weltberühmten Fassade des Palastes der Winde. 22 km (F)

**4. Tag: Von Jaipur nach Ranthambore** Nach dem Frühstück geht es weiter nach Ranthambore, eines der größten und bedeutendsten Tiger-Reservate Indiens. Die spektakuläre und abwechslungsreiche Landschaft ist ein idealer Lebensraum für zahlreiche geschützte Tierarten. 165 km (F, A)

**5. Tag: Ranthambore: auf Pirschfahrt** In den Morgen- und Abendstunden ist das Tierleben am besten zu beobachten (mittwochs geschlossen). Gehen wir mit den erfahrenen Parkrängern auf Geländewagen-Safari und sehen aufmerksam hin, vielleicht haben wir Glück und

entdecken einen der rund 40 majestätischen Tiger in freier Wildbahn. In kaum einem anderen Naturschutzgebiet in Indien ist die Chance so groß wie hier! (F, M, A)

**6. Tag: Von Ranthambore nach Agra** Am frühen Morgen führt die Fahrt von Ranthambore zunächst auf Schienen weiter nach Bharatpur. Nach einer rund 2,5-stündigen Zugfahrt erkunden wir mit der Rikscha das hiesige Vogelreservat, das unter dem Schutz der UNESCO steht. Dann geht es weiter in die verlassene Wüstenstadt Fatehpur Sikri. Diese Palastanlage aus dem 16. Jh. beeindruckt durch ihr 53 Meter hohes Siegestor, dem höchsten Portal Indiens. Im Laufe des späten Nachmittags erreichen wir unser Tagesziel Agra. 55 km (F)

**7. Tag: Agra: Taj Mahal und Fort Agra** Gantztägige Besichtigung Agras. Zunächst werden wir natürlich das weltberühmte Taj Mahal besuchen (freitags geschlossen). Nach diesem Höhepunkt stehen noch das Mausoleum Itimad-ud-Daulah und das Fort Agra auf unserem Besichtigungsprogramm. (F)

**8. Tag: Von Agra nach Delhi** Am späten Vormittag Rückfahrt von Agra nach Delhi mit Besichtigungsstopp in Sikandra am Grabmal des Mogulkaisers Akbar. Ankunft in Delhi am Nachmittag. Den Rest des Tages können Sie frei gestalten. 200 km (F)

**9. Tag: Delhi** Das Hotelzimmer steht Ihnen bis mittags zur Verfügung. Es erfolgt die Fahrt zum Flughafen je nach gebuchter Abflugzeit. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

## 9-Tage-Privatreise ab € 1.535\* R P85068Z

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

### Saisonzeiten und Preise 2026 in €

Superior-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
10.01.-31.03.	1.625	1.225
01.04.-24.09.	1.535	1.095
25.09.-20.12	1.670	1.670

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 315

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

### Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW/ Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- Bahnfahrt von Sawai Madhopur nach Bharatpur, 2. Klasse, klimatisiert
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Delhi, Jaipur, Ranthambore und Agra
- 8x Frühstück, 1x Mittagessen, 2x Abendessen

### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch und Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (wechselnd)
- 2 Geländewagen-Safaris im Ranthambore-N.P.
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

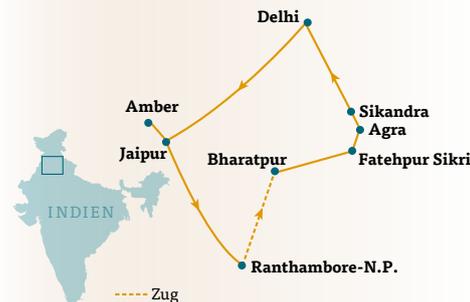
### Mehr Service

- Visum für dt. Staatsbürger € 99 **VIS V85000R**
- Aufpreis (gesamt) für eine Deutsch sprechende Reiseleitung € 1.190 **TA P85068Z02**
- Aufpreis Halbpension 130 **USL P85068Z01**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Die Reiseleitung wechselt zwischen den einzelnen Orten (in Ranthambore Englisch sprechend). Von Juli bis September ist ein großer Teil des Ranthambore Nationalparks geschlossen. Ab 01.07.2023 bleibt der Park mittwochs geschlossen. Bei den Besichtigungsstopps unterwegs stehen in der Regel keine Reiseleitungen zur Verfügung.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P85068Z](http://www.gebeco.de/P85068Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Drei UNESCO-Welterbestätten
- Tempelzeremonie in Madurai
- Entspannung an der Malabarküste



Hindu-Tempel Minakshi in Madurai

## Südindiens Höhepunkte entdecken

*Auf dieser Reise kombinieren wir die Höhepunkte südindischer Tempelkultur in Tamil Nadu mit Naturerlebnissen wie einer romantischen Hausbootfahrt oder einer Bootsfahrt durch ein Wildtierschutzgebiet in Kerala. Zum Ausklang der Reise entspannen Sie in einem idyllischen Resort-Hotel an der Malabarküste.*



Höhepunkte



mit Badeaufenthalt

**1. Tag: Chennai: Tor zum Süden** Nach Ihrer Ankunft heißt Sie Ihre Reiseleitung am Flughafen herzlich willkommen und fährt mit Ihnen direkt zum Hotel. Am Nachmittag startet eine erste Besichtigungstour in Chennai, Hauptstadt des Bundesstaates Tamil Nadu und Tor zum Süden. Wir sehen die St. Thomas-Kathedrale und den reich verzierten Kapaleswarar Tempel.

**2. Tag: Von Chennai nach Puducherry** Morgens besichtigen wir zunächst das Fort St. George in Chennai, die erste britische Festung Indiens aus dem Jahr 1644. Anschließend fahren wir entlang der traumhaften Coromandalküste. Der Anblick der weiten Strände und der Wellen des Golfs von Bengalen in Mahabalipuram lässt

uns schnell die Hektik des Alltags vergessen. Hier befinden sich einige der ältesten Tempel des Landes, die Vorbild für viele Generationen späterer Tempel waren. Wir bewundern die beeindruckenden Darstellungen am Strandtempel und an den Fünf Rathas (Tempelwagen) sowie die kunstvollen Höhlenreliefs. Wir bestaunen außerdem Krishnas Butterball, einen gigantischen Felsen, der schon seit 2.000 Jahren in seiner balancierenden Position verharren soll. Unser Tagesziel ist die ehemalige französische Kolonie Puducherry. 160 km (F)

**3. Tag: Puducherry: französisches Flair** In Puducherry finden wir bis heute Relikte französischer Kultur. Erst in den Fünfzigerjahren wurde es Teil der indischen Union. Wir besu-

chen Auroville, eine 1968 gegründete visionäre Stadt für neues Zusammenleben ohne Besitz und Geld, das einen spirituellen Lebensraum in harmonischem Einklang schaffen will. Unbedingt einen Besuch wert ist der 1926 gegründete Aurobindo Ashram, dessen geistige Lehre weltweiten Zulauf gefunden hat und durch den der Ort Bekanntheit erlangt hat. Bei einem Spaziergang durch das französische Viertel Puducherrys entdecken wir die elegante Architektur der Häuser aus der Kolonialzeit und genießen zum Abschluss den Bummel auf der Strandpromenade mit ihren vielen Statuen. (F)

**4. Tag: Von Puducherry nach Swamimalai** Auf dem Weg gen Süden legen wir einen Stopp in dem bedeutenden Pilgerort Chidambaram ein. Hier bestaunen wir den Nataraja-Tempel, einen der ältesten Tempelkomplexe Südindiens. Weiter geht unsere Fahrt nach Swamimalai, unserem heutigen Tagesziel. Unterwegs erwartet uns ein weiterer Höhepunkt der Tempelarchitektur. Ein Besuch des Airavatesvara-Tempels in Darasuram ist ein „Muss“. Er gilt als eines der schönsten Beispiele der Chola-Kunst. In einer Seidenweberei kommen wir aus dem Staunen nicht mehr heraus. So viele bunte Saris, wer soll sich da nur entscheiden können? Ein Dorfbesuch rundet den heutigen Tag ab. 190 km (F)

**5. Tag: Von Swamimalai nach Madurai** Einer der Höhepunkte des Tages ist der Besuch des Brihadeshwara-Tempels (985 bis 1012) in Thanjavur, der als der kunstgeschichtlich wertvollste

Tempel Südindiens gilt. Die Einkehr bei einem traditionellen Familienbetrieb, der Bronzestatuen herstellt, ermöglicht spannende Einblicke in den indischen Alltag. Schon von Weitem grüßt uns dann die Stadt Tiruchirapalli, kurz Trichy genannt. Der Rock-Fort-Tempel, das Wahrzeichen des Ortes, erhebt sich auf einem massiven Felshügel abrupt aus der Ebene. Anschließend wartet eine weitere Superlative: Der Srirangam-Tempel ist mit einer Fläche von 250 Hektar und 21 Tempeltürmen die größte Tempelanlage in ganz Indien. Den Weg nach Madurai säumen kleine Dörfer, saftiggrüne Reisfelder und Palmen. 210 km (F)

**6. Tag: Madurai: kulturelle Hauptstadt Tamil Nadus** Beginnen Sie den heutigen Tag mit unserem optionalen Heritage-Walk, bei dem wir sehr früh am Morgen durch die Gassen von Madurai spazieren, um das lokale Leben der ältesten Stadt Südindiens zu entdecken. Auch der Besuch des Tirumalai-Nayak-Palastes und des Blumenmarktes steht heute auf dem Programm. Madurai gilt als kulturelle Hauptstadt des Bundesstaates Tamil Nadu. Ein Beispiel dafür ist Indiens größte Tempelanlage, der berühmte Minakshi-Tempel. Bis zu 10.000 Pilger pro Tag besuchen die Anlage, deren Türme von oben bis unten bedeckt sind mit farbenfrohen Götterbildern, Tieren und mythologischen Figuren – ein atemberaubender Anblick! In der täglichen Abendzeremonie erleben wir, wie Gott Shiva in das Schlafgemach seiner Gattin Minakshi getragen wird. (F)

**EVENT TIP** Ein Erlebnis der besonderen Art ist die allabendlich stattfindende **Zeremonie im Minakshi-Tempel** in Madurai, bei der Shiva in das Schlafgemach seiner Frau Parvati gebracht wird. Erleben Sie dies live bei dieser Reise!

**7. Tag: Von Madurai nach Periyar** Wir fahren durch das Kernland von Kerala zum Periyar-Nationalpark, der hoch in den Bergen an der Grenze zu

Tamil Nadu liegt. Das Gebiet wurde 1950 zum offiziellen Schutzraum wild lebender Tiere ernannt. Während einer Bootsfahrt auf dem Periyar-See können wir mit etwas Glück wilde Elefanten, Bisons und Affen beobachten. Am Abend haben Sie die Möglichkeit, optional eine Kalaripayattu-Show zu besuchen, um mehr über die indische Kampfkunst zu lernen. (F)

**8. Tag: Von Periyar nach Kochi** Kochi ist eine ehemalige portugiesische, britische und niederländische Kolonie und heute ein wichtiges Wirtschaftszentrum des Bundesstaates Kerala. Wir besichtigen die jüdische Synagoge und eine der ältesten Franziskanerkirchen Indiens. Auch den so genannten Dutch-Palace und die berühmten chinesischen Fischernetze werden wir heute bewundern. Wenn wir schon einmal in Kochi sind, dürfen wir uns eine Vorführung des Kathakali-Maschentanzes nicht entgehen lassen. 145 km (F)

**9. Tag: Von Kochi nach Kumarakom** Es ist nur eine kurze Fahrt von Kochi in Richtung Backwaters im dschungelartigen Hinterland von Kerala. Während einer rund 4,5-stündigen Hausbootfahrt werden wir das Flair dieses Systems von malerischen Wasserstraßen wunderbar genießen können. Die Backwaters waren ehemals die wichtigste Verkehrsader Keralas und bilden mit 1.500 km ein langes Netz von Seen, Kanälen und Lagunen. In einem geschmackvollen Resort an den Ufern der Backwaters genießen wir fernab der Hektik des indischen Alltags paradiesische Stille, Palmenmeere und vielleicht einen unvergesslichen Sonnenuntergang. 60 km (F)

**10. Tag: Von Kumarakom nach Varkala** Nach den bisherigen erlebnisreichen Tagen ist es nun Zeit für Entspannung! Wir fahren dafür nach Varkala, einem kleinen Dorf im Südwesten von Kerala, direkt an der Malabarküste am Arabischen Meer gelegen. Hier werden wir es uns die nächsten zwei Tage gut gehen lassen und uns in die Wellen stürzen. 130 km (F)

**11. Tag: Varkala: Entspannung pur!** Für den heutigen Tag ist kein Programm geplant. Nutzen Sie die Freizeit für Ihre eigene Bedürfnisse und genießen Sie die wunderschönen Strände und den spektakulären Ausblick von den Klippen. In der Nacht erfolgt Ihr Transfer zum Flughafen Thiruvananthapuram. (F)

**12. Tag: Heimreise** Heute heißt es Abschied nehmen von Indien. Die Fahrt zum Flughafen erfolgt entsprechend Ihres gebuchten Rückfluges.

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)



Frau in Kerala

**12-Tage-Privatreise ab € 2.845\*** **R P85139Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Superior-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
10.01.-31.03.	2.845	1.945
01.04.-24.09.	2.795	1.895
25.09.-20.12.	2.895	1.725

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.  
<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 630

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4,5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Chennai, Puducherry, Madurai, Periyar, Kochi, Kumarakom und Varkala sowie in einem Heritagehotel in Swamimalai
- 10x Frühstück

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch des Blumenmarktes in Madurai
- Tempelzeremonie im Minakshi-Tempel
- Bootsfahrt auf dem Periyar-See
- Vorführung des Kathakali-Maschentanzes
- Hausbootfahrt in den Backwaters
- Übernachtung in einem Heritagehotel in Swamimalai
- Erholungstage am Meer
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

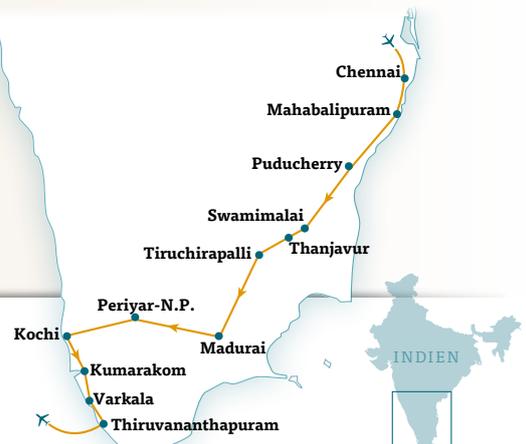
- Preis p. P. **TA P85139Z..**
- Heritage-Walk Madurai (6. Tag) € 35 01
  - Kalaripayattu-Show in Periyar (7. Tag) € 10 02

**Mehr Komfort und Service**

- Visum für dt. Staatsbürger € 99 **VIS V85000R**
- Aufpreis (gesamt) für eine lokale, durchgängige, garantierte Deutsch sprechende Reiseleitung (nicht in denselben Hotels untergebracht) € 1.400 **P85139Z05**
- Aufpreis Halbpension (11x Abendessen) € 249 **P85139Z06**

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P85139Z](http://www.gebeco.de/P85139Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Königsstädte im Kathmandu-Tal
- Bootsfahrt in Pokhara
- Geländewagen-Safari im Chitwan-Nationalpark



Kathmandu

## Nepals Königsstädte und Naturwunder entdecken

*Diese Nepalreise bringt Ihnen Land und Leute nahe! Begegnen Sie den Holzschnitzern im Dorf Bungamati, bewundern Sie die Töpfer in Thimi, besuchen Sie Schulen in den Dörfern und lassen Sie sich von den Nashörnern im Chitwan-Nationalpark begeistern!*



### Höhepunkte



### Naturerlebnis

**1. Tag: Anreise nach Nepal** Ankunft in Kathmandu. Fahrt zum Hotel. Das Hotelzimmer steht Ihnen ab 14 Uhr zur Verfügung.

**2. Tag: Kathmandu: Altstadt und Swayambunath** Der Tag beginnt mit einem Besuch der Altstadt von Kathmandu mit dem Durbar Square als Mittelpunkt, an dem sich einst die Handelswege kreuzten. Hier finden wir über 50 Tempel und Monumente. Herausragend sind der Tempel der jungfräulichen Göttin Kumari, „Kumari Bahal“ und der Königspalast. Dann steigen wir hinauf zur buddhistischen Stupa-Anlage von Swayambunath. Bunte Verkaufsstände, flatternde Gebetsfahnen und religiöse Rituale hinterlassen bei jedem Besucher einen unvergesslichen Eindruck. Am Nachmittag haben wir die Möglichkeit, die nepale-

sische Küche bei einem Kochkurs kennenzulernen. Schwingen Sie selbst den Kochlöffel und lassen Sie sich bei der Verkostung von der Vielfalt überraschen. (F)

**3. Tag: Kathmandu: Bodnath, Pashupatinath und Patan** Im Tempelbezirk und an den Verbrennungsstätten von Pashupatinath am heiligen Bagmati-Fluss manifestiert sich der hinduistische Glaube in anschaulicher Weise – fremd, aber faszinierend zugleich. Bodnath, das wir anschließend besuchen, beheimatet das tibetische Zentrum von Kathmandu mit einer großen Stupa-Anlage, vielen Läden und zahlreichen Klöstern. Die ehemalige Königsstadt Patan, heute ein Stadtteil von Kathmandu, beeindruckt uns mit dem Königspalast aus dem 17. Jahrhundert und dem Goldenen Tempel. (F)



**EVENT TIPP** **Maha Shivaratri**, die Nacht des Gottes Shiva, ist das größte Fest zu Ehren Shivas. Es wird am 26.02. im ganzen Land auf allen großen Plätzen gefeiert. Wollen Sie dabei sein?

**4. Tag: Kathmandu: Thimi und Bhaktapur** Auf dem Weg nach Bhaktapur machen wir einen interessanten Zwischenstopp im Töpferdorf Thimi. Das Dorf blickt auf eine langjährige Töpfertradition zurück. Hier werden bis heute Kunstgegenstände und Alltagswaren in manueller Produktion hergestellt. Der Besuch einer Töpferwerkstatt vermittelt einen Einblick in das traditionelle Handwerk. Anschließend erwartet uns die ehemalige Königsstadt Bhaktapur. Tempel, Paläste, Pagoden und meisterhafte Beispiele der Holzschnitzkunst sind eingebettet in eine faszinierende ländliche Szenerie. 30 km (F)

**5. Tag: Von Kathmandu zum Chitwan-Nationalpark** Auf einer streckenweise schlecht ausgebauten Straße fahren wir zum Chitwan-Nationalpark. Dieser Park gilt als das letzte Refugium im subtropischen Dschungelgebiet des Terai. Hier hat sich etwa das Rhinoceros erfolgreich halten und vermehren können. Es wird uns auf unseren Erkundungstouren im Dschungel mit großer Wahrscheinlichkeit begegnen. Am späten Nachmittag besuchen wir ein Tharu-Dorf und sehen uns an, wie die Menschen hier ihren Alltag gestalten. 180 km (F, M, A)

**6. Tag: Chitwan-Nationalpark: auf Safari** Der Tag steht ganz im Zeichen der Pirsch durch den Nationalpark. Sei es zu Fuß, per Boot oder im Geländewagen. Heute heißt es „Wildnis live“ aus der Sparte „Unvergessliches“. Mit etwas Glück können wir Nashörner, Affen, Antilopen, Krokodile und vielleicht sogar einen der seltenen Tiger beobachten. Der Tag wird abgerundet durch eine Folklore-Vorführung des Tharu-Stammes. (F, M, A)

**7. Tag: Vom Chitwan-Nationalpark nach Bandipur** Schon die Fahrt nach Bandipur ist ein großes Erlebnis. Herrliche Landschaften und Einblicke in das Leben nepalesischer Dörfer begleiten uns auf dieser Fahrt und lassen uns die vielleicht manchmal etwas beschwerliche Wegstrecke vergessen. Das mittelalterlich anmutende Dorf Bandipur ist ein lebendiges Zeugnis der Newar-Kultur. Genießen Sie die Übernachtung in einem landestypischen Gästehaus in diesem „Freilichtmuseum“. 88 km (F, M, A)

**8. Tag: Bandipur: Basarbummel und Schulbesuch** Auf einem Bummel über den Markt, bei einem nepalesischen Chai im Tea-Shop, auf einer

Stippvisite in den Dorftempeln und einem Besuch der Dorfschule begegnen wir dem Alltagsleben von Bandipur und seinen gastfreundlichen Menschen. Die schöne Umgebung lädt ein zu geruh-samen Spaziergängen mit immer wieder faszinierenden Ausblicken auf die Bergwelt. (F, M, A)

**9. Tag: Von Bandipur nach Pokhara** Heute geht es weiter nach Pokhara. Bei guter Sicht empfängt uns die Stadt am Fuße des Annapurna-Massivs mit einem unvergesslichen Blick auf die schneebedeckten Gipfel des Himalaya. Nachmittags können wir den „Hausberg“, den sogenannten Fishtail Mountain, noch einmal vom Wasser aus bewundern, während unser Bootsmann uns ruhig über den Phewa-See rudert. 80 km (F)

**10. Tag: Pokhara: Sonnenaufgang in Sarangkot** Mit etwas Glück genießen wir einen faszinierenden Sonnenaufgang am Aussichtspunkt Sarangkot. Dieser Tag bleibt ansonsten ganz für Pokhara und seine interessante Umgebung vorbehalten. Nach einer Besichtigung des Bindavasini Tempels, des Devi-Wasserfalls und der Mahendra-Höhle haben

Sie Zeit, die großartige Landschaft zu genießen, Spaziergänge in der schönen Umgebung zu machen oder sich in das fröhliche Getümmel der Altstadt zu begeben. (F)

**11. Tag: Von Pokhara nach Kathmandu** Heute fahren wir zurück nach Kathmandu. Nach Ankunft steht der Rest des Tages zur freien Verfügung. Vielleicht wollen Sie sich noch ein Souvenir aus Kathmandu mitnehmen oder die Eindrücke der letzten Tage bei einem Nepali-Chai im Hotelgarten Revue passieren lassen. Zum Tagesausklang genießen wir ein nepalesisches Essen im Bhojan Griha, einem geschmackvoll restaurierten Ranapalast. Folkloristische Darbietungen sind inklusive. 200 km (F, A)

**12. Tag: Kathmandu** Das Hotelzimmer steht bis mittags zur Verfügung. Die Fahrt zum Flughafen erfolgt je nach Abflugzeit. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Chitwan-Nationalpark

**12-Tage-Privatreise ab € 2.795\*** **R P58005Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

**Superior-Hotels** **DZ**  
Anzahl Reisende: **2-6<sup>1</sup>**  
01.01.-31.12. **2.795**

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 650

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels und Lodges (Landeskategorie) in Kathmandu, Chitwan, Bandipur und Pokhara

- 2 Übernachtungen im Chitwan-Nationalpark in einer rustikalen Lodge am Parkrand
- 2 Übernachtungen in einem landestypischen Heritage-Hotel in Bandipur (Bad oder Dusche/WC)
- 11x Frühstück, 4x Mittagessen, 5x Abendessen (7x Abendessen bei Buchung von Deluxe-Hotels)

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stippvisite im Töpfer-Dorf Thimi
- Besuch eines Tharu-Dorfes im Chitwan-Nationalpark
- Schulbesuch in Bandipur
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen** **TA P58005Z12**

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Nepalesischer Kochkurs inkl. Abendessen (2. Tag) **€ 50**

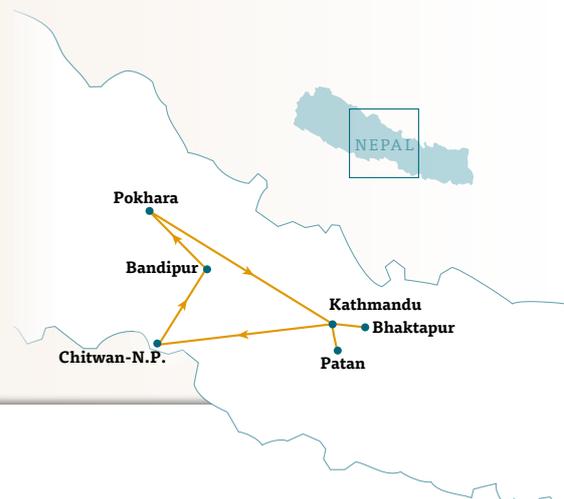
**Mehr Service**

- Visum für dt. Staatsbürger **€ 69** **VIS V58000R**

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Im Chitwan-Nationalpark muss mit eingeschränkter Stromversorgung gerechnet werden. Im Sommer herrscht in Nepal Monsunklima mit feuchtwarmen Temperaturen. Dadurch ist in der Monsunzeit die Sicht eingeschränkt, aber die Vegetation am schönsten.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P58005Z](http://www.gebeco.de/P58005Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Wunderschönes Phobjikha-Valley
- Eindrucksvolle Klosterburgen
- Besuch bei einer Bauernfamilie



Blick auf Thimphu Dzong

## Bhutan – Ihr ganz persönliches Glück

*Erfüllen Sie sich Ihren ganz persönlichen Traum vom Glück: Mit einer Reise nach Bhutan – einem Land, wo das Recht auf Glück in der Verfassung verankert ist. Das versteckte Juwel im östlichen Himalaya hat sein eigenes Tempo und pflegt ganz eigene Traditionen. Das spüren Sie in stillen Tälern, prachtvollen Klöstern und in der Gelassenheit der Menschen. Hätten Sie gedacht, dass es ein solches Paradies auf Erden heute noch gibt?*



### Höhepunkte

**1. Tag: Delhi: bunte Religionsvielfalt** Ankunft in Delhi. Fahrt zum Hotel, wo Sie Ihren lokalen Reiseleiter treffen. (Das Hotelzimmer steht Ihnen ab 14 Uhr zur Verfügung.) Und gleich geht es hinein ins Leben: Wir besuchen drei unterschiedliche Tempel und geraten ins Staunen darüber, wie vielfältig Indien betet. Besonders eindrucksvoll präsentiert sich der Bangla Sahib Gurudwara, das größte Gotteshaus der Sikh. Ein kurzer Abstecher führt in die Welt der Religionen, bevor der Buddhismus in Bhutan in den Mittelpunkt rückt.

**2. Tag: Von Delhi über Paro nach Thimphu** Staunen im Fluge – entlang der Himalaya-Kette

geht es in das versteckte Bhutan, wo die Welt noch in Ordnung zu sein scheint. Hier fahren wir direkt in die Hauptstadt Thimphu. Es wartet eine der ungewöhnlichsten Hauptstädte der Erde auf Sie: keine Hochhäuser, keine Ampeln, dafür holzgeschnitzte Chalets wie aus dem Märchenbuch. Das alles macht neugierig! Wir sammeln erste Eindrücke auf einem Stadtbummel und stöbern auf dem Handwerkermarkt und im staatlichen Handicrafts Emporium nach ersten Souvenirs. 55 km (F, M, A)

**3. Tag: Thimphu: die ungewöhnliche Hauptstadt** Heute beginnt unser Besichtigungsprogramm mit einem Besuch der Nationalbiblio-

thek, der Schule für Malerei und Holzschnitzerei sowie des Textil- und Folkloremuseums. Diese Besichtigungsorte sind übrigens samstags und sonntags geschlossen. Anschließend besuchen wir den Gedenk-Chörten zu Ehren des 1972 verstorbenen Königs Jigme Dorje Wangchuk und bewundern den Thimphu Dzong, den Sitz der Mönchsregierung, eine gewaltige Klosterburg mit mehr als tausend Räumen. (F, M, A)

**4. Tag: Von Thimphu nach Punakha** Spektakulär ist die Fahrt über den 3.100 Meter hohen Dochula-Pass, und auch die Aussicht auf das Panorama des östlichen Himalaya-Massivs ist atemberaubend! Unterwegs halten wir am Chimi Lhakhang, dem Tempel der Fruchtbarkeit. Wird es den Mönchen in Thimphu während der strengen Winter zu kalt, ziehen sie um in das „subtropische“ Punakha. Der Punakha Dzong ist ein herausragendes Beispiel bhutanesischer Klosterarchitektur. Hier fand 2011 übrigens die Hochzeit des begehrtesten Junggesellen Südasiens statt: Der bhutanesische König Namgyel Wangchuk heiratete eine Bürgerliche, was weltweit für Aufsehen sorgte. Eine Übernachtung in Punakha. 75 km (F, M, A)

**5. Tag: Von Punakha nach Trongsa** Weiter geht es in Richtung Zentralbhutan durch Rhododendron- und Koniferenwälder, über eine Reihe mehr als 3.000 Meter hoher Pässe. Wieder sind faszinierende Ausblicke garantiert. Über den Pele-la Pass kommen wir schließlich nach Trongsa. Dann steht er vor uns: der mächtige



Mönche in Punakha

Dzong hoch über der Schlucht des brausenden Mande. Die trutzige Klosterburg wurde Mitte des 17. Jahrhunderts erbaut, um den Osten des Landes zu erobern. Wir schauen uns dieses kulturelle Juwel einmal aus der Nähe an. 145 km (F, M, A)

**6. Tag: Von Trongsa nach Bumthang** Nach dem Frühstück besichtigen wir den Ta Dzong, der eine geschmackvolle Mischung aus Tradition und Moderne darstellt. Später erreichen wir über den

3.400 Meter hohen Yutong-la Pass das Bumthang-Tal, das viele berühmte buddhistische Tempel beheimatet. 70 km (F, M, A)

**7. Tag: Malerisches Bumthang-Tal** Auf Fahrten und Spaziergängen erschließt sich das Bumthang-Tal mit zahlreichen Klöstern wie den Pagodentempeln des Kyichu Lhakhang, dem Jambay-Lhakhang, einem der ältesten Tempel des Landes, und dem Jakar Dzong, Sitz der regionalen Mönchsregierung. Im Tamshing Lhakhang faszinieren die sehr wertvollen, antiken Wandmalereien. Etwas außerhalb liegt das Lhodrak Kharchhu Kloster, das erst im Jahre 1984 gegründet wurde und sich für die Erhaltung und Weiterentwicklung der tibetischen Kultur einsetzt. „Auf einen Tee“ besuchen wir abschließend eine traditionelle Bauernfamilie. Plaudern Sie mit den Einheimischen über ihren Alltag und finden Sie heraus, wie es um das Glücksversprechen in Bhutan wirklich bestellt ist. (F, M, A)

**8. Tag: Von Bumthang nach Gangtey** Der Rückweg nach Westbhutan führt über kurvenreiche Straßen nach Gangtey. Unterwegs grüßt der Chendbji Chorten, der mit seinen wachsamen Augen an die Swayambunath Stupa in Kathmandu erinnert. In Gangtey befindet sich das größte Kloster der Nyingmapa Sekte in Bhutan. Es liegt im wunderschönen Phobjikha Valley. Hier hat auch der seltene Schwarzhalskranich in einem Schutzgebiet seine Heimat gefunden. Eine Übernachtung in Gangtey. 155 km (F, M, A)

**9. Tag: Von Gangtey nach Paro** Bevor wir Paro erreichen, statten wir dem ältesten Gebäude Bhutans, dem Simthoka-Dzong, einen Besuch ab. Von Paro aus machen wir einen Abstecher zum Drukgyel-Dzong, einer Klosterruine aus dem 17. Jahrhundert. Von hier aus lässt sich der über 7.000 Meter hohe heilige Berg Chomolhari ausmachen. Mit dem Kyichu Lhakhang aus dem 7. Jahrhundert, den wir auf dem Rückweg besuchen, manifestierte der tibetische König Songtsen Gampo den Buddhismus in Bhutan. 195 km (F, M, A)

**10. Tag: Paro: zu Fuß zum Tigernest** Sie meinen, Sie haben genug Klöster gesehen? Das als „Tigernest“ bekannte Taktsang-Kloster sollten Sie allerdings nicht verpassen! Wie ein Wabennest klebt es an einem 900 Meter hohen Felsen und ist nur zu Fuß erreichbar. Eine Ausnahme bildete Guru Rinpoche: Der – so sagt man – besuchte das Kloster fliegend auf dem Tigerrücken. Die unter Sammlern begehrten bhutanesischen Briefmarken bewundern wir dann am Nachmittag neben anderen Kostbarkeiten im Nationalmuseum in Paro. Dieses ist in einem alten Wachturm, dem Ta Dzong untergebracht. Über eine überdachte Holzbrücke erreichen wir anschließend den Rinjung Dzong, legendärer Schauplatz des alljährlich stattfindenden Paro-Festes. Und übrigens: Sollte Ihr Aufenthalt auf einen Sonntag fallen, so können Sie mit etwas Glück den bhutanesischen Nationalsport kennenlernen – das Bogenschießen. (F, M, A)

**EVENT TIPP** Die **Klosterfeste** mit ihren eindrucksvollen Maskentänzen haben Bhutan weltweit bekannt gemacht. Im April findet zum Beispiel das Paro Tshechu statt. Den genauen Termin und die Termine für weitere Klosterfeste in Bhutan teilen wir Ihnen auf Wunsch gerne mit.

**11. Tag: Von Paro nach Delhi** Auf dem Rückflug nach Delhi verabschiedet sich Bhutan bei gutem Wetter mit einem faszinierenden Blick auf die höchsten Gipfel der Welt. Es bleiben Ihnen noch einige Stunden zum Entspannen in Ihrem Hotel. (F)

**12. Tag: Heimreise** Das Hotelzimmer können Sie bis mittags nutzen. Anschließend erfolgt die Fahrt zum Flughafen je nach gebuchter Abflugzeit. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

**12-Tage-Privatreise ab € 3.975\*** **R PB4003Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**  
**Standard-Hotels** **DZ**

Anzahl Reisende:	2-6 <sup>1</sup>
10.01.-30.04.	4.495
01.05.-20.12.	3.975

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.  
<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 550

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Delhi bis/ab Paro

- Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus (in Indien mit Klimaanlage)
- Transfers am An- und Abreisetag
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Deli, Thimpu. Punakha, Trongsa, Bumthang, Gangtey und Paro
- 11x Frühstück, 9x Mittagessen, 9x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch bei einer Bauernfamilie
- Wanderung zum Tigernest
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr Service**

- Visa für dt. Staatsbürger  
Indien
- Bhutan

€ 99 **VIS V85000R**  
€ 49 **VIS VB4000R**

- Aufpreis für eine Deutsch sprechende Reiseleitung (gesamt) **€ 2.885** **TA PB4003Z01**

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Reiseplanung, dass die Strecke Delhi – Paro – Delhi nicht täglich geflogen wird. Erfragen Sie bitte den aktuellen Stand bei Gebeco.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/PB4003Z](http://www.gebeco.de/PB4003Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- **Stilvoll genießen auf der Trauminsel**
- **Wohnen in Boutique-Hotels**
- **Vier UNESCO-Welterbestätten**



Hochlandtee-Plantage

## Sri Lanka in Style

*Gönnen Sie sich eine exklusive Auszeit in stilvollen, sorgfältig ausgewählten Unterkünften. Auf dieser Privatreise entdecken Sie die schönsten Seiten der Insel – entspannt, individuell und mit ganz besonderen Erlebnissen abseits der üblichen Pfade. Ein exklusives Reiseerlebnis für anspruchsvolle Genießer!*



Naturerlebnis



mit Badeaufenthalt

**1. Tag: Von Colombo nach Negombo** Ankunft in Colombo und Begrüßung durch Ihre Reiseleitung. Kaum gelandet erwarten Sie Strand und Meer in Negombo, einem Fischerort vor den Toren der Hauptstadt. Das Hotelzimmer steht Ihnen ab 14.00 Uhr zur Verfügung. Nehmen Sie Abschied vom Alltag beim Rauschen der Wogen des Indischen Ozeans. (A)

**2. Tag: Von Negombo nach Anuradhapura** Heute steht mit Anuradhapura gleich der erste kulturelle Höhepunkt auf dem Programm. Es konnte seine Stellung als Königsstadt über 1.300 Jahre lang behaupten. Von einer hoch entwickelten Zivilisation zeugen viele interessante Überreste wie der Kupferpalast, zahlreiche Dagobas, Buddhastatuen und rituelle Badeteiche. Anschließend bewundern wir den einsamen Felsen von Mihintale, der als Geburtsort des Buddhismus in Sri Lanka gilt. Das geschmackvolle Ulagalla Boutique Resort,

das sich harmonisch in die schöne Umgebung einfügt, ist der ideale Rückzugsort, um die vielfältigen Eindrücke des ersten Urlaubstages Revue passieren zu lassen. 190 km (F, A)

**3. Tag: Von Anuradhapura über Minneriya nach Sigiriya** Wenn Sie Elefanten in ihrer natürlichen Umgebung beobachten wollen sind Sie im Minneriya-Nationalpark genau richtig! In den dichten Bambuswäldern und Feuchtgebieten des Parks finden die Dickhäuter neben Damwild, Vögeln, Amphibien und Reptilien einen idealen Lebensraum. Unser Tagesziel ist Sigiriya. Hier finden Sie im Jetwing Vil Uyana, inmitten von Reisfeldern, ein geschmackvolles Zuhause. Dieses Lifestyle-Resort ist nach ökologischen Gesichtspunkten konzipiert und verbindet dörfliche Schlichtheit mit den verschwenderischen Annehmlichkeiten der Gegenwart. Einfach nur zum Genießen... 140 km (F, A)

**4. Tag: Sigiriya: Wolkenmädchen** Am Vormittag besuchen wir die legendäre Felsenfestung von Sigiriya (Löwenfels) mit ihren weltberühmten 1.500 Jahre alten Freskenmalereien, den sogenannten Wolkenmädchen. Mit etwas Kondition können wir das 182 Meter hoch gelegene Felsenplateau erklimmen, das uns einen faszinierenden Rundblick auf die Umgebung bietet. Nachmittags haben Sie noch einmal Gelegenheit, Ihr schönes Resort zu genießen. Bei einem Sundowner oder einer Wellness-Anwendung lassen Sie den Tag ausklingen. (F, A)

### 5. Tag: Von Sigiriya über Matale nach Kandy

Die Region um Matale ist bekannt für ihre fruchtbaren Böden. Gewürze, Gemüse und Teepflanzen gedeihen hier prächtig. Sehen Sie in einem der regionalen Gewürzgärten selbst, wo der Pfeffer wächst. In Kandy erwartet Sie eine wahrhaft koloniale Unterkunft, der Mountbatten Bungalow, der Sie in die britische Kolonialzeit zurückversetzt. 105 km (F, A)

**6. Tag: Kandy: die letzte Königsstadt** Der Botanische Garten in Peradeniya gilt mit seiner Vielfalt an exotischen Pflanzen als einer der interessantesten Gärten der Welt. Lassen wir uns verzaubern, beschattet von mächtigen Baumkronen und umgeben von der faszinierenden Flora der Tropen! Zurück in Kandy erfahren wir mehr über die letzte Königsstadt. Mit ihrer Einnahme durch die Briten im Jahre 1815 wurde das 2.000-jährige singhalesische Königtum ausgelöscht. Heute ist Kandy religiöses Zentrum des Buddhismus. Den berühmten Zahntempel

besuchen wir zur allabendlichen Tempelzeremonie. Der Tag schließt mit einer Aufführung der international bekannten Kandy-Tänze. 60 km (F, A)

**7. Tag: Von Kandy nach Nuwara Eliya** Durch die beeindruckende Bergwelt des Hochlandes geht es nach Nuwara Eliya, einem auf rund 1.900 Meter Höhe gelegenen Erholungsort mit kolonialem Flair. Unterwegs können wir den bunt gekleideten Teeplückerinnen bei ihrer Arbeit zusehen. Der Ceylon-Hochlandtee gilt als einer der besten Tees der Welt. Testen Sie ihn selbst, beim Besuch einer Teeplantage. Hier machen wir uns mit dem Herstellungsprozess des „grünen Goldes“ bekannt. Dann machen wir uns mit Nuwara Eliya vertraut: Die Gebäude im viktorianischen Stil, der Golfplatz und die Parks könnten nicht britischer sein als in dieser „Stadt über den Wolken“. 80 km (F, A)

**8. Tag: Von Nuwara Eliya nach Haputale** Wir lassen uns begeistern von der üppigen Naturschönheit der Insel, etwa während der heutigen Fahrt nach Haputale. Die Tour führt uns zum Diyaluma, dem zweithöchsten Wasserfall Sri Lankas. In Haputale schließlich erwartet Sie das Melheim Resort, geschmackvolles Design eingebettet in eine wunderschöne Bergwelt. Genießen Sie am Nachmittag das entspannte Ambiente Ihres Hotels oder entdecken Sie auf eigenen Streifzügen die faszinierende Umgebung. 45 km (F, A)

**9. Tag: Von Haputale nach Passikudah** Aus der üppig-grünen Bergwelt geht es hinab an die Traumstrände der Ostküste. Hier werden Sie die nächsten Tage an dem langen feinsandigen Strand von Passikudah im hochwertigen Uga Bay Resort verbringen. Lassen Sie sich im Restaurant oder der Lounge-Bar mit fangfrischem Fisch und leckeren Cocktails kulinarisch verwöhnen und genießen Sie die Auszeit an einem der schönsten Strände Sri Lankas. 285 km (F, A)

**10. Tag: Passikudah: Zeit für Sie...** Es fällt nicht schwer an diesem schönen Ort zu entspannen. Der exklusive Service, das Ambiente des Resorts, die

kulinarischen Verführungen und die vielfältigen Wellnessangebote lassen die Zeit schnell vergehen. (F, A)

**11. Tag: Passikudah: ein weiterer Tag im Paradies** Haben Sie schon genug die Seele baumeln lassen? Dann bietet sich ein ausgedehnter Strandspaziergang oder ein Ausflug in eines der benachbarten Dörfer an. Das vorgelagerte Riff lädt zum Schnorcheln ein. Sie sehen, auch für Unternehmungslustige gibt es genug zu tun. (F, A)

**12. Tag: Passikudah: Carpe Diem!** Genießen Sie noch einmal ganz bewusst den letzten Strandtag Ihres Traumurlaubes. Gönnen Sie sich eine letzte Massage oder nehmen Sie ein letztes Bad im Indischen Ozean. Und natürlich darf ein Sundowner zum Sonnenuntergang nicht fehlen! (F, A)

**13. Tag: Von Passikudah über Dambulla nach Colombo** Auf der Fahrt zurück in die Hauptstadt erwartet uns ein letzter kultureller Höhepunkt: die Höhlentempel in Dambulla. Die in fünf Höhlen versteckten Wandfresken und Buddhastatuen sind Meisterwerke der buddhistischen Kunst und zählen seit 1991 zum UNESCO-Welterbe. In Colombo beziehen Sie Ihr exklusives Quartier in einer ehemaligen viktorianischen Stadtvilla. Das historische Gebäude aus dem 19. Jahrhundert war beliebte Anlaufstelle für die Würdenträger der ceylonesischen Kolonialgesellschaft. Heute bietet das 11-Suiten-Boutique-Hotel ein exklusives Zuhause mitten in der turbulenten Metropole. 290 km (F, A)

**14. Tag: Colombo: die quirlige Hauptstadt** Auf einer Stadtrundfahrt schnuppern wir die Atmosphäre dieser Millionenstadt. Colombo ist kosmopolitisch geprägt und das kommerzielle Zentrum der Insel. Die Mischung portugiesischer, holländischer und britischer Einflüsse aus der Kolonialzeit geben der Stadt ein außerordentlich lebendiges und vielseitiges Gesicht. Trendige Boutiquen und der bunte Bazar in Pettah laden abschließend zum Einkaufsbummel ein. (F, A)

**15. Tag: Colombo: time to say goodbye...** Mit dem Flughafentransfer endet Ihr Verwöhnprogramm und bestens erholt nehmen Sie Abschied von der „Perle im Indischen Ozean“. Sollten Sie sich für „Mehr Urlaub danach“ entschieden haben, so beginnt heute Ihr Anschlussaufenthalt. 80 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Mönche in Anuradhapura

#### 15-Tage-Privatreise ab € 3.195\* R P75010Z

\*p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

#### Saisonzeiten und Preise 2026 in €

Deluxe-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-15.01.	3.825	3.775
16.01.-30.06.	3.195	3.145
01.07.-31.08.	3.295	3.245
01.09.-31.12.	3.195	3.145

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für das Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 1.550

#### Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4,5- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Negombo, Anuradhapura, Sigiriya, Kandy, Nuwara Eliya, Haputale, Passikudah und Colombo
- 14x Frühstück, 14x Abendessen

#### Bei Gebeco selbstverständlich

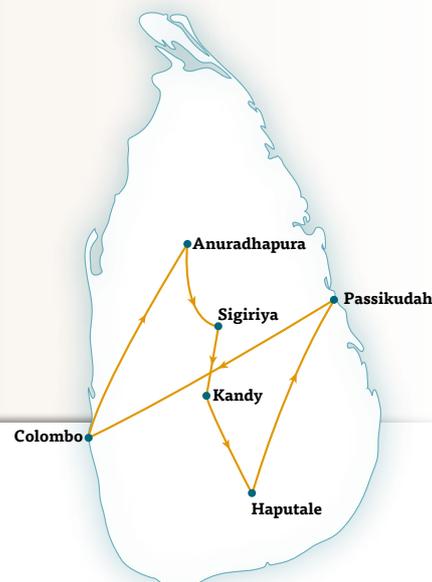
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide); nicht während des Badeaufenthalts in Passikudah
- Geländewagen-Safari im Minneriya-Nationalpark
- Kandy-Tanzvorführung
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

#### Mehr Service

- eVisum für dt. Staatsbürger € 79 VIS V75000R

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P75010Z](http://www.gebeco.de/P75010Z) und in Ihrem Reisebüro.





- UNESCO-Welterbestätten Sigiriya, Kandy und Galle
- Geländewagen-Safari im Minneriya-Nationalpark
- Austausch mit Priestern und Pilgern in Kataragama



Fischer

## Sehnsuchtsland Sri Lanka

*Sri Lanka – ein Land voller Kontraste auf kleinstem Raum: üppiger Dschungel, traumhafte Strände, reichhaltige Kultur und vor allem Menschen, die Sie mit offenen Armen empfangen. Auf dieser Reise entdecken Sie nicht nur Sehenswürdigkeiten, sondern erleben auch persönliche Begegnungen und authentische Momente, die das Herz berühren.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Willkommen in Colombo** Nach Ihrer individuellen Anreise werden Sie zum Hotel gebracht, wo Ihr Zimmer ab 14:00 Uhr für Sie bereitsteht. Nutzen Sie die Zeit, um sich zu entspannen und auf die kommenden Erlebnisse einzustimmen. (A)

**2. Tag: Von Colombo über Anuradhapura nach Sigiriya** Wir fahren nach Anuradhapura, das wir gegen Mittag erreichen. Die Stadt war im 4. Jahrhundert v. Chr. die erste Hauptstadt der Insel und konnte ihre Stellung als Königstadt über 1.400 Jahre lang behaupten. Die parkähnliche Anlage der Stadt war ein Vorbild systematischer Planung, architektonischer Harmonie und Zeichen für eine hoch entwickelte Zivilisationsstufe. Davon zeugen noch heute viele interessante Überreste, wie der Kupferpalast, zahlreiche Dagobas, Buddhastatuen und rituelle Badeteiche. Der heilige Bodhi-Baum,

ältester historisch dokumentierter Baum der Welt, soll ein Ableger des Feigenblatt-Baumes sein, unter dem Buddha seine Erleuchtung fand. Tagesziel ist Sigiriya, mitten im sogenannten Goldenen Dreieck gelegen. 266 km (F, A)

**3. Tag: Sigiriya: Ausflug nach Polonnaruwa** Unsere Reise führt uns weiter nach Polonnaruwa, das Anuradhapura während der „Goldenen Ära“ im 11. Jahrhundert n. Chr. als zweite Hauptstadt ablöste. Obwohl die Anlage von Polonnaruwa kleiner ist als ihre Vorgängerin, gilt sie als die ästhetisch wertvollere. Zahlreiche Palastruinen, Schreine, Tempel und die mächtige Statue ihres Erbauers, Parakrama Bahu, sind heute noch zu besichtigen. Nachmittags heißt es Natur statt Kultur: Auf einer Geländewagen-Safari durch den Minneriya-Nationalpark, geprägt von Bambuswäldern und Feuchtgebieten, erleben wir seltene Vögel,

Amphibien und Reptilien und Elefanten in freier Wildbahn. 120 km (F, A)

**4. Tag: Sigiriya: Landpartie und Wolkenmädchen** Den heutigen Vormittag können Sie entweder entspannt in der angenehmen Atmosphäre Ihres Hotels verbringen – oder Sie nehmen an unserer optionalen „Landpartie“ teil. Der Ausflug beginnt mit einem Morgenspaziergang durch die schöne Umgebung des Dorfes Hiriwadunna. Sie bewundern exotische Schmetterlinge und Vögel, von letzteren soll es hier rund 130 verschiedene Arten geben. Anschließend geht die Erkundung weiter per Boot und Ochsenkarren. Wie der Alltag hier auf dem Lande aussieht, erleben Sie schließlich bei einem Dorfbesuch, wo wir bei einer Tasse Tee und traditionellen Snacks dabei und mitten drin sind. Unser nächstes gemeinsames Etappenziel ist die legendäre Felsenfestung von Sigiriya (Löwenfels) mit ihren weltberühmten 1.500 Jahre alten Freskenmalereien, den Wolkenmädchen. Von dem 182 Meter hoch gelegenen Felsenplateau bietet sich ein faszinierender Rundblick auf die Umgebung. 40 km (F, A)

**5. Tag: Von Sigiriya über Dambulla nach Kandy** Auf dem Weg nach Kandy halten wir in Dambulla, den legendären Felsentempel zu besuchen. Den 152 Meter hohen Felsen krönt eine 14 Meter lange Buddhastatue. Einen weiteren Stopp legen wir bei einem für diese Region typischen Gewürzgarten ein, um zu sehen, wo der Pfeffer wächst. In Kandy erwartet uns der Zahntempel, in dem ein Zahn Bud-

dhas als Reliquie verehrt wird. Den Abend lassen wir mit einer Aufführung der berühmten Kandy-Tänze ausklingen. 145 km (F, A)

#### 6. Tag: Kandy: Urwaldriesen und Tropenflair

Kandy war die letzte Königsstadt und mit ihrer Eroberung durch die Briten im Jahre 1815 wurde das 2.000-jährige singhalesische Königtum ausgelöscht. Heute ist Kandy die drittgrößte Stadt Sri Lankas und gilt als religiöses Zentrum des Buddhismus. Vormittags bewundern wir den Botanischen Garten, der mit seiner Vielfalt an exotischen Pflanzen als einer der interessantesten Parks der Welt gilt. Im Anschluss dürfen Sie selbst in die Geheimnisse der sri-lankischen Küche eintauchen und lernen, wie die Einheimischen ihre köstlichen Gerichte zubereiten. Sie können darauf im Hotel entspannen oder auf eigene Entdeckungstour gehen. 20 km (F, A)

**7. Tag: Von Kandy nach Nuwara Eliya** Durch eine beeindruckende Bergwelt geht die Fahrt von Kandy nach Nuwara Eliya, einem auf rund 1.900 Meter Höhe gelegenen Erholungsort mit kolonialen Flair. Unterwegs können wir bunt gekleideten Teeplückerinnen bei ihrer Arbeit zusehen und in einer der zahlreichen Teeplantagen den Herstellungsprozess des namhaften Ceylon-Tees verfolgen. Der Rest des Tages in Nuwara Eliya bietet sich zum Bummeln an. Sehen Sie selbst: Die Gebäude im viktorianischen Stil, der Golfplatz und die Parks könnten nicht britischer sein als in dieser „Stadt über den Wolken“. 100 km (F, A)

**8. Tag: Von Nuwara Eliya nach Tissamaharama** Heute ziehen wir von dem charmanten Bergstädtchen Bandarawela zu Sri Lankas Südküste. Unterwegs genießen wir ein Frühstück im Grünen an einem idyllischen Plätzchen. Anschließend besuchen wir die beeindruckenden Buddhastatuen von Buduruwagala ein absolutes Highlight unserer Reise. Am Abend erreichen wir unser Hotel in Tissamaharama. Auf uns warten 210 km voller Entdeckungen und unvergesslicher Eindrücke. (F, A)

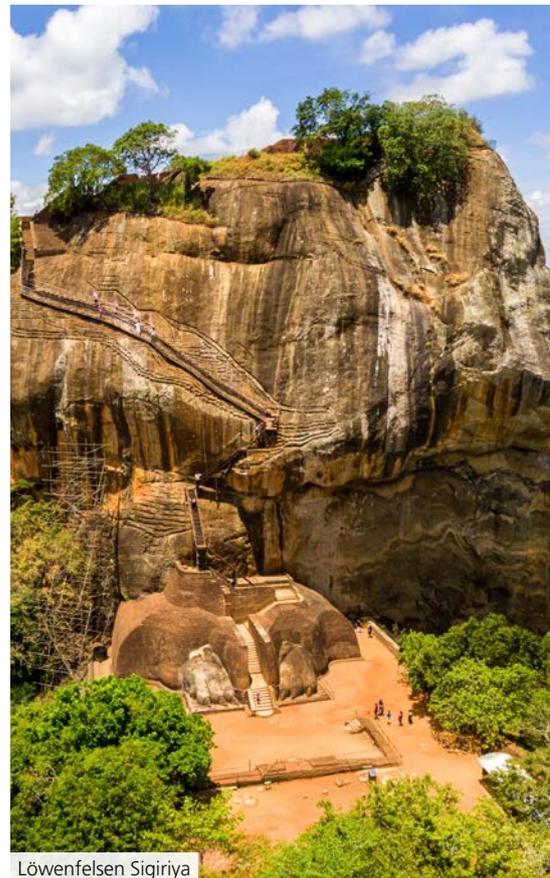
**9. Tag: Pilgerort Kataragama** Am Vormittag haben Sie die freie Wahl: Entspannen am Pool oder ein optionaler Ausflug in den Yala-Nationalpark, den mit 1.250 Quadratkilometern größten Park des Landes. Sie begeben sich auf die Spuren von Lippenbären, Wildschweinen, Krokodilen, Wasserbüffeln, Affen und Elefanten. Sri Lankas wichtigster Hindutempel steht am Nachmittag auf dem Programm. Zahlreiche Legenden ranken sich um Kataragama. Hindus und Buddhisten tragen Opfer-schalen mit Früchten und Blumen zu der riesigen, milchweißen Stupa. Hier soll Buddha meditiert haben. Mischen Sie sich unters Volk und knüpfen Sie Kontakte! (F, A)

#### 10. Tag: Von Tissamaharama nach Colombo

Auf unserer Fahrt entlang der Küste können wir in Weligama die Kunst der Stelzenfischerei bewundern. Weiter geht es nach Galle, einer Hafenstadt am Südzipfel Sri Lankas. Im 17. Jahrhundert diente Galle als holländischer Kolonialhafen. Wir sehen unter anderem den bunten Markt, den Hafen und das gut erhaltene portugiesische Fort. Am Nachmittag erreichen wir Colombo und später erwartet Sie ein Abendessen im Nuga Gama Restaurant des Cinnamon Grand Hotels. Das umfangreiche Buffet bietet Gelegenheit viele leckere Köstlichkeiten der heimischen Küche zu probieren. Guten Appetit! 300 km (F, A)

#### 11. Tag: Colombo: Abschied von der Hauptstadt

Heute ist der Tag der Abreise gekommen. Das Zimmer steht Ihnen bis mittags zur Verfügung. Auf einer Stadtrundfahrt schnuppern wir die Atmosphäre dieser 1,6-Millionen-Stadt. Colombo hat ein kosmopolitisches Gepräge und ist das kommerzielle Zentrum der Insel. Die Mischung portugiesischer, holländischer und britischer Einflüsse aus der Kolonialzeit geben der Stadt ein außerordentlich lebendiges und interessantes Gesicht. Wir sehen unter anderem das Fort mit britischem „Flair“, die lebendigen Basarstraßen von Pettah und die aus der holländischen Kolonialzeit stammende Wolfendhal-Kirche. Bevor der Transfer zum



Löwenfelsen Sigiriya

Flughafen erfolgt, können wir uns mit einem Mittagessen im Hotel stärken. Sollten Sie sich für „Mehr Urlaub danach“ entschieden haben, so beginnt heute Ihr Anschlussurlaub. (F, M)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

#### 11-Tage-Privatreise ab € 1.455\* R P75018Z

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

#### Saisonzeiten und Preise 2026 in €

Standard-Hotels		DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-15.01.	1.495	1.425
16.01.-30.06.	1.455	1.375
01.07.-31.08.	1.495	1.425
01.09.-31.10.	1.455	1.375

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 420

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior- oder Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

#### Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 3,5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Colombo, Sigiriya, Kandy, Nuwara Eliya und Tissamaharama
- 10x Frühstück, 1x Mittagessen, 10x Abendessen

#### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Geländewagen-Safari im Minneriya-Nationalpark
- Kandy-Tanzvorführung
- Austausch mit Priestern und Pilgern im Hindutempel von Kataragama
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

#### Mehr genießen

- Ausflug Hiriwadunna (4. Tag) € 58 12
- Ausflug Yala-Nationalpark (9. Tag) € 73 13

TA P75018Z..

#### Mehr Service

- eVisum für dt. Staatsbürger € 79 VIS V75000R

**Mehr Urlaub danach** Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P75018Z](http://www.gebeco.de/P75018Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Exklusive Übernachtung am River Kwai
- Morgendlicher Almosengang der Mönche in Ayutthaya
- Stadtbesichtigung in Bangkok mit einem Insider



Schwimmender Markt

## Thailand in Style

*Sie suchen eine Thailandreise mit Flair? Hier ist sie: privat, exklusiv und mit Muße. Kulturelle Glanzlichter in Kombination mit ausgesuchten Boutique-Hotels geben dieser Reise eine ganz besondere Note.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Sawasdee Bangkok** Nach Ankunft in Bangkok werden Sie von Ihrer Reiseleitung begrüßt. Wir fahren in das Hotel Sala Rattanakosin Bangkok. Ein geschmackvolles kleines Boutique-Hotel, das direkt am Chao Phraya-Fluss gelegen ist. Ein Abendessen im stilvollen Ambiente mit fantastischem Ausblick auf den mystischen Tempel der Morgenröte beschließt den Tag. (A)

**2. Tag: Bangkok: Tempel, Paläste und mehr** Bereit für das wahre Bangkok? Los geht's. Erst einmal kommen kulturelle Genüsse: Der Königspalast, die Klosteranlage Wat Pho, der Wat Phra Keo und der Wat Trimitr sind für jeden Besucher ein Muss. Bangkok bietet aber noch viel mehr. Duftend kündigt sich der Blumen- und Gemüsemarkt an. In Chinatown locken unzählige Stände mit kulinarischen Leckerbissen. Wir nehmen uns Zeit, bummeln von Stand zu Stand und probieren die exotischen Köstlichkeiten, die in den verschiedenen Garküchen brutzeln. Ein wahrer Gaumen-

schmaus. Für uns ein besonderes Erlebnis, Alltags für die Thais. Bangkok ist auch ein Shoppingparadies: Moderne Malls, Straßen- und Nachtmärkte locken die Besucher. (F)

**3. Tag: Bangkok: mit Zeit und Muße** Ein Tag in Bangkok zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit für Entdeckungen auf eigene Faust. Ein optionaler Kochkurs gibt Einblicke in die Kunst der Zubereitung leckerer thailändischer Speisen. Schon die Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist ein Abenteuer! Am Nachmittag können Sie eine etwa vierstündige optionale Fahrradtour unternehmen. Kleine Gassen, versteckte Tempel und Dorfschulen warten darauf entdeckt zu werden. Per Wassertaxi überqueren Sie den Chao Phraya und fahren mit Ihrem Drahtesel weiter entlang der Klongs durch ein Labyrinth von Gärten und Plantagen. (F)

**4. Tag: Von Bangkok zum River Kwai** Heute heißt es früh aufstehen, denn auf dem Schwimmenden Markt von Damnoen Saduak herrscht

bereits emsiges Treiben. Weiter geht die Fahrt nach Kanchanaburi, dem Ausgangspunkt der legendären Thailand-Burma-Eisenbahn. Eine Fahrt auf der Original-Strecke der „Todesbahn“ führt entlang schroffer Felswände und über ächzende Holzviadukte. Aber der Höhepunkt des Tages steht uns noch bevor. Mit dem Boot erreichen wir unser Hotel: Das Float House River Kwai Resort. Uns erwartet ein außergewöhnliches Übernachtungserlebnis in exotischer Flusslandschaft. Das Pontoon-Restaurant verwöhnt uns mit einem schmackhaften Abendessen. So lässt es sich leben! 280 km (F, A)

### 5. Tag: Vom River Kwai nach Ayutthaya

Ganz ruhig lassen wir es heute angehen. Der Blick vom privaten Sonnendeck auf die Flusslandschaft ist grandios. Am späten Vormittag fahren wir in die ehemalige Hauptstadt Siams. Ayutthaya war einst eine glanzvolle Königstadt und wurde 1767 von den Birmanen zerstört. Die wichtigsten Tempelruinen erinnern an die Pracht und Größe der untergegangenen Stadt. Ein UNESCO-Weltkulturerbe, für das sich ein Besuch definitiv lohnt. Unser kleines aber feines Boutique-Hotel Sala Ayutthaya liegt im historischen Teil der Stadt und bietet einen atemberaubenden Ausblick auf den Chao Phraya-Fluss und die Tempelanlage des Wat Phutthai Sawan. 250 km (F)

**6. Tag: Von Ayutthaya nach Chiang Rai** Zeitig zieht es uns aus den Federn, denn nur am frühen Morgen haben wir die Gelegenheit, Mönche dabei zu erleben, wie sie von den Gläubigen Gaben sammeln. Wir sind vorbereitet und woh-

nen der Zeremonie bei. Eine andachtsvolle und lebendige Erfahrung mit dem Buddhismus! Anschließend fliegen Sie von Bangkok in den hohen Norden nach Chiang Rai. Das Boutique-Hotel The Legend Chiang Rai liegt in traumhafter Lage am Mae Kok-Fluss und versprüht den authentischen Charme des Lanna-Reiches. Ein Ort zum Wohlfühlen und Genießen. Abends empfiehlt sich ein Spaziergang über den Nachtmarkt in Chiang Rai. 125 km (F)

**7. Tag: Chiang Rai: das legendäre Goldene Dreieck**

Der Norden Thailands ist berühmt und berüchtigt, besonders das sogenannte Goldene Dreieck. Gemeint ist das Dreiländereck Thailand, Laos und Myanmar. Hier blühte einst der Opiumhandel. Auf dem Programm stehen der Berg Doi Tung, der Botanische Garten und das Opium-Museum. Im Ort Mae Sai wagen wir einen Blick über die Grenze nach Myanmar. Die Gebräuche des Bergvolkes der Akha erfahren wir aus erster Hand: Mit dem Bauernwagen fahren wir in ein Akha-Dorf, spazieren durch die Siedlung und essen in einem lokalen Restaurant zu Mittag. Eine Bootsfahrt auf dem mächtigen Mekong beschließt den Tag. 180 km (F, M)

**8. Tag: Von Chiang Rai nach Chiang Mai** Die Stadt der Tempel und Märkte ist das heutige Tagesziel – die Rede ist von Chiang Mai. Zuvor halten wir jedoch außerhalb von Chiang Rai am weißen Tempel Wat Rong Khun. Ein Meisterwerk der Architekturkunst! Durch eine abwechslungsreiche Landschaft geht die Fahrt weiter nach Chiang Mai, wo wir uns zunächst einen Überblick verschaffen. Dazu fahren wir auf den Berg Doi Suthep und schlagen zwei Fliegen mit einer Klappe: Zusätzlich zum grandiosen Panorama sehen wir obendrein auch noch den schönsten Tempel Nordthailands. Eine Massage gefällig? Nutzen Sie den Rest des Tages für entspannte Momente im Hotel. Ein Tipp für den Abend: Jeweils am Samstag und Sonntag findet einer der beliebtesten Nachtmärkte in Chiang Mai statt. 220 km (F, M)

**EVENT TIP** Seien Sie vor Ort, wenn im November ganz Thailand am Tag des Vollmonds das **Lichterfest Loy Krathong** zelebriert.

**9. Tag: Chiang Mai: mit Zeit und Muße** Genau so sollte der Urlaub sein. Mit viel Zeit für sich selbst.

Nutzen Sie den Tag nach Ihren eigenen Vorstellungen. Ihre Reiseleitung unterstützt Sie gerne bei der Planung. Optional können Sie eine unvergessliche Zeit in einer spektakulären Naturlandschaft verbringen: Ein ganztägiger Ausflug führt in den herrlichen Doi-Inthanon-Nationalpark südwestlich von Chiang Mai. Während der zwei jeweils zweistündigen Wanderungen erkunden wir die weitläufige Berglandschaft mit saftig-grünen Reisterrassen und idyllischen Wasserfällen. In Dörfern der Hmong- und Karen-Minderheiten machen wir gemütliche Rundgänge, um die traditionelle Lebensweise der Stämme zu entdecken. Ein Tag in der Natur! (F)

**10. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub** Heute endet Ihre erlebnisreiche Privatreise durch Thailand. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Chiang Rai

**10-Tage-Privatreise ab € 3.275\*** **R P90042Z**  
\*p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Superior-Hotels		DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-30.04.	3.595	2.695
01.05.-31.10.	3.275	2.455
01.11.-31.12.	3.745	2.795

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.  
<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 870

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Inlandsflug von Bangkok nach Chiang Rai in der Economy-Class
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage, je nach Gruppengröße werden Sie auf 2 Fahrzeuge verteilt
- Transfers am An- und Abreisetag

- Boots- und Bahnfahrten laut Programm
- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Bangkok, Kanchanaburi, Ayutthaya, Chiang Rai und Chiang Mai
- 9x Frühstück, 2x Mittagessen, 2x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung, örtlich wechselnd
- Spektakuläre Bahnfahrt am River Kwai
- Traditionelle Massage inklusive
- Bootsfahrt auf dem Mekong im Goldenen Dreieck
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Kochkurs in Bangkok (3. Tag)<sup>2</sup> € 162 05
  - Radtour (3. Tag)<sup>3</sup> € 128 02
  - Doi-Inthanon-Nationalpark inkl. Mittagessen (9. Tag) € 275 04
- <sup>2</sup> englischsprachig, Transport mit öffentlichen Verkehrsmitteln  
<sup>3</sup> englischsprachig, Durchführung nicht exklusiv für Gebeco Gäste

**TA P90042Z..**

**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P90042Z](http://www.gebeco.de/P90042Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Schwimmender Markt und Brücke am Kwai
- Futuristischer Tempel Wat Rong Khun
- Flussfahrt auf einer Reisbarke



Wat-Mahathat-Tempel in Sukhotha

## Thailand umfassend

*Auf klassischer Route erleben wir Thailand umfassend – von der pulsierenden „Stadt der Engel“ bis zum legendären Opium-Dreieck. Glanzvolle Kulturschätze, tropische Landschaften und Begegnungen mit liebenswerten Menschen verbinden sich bei dieser Reise zu einem unbeschwertem und unvergesslichen Erlebnis. „Sawasdee“ – willkommen im Land des Lächelns!*



Umfassend

### 1. Tag: Willkommen in Bangkok

Ruhen Sie sich nach dem langen Flug ein wenig aus oder entdecken Sie die pulsierende Metropole bei ersten eigenen Erkundungen. Für den Abend empfehlen wir eine optionale Flussfahrt auf dem Chao Phraya: Während Tempel und Paläste auf dem Land an uns vorbei ziehen, genießen wir die einmalige Atmosphäre auf der traditionellen Reisbarke bei einem hervorragenden thailändischen Abendessen. Ein gelungener Einstieg in den Urlaub!

**2. Tag: Bangkok: Tempel und Paläste** Die heutige Stadtrundfahrt in Bangkok führt zunächst in die lebhafteste Chinatown. Hier befindet sich der Wat Trimitr mit einer 5,5 Tonnen schweren Buddhafigur aus reinem Gold. Anschließend sehen wir mit dem Tempel des Smaragd-Buddhas die heute wichtigste religi-

öse Anlage Thailands. Gleich nebenan befindet sich der ehemalige Königspalast. Nach einem thailändischen Mittagessen schlendern wir über den farbenprächtigen Blumenmarkt und auf einem öffentlichen Bootstaxi mischen wir uns unter die Einheimischen. Alle haben nur ein Ziel: die Sampeng Lane. (F, M)

**3. Tag: Bangkok: auf Entdeckungstour** Sie haben die Wahl: Entdecken Sie optional die alte Königsstadt Ayutthaya oder begeben Sie sich am Nachmittag auf eine ganz besondere Tour durch den „Großstadt-Dschungel“: Eine etwa vierstündige optionale Fahrradtour führt durch kleine Gassen und Hinterhöfe zu versteckten Tempeln und Dorfschulen. Die Fahrräder werden schließlich auf ein Wassertaxi geladen, um den Chao Phraya zu überqueren. Weiter geht es entlang der Klongs durch ein Labyrinth von Gärten und Plantagen. Alternativ besuchen Sie Ayutt-

haya, die ehemalige Hauptstadt Siams. Eindrucksvolle Tempelruinen erinnern an die Pracht und Größe der untergegangenen Stadt. (F)

**4. Tag: Von Bangkok zum River Kwai** Heute heißt es früh aufstehen. Auf dem berühmten Schwimmenden Markt von Damnoen Saduak herrscht bereits am frühen Morgen emsiges Treiben. Weiter geht die Fahrt nach Kanchanaburi, dem Ausgangspunkt der legendären Thailand-Burma-Eisenbahn. Eine kurze Fahrt auf der Original-Strecke der berühmt-berüchtigten „Todesbahn“ führt entlang schroffer Felswände und über ächzende Holzviadukte. Ein Besuch des Museums und der bekannten Brücke am Kwai runden diesen Tag ab. 280 km (F, M)

**5. Tag: Vom River Kwai nach Phitsanulok** Eine lange Tagesetappe steht bevor. Durch die fruchtbare Zentralebene Thailands geht die Fahrt nordwärts. Unterwegs machen wir Halt in Sam Chuk, einem fein restaurierten historischen Markt. Im ländlichen Uthai Thani erwartet uns eine Flussfahrt an Bord einer gemütlichen Reisbarke. Hier erleben wir das ursprüngliche und unverfälschte Thailand. Über Nakon Sawan erreichen wir die Provinzhauptstadt Phitsanulok. 410 km (F, M)

**6. Tag: Von Phitsanulok nach Sukhothai** Der heutige Tag beginnt gemächlich mit dem Besuch im wichtigsten Tempel der Stadt. Im Wat Mahathat steht ein großer vergoldeter Buddha, der zu den meist verehrten des Landes zählt. Auf der anschließenden Fahrt nach Sukhothai

besuchen wir das Dorf Ban Na Ton Chan, in dem die Gemeinde ein Projekt für nachhaltigen Tourismus gestartet hat. Wir kommen mit den Bewohnern ins Gespräch und erhalten Einblick in das Leben auf dem Land. Der Historische Park von Sukhothai ist UNESCO-Welterbe und erste Hauptstadt von Siam. Innerhalb der alten Stadtmauer befinden sich mehr als ein Dutzend Relikte alter Tempel sowie ein riesiger sitzender Buddha. 140 km (F, M)

**7. Tag: Von Sukhothai nach Chiang Rai**

Weiterfahrt durch eine sanfte Hügellandschaft nach Lampang, wo wir einen der berühmtesten Tempel des Nordens besichtigen – den 1.300 Jahre alten Wat Phra That Lampang Luang. In einer kleinen mittelalterlichen Stadt machen wir Halt und genießen die Ruhe des Ortes mit seiner friedlichen Natur und fruchtbaren Gewässern. Im Anschluss kommen wir nach Chiang Rai – Hauptstadt der nördlichsten Provinz Thailands. 430 km (F, M)

**8. Tag: Chiang Rai: Ausflug zum Goldenen Dreieck**

Mit einem lokalen Truck machen wir eine Zeitreise zu einem Dorf der Akha. Bei einem Spaziergang durch die Siedlung erfahren wir im Austausch mit den Bewohnern mehr über die alten Traditionen dieser Minderheit. Dann geht es über eine kurvenreiche Straße in die Bergwelt des Doi Tung. Wir besichtigen die Villa der Königmutter und spazieren durch den lieblichen Botanischen Garten. In Mae Sai, dem nördlichsten Ort Thailands, treffen die verschiedensten Kulturen und Stämme aufeinander: Beobachten Sie den lebhaften Handel auf dem Markt. Und dann: das sagenumwobene „Goldene Dreieck“! An der Grenze zu Laos und Myanmar entfaltet sich der Mekong. Wir erkunden den mächtigsten Strom Südostasiens während einer kurzen Bootstour. Auf der Rückfahrt nach Chiang Rai halten wir am neuzeitlichen Tempel Wat Rong Khun. 190 km (F, M)

**9. Tag: Von Chiang Rai nach Chiang Mai** Wir beginnen den Tag mit einer abwechslungsreichen Bootsfahrt durch das Tal des Mae Kok-Flusses. Zu Besuch beim Bergstamm der Karen erleben wir den Alltag der Einheimischen hautnah. Vorbei an Reisfeldern und Obstplantagen fahren wir mit dem PKW von Thaton nach Chiang Mai. Diese Stadt ist geradezu eine Schatztruhe buddhistischer Tempel. So darf auch der Besuch der Tempelanlage Doi Suthep nicht fehlen, in dessen Mitte sich ein 32 Meter hoher vergoldeter Chedi erhebt. Vom Berg aus erwartet uns ein herrlicher Panoramablick auf Chiang Mai und die Umgebung. 250 km (F, M)

**10. Tag: Chiang Mai: Altstadt und grüne Umgebung**

Es geht in die malerische Altstadt von Chiang Mai: Entlang der historischen Stadtmauer führt uns eine Rikschafahrt zum farbenfrohen Früchte- und Blumenmarkt Wororat. Am Stadtrand haben wir dann Gelegenheit, in traditionellen Handwerksbetrieben den fleißigen Handwerkern über die Schulter zu schauen, bevor wir am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung genießen. 70 km (F, M)

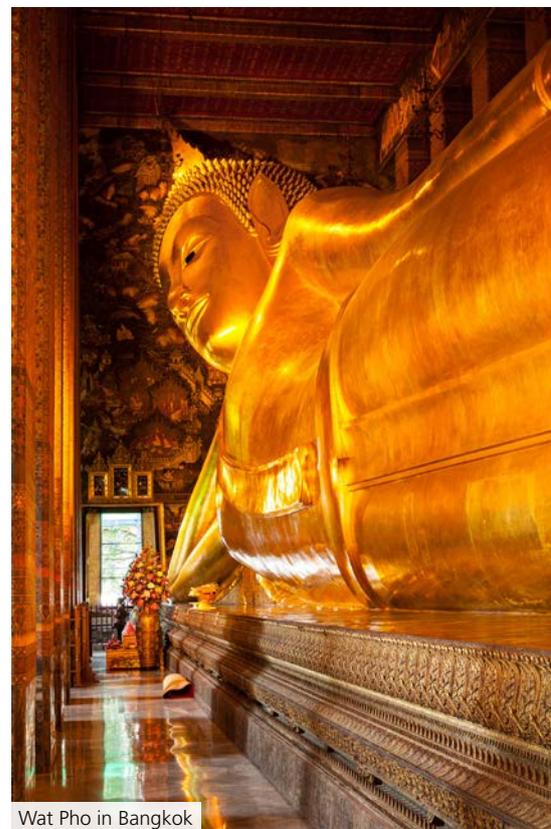
**11. Tag: Chiang Mai: Rose des Nordens**

Bummeln Sie auf eigene Faust durch die Stadt oder entscheiden Sie sich für einen optionalen ganztägigen Wanderausflug zum höchsten Berg Thailands – dem Doi Inthanon. Eine vielfältige Naturlandschaft mit Wasserfällen, bemoosten Rhododendron-Bäumen und dichtem Nebelwald prägt den Nationalpark, rund 120 Kilometer südwestlich von Chiang Mai. Zwei jeweils etwa zweistündige leichte Wanderungen führen zu Wasserfällen, Pagoden, Aussichtspunkten und in das Karen Dorf Pha On. Je nach Wunsch und Kondition kann die Wanderung auch verkürzt werden. Wir genießen einen frisch gebrühten Kaffee, bevor wir den Rückweg antreten. (F)

**12. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub** Heute endet Ihre erlebnisreiche Reise durch das „Land des Lächelns“. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)



Wat Pho in Bangkok

12-Tage-Privatreise ab € 3.755\* R P90033Z

\*p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-31.10.	3.755	2.445
01.11.-20.12.	3.855	2.525

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 395

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- Bootsfahrten laut Programm
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Bangkok, Kanchanaburi, Phitsanulok, Sukhothai, Chiang Rai und Chiang Mai
- 11x Frühstück, 8x Mittagessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Fahrt mit der „Todesbahn“ am River Kwai
- Stadtrundfahrt in Chiang Mai
- Dorfbesuch beim Akha-Bergvolk
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

Preis p. P.	TA P90033Z..	
Anzahl Personen:	2-3	4-6
• Dinner-Cruise (1. Tag) <sup>2</sup>	€ 105	€ 82 01
• Radtour (3. Tag) <sup>2</sup>	€ 128	€ 95 02
• Ayutthaya (3. Tag)	€ 105	€ 66 04
• Doi Inthanon-N.P. inkl. Mittagessen (11. Tag)	€ 275	€ 210 03

<sup>2</sup> englischsprachig, Durchführung nicht exklusiv für Gebeco Gäste

**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P90033Z](http://www.gebeco.de/P90033Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Tempelwelten von Angkor
- Homestay in Phnom Kulen
- Entspannung im Smiling Gecko Farmhouse



Angkor Wat

## Kambodscha – im Herzen Indochinas

*Diese Privatreise führt uns über die kulturellen Höhepunkte Angkors zu den verborgenen Schätzen dieses außergewöhnlichen Königreiches. Verwunschene Tempelanlagen, authentisches Landleben und die geruhsame Hauptstadt Phnom Penh warten darauf, entdeckt zu werden.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Willkommen in Siem Reap** Nach Ihrer Ankunft werden Sie von Ihrer Reiseleitung in Empfang genommen und zum Hotel begleitet, wo Sie sich von der Anreise erholen können.

**2. Tag: Siem Reap: das Leben auf dem Land** Wir tauchen in das ländliche Kambodscha ein und erleben den authentischen Alltag auf dem Dorf hautnah. Beim Frühstück kommen wir mit der lokalen Bevölkerung ins Gespräch, die uns ihre Traditionen und Bräuche näher bringt. Auf dem Markt herrscht bereits reges Treiben und wir können die Vielfalt an frischen Kräutern, Gemüsesorten und weiteren lokalen Produkten bestaunen. Inmitten des duftenden Rauchs einer familiengeführten Khmer-Räucherei erzählen uns unsere Gastgeber interessantes über ihr Handwerk. Kostprobe gefällig? Den

Morgen beschließen wir mit einer feierlichen Zeremonie, bei der Mönche ihren Segen erteilen. Dann geht es weiter nach Kampong Khleang. Von hier aus fahren wir mit dem Boot den Kanal entlang zum Tonle-Sap-See, den größten See Südostasiens. 50 km (F)

**3. Tag: Siem Reap: faszinierende Tempelwelten** In den Morgenstunden ist die beste Zeit um Ta Prohm zu besichtigen. Der, durch den Film Tomb Raider berühmt gewordene, Tempel begeistert durch die zahlreichen Würgefleigen, die sich um die alten Gemäuer schlingen. Auch die alte Palastanlage von Angkor Thom wird uns begeistern. Die 54 Gesichtertürme des Bayon-Tempels und die faszinierenden Reliefs, die alltägliche Szenen aus dem Leben des späten 11. Jahrhunderts

zeigen, verleihen diesem Ort einen besonderen Charakter. Am Nachmittag bestaunen wir Angkor Wat umgeben von einem riesigen Wassergraben und dem saftigen Grün der Natur. Wir wandeln durch die Gänge, vertiefen unser Verständnis für die hinduistische Mythologie und begeben uns auf die Suche nach den 2.000 „himmlischen Tänzerinnen“. Für den Abend empfehlen wir Ihnen den Besuch des Phare Circus. Freuen Sie sich auf eine originelle, akrobatische Zirkusshow und leisten Sie ganz nebenbei einen Beitrag für die Kunstakademie, in der benachteiligte Jugendliche ihre Chance für ein besseres Leben erhalten. (F)

**4. Tag: Von Siem Reap nach Phnom Kulen** Wir brechen auf und erreichen das APOPO Besucherzentrum, wo wir die wertvolle Arbeit der „HeroRATS“ kennenlernen. Die Nager werden weltweit von der Organisation ausgebildet und zählen zu den wichtigsten Helfern bei der Räumung von Landminen. Nach einer kurzen Präsentation fahren wir weiter zum Banteay-Srei-Tempel, der wegen seiner feinen Relieifarbeiten auf rosa Sandstein als echtes Juwel gilt. In Phnom Kulen werden wir schließlich herzlich von unserer Gastfamilie willkommen geheißen. Hier entdecken wir am Nachmittag den großen liegenden Buddha aus dem 16. Jahrhundert und mehrere versteckte Pagoden. Eine der Hauptattraktionen ist ein Wasserfall, an dem Sie eine erfrischende Naturdusche nehmen können. Am Abend genießen Sie die landestypische Küche in Ihrer Unterkunft. 40 km (F, M, A)

**5. Tag: Von Phnom Kulen nach Battambang**

Unsere Reise führt uns weiter nach Battambang. Rund 2 Kilometer südlich des Stadtzentrums befindet sich das Dorf Wat Kor um den gleichnamigen Tempel. Hier treffen wir auf eine große Ansammlung historischer Khmer-Häuser, für die das Dorf bekannt ist. Sie wurden vor über einem Jahrhundert aus heute seltenen Harthölzern erbaut. Mit dem Bambuszug geht es dann auf eine kurze rasante Fahrt durch die Natur. Machen Sie es sich auf den bereit gestellten Kissens gemütlich und lassen Sie sich den Wind um die Nase wehen. Den Rest des Tages können Sie für entspannte Momente in Ihrem Hotel nutzen. 165 km (F)

**6. Tag: Von Battambang nach Kampong Chhnang**

Nach einem stärkenden Frühstück starten wir mit einer Fahrradtour in den Tag. Diese wird von einem nachhaltigen Unternehmen organisiert, das den Reisenden das authentische Kambodscha näher bringen möchte und gleichzeitig einen Großteil seines Umsatzes in Bildungsprogramme investiert. Die Fahrt führt uns über meist flache Straßen ins Grüne. Abseits der touristischen Routen bewegen wir uns durch die idyllische Landschaft und lernen wie lokale Produkte wie Reispapier oder Grolan, in Bambus gedämpfter Klebreis, hergestellt werden. Bei einem Glas Kokoswasser und saisonalen Früchten kommen wir mit den Dorfbewohnern ins Gespräch. Unser halbtägiger Ausflug endet am Wat Samraong Khong. Der bezaubernde Tempel wurde 1907 in einer Mischung aus französischer Architektur und Khmerstil errichtet und dient heute als Mahnmahl für die Opfer der Roten Khmer. Mittags reisen wir weiter nach Kampong Chhnang. 255 km (F)

**7. Tag: Kampong Chhnang: Smiling Gecko**

**Farmhouse** Das Farmhouse Resort ist Teil des 150 Hektor großen Smiling Gecko Campus, den wir bei einer kurzen Rundfahrt kennenlernen. Die Organisation betreibt hier eine zweisprachige Schule und widmet sich der Ausbildung der örtlichen Bevölkerung in Bereichen wie Agrarwirtschaft, Vieh- und

Fischzucht, Schreinerei sowie Gastronomie. Am Pool oder im hübsch angelegten Spa Bereich lässt es sich dann herrlich entspannen. Für Abenteuerlustige bietet das Resort unterschiedliche Ausflüge an (Zahlung vor Ort). (F)

**8. Tag: Von Kampong Chhnang nach Phnom Penh**

Nachdem wir Kampong Chhnang hinter uns gelassen haben, erreichen wir die Hauptstadt Phnom Penh. Unsere Entdeckungstour führt uns zunächst zum Wat Phnom, einem Tempel, der majestätisch auf einem Hügel thront und an jener historischen Stätte errichtet wurde, an der die Stadt vor langer Zeit ihren Ursprung fand. Von diesem Aussichtspunkt eröffnet sich uns ein toller Blick über die Stadt. Staunen werden wir auch über den prächtigen Königspalast inmitten einer weitläufigen gepflegten Palastanlage. Die elegante Silberpagode mit ihren massiven Silberfliesen erinnert noch heute an den Wohlstand der ehemaligen Königsfamilien. Am Nachmittag widmen wir uns der traurigen Vergangenheit des Landes im ehemaligen Gefängnis der Roten Khmer. Zum Abschluss Ihrer Reise empfehlen wir Ihnen am Abend eine Streetfood-Tour mit dem Remork durch Phnom Penh. Sie entdecken den Tumpong-Markt, genießen zum Sonnenuntergang einen Drink in einer Rooftop-Bar und lassen sich im lokalen Restaurant kulinarisch verwöhnen. 95 km (F)

**9. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub** Je nach gebuchtem Rückflug bleibt noch Zeit für weitere Entdeckungen in Phnom Penh. Versorgt mit bleibenden Erinnerungen und Eindrücken treten Sie die Heimreise an. (F)

*Badeverlängerung Koh Rong*

**9. Tag: Von Phnom Penh über Sihanoukville nach Koh Rong** Ihr Fahrer erwartet Sie am Morgen in der Hotellobby und bringt Sie zum Hafen von Sihanoukville. Von hier aus geht es mit einem Schnellboot auf die paradiesische Insel Koh Rong.

**10. bis 11. Tag: Erholung pur** Feinsandige Strände und kristallklares Wasser laden zum Entspannen ein. Nutzen Sie die freie Zeit und lassen die vergangenen Tage noch einmal Revue passieren. (F)

**12. Tag: Heimreise** Heute heißt es Abschied nehmen von Kambodscha. Sie fahren am Nachmittag zum Flughafen und treten Ihre Heimreise an. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Smiling Gecko Farmhouse

**9-Tage-Privatreise ab € 1.895\*** **R PL1028Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2026 in €		DZ
Standard-Hotels		DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-31.03	1.995	1.795
01.04.-30.09.	1.895	1.695
01.10.-31.12.	2.025	1.825

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 610

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Ausflüge/Besichtigungen in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- Bootsfahrt laut Programm

- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Siem Reap, Battambang, Kampong Chhnang und Phnom Penh
- 1 Übernachtung im Homestay in Phnom Kulen
- 8x Frühstück, 1x Mittagessen, 1x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (wechselnd)
- Beeindruckender Angkor Wat
- Lebenswelten am Tonle-Sap-See
- Fahrt mit dem Bambuszug in Battambang
- Stadtrundfahrt in Phnom Penh
- Mineralwasser während der Rundreise
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

Preis p. P.

- Anzahl Personen: **2-3** **4-6**
- Besuch des Phare Circus (3. Tag) € 50 € 50 **01**
  - Streetfood-Tour (8. Tag) € 85 € 80 **02**

**Mehr Service** **TA PL1028Z02**

- Aufpreis (gesamt) für eine deutschsprachige Reiseleitung € 380

**Mehr Urlaub danach**

Sie können diese Reise auch mit der Badeverlängerung Koh Rong buchen. 3 Hotelübernachtungen auf Koh Rong (Bad oder Dusche/WC) inklusive 3x Frühstück. Weitere Informationen finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Bei Einreise nach Kambodscha ist ein Visum zu erwerben (zzt. 30 USD).



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/PL1028Z](http://www.gebeco.de/PL1028Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Luang Prabang: kulturelle Schatzkiste
- Kuang-Si-Wasserfall
- Pitoreskes Vang Vieng



Wat Sieng Thong, Luang Prabang

## Das Herz von Laos entdecken

*Entdecken Sie Laos, ein Land voller atemberaubender Landschaften, faszinierender Kultur und herzlicher Menschen. Tauchen Sie ein in die mystische Atmosphäre der buddhistischen Tempel, erkunden Sie die grünen Dschungellandschaften und erleben Sie das pulsierende Leben der Städte.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Ankunft in Luang Prabang** Ihre Reiseleitung empfängt Sie mit einem herzlichen laotischem Sabaidee am Flughafen in Luang Prabang. Die Königsstadt, welche 1995 zum UNESCO-Welterbe erklärt wurde, ist bereits das erste Highlight dieser Reise. Bei unserer Stadtrundfahrt besichtigen wir zuerst den ältesten, heute noch genutzten Tempel Wat Visunalat. Besonders sehenswert ist die Sammlung der hölzernen Buddhafiguren aus dem 15. und 16. Jahrhundert. Des Weiteren besuchen wir die Tempel Wat Aham und Wat Xieng Thong. Das Abendessen wird im lokalen Restaurant serviert. (A)

**2. Tag: Höhlen von Tham Pak Ou und Nationalmuseum** Heute sehen wir, wie der traditionelle laotische Stil und die französische Beaux Arts-Architektur miteinander verschmelzen. Wir besichtigen den ehemaligen Königspalast, der heute das Nationalmuseum beherbergt und uns eine einzigartige Einsicht in die Ver-

gangenheit von Laos bietet. Anschließend besuchen wir Wat Mai, eine der größten und prächtigsten Sakralbauten der Stadt, bevor wir uns auf einen Bootsausflug begeben. Unser Ziel sind die Tham Pak Ou-Höhlen, welche nach einem kleinen Zwischenstopp in Ban Xang Hai flussaufwärts über den Mekong erreicht werden. Diese außergewöhnlichen Höhlen überraschen mit zahlreichen Buddha-Bildnissen jeglicher Art. Am Abend haben Sie die Möglichkeit bei der optionalen Foodie Tour die kulinarische Seite Laos zu entdecken. (F)

**EVENT TIPP** Die Laoten feiern ihr **Neujahrsfest Boun Pi Mai** voraussichtlich vom 14.-16.04. Feiern Sie mit!

**3. Tag: Kuang-Si-Wasserfall** Nach dem Frühstück begeben wir uns zu dem Kuang-Si-Wasserfall, der wunderschön in die Natur eingebettet liegt. Wir genießen die herrliche Land-

schaft und können ein erfrischendes Bad in einem der vielen Becken nehmen, die sich rund um den Wasserfall gebildet haben. Anschließend erhalten wir in einem örtlichen Dorf Einblicke in das traditionelle Leben der Laoten. Bei einem gemeinsamen Kochkurs lernen wir die laotische Küche kennen und lassen es uns anschließend richtig schmecken. (F, A)

**4. Tag: Von Luang Prabang nach Vang Vieng** Heute heißt es Abschied nehmen vom charmanten Luang Prabang. Mit dem Zug geht es weiter nach Vang Vieng, einer kleinen Stadt, die idyllisch am Nam-Song-Fluss gelegen ist. Umgeben von atemberaubenden Kalksteinfelsen bietet Vang Vieng eine Kulisse, die ihresgleichen sucht. Wir tauchen in die mystische Welt der Tham-Xang-Höhle ein, die auch liebevoll „Elefantenhöhle“ genannt wird. Wer Lust auf noch mehr Höhlen und ein wenig Nervenkitzel hat begleitet uns optional zu den weniger bekannten Höhlen Tham Loup und Tham Hoy. Unterwegs passieren wir ein kleines Dorf, Reisfelder, Kühe und zahlreiche Obstgärten. Anschließend geht die Fahrt weiter zur Tham Nang Faa, auch bekannt als Engelshöhle. Sie werden beeindruckt sein von den atemberaubenden Kavernen, Stalaktiten, Stalagmiten und einem überraschenden, offenen Hohlraum im Inneren. Wenn Sie sich nach Abenteuer sehnen, können Sie die nahe gelegene Tham None erkunden. Achtung, diese Höhle ist nichts für schwache Nerven! Sie müssen mit einem Schwimmreifen und an einem Seil ins Innere der Höhle gelangen, die teilweise unter Wasser steht. Anschließend erkunden Sie



die Haupthöhle zu Fuß, bevor Sie den Weg zurück zum Fluss antreten. Zum Abschluss des Tages erwartet Sie eine Kajaktour auf dem Nam Song Fluss. (F)

**5. Tag: Vang Viengs Umgebung** Heute lernen wir die verschiedenen Facetten von Vang Vieng kennen. Am morgen starten wir mit einer entspannten Bootstour auf dem Nam Song Fluss. Der Fluss schlängelt sich entlang beeindruckender Kalksteinformationen und bietet Ihnen die Möglichkeit zum Schwimmen oder für tolle Fotos. Anschließend erreichen wir ein lokales Dorf der Kamu und lernen die Bewohner kennen. Im Garten einer Kamu Familie werden wir mit einem traditionellen Mittagessen verwöhnt. Bei schlechtem Wetter wird das Mittagessen im Haus serviert. Während wir am lokalen Reiswein „Lao Hai“ nippen, erfahren wir mehr über die Traditionen und die animistische Kultur, die von vielen ethnischen Minderheiten in Laos praktiziert wird. Am Nachmittag führt Sie Ihr Guide durch Reisfelder zu einer Höhle auf der anderen Flussseite. Unterwegs treffen wir auf Bauern, die auf den Feldern arbeiten. Der Rest des Tages steht Ihnen im Hotel zur freien Verfügung. (F, M)

**6. Tag: Von Vang Vieng nach Vientiane** Nach dem Frühstück brechen wir auf nach Vientiane. Vientiane, die ruhige Hauptstadt des Landes mit ihrem eindrucksvollen Präsidentenpalast Ho Kham, liegt in einer Biegung des Mekong. Am Ende des Boulevards Thanon Lan Xang befindet sich Patuxai, das „Tor des Sieges“. Wir steigen auf das Dach und genießen einen beeindruckenden Ausblick über die Stadt. Im Wat Sisaket finden wir mehr als 2.000 Buddha-Figuren in den kleinen Nischen des Klosters. Vorbei am Wat Si Muang endet unsere Besichtigungstour mit der That-Luang-Stupa. (F)

**7. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub** Verbringen Sie Ihren letzten Tag in Vientiane ganz nach Ihrem Belieben. Auf Wunsch führt Sie ein Ausflug abseits der Touristenpfade und zeigt Ihnen ein anderes Vientiane. Am Mekong entlang geht es zur Freundschaftsbrücke nach Thailand und weiter zum Buddha Park, auch Xieng Khuang genannt. Spazieren Sie durch den ruhigen Garten am Flussufer mit seinen über 200 außergewöhnlichen Statuen aus buddhistischen und hinduistischen Legenden. Der 1958 von einem Schamanen erbaute Park wirkt mit seinen skurrilen Figuren wie eine fantastische Ergänzung zum traditionellen Laos. Auf der Rückfahrt halten Sie bei Mai Savanh, einem Fair-Trade-Projekt, das die traditionelle Webkunst fördert und Bauern unterstützt. Probieren Sie ökologischen grünen und Maulbeertee aus den laotischen Hochlandregionen, während Sie Spannendes über die Webkultur des Landes erfahren. Bewundern Sie wunderschöne Stoffe mit einzigartigen Mustern, die die Stile der verschiedenen ethnischen Gruppen widerspiegeln. Letzte Station ist das Lao Disabled Women Development Centre. Dieses gemeinnützige Projekt verbessert durch handwerkliche Ausbildung das Leben behinderter Frauen. Sprechen Sie mit einigen Teilnehmerinnen, lernen Sie ihre Hoffnungen und Träume kennen und bestaunen Sie ihr unglaubliches Geschick bei der Herstellung traditioneller Handwerkskunst. Abends fahren Sie zum Flughafen und treten Ihre Heim- oder Weiterreise an. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

**7-Tage-Privatreise ab € 1.795\*** **R P48015Z**

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-30.04.	2.045	1.745
01.05.-30.09.	1.795	1.495
01.10.-31.12.	2.145	1.825

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 385

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Zugfahrt von Luang Prabang nach Vientiane

- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Bootsfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag
- 6 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 3,5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Luang Prabang, Vang Vieng und Vientiane
- 6x Frühstück, 1x Mittagessen, 2x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Zu den Höhlen von Pak Ou
- Koloniales Luang Prabang
- Naturschönheit Vang Vieng
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

Mehr genießen	TA P48015Z..	
Preis p. P.	2-3	4-6
• Luang Prabang Foodie Tour (2. Tag)	€ 172	€ 158 01
• Vang Vieng aktiv inkl. Picknick (4. Tag)	€ 237	€ 160 02
• Buddha Park und das andere Vientiane (7. Tag)	€ 130	€ 95 03

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Bei Einreise nach Laos ist ein Visum zu erwerben (zzt. 40 USD).

Verlängern Sie diese Reise mit dem Baustein „Südlaos entdecken“, weitere Informationen finden Sie unter [www.gebeco.de/P48016Z](http://www.gebeco.de/P48016Z)

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P48015Z](http://www.gebeco.de/P48015Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Wasserpuppentheater in Hanoi
- Übernachtung in der Halong-Bucht
- Radtour im Mekong-Delta



Lotusblüten-Ernte

## Vietnam kompakt

*Auf dieser Reise lassen wir uns von der vietnamesischen Vielfalt verzaubern. Wir verlieren uns in sagemwobenen Städten, liegen in der malerischen Halong-Bucht vor Anker und versinken in der 1.000 Jahre alten Geschichte des Cham-Volkes. Gestalten Sie die Reise ganz nach Ihren Vorlieben mit unseren optionalen Programmen.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Willkommen in Vietnam** Nach der individuellen Anreise finden wir uns in Hanoi wieder, einer Stadt, die an jeder Ecke zwischen Tradition und Moderne wechselt. Zu Fuß machen wir heute erste Erkundungen in Hanoi und besichtigen die Altstadt mit den Handwerker-gassen und dem Hoan-Kiem-See. Abends verhallen die Geräusche des Tages allmählich, während wir eine Aufführung des berühmten Wasserpuppentheaters verfolgen.

**2. Tag: Stadtbesichtigung Hanoi** Ehrfürchtig blicken wir aufs Ho-Chi-Minh-Mausoleum und spüren die besondere Aura dieses Ortes. Hat jener doch genau hier 1945 die Unabhängigkeit Vietnams ausgerufen. Die Bescheidenheit dieses großen Staatsmannes wird uns bewusst, wenn wir sein kleines Wohnhaus im Garten des Palastes besuchen. Außergewöhnliche Architektur erwartet uns bei der Besichtigung der ursprünglich auf einem Baumstamm errichteten

Einsäulenpagode. Anschließend erreichen wir ein weiteres Highlight Vietnams. Bedacht auf unser Selbst wandeln wir durch die fünf Innenhöfe des konfuzianischen Literaturtempels und sind auf einmal umgeben von der alten Kultur. Im Palast des berühmten Künstlers Thanh Chuong erhalten wir einen Einblick in die vietnamesische Kunst und Kultur. (F)



Seien Sie im März dabei, wenn anlässlich des **Chu Dong Tu Festivals** in Hanoi Tänze vorgeführt und unterschiedlichste Aktivitäten angeboten werden.

**3. Tag: Von Hanoi zur Halong-Bucht** Morgens fahren wir zur malerischen Halong-Bucht, die von der UNSECO zur Welterbestätte ernannt wurde. Um diese einzigartige Inselwelt zu bestaunen, beziehen Sie Quartier auf einem der Schiffe. Langsam treiben Sie vorbei an kleinen und großen Karstkegeln, die Ihnen, mit

Dschungelgewächs überzogen, eine Standaufnahme ihrer ganz eigenen Choreographie bieten. Während Sie sich gemeinsam mit der Sonne zur Ruhe legen, lauschen Sie den rhythmischen Geräuschen der See. (F, M, A)

**4. Tag: Von der Halong-Bucht nach Hue** Nach einem ausgiebigen Frühstück verabschieden Sie sich von den anmutigen Felsen der Halong-Bucht. Sie lassen sich von den Wellen nach Halong tragen und fahren zurück nach Hanoi. Ein kurzer Flug bringt Sie nach Zentralvietnam. (F)

**5. Tag: Bootsfahrt und Kaiserstadt** Die Leichtigkeit einer Schifffahrt schätzen gelernt, schippern wir gemächlich auf dem „Fluss der Wohlgerüche“ zur Thien-Mu-Pagode. Wir fühlen uns ganz klein gegenüber den Mausoleen, die sich vor uns erstrecken. Während sich die Grabstätte von Minh Mang fast unmerklich von der Landschaft abhebt, gleicht die des Kaisers Tu Duc eher einem luxuriösen Palast mit Theater, künstlichen Seen und Pavillons. Erbaut Anfang des 19. Jahrhunderts, nahm sich die Kaiserstadt die „Verbottene Stadt“ in Beijing als Vorbild. (F)

**6. Tag: Von Hue nach Hoi An** Am Vormittag haben Sie die Möglichkeit, Hue eigenständig zu erkunden oder an einem optionalen Ausflug zu einer Landpartie nach Thanh Toan teilzunehmen. Erleben Sie das Landleben hautnah und werden Sie aktiv! Je nach Saison erhalten Sie Einführungen in verschiedene landwirtschaftliche Techniken. Entdecken Sie die malerische Landschaft, den lebhaften Landmarkt und die traditionellen Clan-Schreine. Steigen Sie auf einen Sampan und lernen Sie traditionelle

Fischereimethoden kennen. Weiter geht es zum Wolkenpass, wo wir für einen Augenblick im Himmel schweben, bevor wir in Da Nang das Geheimnis der 1.000 Jahre alten Cham-Geschichte lüften. Anschließend erreichen wir die UNESCO-Welterbestätte Hoi An. Unglaublich – vor 300 Jahren war dies die bedeutendste Hafenstadt Südostasiens! Entdecken Sie Wohn- und Handelshäuser im japanischen, chinesischen und europäischen Stil sowie Tempel und Pagoden – ein multikulturelles Erbe vergangener Zeiten! (F)

**7. Tag: Radeln oder relaxen** Lassen Sie sich weiter von Hoi An verzaubern oder nehmen Sie an einem von zwei optionalen Ausflügen teil: Bei einer Radtour in die Umgebung der Stadt radeln Sie vorbei an dem Palmengarten von Cam Thanh nach Tra Que. Über Generationen hinweg und stets die Technik verfeinernd, wurden die Dorfbewohner zu Experten des biologischen Gemüseanbaus. Sie werden über die Felder und Beete geführt und erfahren, wie man den einzelnen Kräutern und Pflanzen ihre Geheimnisse entlockt. Oder Sie besuchen stattdessen eine Reisfarm, die Sie per Rad erreichen. Hier erfahren Sie viel Interessantes und dürfen mit-helfen bei dem Prozess der Entstehung von Reismehl. Gegen Abend lädt der Cua-Dai-Strand dazu ein, sich von der Sonne zu verabschieden. (F)

**8. Tag: Von Hoi An nach Ho-Chi-Minh-Stadt** Mit dem Flugzeug landen Sie im Dreh- und Angelpunkt des Landes. Unaufhaltsam in die Zukunft schreitend, zeigt sich Ho-Chi-Minh-Stadt als pulsierende Metropole mit vielen Gesichtern. In einen Moment noch am Fuße eines stählernen Wolken-

kratzer und im nächsten auf einem breiten Boulevard, vor uns die Kathedrale Notre Dame. Vorbei an der Hauptpost und der Oper, die Kolonialzeit ist immer wieder zum Greifen nahe. Doch dann holt uns die Gegenwart wieder ein, auf dem Binh-Thay-Markt und in Chinatown schlängeln wir uns vorbei an Menschen und Ständen. In Staunen versetzen uns die liebevollen Verzierungen des Thien-Hau-Tempels und am Abend wird es romantisch bei einer optionalen Dinnercruise auf dem Saigon-Fluss. (F)

**9. Tag: Ho-Chi-Minh-Stadt oder Cu Chi** Heute finden wir raus, wie viel Vietnam in uns steckt. Am Morgen geht es in ein besonderes Café! Zusammen mit den Einheimischen lauschen wir den Gesängen der Vögel, die hier ebenfalls herzlich willkommen sind. Jetzt noch ein leckeres Dim Sum zum Frühstück und wir haben uns dem örtlichen Treiben vollends hingegeben. Wir schlendern über den Blumenmarkt zum FITO Museum, wo wir einen Einblick in die traditionelle vietnamesische Medizin erhalten. Streifen Sie von hieraus weiter durch die Stadt oder machen Sie sich optional auf den Weg zu den Cu-Chi-Tunneln. Das Tunnelsystem bildete die Basis für die berühmten Guerilla-Operationen des Vietcong im Vietnamkrieg. Am Abend haben Sie noch einmal die Möglichkeit es den Einheimischen gleich zu tun, indem Sie sich auf dem Sozius einer kultigen Vespa in das Nachtleben der Stadt stürzen. (F)

**10. Tag: Wasserlabyrinth Mekong-Delta** Als einzigartig und unvergesslich erweist sich der optionale Ausflug ins Mekong-Delta. Die unzähligen Flussarme und Kanäle legen sich wie ein silbriges Netz über die

Landschaft. Wir erkunden diese von Ben Tre aus mit dem Boot und radeln auf schattigen Wegen entlang des Mekongs. Nach einem stärkenden Mittagessen bei Herrn Six Zuhause besuchen wir noch einige der lokalen Werkstätten, bevor wir nach Ho-Chi-Minh-Stadt zurückkehren. (F)

**11. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub** Je nach gebuchtem Rückflug bleibt noch Zeit für die letzten Besorgungen. Versorgt mit bleibenden Erinnerungen und Eindrücken treten Sie die Heimreise an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Kaiserstadt Hue

**11-Tage-Privatreise ab € 1.995\*** **R P86058Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2026 in €		
Standard-Hotels		DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-05.02.	1.995	1.585
06.02.-20.02.	2.075	1.635
21.02.-31.12.	1.995	1.585

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 328

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Inlandsflüge mit Vietnam Airlines in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- Bootsfahrten laut Programm
- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Hanoi, Hue, Hoi An und Ho-Chi-Minh-Stadt
- 1 Schiffsübernachtung in 2-Bett-Kabinen (Bad oder Dusche/WC) in der Halong-Bucht
- 10x Frühstück, 1x Mittagessen, 1x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung; während der Kreuzfahrt in der Halong-Bucht Englisch sprechende Bordbetreuung
- Besichtigung der Kaiserstadt in Hue
- Spaziergang durch Hoi An
- Stadtbesichtigung in Hanoi und Ho-Chi-Minh-Stadt
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen** **TA P86058Z..**

Preis p. P.	2-3	4-6
Anzahl Personen:		
• Landpartie Thanh Toan (6. Tag)	€ 120	€ 90 07
• Radtour nach Tra Que (7. Tag) <sup>2</sup>	€ 49	€ 49 05
• Besuch Reisfarm (7. Tag) <sup>3</sup>	€ 150	€ 130 08
• Dinnercruise in Ho-Chi-Minh-Stadt (8. Tag)	€ 73	€ 73 01
• Ausflug nach Cu Chi (9. Tag) <sup>2</sup>	€ 87	€ 60 02
• Kulinarische Vespa-Tour inkl. Snacks und Getränken (9. Tag) <sup>4</sup>	€ 165	€ 165 03

- Per Rad und Boot im Mekong-Delta (10. Tag)<sup>2</sup> **€ 125 € 77 06**
- <sup>2</sup> inkl. Mittagessen
- <sup>3</sup> deutschsprachig auf Zubucherbasis
- <sup>4</sup> englischsprachig auf Zubucherbasis

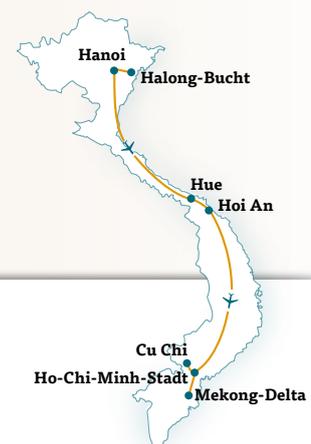
**Mehr Urlaub danach**

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Reise mit dem Reisebaustein Angkor Kompakt kombinieren. 2 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Siem Reap inkl. 2x Frühstück. Weitere Informationen finden Sie unter [www.gebeco.de/PL1011Z](http://www.gebeco.de/PL1011Z)

Weitere von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P86058Z](http://www.gebeco.de/P86058Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Mit dem privaten Schiff in die Halong-Bucht
- Fahrradtour in Hue
- Ausführliche Besichtigungen in Angkor



Angkor Wat

## Vietnam und Kambodscha in Style

Genießen wir zusammen diese unvergessliche Privatreise mit Flair nach Vietnam und Kambodscha. Kulturelle Höhepunkte gepaart mit komfortablen Boutique-Hotels zum Wohlfühlen und ein ansprechendes Besichtigungsprogramm geben dieser Tour eine besondere Note.



### Höhepunkte

**1. Tag: Willkommen in Hanoi** Individuelle Anreise in die Hauptstadt Vietnams. Rund um den „See des zurückgegebenen Schwertes“ und in den Gassen der Altstadt erleben wir das traditionelle Leben: ein Durcheinander von Straßenständen, Garküchen, Lastenträgern und Cyclos. Abends empfehlen wir Ihnen das Abendessen in Ihrem Hotel einzunehmen. Das MANGOSTEEN Restaurant bietet eine innovative Vielfalt an vietnamesischen Köstlichkeiten und internationalen Klassikern.

**2. Tag: Onkel Ho und Wasserpuppen** Wir wandeln heute zunächst auf den Spuren von Ho Chi Minh und besuchen anschließend den Literaturtempel mit seiner traditionellen vietnamesischen Architektur. Das Völkerkundemuseum gibt einen Überblick über die 54 Volksgruppen in Vietnam (montags geschlossen). Eine typische Kunstform Nordvietnams erleben wir im Wasserpuppentheater, bevor es zum Abendessen geht. (F, A)

**3. Tag: Von Hanoi nach Halong** Ein ganz besonderer Höhepunkt der Reise wartet auf uns: die Halong-Bucht! Dort gehen Sie an Bord Ihres ganz persönlichen Schiffes. Atemberaubende Ausblicke sind garantiert, während Sie durch die zauberhafte Inselwelt der Halong-Bucht schippern. Wie eine versunkene Landschaft ragen tausende wundersam geformte Kalksteinfelsen aus dem Meer, die der Legende nach durch einen Drachen entstanden sind. Lassen Sie sich an Bord verwöhnen – oder werden Sie aktiv im Rahmen des angebotenen Programms. Das Abendessen an Bord bei Kerzenschein rundet den heutigen Tag stilvoll ab. 160 km (F, M, A)

**4. Tag: Von Halong nach Hue** Der Duft von frisch gebrühtem Kaffee und Tee weckt Sie sanft am Morgen. Der Anker wird gelichtet und Sie teilen der Crew Ihre Wünsche mit: Erkunden Sie eine Höhle oder relaxen Sie einfach. Nach Ankunft in Halong fahren wir zum Flughafen in Hanoi, fliegen nach Zentralviet-

nam und fahren in Ihr Hotel in der Kaiserstadt Hue. 160 km (F)

**5. Tag: Mit dem Rad durch die Nguyen-Dynastie** Eine schöne Radtour führt uns in die Zeit der früheren Kaiser. Die Zitadelle wurde nach dem Vorbild der verbotenen Stadt in Beijing erbaut und gibt Einblick in das damalige höfische Leben. Mit dem Boot gelangen wir zur direkt am Parfüm-Fluss gelegenen Thien-Mu-Pagode. Die Grabanlage von Minh Mang mit ihrer großartigen Architektur und kunstvoll gearbeiteten Dekorationen wird uns beeindruckend. Bei einem Abendessen in angenehmer Ambiente lassen sich die Eindrücke des Tages ausgezeichnet Revue passieren. (F, A)

**6. Tag: Von Hue nach Hoi An** Nach dem Besuch des malerischen Grabmals des Kaisers Khai Dinh fahren wir über den Wolkenpass nach Hoi An. Diese Strecke zählt zu den schönsten in Vietnam. Die faszinierende Kulturgeschichte des Champa-Reiches wird im Cham-Museum in Da Nang lebendig. Hoi An, dessen pittoreske Innenstadt zu den UNESCO-Welterbestätten zählt, war einst eine bedeutende Hafenstadt. Wir genießen einen Bummel durch die Gassen und besuchen die vielen Geschäfte. Für das Abendessen haben wir einen Tisch im AVOCADO Resto & Café reserviert. 160 km (F, A)



**EVENT TIP** Ein leuchtendes Lichtermeer in den Gassen von Hoi An findet monatlich beim **Vollmondfest** statt – eine magische Atmosphäre!

**7. Tag: Von Hoi An nach Ho-Chi-Minh-Stadt** Früh brechen wir heute in die ländliche Umge-

bung von Hoi An auf. Reisfelder soweit das Auge reicht. Im Dorf Tra Que lernen wir das Leben der vietnamesischen Bauern kennen. Gemeinsam gehen wir aufs Feld und erfahren Interessantes über den hier angebauten Reis, Gemüse und Gewürze. Die Bäuerin nimmt uns mit in die Küche und verrät die Geheimnisse der vietnamesischen Speisen. Frisch gestärkt fahren wir zum Flughafen in Da Nang. Von hier fliegen Sie weiter nach Ho-Chi-Minh-Stadt. 140 km (F, M)

**8. Tag: Vielseitige Ho-Chi-Minh-Stadt** Fernab der Traditionen Nord- und Zentralvietnams zeigt sich der Charakter Südvietnams in den vielen Gesichtern der Metropole: breite Boulevards, die Kathedrale Notre Dame, die Hauptpost, die Oper und der lebendige Ben-Thanh-Markt. Wenn Sie mögen, können Sie sich am Abend auf eine spannende Tour durch Ho-Chi-Minh-Stadts Nachtleben freuen. Sie machen es wie die Einheimischen und nehmen Platz auf dem Sozius einer kultigen Vespa, um durch die geschäftigen Straßen zu den angesagten Cafés und Bars zu düsen – Vietnam hautnah! (F)

**9. Tag: Von Ho-Chi-Minh-Stadt nach Can Tho** Wir entdecken die „Reisschüssel Vietnams“ dort, wo es am Schönsten ist. Das Mekong-Delta erscheint wie von zahllosen Silberfäden durchzogen. Von Cai Be starten wir per Boot in die Welt der Wasserstraßen, Kanäle und ländlichen Ruhe. Wir probieren die hiesigen Köstlichkeiten, bevor wir abends Can Tho erreichen. 170 km (F, M)

**10. Tag: Von Can Tho nach Siem Reap** Ein Muss für jeden Besucher von Can Tho ist ein Bootsausflug zu einem der schwimmenden Märkte, bevor

wir zum Flughafen von Ho-Chi-Minh-Stadt fahren und Sie weiter nach Siem Reap fliegen. Unser Hotel bildet den perfekten Ausgangspunkt für die Besichtigung des antiken Zentrums von Angkor. 190 km (F)

**11. Tag: Tempelanlagen von Angkor** Um 08:00 Uhr morgens brechen wir auf nach Angkor Thom, um die Elefantenterrasse und den Königspalast-Komplex zu besichtigen. Anschließend erkunden wir die unteren Galerien der Bayon-Schnitzereien, die lebendige Alltagsszenen aus dem späten 11. Jahrhundert darstellen. Weiter führt uns die Reise zum Ta Prohm-Tempel, bekannt durch den Angelina Jolie-Film Tomb Raider, wo sich Bäume und Ranken malerisch über die Tempelmauern ziehen. Danach erleben wir den majestätischen Angkor Wat, den bekanntesten Khmer-Tempel, der als größter Tempelkomplex der Welt gilt. Ein besonderes Highlight ist der Sonnenuntergang von einem der Tempel aus. Den Tag beschließen wir mit einem traditionellen Khmer-Abendessen und einer Live-Tanzvorführung. (F, A)

**12. Tag: Banteay Srei und Tonle Sap** Heute Morgen beginnt unsere Tour um 07:30 Uhr mit einer Fahrt ins Landesinnere, um den wunderschönen Tempel von Banteay Srei, zu sehen. Die sogenannte Zitadelle der Frauen ist der am besten erhaltene Tempel in Kambodscha. Wir halten am Wat Preah Dak, wo buddhistische Mönche eine private Segnungszeremonie für uns durchführen! Danach kehren wir zum Hotel zurück. Nachmittags erkunden wir die malerische Landschaft Kambodschas und machen einen Strandausflug zu den Ufern des Tonle-Sap-Sees. Anschließend fahren wir

durch das schwimmende Dorf Kampong Khleang und lernen diese einzigartige Lebensweise kennen. Um 19:00 Uhr genießen wir unser Abendessen in einem lokalen Restaurant. Am Abend erwartet Sie auf Wunsch eine Aufführung im Phare Zirkus, ein gemeinnütziges Projekt, in dem Kindern und Jugendlichen eine Ausbildung ermöglicht wird und sie gleichzeitig verschiedene Künste wie Akrobatik und Schauspiel erlernen. 120 km (F, A)

**13. Tag: Ta Brak und Satcha** Heute begeben wir uns auf eine authentische Tour durch das ländliche Kambodscha. In Ta Brak frühstücken wir mit einer einheimischen Familie (zum Mitnehmen aus dem Hotel). Anschließend besuchen wir den örtlichen Markt, erkunden die bunten Stände mit frischen Produkten und mischen uns unter die Käufer. Bevor wir das Dorf verlassen, besuchen wir eine Khmer-Räucherei und lernen eine herzliche Familie kennen. Wir erfahren mehr über das kambodschanische Landleben. Danach kehren wir ins Hotel zurück. Später besuchen wir Satcha, ein lokales Unternehmen, das Kunsthandwerk und Talente fördert. Wir genießen eine Tasse Kaffee und haben die Möglichkeit, ein wenig zu shoppen. (F)

**14. Tag: Abschied oder Verlängerung?** Ein exquisites Frühstück stärkt Sie für Ihre Heimreise. Mit der Fahrt zum Flughafen endet eine unvergessliche Reise durch Vietnam und Kambodscha. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

**14-Tage-Privatreise ab € 5.455\* R P86039Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2026 in €	DZ	
Standard-Hotels	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
Anzahl Reisende:		
01.01.-30.04.	6.195	5.685
01.05.-30.09.	5.455	4.995
01.10.-09.12.	6.395	5.875
10.12.-17.12.	6.835	6.295
18.12.-22.12.	7.295	6.795
23.12.-31.12.	6.595	6.095

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 1.765

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Inlandsflüge mit Vietnam Airlines in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage

- Bootsfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Hanoi, Hue, Hoi An, Ho-Chi-Minh-Stadt, Can Tho und Siem Reap
- 1 Schiffsübernachtung in 2-Bett-Kabinen (Bad oder Dusche/WC) in der Halong-Bucht
- 13x Frühstück, 3x Mittagessen, 6x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung, während der Kreuzfahrt in der Halong-Bucht Englisch sprechende Bordbetreuung
- Mittagessen bei einer Bauernfamilie
- Segnungszeremonie in Siem Reap
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

Preis p. P.	TA P86039Z..	
Anzahl Personen:	2-3	4-6
• Kulinarische Vespa-Tour inkl. Snacks, Getränken und Englisch sprechender Begleitung (8. Tag)	€ 165	€ 165 01
• Besuch des Phare-Zirkus (13. Tag)	€ 69	€ 58 02

**Mehr Urlaub danach**

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Reise mit dem Reisebaustein Königsstadt Luang Prabang zu kombinieren. 3 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC) Luang Prabang inkl. 3x Frühstück. Weitere Informationen finden Sie unter [www.gebeco.de/P48001Z](http://www.gebeco.de/P48001Z)

Weitere von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Bei Einreise nach Kambodscha ist ein Visum zu erwerben (zzt. 30 USD).

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P86039Z](http://www.gebeco.de/P86039Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Kreuzfahrt in der Lan-Ha-Bucht
- Intensive Begegnungen bei Dorfbesuchen in Laos
- Angkor mit dem Tuk Tuk entdecken



Bayon-Tempel in Angkor

## Charmantes Indochina für Genießer

*Indochina vereint drei Länder, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Auf dieser Reise statten Sie den wichtigsten Orten in Vietnam, Laos und Kambodscha einen Besuch ab. Sie sehen das traditionelle Hanoi und die moderne Ho-Chi-Minh-Stadt, wandeln durch das zauberhafte Luang Prabang und durch die verwunschenen Tempelanlagen in Angkor. Ihre hochwertigen Unterkünfte sorgen am Ende des Tages für die richtige Portion Entspannung.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Hallo Vietnam!** Nach Ihrer Ankunft in Hanoi starten Sie erst einmal ein typisch vietnamesisches Frühstück. Dann wartet eine Stadtbesichtigung der besonderen Art auf Sie. Auf kultigen Vespas werden Sie durch die Straßen chauffiert – an jeder Ecke gibt es Interessantes zu entdecken und Sie können sich von der einzigartigen Atmosphäre der Stadt in den Bann ziehen lassen. Wer mehr von der kulinarischen Seite kennenlernen möchte, geht auf eine optionale abendliche Streetfood-Tour durch die Gassen Hanois. 30 km (M)

**2. Tag: Von Hanoi in die Halong-Bucht** Von Hanoi geht es heute zu einem der schönsten Naturschätze Vietnams – in die Halong-Bucht. An Bord eines luxuriösen Schiffes kreuzen Sie durch das smaragdgrüne Wasser, vorbei an grünbewachsenen Kalksteinfelsen in die etwas abgeschiedenere Lan-Ha-Bucht. Unterwegs

erkunden Sie auf eigene Faust mit dem Kajak die Fledermaushöhle oder Sie lassen sich alternativ gemütlich mit einem Sampan chauffieren, um diese atemberaubende Höhlenkulisse kennenzulernen. 160 km (F, M, A)

**3. Tag: Von der Halong-Bucht nach Hanoi** Wenn die Sonne langsam über den Karstbergen erwacht, sind die Frühaufsteher schon an Deck und starten mit einer erfrischenden Tai Chi-Stunde in den Tag. Wer möchte, kann sich anschließend mit Booten auf die Insel Cat Ba und weiter in den gleichnamigen Nationalpark bringen lassen, um die mitten im Dschungel liegende Trung-Trang-Höhle zu besichtigen. Bevor Sie wieder Hanoi erreichen nutzen Sie bei einem Dorfbesuch die Möglichkeit, den hier hergestellten Reiswein zu probieren und in den Alltag der Bewohner einzutauchen. Der restliche Tag steht Ihnen in Hanoi zur freien Verfügung. 160 km (F, M)

**4. Tag: Von Hanoi nach Luang Prabang** Schon ist es Zeit sich von Vietnam zu verabschieden – freuen Sie sich nun auf das beschauliche Laos. Sie landen in Luang Prabang und schon auf dem Weg zum Hotel merken Sie, dass die laotischen Uhren langsamer ticken, als man es sonst von Südostasien gewohnt ist. Diese Gelassenheit können Sie mitnehmen, wenn Sie abends mit einem Holzboot gemächlich auf dem Mekong in den Sonnenuntergang gleiten. 40 km (F, A)

**5. Tag: Luang Prabang und Umgebung** Jeden Morgen, wenn der Tag gerade langsam erwacht, wandeln die Mönche der umliegenden Klöster schweigend in ihren leuchtenden Gewändern durch die Straßen Luang Prabangs und sammeln Almosen von den Einheimischen ein. Sie werden heute nicht nur Zeuge dieser buddhistischen Tradition, sondern suchen selbst ein Plätzchen am Straßenrand und füllen die dargebotenen Bronzeschalen mit Klebreis und kleinen Küchlein. Und da Sie schon so früh auf den Beinen sind, schlendern Sie anschließend noch über den Morgenmarkt. Nach dem Frühstück im Hotel stehen die Highlights der Stadt auf dem Programm. Mit dem Wat Xieng Thong sehen Sie einen der dekorativsten Tempel in der typisch-laotischen Architektur und im Königspalast, der heute das Nationalmuseum beherbergt, erwarten Sie kulturelle Schätze und religiöse Artefakte. Mone und Keo gehören zur lokalen Minderheit der Katu, die seit Generationen an den Ufern des Mekongs leben. Sie laden ein, ihr Dorf und ihre Geschichte kennenzulernen. Genießen Sie am Nachmittag die Annehmlichkeiten Ihres Hotels oder begleiten Sie einen optionalen Ausflug zum Kuang-Si-Wasserfall. (F, M)

**6. Tag: Luang Prabang: Dorfbesuch** Ein Tag voller Begegnungen wartet auf Sie! Im Dorf

Ban Thapo gewinnen Sie ein tiefes Verständnis für die Lebensweise der Gemeinschaft, erfahren Wissenswertes über die landwirtschaftlichen Praktiken und tauchen in die altherwürdigen Bräuche ein. Aber wir wollen nicht nur zuhören, sondern auch mit anfassen! Je nach Jahreszeit helfen Sie beim Gemüseanbau oder der Reisernte und lernen ein traditionelles Handwerk kennen. Gekrönt wird dieses Erlebnis mit einem köstlichen laotischen Mittagessen. Zum Abschluss des Tages kehren Sie in eine Pagode ein, reinigen Ihren Geist und nehmen eine Segnung entgegen. 25 km (F, M)

**7. Tag: Von Luang Prabang nach Siem Reap**  
Auf Wunsch nehmen Sie am heutigen Morgen an einer halbtägigen Entspannungsreise teil. Eine Yoga- und Meditationssitzung, gefolgt von einem gesunden Frühstück, sowie einer wohltuenden Massage, bringen Sie in Einklang mit Ihrem Körper und erfrischen den Geist. Am frühen Nachmittag geht es zum Flughafen für Ihren Weiterflug nach Kambodscha. Am Abend erwartet Sie eine ganz besondere Show. Der Phare Zirkus ist ein gemeinnütziges Projekt, in dem Kindern und Jugendlichen eine Ausbildung ermöglicht wird und sie gleichzeitig verschiedene Künste wie Akrobatik und Schauspiel erlernen. 60 km (F)

**8. Tag: Tempel in Angkor** Die morgendliche Fahrt mit Remorks, den kambodschanischen Tuk Tuks, vertreibt die Müdigkeit und bringt Sie auf landestypische Weise zum Angkor-Areal. Zunächst lächeln Sie mit den imposanten Gesichtertürmen im Bayon-Tempel um die Wette, dann begegnen Sie der magischen Atmosphäre im Tempel Ta Prohm. Zum

Mittagessen genießen Sie die exquisiten Speisen im Spoon Restaurant, welches jungen Menschen aus schwierigen Verhältnissen eine Ausbildung in der Gastronomie ermöglicht. Anschließend geht es zurück nach Angkor – denn es fehlt noch ein wichtiger Tempel auf der Liste. Angkor Wat ist eines der größten religiösen Denkmäler der Welt. Ganz besonderen Helden begegnen Sie im Apopo-Besucherzentrum. Die hier lebenden Ratten sind darauf trainiert, die in der Gegend immer noch verstreut liegenden Minen zu finden und so Leben zu retten. (F, M)

**9. Tag: Ausflug zum Tonle-Sap** Ein freier Tag für Sie! Wer möchte, kommt mit auf einen Ausflug zum Tonle-Sap-See. Beim Besuch des Dorfes kommen Sie mit den Einheimischen ins Gespräch und erfahren, welche Herausforderungen das Leben auf dem See mit sich bringt. Zurück in Siem Reap bietet sich am Abend ein Besuch der Pub Street an. (F)

**10. Tag: Von Siem Reap nach Ho-Chi-Minh-Stadt** Wer ein Land kennenlernen will, muss seine Küche probieren! Bei einem optionalen Kochkurs werden die Speisen dazu noch eigenhändig hergestellt. Selbstverständlich kosten Sie im Anschluss unsere vorbereiteten Speisen und erfahren von den Köchen vieles über die kambodschanische Kultur und die tiefe Verflechtung mit der lokalen Küche. Am Abend hebt der Flieger ab – es geht zurück nach Vietnam. Dieses Mal in den Süden des Landes, nach Ho-Chi-Minh-Stadt. 60 km (F)

**11. Tag: Ho-Chi-Minh-Stadt entdecken** Wie sieht wohl ein typischer Morgen im Alltag der Vietnamesen aus? Sie schlendern durch den Park, wo schon

zur frühen Stunde allerlei Aktivitäten stattfinden, und über den Blumenmarkt und finden es heraus. In einem nahe gelegenen Tempel macht der Reiseleiter Sie mit der religiösen Kultur vertraut, Sie erfahren wie die Einheimischen beten und Gottesdienste feiern und sehen die Weihrauchspulen, die die Gebete der Menschen in den Himmel schicken. Am Thich Quang Duc Monument nehmen Sie sich Zeit, die tragische Geschichte hinter diesem Denkmal zu erfahren. Den Nachmittag lassen wir Ihnen ganz bewusst frei. Wie wäre es am Abend mit einer abenteuerlichen Fahrt auf dem Sozius einer kultigen Vespa? (F)

**12. Tag: Freizeit oder Mekong-Delta** Ein ganzer Tag, den Sie nach Lust und Laune gestalten können. Alternativ haben Sie die Möglichkeit an einem spannenden Ganztagesausflug ins Mekong-Delta teilzunehmen. (F)

**13. Tag: Abschied von Vietnam** Der letzte Tag in Vietnam bricht an. Bis zur Fahrt zum Flughafen haben Sie noch genügend Zeit letzte Erinnerungen zu sammeln. Wer mag, begleitet einen Ausflug für die Sinne. Marou ist Schokoladenherstellerin und zeigt Ihnen das Herz ihrer Produktionsstätte, wo sich der nachhaltige Prozess von der Kakaobohne bis hin zur fertigen Schokoladentafel abspielt. Am Abend geht es zum Flughafen und Sie treten Ihre Heimreise an. 20 km (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.  
(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

**13-Tage-Privatreise ab € 4.795\*** **R P86070Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2025 in €**

Deluxe-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-12.12.	4.795	3.945

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.  
<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 2.015

- Im Reisepreis inbegriffen**
- Zwischenflüge mit Vietnam Airlines in der Economy-Class
  - Transfers am An- und Abreisetag
  - Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
  - Bootsfahrten laut Programm
  - 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Hanoi, Luang Prabang, Siem Reap und Ho-Chi-Minh-Stadt
  - 1 Schiffsübernachtung in 2-Bett-Kabinen (Bad oder Dusche/WC) [in der Halong-Bucht
  - 12x Frühstück, 6x Mittagessen, 2x Abendessen

- Bei Gebeco selbstverständlich**
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung; während der Kreuzfahrt durch die Halong-Bucht Englisch sprechende Bordbetreuung
  - Stadtrundfahrt mit kultigen Vespas durch die Altstadt von Hanoi
  - Bootsfahrt zum Sonnenuntergang auf dem Mekong in Luang Prabang
  - Besuch des Phare-Zirkus in Siem Reap
  - Spaziergang durchs morgendliche Ho-Chi-Minh-Stadt
  - Flexible Programmgestaltung durch optionale Ausflüge
  - 1 Liter Mineralwasser pro Tag während der Ausflüge
  - Alle Eintrittsgelder
  - Reiseliteratur zur Auswahl

- Mehr genießen** **TA P86070Z..**  
Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Streetfood-Tour in Hanoi (2. Tag) € 61 01
  - Ausflug zum Kuang-Si-Wasserfall (6. Tag) € 57 02
  - Yoga- und Meditationsreise (8. Tag) € 57 03
  - Ausflug zum Tonle-Sap-See (10. Tag)<sup>2</sup> € 70 04
  - Kochkurs in Siem Reap (11. Tag)<sup>2</sup> € 57 05
  - Kulinarische Vespa-Tour inkl. Snacks und Getränken (12. Tag)<sup>3</sup> € 156 06
  - Ausflug ins Mekong-Delta (13. Tag)<sup>2</sup> € 179 07
  - Besuch einer Schokoladenfabrik (14. Tag) € 93 08
- <sup>2</sup> inkl. Mittagessen  
<sup>3</sup> mit Englisch sprechender Begleitung

**Mehr Urlaub danach**  
Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Bei Einreise nach Kambodscha und Laos ist ein Visum zu erwerben (Laos: zzt. 40 USD; Kambodscha: zzt. 35 USD). Für die Einreise nach Vietnam benötigen deutsche Staatsangehörige kein Visum.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P86070Z](http://www.gebeco.de/P86070Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- „Löwenstadt“ und „Insel der Götter“
- Flexible Freizeitgestaltung durch optionale Ausflüge
- Zwei Hotelkategorien zur Auswahl



Pura Ulun Danu Bratan, Bali

## Singapur und Bali

*Größer könnten die Gegensätze kaum sein: Sie starten in der quirligen Metropole Singapur mit ihren Wolkenkratzern, Gartenkunst und Streetfood-Kultur. Auf Bali erleben Sie die üppige Natur und erholsame Stunden am tropischen Strand. Diese Reise ist wie gemacht für alle, die Kontraste lieben und eine flexible Programmgestaltung suchen.*



### Höhepunkte



### mit Badeaufenthalt

**1. Tag: Willkommen in Singapur** Der Stadtstaat bietet seinen Besuchern eine Vielfalt an Aktivitäten. Ein freier Tag für Sie: Erliegen Sie dem Kaufrausch in den unzähligen Shoppingtempeln, besuchen Sie einige der zahlreichen Museen und Ausstellungen, probieren Sie sich durch den Schmelztiegel der Küchen in den sogenannten Hawker Centres oder genießen Sie die Sonne in einem der lauschigen Cafés. Gegen Abend wartet auf Wunsch ein ganz besonderes Erlebnis auf uns: Bei einer Nachtsafari beobachten wir das nächtliche Treiben von insgesamt 100 Tierarten.

**2. Tag: Freizeit oder Stadtrundfahrt** Eine optionale Stadtrundfahrt erleichtert uns die Orientierung im aufregenden Singapur. Im Civic District haben wir wunderschöne Ausblicke auf die Marina Bay, Little India begeistert uns mit seinem kunterbunten Angebot und farbenprächtigen Tempeln und mit dem Thian Hock

Keng Tempel sehen wir Singapurs ältesten buddhistischen Tempel. In der Grünen Lunge Singapurs, dem prachtvollen Botanischen Garten, lässt es sich am Ende herrlich entspannen. (F)

**3. Tag: Sentosa Island oder Gardens by the Bay?** Unser zusätzlich angebotenes Ausflugsprogramm führt uns auf Singapurs Inselparadies Sentosa. Mit der Gondelbahn schweben wir auf die Insel, wo wir das 4D Adventure Land und das Fort Siloso besuchen. Der Rücktransfer erfolgt in Eigenregie, so dass Sie auf eigene Faust noch weitere Ecken der Insel erkunden können. Alternativ können Sie an einem Ausflug zu den Gardens by the Bay teilnehmen. Lassen Sie sich von der futuristischen Parkanlage begeistern! Bei diesem Ausflug haben Sie außerdem Zutritt zum Cloud Forest, dem Flower Dome und dem Flower Fantasy Dome. Abends empfehlen wir einen Kneipenbummel am Boat- oder Clarke Quay. (F)

**4. Tag: Von Singapur nach Bali** Singapur wird immer kleiner, wenn Sie sich in die Lüfte erheben und auf die „Insel der Götter“ nach Denpasar fliegen. Hier treffen Sie auf eine Insel voller Zauber, weißer Palmenstrände, grüner Reisterrassen, Vulkane und korallengefüllter Lagunen. Ihr Hotel befindet sich in direkter Strandlage. (F)

**5. Tag: Erholung am Strand** Ab in die Fluten! Erfrischen Sie sich bei einem Bad im Meer oder nutzen Sie die zahlreichen Freizeitaktivitäten in Ihrem Hotel und am Strand. Segeln, Schnorcheln und Parasailing sind nur eine Auswahl der unzähligen Möglichkeiten. Viel Vergnügen! (F)

**6. Tag: Religion und Mythen** Lassen wir uns von Balis Religionen, Mystik und Sagen verzaubern! Der optionale Ausflug führt uns zur Elefantenhöhle Goa Gajah sowie zu dem geheimnisvollen Felsenrelief Yeh Pulu, dessen Bedeutung und Ursprung bis heute nicht eindeutig geklärt ist. Die Felsencandis von Gunung Kawi sowie das Quellheiligtum Tirtha Empul sind weitere Beispiele balinesischer Mystik. Vom Rande des Batur-Vulkankraters genießen wir einen wunderschönen Ausblick auf die einzigartige Vulkanlandschaft. (F)

**7. Tag: Kunst und Kultur** Auf Wunsch unternehmen wir einen Ausflug nach Ubud, mitten in das kulturelle Herz Balis. Die kleine Ortschaft liegt in einer idyllischen Landschaft und ist umgeben von endlosen, üppig grünen Reisfeldern. Noch heute ist Ubud Heimat vieler

Künstler, dessen Werke wir in einigen Galerien und Kunstmuseen bewundern können. Abends empfehlen wir Ihnen ein leckeres Seafood-Dinner am Strand von Jimbaran. (F)

**8. Tag: Historisches Bali** Wir lernen bei diesem optionalen Ausflug die faszinierende und einzigartige Kultur aus Balis wichtigsten Epochen kennen: Die Stadt Klungkung, den Muttertempel Besakih am Fuße des 3.142 Meter hohen Vulkans Gunung Agung und den Tempel des Schatzhauses Pura Kehon. Wer abends noch aktiv sein möchte, stürzt sich ins aufregende Nachtleben. (F)

**9. Tag: Schiff ahoi!** Eine herrlich erfrischende Brise weht uns beim optionalen Segelausflug um die Nase. Auf einem komfortablen Katamaran gleiten wir durch die Bandung-Straße mit Kurs auf die Insel Lembongan, wo wir unser Mittagessen am Strand einnehmen. Die an Bord befindlichen Schorchelausrüstungen ermöglichen uns einen Blick auf die farbenprächtigen Unterwasserwelt. (F)

**10. Tag: Baden oder Bali by Bike** Ein weiterer erholsamer Tag am Strand liegt vor Ihnen. Für die Aktiven bietet sich optional eine etwa 2,5-stündige Radtour an. Zunächst bringt uns der Bus in etwas kühlere Gefilde – in die Region des Mount Batur, zweiheligster Berg der Balinesen. Hier schwingen wir uns auf die Mountain Bikes und abwärts geht die Fahrt! Fantastische Landschaft, malerische Dörfer, fruchtbare Plantagen – und am Ende wartet ein stärkendes Picknick. (F)

**11. bis 12. Tag: Zeit zum Genießen** Genießen Sie Ihre freien Tage und lassen Sie die Seele baumeln. Ihre Reiseleitung gibt Ihnen gerne Anregungen für weitere Ausflüge und Aktivitäten. (F)



Park Gardens in Singapur

**13. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub** Lassen Sie bei einem letzten Strandspaziergang Ihre Erlebnisse Revue passieren und verabschieden Sie sich mit einem „Sampai jumba“ von Bali, denn heute endet Ihre erlebnisreiche Reise. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

### 13-Tage-Privatreise ab € 1.640\* R P29020Z

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

#### Saisonzeiten und Preise 2026 in €

Standard-Hotels	DZ
Anzahl Reisende:	2-6 <sup>1</sup>
01.01.-20.06.	1.640
21.06.-27.08.	1.840
28.08.-13.12.	1.640
14.12.-31.12.	1.895

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 1.290

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

#### Im Reisepreis inbegriffen

- Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Singapur und Sanur
- 12x Frühstück

#### Bei Gebeco selbstverständlich

- Flexible Programmgestaltung durch optionale Ausflüge
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag während der Ausflüge
- Ausgewählte Reiseliteratur

#### Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Nachtsafari (1. Tag)<sup>1</sup> € 135 12
- Stadtrundfahrt Singapur (2. Tag)<sup>2</sup> € 57 10
- Gardens by the Bay (3. Tag)<sup>2</sup> € 66 20
- Inselparadies Sentosa (3. Tag)<sup>2,3</sup> € 87 11
- Mythen und Religion (6. Tag) € 68 18
- Ausflug nach Ubud (7. Tag) € 61 17
- Historisches Bali (8. Tag) € 75 14
- Segeltörn inkl. Mittagessen (9. Tag)<sup>2,3</sup> € 180 15
- Radtour Bali (10. Tag)<sup>2,3</sup> € 82 19

<sup>2</sup> englischsprachig, Durchführung nicht exklusiv für Gebeco Gäste

<sup>3</sup> keine Durchführung am Mittwoch und Donnerstag

#### Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Bei Einreise nach Indonesien ist ein Visum zu erwerben (zzt. 500.000 IDR; ca. € 34).

Für Bali wird eine Touristensteuer erhoben (z. Zt. 150.000 IDR; ca. € 9). Diese muss vor Abreise online unter <https://lovebali.baliprov.go.id> gezahlt werden.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P29020Z](http://www.gebeco.de/P29020Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Anmutige Reislandschaften und Vulkane
- UNESCO-Welterbe Borobudur und Prambanan
- Entspannende Strandtage auf Bali



Blick auf Mount Bromo

## Java und Bali – indonesische Inselträume

*Brodelnde Vulkane neben zauberhaften Sonnenaufgängen. Opfertagen im Eingang eines Internetcafés – nirgendwo scheint der Grat zwischen Naturgewalt und Ästhetik, zwischen Tradition und Moderne so schmal. Die Inseln Java und Bali versprechen so einiges – nur keine Langeweile!*



### Höhepunkte

**1. Tag: Willkommen in Jakarta** Sie landen in Jakarta und bekommen auf dem Weg zum Hotel erste Eindrücke von der Hauptstadt. Der ursprüngliche Kern Jakartas, Batavia, wurde Anfang des 17. Jahrhunderts von den niederländischen Kolonialherren gegründet.

**2. Tag: Von Jakarta nach Bandung** Wir starten unseren Tag am alten Segelschiffshafen Sunda Kelapa. Dort sehen wir die dickbauchigen Frachtschoner vor Anker liegen, die teilweise noch heute von Schauerleuten gelöscht und neu beladen werden. Der Weg über den Puncak-Pass nach Bandung ist gespickt von typischen Dörfern, Teeplantagen und maleisichen Reisfeldern. In einer Musikschule lauschen wir den Klängen des Angklung, einem traditionellen, aus Bambus erbauten Instrument. Wie steht es mit Ihrem musikalischen Geschick? 180 km (F)

**3. Tag: Bandung: Mount Patuha** Wir machen uns auf in den Süden Bandungs und besuchen zunächst das Dorf Pasir Jambu mit seinen freundlichen Bewohnern, die uns gerne ihren Alltag näherbringen. Anschließend geht es hoch hinaus mit dem Bus auf 2.194 Meter, wo uns der spektakuläre Anblick des Weißen Kraters erwartet. Das Besondere hier: Je nach Wetterlage schillert das Kraterwasser in einem anderen Grün. Zusammen mit der wunderschönen Landschaft und dem Pier, der in die Mitte des Sees führt, bildet der See ein tolles Fotomotiv. Die vielen Eindrücke verarbeiten wir bei einem Nachmittagstee mit Blick auf den von Teegärten umgebenen Patengang-See. Zurück in Bandung beschließen wir den Tag mit dem Besuch von Cibaduyut, dem Lederindustriezentrum. 50 km (F)

**4. Tag: Von Bandung nach Yogyakarta** Zeitig am Morgen besteigen wir den Zug am Bahnhof

von Bandung und fahren auf der südlichen Hauptseisenbahnlinie nach Yogyakarta. Wunder-schöne Landschaftsszenarien begleiten uns auf der abwechslungsreichen Zugfahrt. Monsunregen und Äquatorsonne haben auf fruchtbarem Boden ein üppiges Inselparadies entstehen lassen und nicht weniger als 121 Vulkane verleihten der Insel eine überwältigende Schönheit. (F)

**5. Tag: Imposante Tempel** Mit dem Borobudur erwartet uns die größte Tempelanlage der Welt! Der monumentale Sakralbau wird von einigen Kunsthistorikern als achties Weltwunder bezeichnet. Wir erkunden die UNESCO-Welterbestätte, bevor wir uns den Buddhastatuen und Reliefzeichnungen im Mendut Tempel widmen. (F)

**6. Tag: Yogyakarta: Sultanspalast und Prambanan** Zu Beginn des Tages reisen wir zurück in die Vergangenheit. Der 1790 fertiggestellte Sultanspalast beinhaltet in einer Einzigartigkeit die Überreste traditioneller Architektur. In den Gärten der Sultane können wir es den alten Herrschern gleichtun und in der Idylle entspannen und meditieren. Dann wartet der größte Hindu-Tempel Indonesiens auf uns – der Prambanan. Die hohe und spitze Form ist Ausdruck hinduistischer Architektur und ermöglichte dem im 9. Jahrhundert erbauten Gebäude eine Anerkennung als UNESCO-Welterbe. (F)

**7. Tag: Von Yogyakarta zum Mount Bromo** Entspannt legen wir heute die erste Etappe bis Mojokerto mit dem Zug zurück, bevor es mit dem Bus durch die anmutige Gebirgslandschaft des Bromo-Nationalparks geht. Die Bergwelt des noch aktiven Bromo-Vulkans ist ein lohnenswertes Ausflugsziel in Ostjava. 440 km (F)

**8. Tag: Vom Mount Bromo nach Kalibaru** Der Sonnenaufgang über den Feuerbergen lockt! Eindrucksvoll zeigt sich uns am frühen Morgen die Urlandschaft des gewaltigen Tengger-Kraters, in dessen Mitte sich der Sockel des Mount Bromo erhebt. Rechtzeitig zum Sonnenaufgang bietet sich uns hier bei gutem Wetter ein faszinierender Panoramablick über das in goldenen Farben leuchtende Sandmeer und die umliegenden Berge. Nach so viel Natur geht es zum Hotel zurück, wo wir uns mit einem Frühstück für die Fahrt nach Kalibaru stärken. 195 km (F)

**9. Tag: Von Kalibaru nach Lovina** Weiter geht es in die Hafenstadt Ketapang, wo wir uns von Java verabschieden. Die nächste Insel wartet! Mit der Fähre setzen wir über nach Bali und fahren zu unserem Hotel in Lovina. 95 km (F)

**10. Tag: Von Lovina nach Sanur oder Kuta** Freuen Sie sich zum Abschluss der Reise noch auf einige erholsame Tage! Im Süden der Insel in Sanur oder Kuta lässt es sich herrlich entspannen. Für die Unternehmungslustigen bieten sich die optionalen Ausflüge an. 90 km (F)

**11. bis 14. Tag: Freizeit und Meer** Verbringen Sie die folgenden Tage ganz nach Ihren Wünschen. Relaxen Sie an den Stränden Balis, genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Hotels oder entdecken Sie im Rahmen der angebotenen optionalen Ausflüge die vielseitige Insel. Bei der Tour „Historisches Bali“ freuen wir uns auf die faszinierende und einzigartige Kultur Balis. Wir erleben die Stadt Klungkung, den Muttertempel Besakih und den Tempel des Schatzhauses Pura Kehon. Der „Ausflug nach Ubud“ führt uns zum kulturellen Herz Balis, umgeben von endlosen, üppig grünen Reisfeldern. Während des optionalen Programms „Mythen und Religion“ entdecken wir zunächst die Elefantenhöhle Goa Gajah sowie das geheim-

nisvolle Felsrelief Yeh Pulu, dessen Bedeutung und Ursprung bis heute nicht eindeutig geklärt ist. Die Felsencandis von Gunung Kawi sowie das Quellheiligtum Tirtha Empul sind weitere Beispiele balinesischer Mystik. Vom Rande des Batur-Vulkankraters genießen wir einen wunderschönen Ausblick auf die einzigartige Vulkanlandschaft. (F)  
Anfang April haben Sie die Möglichkeit während des optionalen Ausfluges „Historisches Bali“ am Tempel Besakih eine besondere Zeremonie zu erleben.

**15. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub** Heute heißt es Abschied nehmen von der Insel der Götter und von Indonesien. Je nach gebuchter Abflugzeit fahren Sie zum Flughafen und treten Ihre Heimreise an. (F)

**Badeverlängerung im Toraja-Land**

**15. Tag: Von Bali ins Toraja-Land** Sie fahren zum Flughafen und fliegen sehr zeitig von Bali nach Makassar auf Sulawesi. Die abwechslungsreiche Tagesfahrt führt entlang der Westküste in das Toraja-Land. Die faszinierende Landschaft ist geprägt von bizarren Kalksteinformationen inmitten saftig grüner Reisfelder und im Hintergrund schimmern blau die Berghänge. Wir passieren typische Pfahlbau-Dörfer der hier lebenden Bugis und sehen den sogenannten erotischen Hügel. 320 km (M, A)

**16. Tag: Erkundungen im Toraja-Land** Während des Aufenthaltes besuchen wir verschiedene kleine Dörfer und Stätten im Toraja-Land, um die althergebrachte Lebensweise und den Alltag kennenzulernen. Wir sehen die Begräbnisstätten von Londa und

Lemo mit ihren eigentümlichen Felsengräbern sowie die Ortschaft Kete Kesu, die für seine traditionellen Tongkonan-Häuser bekannt ist. Die Torajas entwickelten einen eigenständigen, bis heute lebendigen Totenkult: Hängende Särge, Tau Tau-Figuren und streng festgelegte Totenrituale mit Opfer-Tieren gehören dazu. Mit etwas Glück wohnen wir einer dieser Dirapai-Zeremonien bei. (F, M, A)

**17. Tag: Zwischen Reisfeldern und Gastfreundschaft** Nach dem Frühstück fahren wir hinauf zum Batu Tumonga, wo wir von einem atemberaubenden Panorama der Reisfelder begeistert sein werden. Die üppigen Terrassen bieten nicht nur eine malerische Aussicht, sondern auch einen Einblick in die traditionelle Landwirtschaft der Einheimischen. Im Anschluss besuchen wir die Palawa-Dörfer, wo wir die herzliche Gastfreundschaft der Bewohner erleben und mehr über ihre Bräuche und Lebensweise erfahren können. Der Tag endet mit einem Besuch im Dorf Bori, wo wir die beeindruckenden Megalithen, auch bekannt als Manher, besichtigen. Diese monumentalen Steine erzählen Geschichten aus der Vergangenheit und sind ein faszinierendes Zeugnis der kulturellen Geschichte der Region. (F, M, A)

**18. Tag: Abschied vom Toraja-Land** Durch die schöne Landschaft Sulawesi geht es zurück nach Makassar. 320 km (F, M, A)

**19. Tag: Heimreise** Heute geht Ihr faszinierender Aufenthalt auf Sulawesi und so auch Ihre Reise zu Ende. Je nach gebuchter Abflugzeit geht es zum Flughafen und Sie fliegen zurück über Denpasar auf Bali nach Deutschland. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

**15-Tage-Privatreise ab € 1.855\*** **R P29026Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2026 in €	
Standard-Hotels	DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup> 4-6 <sup>1</sup>
10.01.-24.06.	1.855 1.595
25.06.-25.08.	1.895 1.645
26.08.-31.10.	1.855 1.595

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.  
<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung € 500

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- Zugfahrten laut Programm
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 2- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Jakarta, Bandung, Yogyakarta, Mount Bromo, Kalibaru, Lovina und Sanur
- 14x Frühstück

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch des eindrucksvollen „Weißen Kraters“
- Stadtbesichtigung in Yogyakarta
- UNESCO-Welterbe Borobudur und Prambanan
- Vulkanexkursion zum Mount Bromo
- Spannende Strandtage auf Bali
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag während der Ausflüge
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

Preis p. P.	TA P29026Z..
Anzahl Personen:	2-3 4-6
• Historisches Bali (11. Tag)	€ 79 € 75 01
• Ausflug nach Ubud (12. Tag)	€ 65 € 60 02
• Mythen und Religion (13. Tag)	€ 71 € 68 03

**Mehr Urlaub danach**

Sie können diese Reise auch mit der Verlängerung auf Sulawesi buchen. 4 Hotelübernachtungen auf Sulawesi (Bad oder Dusche/WC) inklusive Vollpension. Weitere Informationen finden Sie unter [www.gebeco.de/P29013Z](http://www.gebeco.de/P29013Z)

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Bei Einreise nach Indonesien ist ein Visum zu erwerben (zzt. 500.000 IDR; ca. € 34).

Für Bali wird eine Touristensteuern erhoben (z. Zt. 150.000 IDR; ca. € 9). Diese muss vor Abreise online unter <https://lovebali.baliprov.go.id> gezahlt werden.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P29026Z](http://www.gebeco.de/P29026Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Albatrosse auf der Otago-Halbinsel
- UNESCO-Welterbestätte Milford Sound
- Thermalgebiet Te Puia



Milford Sound

## Neuseeländische Impressionen

*Es gibt viele Gründe, Neuseeland zu bereisen! Atemberaubende Landschaften, wie das Fjordland und das alpine Hochgebirge, dessen Gletscher einst durch den Regenwald bis fast zur Küste hinunterreichten. Eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt, die faszinierende Kultur der Maori mit ihrer Mythologie und Lebensweise wird uns begeistern.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Christchurch: willkommen in Neuseeland** Nach der Ankunft zeigt uns die Reiseleitung auf dem Weg zum Hotel, wie sich die „englischste Stadt außerhalb Englands“ langsam wieder von den schweren Erdbeben erholt. Mit einem Begrüßungscocktail stimmen wir uns auf die kommenden Tage am vielleicht schönsten Ende der Welt ein.

**2. Tag: Von Christchurch zum Lake Tekapo** Weiter geht die Fahrt durch die Canterbury-Ebene in Richtung Alpen. Am Lake Tekapo legen wir einen obligatorischen Fotostopp an der historischen Kapelle Church of the Good Shepherd ein. Genießen Sie diesen Tag bei einem Spaziergang an diesem herrlichen Gletschensee. 230 km (F)

**3. Tag: Vom Lake Tekapo nach Dunedin** Weiter geht die Fahrt durch die Canterbury-Ebene in südlicher Richtung. Wir halten an der Küste bei Moeraki, wo riesige Felskugeln am Strand liegen – sicherlich das Fotomotiv des Tages. Bei einer Bootstour um die Otago-Halbinsel herum können wir Albatrosse und andere Seevögel beobachten. Mit viel Glück sehen wir am Strand auch einen Seelöwen. 390 km (F)

**4. Tag: Von Dunedin nach Te Anau** Bevor wir unser heutiges Ziel Te Anau, das Tor zum Fjordland-Nationalpark erreichen, besuchen wir eine typische neuseeländische Farm. Hier erhalten wir eine Einführung in die Schafzucht. Am Abend besichtigen wir während einer Bootsfahrt auf einem unterirdischen Fluss die Glühwürm-

chen-Höhlen. Millionen leuchtender Insektenlarven an den Decken vermitteln uns den Eindruck eines gigantischen Sternenhimmel. 290 km (F)

**5. Tag: Von Te Anau nach Queenstown** Wir fahren durch den Fjordland-Nationalpark bis zum Milford Sound. Schneebedeckte Berge, Regenwald, glasklare Seen und weit ins Land reichende Fjorde begleiten uns. Per Boot geht es hinaus auf den Milford Sound. Wir lassen diese spektakuläre Landschaft von der Wasserseite auf uns wirken. Nach der Ankunft in Queenstown unternehmen wir eine Orientierungsfahrt. 410 km (F, M)

**6. Tag: Queenstown: das St. Moritz Neuseelands – ein Tag für Sie** Erkunden Sie heute eigenständig das Paradies für Sportbegeisterte, während Ihr Reiseleiter pausiert. Sie haben die Möglichkeit, an einer optionalen Jetboat Safari teilzunehmen, die zu Drehorten von „Herr der Ringe“ führt. Am Abend empfiehlt sich eine Gondelfahrt zum Bob's Peak, um den atemberaubenden Blick auf die Stadt, die Remarkables und den Lake Wakatipu zu genießen. (F)

**7. Tag: Von Queenstown zum Franz-Josef-/Fox-Gletscher** Es geht weiter in Richtung Norden durch zerklüftete Berglandschaft über den Haast-Pass bis ins Westland. Auf dem Weg dorthin besuchen wir Arrowtown. Hier spüren wir noch die Atmosphäre der Pionier- und Goldgräberzeit. Wir übernachten in der Nähe der Gletscher, deren Zungen einst bis ins Tal hinunterreichten. 360 km (F)

**8. Tag: Vom Franz-Josef-/Fox-Gletscher nach Punakaiki** Nach dem Frühstück haben Sie Gelegenheit zu einem Rundflug (vor Ort buchbar) über den Gletscher oder zu einem Spaziergang. Auf dem „Glacier Highway“ geht es weiter nach Hokitika. Dort besuchen wir eine Jadeschleiferei. Wir schauen zu, wie der Götterstein der Maori bearbeitet wird und lernen die symbolische Bedeutung der traditionellen Kettenanhänger kennen. 210 km (F)

**9. Tag: Von Punakaiki nach Nelson** Ein landschaftliches Highlight auf der „Great Coast Road“ sind heute die Pancake Rocks. Die Felsen sehen aus wie riesige, übereinander gestapelte Pfannkuchen. Die tosenden Brandungslöcher sind besonders spektakulär. Bevor wir Nelson erreichen, besuchen wir noch eine Weinkellerei. Wir werden in die Geheimnisse des Weinanbaus eingeweiht und natürlich dürfen wir auch verschiedene Weine verkosten. 320 km (F)

**10. Tag: Von Nelson nach Wellington** Mit der Fähre fahren wir von Picton aus durch die Fjordlandschaft des Queen Charlotte Sound zur Nordinsel nach Wellington. Am Abend können Sie optional Zealandia besuchen. Mitten in der Stadt erleben Sie die ursprüngliche Wildnis hautnah. 150 km (F)

**11. Tag: Wellington: „Windy City“** Nach einem kurzen Stadtrundgang durch die windigste Stadt der Welt besuchen wir das Te Papa – Nationalmuseum. Es beherbergt eine sehr wertvolle Sammlung zeitgenössischer und Maori-Kunst sowie Malerei aus der Kolonialzeit. Hier erfahren wir alles Wissenswerte über die Neuseeländer, ihre Geschichte und die Flora und Fauna des Landes. Vor allem die Maori Kultur hat hier einen großen Stellenwert. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)

**12. Tag: Von Wellington nach Rotorua** Wir fahren zunächst auf den Mount Victoria, von wo aus wir

einen herrlichen Ausblick auf die gesamte Bucht genießen können. Auf unserem Weg nach Taupo erleben wir eine abwechslungsreiche Landschaft: prärieartige Landstriche und Farmland. Besonders reizvoll ist die Fahrt durch den Tongariro Nationalpark mit seinen Vulkanen und entlang des Lake Taupo. Auf dem Weg nach Rotorua halten wir an den imposanten Huka Falls. Am Abend nehmen wir an einem Hangi and Concert teil – wir genießen die traditionellen Tänze der Maori und ein im Erdofen gegartes Essen. 460 km (F, A)

**13. Tag: Rotorua: Zentrum der Maori-Kultur** Wir starten den Tag mit dem neuseeländischen Wappentier, dem Kiwi-Vogel. Während einer Gruppenführung im Thermalgebiet Te Puia sprudeln Geysire, es dampft und zischt überall. Das Projekt „Kiwi Encounter“ dient der Erhaltung und Wiedereingliederung des vom Aussterben bedrohten Wappenvogels. In diesem Naturpark wird uns die heimische Flora und Fauna näher gebracht. (F)

**14. Tag: Von Rotorua nach Auckland** Landschaftlich reizvoll gelegen, breitet sich Auckland über eine schmale Landenge aus. Auf einer Stadtrundfahrt erleben wir die wichtigsten Höhepunkte der Stadt. Am Abend lassen wir bei einem gemeinsamen Abschiedessen die Eindrücke unserer Rundreise noch einmal Revue passieren. 230 km (F, A)

**15. Tag: Heimreise oder Anschlussprogramm** Heute heißt es Abschied nehmen vom „Land der langen weißen Wolke“. Sie werden zum Flughafen gebracht, denn heute treten Sie Ihre Heimreise an. Oder haben Sie „Mehr Urlaub danach“ gebucht? (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Traditionelle Maori-Schnitzerei

**15-Tage-Privatreise ab € 13.495\*** **R P96030Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Superior-Hotels	DZSU	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-9 <sup>1</sup>
01.01.-30.09.	13.495	8.595
01.10.-31.12.	14.195	9.045

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für das Doppelzimmer zur Alleinbenutzung an

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 1.660

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und Ihrem Reisebüro

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Christchurch, Lake Tekapo, Dunedin, Te Anau, Queenstown, Fox Glacier, Punakaiki, Nelson, Wellington, Rotorua und Auckland
- 14x Frühstück, 1x Mittagessen, 2x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Bootsfahrt auf dem Milford Sound inklusive Mittagessen
- Pfannkuchenfelsen in Punakaiki
- Te-Papa-Nationalmuseum in Wellington
- Hangi and Concert in Rotorua<sup>2</sup>
- Weinprobe bei Nelson
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

<sup>2</sup> ohne Gebeco Reiseleitung, englischsprachig

**Mehr genießen**

- Dart River Jetboat Safari (6. Tag)<sup>2</sup>

<sup>2</sup> ohne Gebeco-Reiseleitung, englischsprachig

**TA P96030Z05**

€ 220

**Mehr Service**

- Tourismusgebühr € 99 **VIS V9600R**

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Für die Einreise nach Neuseeland ist ein NZETA erforderlich. Ein NZETA-Antrag kostet im internet 23 NZD bzw. 17 NZD über die kostenlose App. Gleichzeitig fällt eine Tourismussteuer von 100 NZD an, die im Zuge der elektronischen Einreisegenehmigung berechnet wird.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P96030Z](http://www.gebeco.de/P96030Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Grünes Viñales-Tal
- Auf den Spuren Che Guevaras
- Wunderschönes Havanna und Trinidad



Oldtimer in Havanna

## Zauberhaftes Kuba

*Uns erwartet das einzigartige karibische Flair! Die größte Insel der Antillen hält eine Menge historischer und exotischer Eindrücke bereit. Wir erleben kubanische Kultur, die pure Lebensfreude und Gastfreundschaft hautnah.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Anreise nach Kuba** Individuelle Anreise nach Kuba. Nach der Ankunft in Havanna werden wir begrüßt und zu unserem Hotel gebracht.

**2. Tag: Havanna intensiv!** Am Morgen treffen wir unsere persönliche Reiseleitung. Auf einem Rundgang durch die Altstadt lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten kennen, wie den Palast der Generalkapitäne, den Kathedralenplatz und die Plaza Vieja. Beim anschließenden Besuch im Rum-Museum können wir Kubas Exportprodukt Nummer eins gleich testen. Der Nachmittag gehört Ihnen. Vielleicht haben Sie ja Lust, in Havannas berühmtester Bar „Floridita“, wo einst schon Hemingway den vorzüglichen Rum verkostete, einen echten Cuba-Libre zu trinken? (F)

**3. Tag: Havanna** Heute haben Sie die Möglichkeit, Havanna auf eigene Faust zu erkunden oder mit unseren optionalen Programmen. „Über den Dächern Havannas“ (vormittags) offenbart Ihnen

viele fantastische Ausblicke auf die Altstadt und hervorragende Fotomotive. In einer Bar erhalten wir Einblick in die Kunst des Cocktailmixens und genießen anschließend einen Cocktail auf einer Dachterrasse bei bestem Ausblick auf die Stadt. Wir besuchen das Museum in der Festung „Castillo de la Real Fuerza“, in dem wir mehr über die Geschichte der Schifffahrt und des Schiffbaus auf Kuba erfahren. Am Nachmittag bieten wir Ihnen eine Fahrt im Oldtimer-Cabrio entlang des Malecón und durch das Villenviertel Miramar an. Wer es aktiver mag, der erkundet u. a. den Friedhof Colón, die Plaza de la Revolución und die Viertel entlang der Uferpromenade mit dem E-Bike. Sie haben die Wahl. (F)



### EVENT TIP

Vom 25. Januar bis 1. Februar findet in Havanna das 41. Havana **Jazz Festival „Jazz Plaza 2026“** statt. Es gibt wohl keinen besseren Ort, um in der Abendsonne bei einem Cuba Libre den Klängen zu lauschen.

**4. Tag: Von Havanna nach Viñales** Wir fahren in westlicher Richtung auf der Tabakroute nach Pinar del Río. Auf dem Weg darf natürlich ein Besuch bei einem Veguero (Tabakbauer) nicht fehlen. Das Viñales-Tal ist bekannt für seine kegelförmigen Hügel – ein fantastischer Anblick! 160 km (F)

**5. Tag: Von Viñales nach Cienfuegos** Früh brechen wir in Richtung Zentralkuba auf und erreichen am späten Nachmittag Cienfuegos, einen lebhaften Ort, geprägt von französischer Kolonialarchitektur. Der Abend steht Ihnen für eine erste Erkundungstour zur freien Verfügung. 420 km (F)

**6. Tag: Von Cienfuegos nach Trinidad** Wir beginnen den Tag mit dem Besuch des berühmten Tomas-Terry-Theaters. Der botanische Garten von Cienfuegos gehört zu den artenreichsten in ganz Lateinamerika. Hier können wir über 1.900 verschiedene Pflanzen aus aller Welt kennenlernen. Später erreichen wir Trinidad. 85 km (F)

**7. Tag: Kolonialgeschichte in Trinidad** Wir lernen während eines Stadtrundgangs den wohl charmantesten Ort Kubas kennen. Wie an keinem anderen Ort zeugt Trinidad von der kolonialen Vergangenheit Kubas. Liebenswerte kleine Museen, gut erhaltene Gassen und bunte Häuser prägen das Stadtbild. Am Abend können wir kubanische Livemusik in der „Casa de la Trova“ erleben. (F)



**8. Tag: Von Trinidad nach Havanna** Wir fahren zurück nach Havanna. Unterwegs halten wir in Santa Clara, der Stadt, in der Che Guevara begraben liegt. Hier erfahren wir alles Wissenswerte über sein bewegtes Leben in Lateinamerika. Anschließend Weiterfahrt zum Flughafen in

Havanna. Oder Sie entscheiden sich für „Mehr Urlaub danach“ und lassen die eindrucksvolle Reise an Kubas Traumstränden ausklingen. 335 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

**8-Tage-Privatreise ab € 1.795\*** **R P47007Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in € Standard-Hotels** **DZ**

Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
03.01.-31.03.	1.845	1.595
01.04.-20.12.	1.795	1.595

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 245

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** oder **Casas Particulares** (Privatunterkünfte) erhalten Sie online und Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Havanna, Viñales, Cienfuegos und Trinidad
- 7x Frühstück

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch eines Rum-Museums inklusive Probe
- Ausflug ins Viñales-Tal
- Stadtführung in Trinidad
- Besuch der Casa de la Trova mit Livemusik
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

**TA P47007Z..**

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Oldtimer-Cabriotour Havanna (3. Tag) € 35 01
- Über den Dächern Havannas (3. Tag) € 80 03
- E-Bike Tour Havanna (3. Tag) € 75 04

**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P47007Z](http://www.gebeco.de/P47007Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Altstadt von Antigua
- Weltkulturerbe Tikal und Ruinen von Copán
- Bootsfahrt auf dem Atitlán-See



Atitlán-See mit Blick auf den Vulkan

## Guatemala – Land des Göttervogels privat

*Majestätische Maya-Tempel, spektakuläre Landschaften und erholsame Tage am Wasser – diese Reise vereint die faszinierendsten Facetten Guatemalas und führt uns auch nach Honduras. In den berühmten Stätten Tikal und Copán tauchen wir tief in die Welt der Maya ein und entdecken verborgene Schätze in Yaxha und Sayaxché. Wir genießen Naturhighlights am Atitlán-See und das von Vulkanen umgebene Antigua. Mit etwas Glück entdecken wir sogar den berühmten Göttervogel Quetzal, den Wappenvogel Guatemalas.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Willkommen in Guatemala** Individuelle Anreise nach Guatemala-Stadt. Nach Ihrer Ankunft fahren wir direkt weiter nach Antigua, der ehemaligen Hauptstadt Zentralamerikas. 45 km

**2. Tag: Bezauberndes Antigua** Den Reiz Antiguas macht zum einen das schöne Stadtbild, zum anderen die grandiose Lage am Fuße der Vulkane Agua und Fuego aus. Wir schlendern über die kopfsteingepflasterten Gassen zu alten Kirchen, Klöstern und Märkten. Beim Besuch einer Kaffee-Finca lernen wir den Produktionsprozess des wichtigsten Exportgutes des Landes vom Baum bis zur Tasse kennen. 40 km (F, A)

**3. Tag: Von Antigua an den Atitlán-See** Auf geht's nach Chicicastenango. Auf dem wohl berühmtesten Markt Mittelamerikas überströmt uns ein Meer aus bunten Farben, Gerüchen und Eindrücken – ein echtes Spektakel. Auf dem Friedhof und am Zeremonien-Altar von Pascual Abaj erhalten wir einen Einblick in Religion und Geisterwelt der lokalen Maya-Nachfahren. Angekommen am Ufer des Atitlán-Sees genießen wir die einmalige Abendstimmung. Der Atitlán-See gilt als einer der schönsten Seen der Welt. Er entstand durch den Einsturz einer vulkanischen Caldera und ist umgeben von drei beeindruckenden Vulkanen. 145 km (F)

**4. Tag: Am Atitlán-See** Der heutige Tag ist den Gemeinden nördlich des Atitlán-Sees gewidmet, wo sich die traditionelle Lebensweise der Quiché-Maya auch heute noch unverfälscht erleben lässt. Wir mischen uns in das bunte Treiben und den lebhaften Handel auf den Märkten in Sololá und San Francisco el Alto. Mit Zunil erkunden wir eines der schönsten und farbenfrohesten Dörfer Guatemalas und entdecken in San Andrés Xecul eine ganz besondere, sehenswerte Kirche mit gelber Fassade und bunten Heiligen, Engeln, Blumen, Tigern und Affen. 200 km (F)

**5. Tag: Vom Atitlán-See nach Guatemala-Stadt** Mit dem Boot erreichen wir Santiago de Atitlán. Die imposante Kirche macht den katholischen Einfluss deutlich, aber auch einen Besuch beim Lokalheiligen Maximón sollten wir uns nicht entgehen lassen und der einen oder anderen Geschichte unserer Reiseleitung lauschen. San Juan La Laguna hat sich einen Namen mit seinen Textil- und Maleriewerkstätten gemacht. Dort erfahren wir im direkten Kontakt mit den Einheimischen mehr über traditionelle Textilfärbetechniken. Nach dem Besuch des Dorfes geht es mit dem Boot zurück nach Panajachel und von dort mit dem PKW nach Guatemala-Stadt. 145 km (F)

**6. Tag: Von Guatemala-Stadt nach Cobán** Nach einer Stadtrundfahrt durch Guatemalas Hauptstadt fahren wir in die wenig besuchte Hochlandprovinz Alta Verapaz. In den Nebelwäldern am Übergang zwischen Hochland und tropischem Regenwald findet der Quetzal hervorragende Lebensbedingungen. Im Schutzgebiet

Biotopo del Quetzal unternehmen wir eine kleine Wanderung. Auf dem Weg nach Cobán können sich Beine und Füße erholen. 235 km (F)

**7. Tag: Von Cobán nach Flores** Im Regenwald Guatemalas begeben wir uns auf Entdeckungsreise. Der Bus bringt uns bis Sayaxché, ein Boot bringt uns von hier über den Fluss La Pasión nach El Ceibal. Die Stelen von Ceibal gehören zu den schönsten und am besten erhaltenen, weshalb Ceibal auch als „Galerie der Maya-Kunst“ bekannt ist. Anschließend fahren wir nach Flores. 275 km (F, A)

**8. Tag: Maya-Stadt Yaxha** Inmitten des Regenwaldes in der Provinz Petén liegt Yaxha. Die Maya-Stadt, die zwischen 700 und 900 nach Christus ihre Blütezeit erlebte, ist heute ein echter Geheimtipp. Neben den großen Bauten aus der Zeit der Maya beeindruckt hier die üppige Flora und Fauna. Yaxha ist neben Tikal die einzige Stätte im Petén mit einem Zwillingsspyramidenkomplex. 140 km (F, M)

**9. Tag: Tikal: die imposante Mayastätte** Tikal, der „Ort, an dem die Geisterstimmen ertönen“, ist ein Erlebnis der Extraklasse. Die beeindruckenden Pyramiden und Tempel vor der Kulisse des Regenwaldes mit seinen Geräuschen und Stimmungen hinterlassen einen tiefen Eindruck. Die Mayastätte ist Kultur- und Naturwunder zugleich! 130 km (F, M)

**10. Tag: Von Flores nach Livingston** Die Fahrt führt uns in Richtung Karibikküste. An der Brücke über den Rio Dulce spazieren wir zum Castillo San Felipe, ein von den Spaniern erbautes Fort, das den Zugang zum großen Izabal-See sicherte. Auf dem Wasser durchfahren wir den Canyon des Rio Dulce bis nach Livingston an der Karibikküste. Unterwegs können wir zahlreiche Wasservögel beobachten, für die sehr seltenen Seekühe ist hier ein Schutzgebiet eingerichtet worden. In Livingston erleben wir dann eine ganz andere Seite Guatemalas, die karibische Garifuna-Kultur. 195 km (F)

**11. Tag: Zeit für Entspannung** Erlebnisreiche Tage liegen hinter uns. Im karibischen Livingston sind wir am richtigen Ort, um die gewonnenen Eindrücke zu verarbeiten und neue Energie für die kommen-



Tikal

den Tage zu sammeln. Optional bieten wir Ihnen einen Strandausflug per Boot zur nahegelegenen Playa Blanca an. (F)

**12. Tag: Von Livingston nach Copán** Auf unserem Weg über Puerto Barrios nach Honduras erwartet uns inmitten ausgedehnter Bananenplantagen ein weiterer Höhepunkt der Reise. Die höchsten Mayastelen in Quiriguá beeindrucken durch ihre Ornamentik. Wir passieren die Grenze und erreichen das Städtchen Copán in Honduras. 265 km (F)

**13. Tag: Mayastadt Copán** Die antike Mayastadt von Copán ist von den Abenteurern Stephens und Catherwood in der Mitte des 19. Jahrhunderts entdeckt worden und fasziniert seitdem jeden Reisenden. Copán, mit der Akropolis, dem Ballspielplatz und dem Hauptplatz mit seinen gut erhaltenen Stelen, ist eine der schönsten Stätten der Mayakultur. Hauptattraktion Copáns ist die eindrucksvolle Hieroglyphentreppe – 10 Meter breit, über 60 Stufen

hoch und mit 2.200 Hieroglyphen bedeckt erzählt sie die spannende Geschichte der Stadt. (F)

**14. Tag: Von Copán nach Antigua** Nach dem Frühstück kehren wir über die Grenze nach Guatemala zurück. Halten Sie Ihre Urlaubslektüre bereit, eine längere Fahrt führt uns wieder zurück nach Antigua. Genießen Sie einen freien späten Nachmittag, bevor Sie bei einem Abendessen die Erlebnisse Revue passieren lassen können. 335 km (F, A)

**15. Tag: Heimreise** Heute heißt es Abschied nehmen von Guatemala! Rechtzeitig für Ihren Heimflug werden Sie zum Flughafen gefahren. 45 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

**15-Tage-Privatreise ab € 4.995\*** **R P26001Z**  
\* p. p. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**  
**Standard-Hotels** **DZ**

Anzahl Reisende: 2-3<sup>1</sup> 4-6<sup>1</sup>  
03.01.-08.12. 4.995 3.595

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 785

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge in Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Antigua, Panajachel, Guatemala-Stadt, Cobán, Flores, Livingston und Copán
- 14x Frühstück, 2x Mittagessen, 3x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung<sup>2</sup>
  - Besuch einer Kaffee-Finca
  - Bunter Markt von Chichicastenango
  - Traumhafter See Atitlán
  - Bootsfahrt nach El Ceibal
  - Weltberühmtes Tikal
  - Entspannung an der Karibikküste
  - Hieroglyphentreppe in Copán, Honduras
  - Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
  - Reiseliteratur zur Auswahl
- <sup>2</sup> nach Verfügbarkeit, alternativ Englisch sprechende Reiseleitung

**Mehr genießen**

**TA P26001Z01**

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Bootsausflug Playa Blanca (12. Tag) € 75

**Mehr Urlaub danach** Von uns für Sie ausgewählte Hotels finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

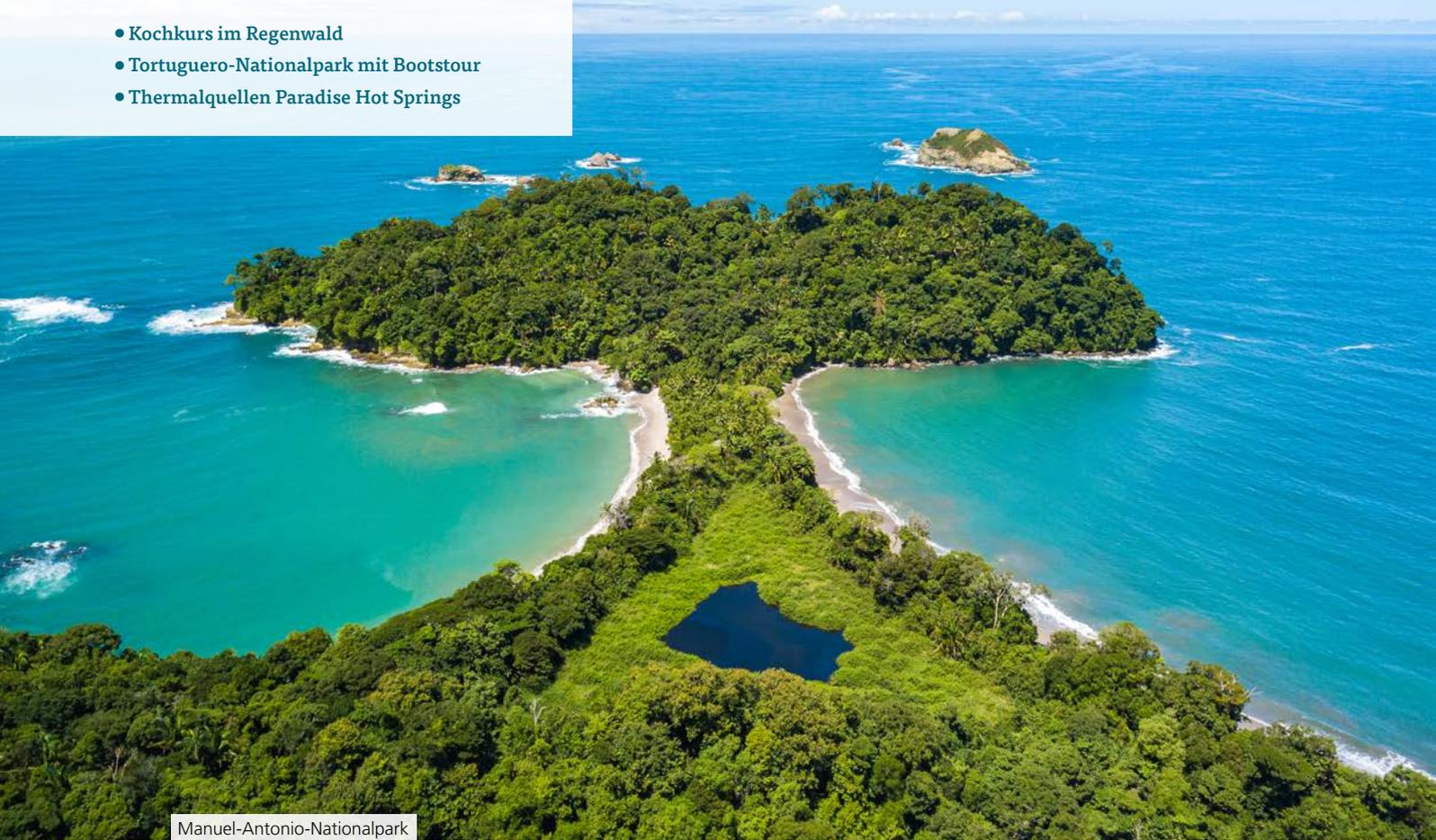


**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P26001Z](http://www.gebeco.de/P26001Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Kochkurs im Regenwald
- Tortuguero-Nationalpark mit Bootstour
- Thermalquellen Paradise Hot Springs



Manuel-Antonio-Nationalpark

## Naturparadies Costa Rica erleben

*Zwischen Pazifik und Karibik entfaltet sich Costa Ricas atemberaubende Natur: Wir stehen am Kraterrand des Vulkans Poás, wandern durch die Baumkronen des Nebelwaldes von Monteverde, gleiten mit dem Boot durch die Kanäle von Tortuguero und lauschen dem Dschungelkonzert im Regenwald von Sarapiquí. Die freundlichen Ticos, wie sich die Costa Ricaner nennen, nehmen uns mit auf eine Reise der Sinne. Wir kosten duftenden Kaffee, entspannen in wohltuenden Thermalquellen und hören das lebhaftes Gezwitscher exotischer Vögel. Ob beim Kochkurs oder beim Baumpflanzen: das Land und seine Bewohner laden uns dazu ein, das grüne Tropenparadies aktiv zu erleben und aus vollem Herzen zu genießen. Das ist Pura Vida!*



Umfassend

**1. Tag: Anreise nach Costa Rica** Individuelle Anreise nach San José. Begrüßung am Flughafen und Fahrt zu unserem Hotel im idyllischen Vorort Alajuela. Willkommen im Herzen Mittelamerikas!

**2. Tag: Von Alajuela nach Manuel Antonio** Frisch gestärkt vom Frühstück, beginnt unser erster Tag in Costa Rica mit einem Besuch des beeindruckenden aktiven Vulkan Poás. An seinem riesigen Krater – einem der größten der

Welt! – spüren wir die majestätischen Kräfte der Natur zum Greifen nahe. Die perfekte Kulisse, um mehr über die geologischen Phänomene, die Costa Rica prägen, zu erfahren. Wer nach der langen Anreise vom Vortag noch nicht ganz wach ist, wird es bestimmt bei unserem nächsten Besuch: Was wäre passender zu Beginn einer Costa Rica-Reise als der Besuch einer Kaffeeplantage? Auf der Hacienda Doka sehen wir die Saatbeete und eine aus der Zeit

der Industrialisierung stammende Feucht-Kaffee-Verarbeitungsanlage. In der Rösterei steigt uns der Duft des Kaffees in die Nase: Lust, einen leckeren Kaffee zu probieren? Denken Sie auch an die Liebsten zu Hause und bringen Sie eine Kostprobe mit! Auf der Weiterfahrt in den Nationalpark Manuel Antonio haben wir Zeit, alle Sinneseindrücke des Tages zu verarbeiten und uns auszuruhen. 220 km (F)

**3. Tag: Paradies am Pazifik** Der Nationalpark Manuel Antonio ist eine wahre Perle an der Pazifikküste. Auf den zahlreichen Pfaden spazieren wir durch die dichte Vegetation des Regenwalds. Rechts und links des Weges gilt es mit offenen Augen und Ohren die lebhaftes Fauna zu entdecken: Nasenbären und Gürteltieren bahnen sich ihre Wege am Boden, Totenkopfflöchchen und zahlreichen Vogelarten schwingen durch die Lüfte. An der Küste angekommen eröffnen sich vor uns die hellen Traumstrände des Parks, das türkisblaue Wasser glitzert uns einladend entgegen. Genießen Sie etwas Freizeit inmitten dieser Postkartenidylle! (F)

**4. Tag: Von Manuel Antonio nach Monteverde** Wir verlassen Manuel Antonio und fahren gen Norden. Ein Highlight entlang der Route darf nicht fehlen: der Halt am Tarcoles-Fluss, Heimat einer der größten Krokodilkolonien weltweit. Nicht nur die Anzahl der Tiere ist enorm, auch die Größe der Tiere ist beachtlich. Krokodile mit über fünf Metern Länge sind hier keine Seltenheit. Angekommen in Monteverde, steht Ihnen der Nachmittag zur freien Verfügung. 190 km (F, M)

**5. Tag: Höhenflug in Monteverde** Auf leicht begehbaren Hängebrücken bewegen wir uns durch die Baumkronen und lernen den Dschungel aus einem ganz neuen Blickwinkel kennen. Optional haben Sie die Möglichkeit, an einer Canopy Tour teilzunehmen. Gut gesichert sausen Sie an Seilen durch den grünen Wald. Genießen Sie spektakuläre Ausblicke! Der weitere Nachmittag steht zur Entspannung oder für eigene Unternehmungen zur Verfügung. (F)

#### 6. Tag: Von Monteverde nach La Fortuna

Am Nachmittag besuchen wir einen Bauernhof einer Dorfgemeinschaft und lernen das typische Leben auf dem Lande kennen. Mittendrin statt nur dabei: Wir binden uns Schürzen um und kochen in einem kleinen Kochkurs unser Mittagessen. Traditionelle Zutaten und eingeführte Zutaten der Einwanderer nehmen uns mit auf einen kleinen Exkurs in die kulturelle Geschichte Costa Ricas. Die Region La Fortuna hält ein besonderes Highlight der Natur bereit: Thermalquellen! Schnell die Badekleidung angezogen – die Paradise Hot Springs bieten uns alles, was wir für einen entspannten Nachmittag brauchen. Den krönenden Abschluss bildet das dortige Abendessen. 130 km (F, M, A)

**7. Tag: Am Fuße des Vulkans Arenal** Nach dem Frühstück brechen wir zu einer circa zweistündigen Wanderung im Nationalpark am Fuße des Vulkans Arenal auf. Auf den Aschepfaden und Lavafeldern erklärt uns unsere Reiseleitung Natur, Geologie und die Geschichte des Vulkans. Zwischendurch genießen wir immer wieder die schöne Aussicht über den Arenalsee und das sanfte Hügelland. Bei einem Rundgang durch das Ökologische Zentrum Danaus mit seinem Aufforstungsprojekt und einem Medizinalpflanzen-Garten bestaunen wir die Vielfalt von tropischen Pflanzen und Tieren – vor allem die zahlreichen Tagfalter im Schmetterlingsgarten! (F)

**8. Tag: Von La Fortuna nach Sarapiquí** Nach dem Frühstück steht eine ausgedehnte Regenwalderkun-

dung an. Im biologischen Reservat Tirimbina werden wir mit etwas Glück verschiedene Tiere beobachten können: Affen, Faultiere, Nasenbären, Gürteltiere und natürlich zahlreiche Vogelarten. Beim Besuch einer Kakaopflanzung nehmen wir die kleine braune Bohne unter die Lupe und erfahren Wissenswertes über Anbau und Verarbeitung zur köstlichen Schokolade. Im tropischen Garten unserer Lodge La Quinta nutzen wir selbst die Möglichkeit, nachhaltig aktiv zu werden und pflanzen im Rahmen eines Aufforstungsprojektes einen Baum. 80 km (F)

#### 9. Tag: Naturschutz und Obstplantagen in Sarapiquí

Optional besuchen wir am Vormittag die biologische Station La Selva und entdecken bei einem Spaziergang das Ökosystem des Regenwald. Am Nachmittag besuchen wir die Familie Gómez auf ihrer Finca Surá. Wissen Sie eigentlich, wie die Ananas wächst? Hier sehen wir es mit eigenen Augen. Neben Ananas werden hier auch noch viele andere Früchte angebaut – so natürlich wie möglich, damit die ansässigen Tiere – wie beispielsweise Schmetterlinge und Frösche – nicht vertrieben werden. Unsere Reiseleitung und die Familie Gómez werden uns die Familienphilosophie zu diesem Thema ausführlich erklären. (F)

#### 10. Tag: Von Sarapiquí nach Tortuguero

Wir fahren nach Guapiles, wo unser Frühstück auf uns wartet. Noch ein kurzes Stück im Bus, und wir wechseln das Transportmittel! Bereits auf der Bootsfahrt nach Tortuguero kann man viele Tiere, wie Krokodile und verschiedene Vogelarten, entdecken. Vorbei an wunderschönen natürlichen Inseln erreichen wir unsere gemütliche Lodge. Am Nachmittag starten wir in das nahe gelegene Dorf, um das Schildkrötenmuseum zu besuchen. 125 km (F, M, A)

#### 11. Tag: Natur pur im Tortuguero-Nationalpark

Mit kleinen Booten schlängeln wir uns durch die Kanäle und erleben die einzigartige Flora und Fauna des Nationalparks. Mit Hilfe unseres Guides

entdecken wir verschiedene Tiere, wie Affen, Kaimane, Schildkröten und Echsen, die in dieser Region heimisch sind. Außerdem können wir immer wieder verschiedene Vogelgezwitscher hören, da hier über 300 Arten zu Hause sind. Den Rest des Tages können Sie entweder am Pool entspannen oder gemütlich durch die umliegenden Gärten schlendern. (F, M, A)

**12. Tag: Von Tortuguero nach San José** Mit dem Boot geht es durch Kanäle und Lagunen zurück, bis wir unseren Bus erreichen. In Guapiles stärken wir uns bei einem Mittagessen, bevor wir die Fahrt nach San José fortsetzen. Schon ist der letzte Abend angebrochen, beim Abendessen lassen wir die Erlebnisse der letzten Tage Revue passieren. 135 km (F, M, A)

#### 13. Tag: Rückreise oder Anschlussurlaub

Am Vormittag begleitet uns unsere Reiseleitung auf einem Stadtrundgang durch belebte Gassen, wir sehen das Nationaltheater und den bunten Markt. Rechtzeitig zu Ihrem Rückflug werden Sie zum Flughafen gebracht. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Rotaugenfrosch

### 13-Tage-Privatreise ab € 7.195\* P P14008Z

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

#### Saisonzeiten und Preise 2026 in €

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.02.-30.09.	7.195	4.995
01.10.-30.11.	7.395	5.095

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 1.130

#### Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Alajuela, Manuel-Antonio-N.P., Monteverde, La Fortuna und San José

- 5 Übernachtungen in Lodges (Dusche/WC) in Sarapiquí und Tortuguero
- 12x Frühstück, 5x Mittagessen, 4x Abendessen

#### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch einer Kaffeeplantage
- Ananasanbau auf einer Farm
- Strände im Nationalpark Manuel Antonio
- Hängebrücken in Monteverde
- Kochkurs mit Einheimischen
- Thermalbäder am Vulkan Arenal
- Schokoladentour in Sarapiquí
- Bootsfahrt in den Kanälen von Tortuguero
- Stadtrundgang durch San José mit Nationaltheater
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

#### Mehr genießen

TA P14008Z..

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen Preis p. P.

- Canopy Tour (5. Tag) € 115 02
- Besuch der biologischen Station La Selva (9. Tag) € 55 01

**Mehr Urlaub danach** Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie auf Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P14008Z](http://www.gebeco.de/P14008Z) und in Ihrem Reisebüro.



**14-Tage-Privatreise ab € 7.795 \***

- Spannende Spurensuche im kolonialen Mexiko
- Geheimnisvolle Mayakultur und buntes Leben in Oaxaca
- Bootsfahrt durch den Sumidero Canyon



Kirche in Tule

## Magisches Mexiko privat

*Die aufregende Geschichte Mexikos – an vielen Stätten allgegenwärtig – wird uns in ihren Bann ziehen! Wir reisen auf den Spuren der Azteken und Maya und staunen über dieses außergewöhnliche Land zwischen indigenem Erbe, kolonialer Vergangenheit und Moderne.*

**Höhepunkte**

**1. Tag: Anreise nach Mexiko-Stadt** Individuelle Anreise nach Mexiko. Während der Fahrt zu unserem zentral gelegenen Hotel bekommen wir erste Eindrücke dieser lebendigen Weltmetropole.

**2. Tag: Mexiko-Stadt erkunden** Bei einer Stadtrundfahrt stoßen wir heute auf die zwei Gesichter Mexikos. Am Zócalo befinden sich der Nationalpalast mit den historischen Fresken des Malers Diego Rivera und der Templo Mayor. Im Chapultepec-Park besuchen wir das Anthropologische Museum, das Vorzeigebauwerk der mexikanischen Architektur, in dem sich ein großer Teil der prähispanischen Schätze befindet. Im hippen Stadtteil Coyoacán besuchen wir anschließend das ehemalige Wohnhaus Frida Kahlos. Die in Blautönen gehaltene „Casa Azul“ ist seit 1959 ein Museum. 80 km (F)

**3. Tag: Von Mexiko-Stadt nach Puebla** Der Tag beginnt mit einem Ausflug zur Basilika von Guadalupe. Der Legende nach ist hier dem getauften

Aztekenjungen Juan Diego im Jahre 1531 eine Jungfrau erschienen mit dem Wunsch, ihr ein geweihtes Heiligtum zu errichten. Bei einem Zwischenstopp haben wir Gelegenheit, das Nationalgetränk Pulque zu testen, das wie der Tequila aus der Agave gewonnen wird. Im geheimnisvollen Teotihuacán erwartet uns die eindrucksvolle Sonnen- und Mondpyramide sowie der Quetzalcoatl-Tempel mit den berühmten Schlangemotiven. Anschließend fahren wir Richtung Süden nach Puebla. 200 km (F)



**EVENT TIPP** **El Día de los Muertos** – Ende Oktober/Anfang November ehren die Mexikaner die Verstorbenen mit einem farbenfrohen Fest.

**4. Tag: Von Puebla nach Oaxaca** Auf einem Stadtrundgang erfahren wir, warum Puebla als eine der schönsten Städte Mexikos gehandelt wird. Wir lassen uns von den zahlreichen Kolonialbauten und Verzierungen aus Talavera-Keramik verzaubern. Anschließend fahren wir durch

das Hochland nach Oaxaca. Hier angekommen erleben wir auf einem Rundgang das besondere Flair der Stadt. Der Zócalo, der Hauptplatz der Stadt, ist der ideale Ausgangspunkt für Erkundungen des historischen Zentrums und interessante Begegnungen. 350 km (F)

**5. Tag: Oaxaca: Monte Albán, Tule und Mitla** Oaxaca liegt in rund 1.500 Metern Höhe, malerisch umrahmt von den Gipfeln der Sierra Madre. Wir besuchen heute Monte Albán. Die alte Hauptstadt der Zapoteken, auf einem Hügel oberhalb Oaxacas gelegen, beeindruckt Besucher durch ihre zahlreichen Tempel und Palastanlagen. Über Tule, berühmt für seine gigantische, über 2.000 Jahre alte Zypresse, führt der Weg nach Mitla. Die ehemalige mixtekische Totenstadt hingegen ist durch ihre rätselhafte Ornamentik bekannt. Am späten Nachmittag können wir noch etwas das bunte Treiben auf den Märkten Oaxacas beobachten. (F)

**6. Tag: Von Oaxaca nach Tehuantepec** Durch farbenfrohe und abwechslungsreiche Landschaften fahren wir Richtung Osten und erreichen Tehuantepec. 300 km (F)

**7. Tag: Von Tehuantepec nach San Cristóbal** Unser Tagesziel ist San Cristóbal de las Casas. Unterwegs müssen wir unbedingt am Sumidero-Canyon halten, dessen bis zu 1.000 Meter hohe Felswände wir am besten bei einer Bootsfahrt bestaunen können. Angekommen in San Cristóbal erkunden wir die zauberhafte Altstadt, die für ihr mildes und angeblich gesundheitsförderndes Klima bekannt ist. 360 km (F)

**8. Tag: San Cristóbal: Chamula und Zinacantán**

Außerhalb von San Cristóbal besuchen wir die noch sehr ursprünglich geprägten Dörfer der Chamula und der Zinacantecas. Für die Fahrt auf holprigen Straßen werden wir mit einem tiefen Einblick in die indigenen Traditionen der Region belohnt. 30 km (F)

**9. Tag: Von San Cristóbal nach Palenque**

Von San Cristóbal fahren wir heute zunächst zu den einzigartigen Wasserfällen „Cataratas de Agua Blanca“, im gleichnamigen Nationalpark. Gönnen wir uns eine Erfrischung im kristallklaren Wasser. (Falls der Besuch nicht möglich sein sollte, werden wir stattdessen eine Kautschukplantage besichtigen). Anschließend Fahrt nach Palenque. 470 km (F)

**10. Tag: Von Palenque nach Campeche**

Die prächtigen Ruinen der Maya in Palenque gelten als die bedeutendsten Funde dieser großen Kultur. Die Lage inmitten des tropischen Regenwaldes von Chiapas ist einmalig. Hier werden wir den Palast, den Löwen- und den Sonnentempel sehen. Nach einem ausführlichen Aufenthalt fahren wir weiter entlang der Karibikküste zu unserem Hotel in Campeche. 350 km (F)

**11. Tag: Von Campeche nach Uxmal**

Nach einem Stadtrundgang in Campeche lernen wir in Uxmal zunächst die kleinere archäologische Stätte von Kabah mit ihrem reich verzierten „Templo de las Mascaras“ kennen. Die Mayastätte Uxmal erlebte ihre Blütezeit zwischen 800 und 1000 n. Chr. Die Pyramide des Zauberers und das Schildkrötenhaus sind nur einige Zeugnisse der architektonischen Meisterleistungen der Maya. Wir übernachten in Uxmal. 310 km (F)

**12. Tag: Von Uxmal nach Mérida**

Auf unserem Weg nach Mérida besuchen wir das Biosphärenreservat und UNESCO-Weltnaturdenkmal Celestún an der Karibikküste. Hier befindet sich auch eine Kolonie von Karibikflamingos, deren Farbenpracht wir auf einer Bootstour bewundern werden. Nach Ankunft in Mérida unternehmen wir eine Stadtbesichtigung der karibischen Kolonialstadt. 220 km (F)

**13. Tag: Von Mérida nach Chichén Itzá**

Von Mérida fahren wir nach Izamal – einst religiöses Zentrum der Maya und mit seiner imposanten Klost-



Traditioneller Tanz in Mexiko

teranlage als „Stadt der Drei Kulturen“ bekannt. Hier erkunden wir die Stadt mit den gelben Häusern. Am Nachmittag kommen wir in Chichén Itzá an, einer der bedeutendsten und größten Städte der einstigen Mayakultur. Wir besuchen das berühmte „Castillo“, das Observatorium, den größten bekannten Ballspielplatz Altamerikas und schlendern durch die weitläufige Anlage. 150 km (F)

**14. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub**

Nach dem Frühstück setzen wir die Reise in Richtung

Tulum fort, einer paradiesischen archäologischen Stätte, die unmittelbar auf einem Felsplateau am Meer liegt. Im Anschluss Fahrt zum Flughafen und individuelle Heimreise. Möchten Sie Ihren Aufenthalt noch an Mexikos Traumstränden verlängern? 280 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

**14-Tage-Privatreise ab € 7.795\* R P76093Z**

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Superior-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
03.01.-08.12.	7.795	5.195

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 600

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise in landestypischen Fahrzeugen
- Transfers am An- und Abreisetag
- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne- Hotels (Landeskategorie) in Mexiko-Stadt, Puebla, Oaxaca, Tehuantepec, San Cristóbal de las Casas, Palenque, Campeche, Uxmal, Mérida und Chichén Itzá
- 13x Frühstück

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Besuch von Monte Albán
- Mayastätte Chichén Itzá
- Besuch des Biosphärenreservats Celestún mit Bootsfahrt
- Gelbes Städtchen Izamal

- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr Urlaub danach** Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter online.

**Weitere Informationen** finden Sie auf Seite 110.

Die in der Rundreise vorgesehenen Bootsfahrten sind nicht exklusiv für Gebeco Gäste.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P76093Z](http://www.gebeco.de/P76093Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Übernachtungen auf einer Finca in der Kaffezone
- Medellín – die Stadt des ewigen Frühlings
- Karibischer Nationalpark Tayrona



Auf der Kaffeeplantage

## Kolumbien – Kaffeeduft und Karibikzauber

*Die ganze Vielfalt Kolumbiens erwartet uns: Von den Höhen der Anden über die Palmenhaine und Nebelwälder der Kaffezone bis an die traumhaften Küsten der Karibik gewinnen wir unvergessliche Eindrücke dieses noch immer unentdeckten Landes. In Bogotá begegnet uns indigene Goldschmiedekunst und in San Agustín sind wir bei den Ausgrabungstätten einer mysteriösen präkolumbianischen Kultur auf der Spur.*



Umfassend

**1. Tag: Willkommen in Kolumbien** Nach unserer Ankunft in Bogotá fahren wir in unser Hotel im kolonialen Altstadtzentrum. Bienvenidos a Colombia!

**2. Tag: Andenmetropole Bogotá** Nach dem Besuch des Großmarktes Paloquemao lernen wir bei einer Stadtführung die Hauptstadt Kolumbiens kennen, die am Rande der östlichen Andenkordillere liegt. Wir erkunden den weitläufigen Hauptplatz Plaza Bolívar mit seiner historischen Kathedrale und die pittoreske Altstadt La Candelaria mit ihren bunten Häusern. Natürlich darf heute ein Besuch des weltberühmten Goldmuseums mit zahlreichen Exponaten der indigenen Goldschmiedekunst nicht fehlen. Nach einer Seilbahnfahrt auf den Hausberg Monserrate bietet sich uns ein atemberaubender Blick über die Stadt zu unseren Füßen. Am Abend haben Sie die Möglichkeit

zu typischen südamerikanischen Rhythmen an einem privaten Salsa-Kurs teilzunehmen. (F)

**3. Tag: Von Bogotá nach Villa de Leyva** Am Morgen fahren wir von Bogotá nach Nemocón, um die beeindruckende Salzmine zu erkunden. Viele unterirdische Kammern mit herunterhängenden Salzkristallen bieten einen interessanten Einblick in eine der wichtigsten Salzminen des Landes. Unsere Reise führt uns weiter über das charmante Dörfchen Raquira, bekannt für seine bunt bemalten Häuser und Töpferarbeiten, bis nach Villa de Leyva. Der Ort, der zum nationalen Denkmal deklariert wurde, gilt als ein Musterbeispiel kolonialer Architektur. Die Plätze und Straßen strahlen noch heute die Atmosphäre vergangener Zeiten aus. 165 km (F)

**4. Tag: Von Villa de Leyva nach Bogotá** Wir spazieren durch den Ort, der wegen seiner historischen Kulisse bereits als Schauplatz einiger Filme diente, und entdecken die kolonialen Schätze. Dabei besuchen wir auch das beschauliche Dominikanerkloster Ecce Homo mit seinen begrünten Innenhöfen. Auf dem Weg in die kolumbianische Hauptstadt besuchen wir die historische Brücke von Boyacá, Schauplatz einer entscheidenden Schlacht im südamerikanischen Unabhängigkeitskampf. (F)

**5. Tag: Von Bogotá nach San Agustín** Von Bogotá aus fliegen wir in den Süden nach Pitalito. Unsere Reise führt uns durch die grüne, von üppiger Vegetation gesäumte Vorandenregion nach San Agustín. Am Nachmittag besuchen wir die Flussenge des Rio Magdalena. Hier zeigt sich Kolumbiens größter Fluss von einer spektakulären Seite: An anderen Stellen bis zu einem Kilometer breit, schmiegt er sich hier durch eine knapp zwei Meter enge Passage. Ein beeindruckendes Naturschauspiel. 40 km (F, M)

**6. Tag: Versunkenes San Agustín** San Agustín und seine versunkene Kultur zählt zu den bedeutendsten Ausgrabungsstätten Südamerikas. Wir besichtigen die verschiedenen Fundorte zahlreicher Grabstätten und geheimnisvoller, steinerner Skulpturen des UNESCO-Welterbes im archäologischen Park von San Agustín. Wer mag kann am Nachmittag an einer entspannten Wanderung zu den Grabungsstätten von El Tablón und La Chaquira teilnehmen oder Sie nutzen die freie Zeit in Ihrer Lodge inmitten der Natur. (F)

**7. Tag: Von San Agustín nach Popayan** Nach dem Frühstück starten wir zu unserer halbtägigen Tour, teils auf unbefestigten Straßen,

durch den Puracé Nationalpark nach Popayán. Diese Stadt, bekannt für ihr stets mildes Klima, zeigt sich im historischen Zentrum ganz in Weiß, was eine beruhigende und gelassene Stimmung schafft. Während eines Rundgangs erkunden wir die kolonialen Bauwerke und einige Werkstätten der lokalen Kunsthandwerker. 140 km (F)

**8. Tag: In die Kaffeezone** Auf dem Weg nach Norden machen wir einen Abstecher nach Silvia zum bunten Markt der indigenen Bevölkerung. Hier kommen jeden Dienstag die Guambino, eine indigene Gruppe, aus der Umgebung zusammen, um zu handeln und zu tauschen. Ein lebhaftes Treiben! Anschließend liegt eine lange Fahrt in die grüne Kaffeezone Kolumbiens vor uns. In Salento übernachten wir authentisch auf einer traditionellen Finca im Herzen dieser Region. 400 km (F, A)

**9. Tag: Idyllisches Cocora-Tal** Auf einem Tagesausflug ins Valle de Cocora tauchen wir intensiv in die kolumbianische Kaffeeregion ein. Bei einer Wanderung erkunden wir die atemberaubende Landschaft mit der majestätischen Palma de Cera. Nach dem Mittagessen kehren wir nach Salento zurück, einem der schönsten Dörfer der Region, umgeben von grünen Hügeln. Dort beobachten wir Kunsthandwerker bei ihrer vielfältigen Arbeit. (F, M)

#### 10. Tag: Aus der Kaffeezone nach Medellín

Bei einem Besuch der Kaffeepflanzungen und der Produktionseinrichtungen der Finca lernen wir allerlei Wissenswertes über Kaffee, seinen Anbau und die Verarbeitung. Anschließend fahren wir nach Medellín. Genießen Sie während der längeren Fahrt die vorbeiziehenden Landschaften und freuen sich auf die nächsten Höhepunkte. 280 km (F)

#### 11. Tag: Medellín – die Stadt des ewigen Frühlings

Wir tauchen ein in das pulsierende Leben der Innenstadt von Medellín mit dem Botero Platz, einem Park, der Kolumbiens berühmtestem Bildhauer und Maler gewidmet ist. Mit der Seilbahn fahren wir hinauf in das Viertel Santo Domingo. In der Comuna 13 bestaunen wir die Freiluft-Rolltreppen und die facettenreiche Graffiti-Kunst. Während des spektakulären Blicks über die Stadt erfahren wir viel über den Wandel zu einer innovativen Metropole. Den Tag lassen wir entspannt mit einem erfrischenden Drink in einer Rooftop-Bar ausklingen. (F)

#### 12. Tag: Von Medellín nach Santa Marta

Am Morgen fahren wir nach Guatapé. Der Felsen von El Peñol ist eines der spektakulärsten Ausflugsziele in der Umgebung von Medellín. Der 200 Meter hohe Monolith kann über eine Treppe mit 740 Stufen erklommen werden. Atemberaubende Ausblicke über den großen Guatapé-Stausee, über grüne Berge und blaues Wasser, belohnen uns für den anstrengenden Aufstieg. Das nahe gelegene gleichnamige Dorf Guatapé ist berühmt für seine bunt bemalten und verzierten Häuser. Im Anschluss fahren wir zum Flughafen und fliegen nach Santa Marta. 150 km (F, M)

#### 13. Tag: Karibischer Nationalpark Tayrona

Wie ein Karibiktraum präsentiert sich der idyllische Nationalpark Tayrona. Dichte grüne Wälder und Palmenhaine werden unterbrochen von verträumten Buchten mit feinen Sandstränden, die zum entspannten Verweilen einladen. Sie entscheiden, wie Sie den Ort genießen möchten: entspannt den Wellen am Strand von Cañaveral lauschen oder auf einer Wanderung weitere versteckte Strände im Nationalpark entdecken. Die Wanderung hat einen mittleren Schwierigkeitsgrad und setzt eine gute körperliche Gesamtkonstitution, sowie geeignetes Schuhwerk voraus. Der Weg steigt teilweise über Treppen und Holzplanken

auf und ab und führt durch den tropischen Wald mit hohen Temperaturen und Luftfeuchtigkeit. In jedem Fall werden wir am Abend um ein karibisches Erlebnis reicher sein. 30 km (F, M)

#### 14. Tag: Von Santa Marta nach Cartagena

Uns führt die Fahrt nach Cartagena. Die Perle der kolumbianischen Karibik blickt zurück auf eine lange Geschichte und war aufgrund ihres Reichtums während der Kolonialzeit oft begehrt als Angriffsziel von Piraten. Bei einer Stadtführung erleben wir die besondere Atmosphäre des UNESCO-Welterbes hautnah. Neben der von hohen Stadtmauern umgebenen Altstadt besuchen wir das Museum San Pedro de Claver und die imposante Festung San Felipe, die einst zum Schutz gegen Piratenangriffe diente. Ein magischer Ort wird lebendig und lädt dazu ein, die karibische Nacht in den Gassen der Altstadt oder an der Promenade zu verbringen. Von der Stadtmauer beobachten wir den Sonnenuntergang, bevor wir unser gemeinsames Abschiedessen genießen. 230 km (F, A)



**Der bunte Karneval von Barranquilla** Mitte Februar zählt zu den größten Volksfesten der Welt und macht dem Karneval in Rio de Janeiro Konkurrenz.

#### 15. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub

Adiós Colombia! Wir fliegen von Cartagena nach Bogotá. Hier endet unsere Reise. Oder nutzen Sie die Möglichkeit einer entspannten Badeverlängerung und verlängern Ihre Reise mit einem Aufenthalt auf der Isla Majagua. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

#### 15-Tage-Privatreise ab € 6.275\* R P44002Z

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

#### Saisonzeiten und Preise 2026 in €

##### Standard-Hotels DZ

Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
15.01.-15.12.	6.275	4.755

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 755

#### Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflüge mit nationaler Fluggesellschaft in der Economy-Class
- Rundreise im landestypischen Fahrzeug
- Transfers am An- und Abreisetag
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Bogotá, Villa de Leyva, Popayan, Salento, Medellín, Santa Marta und Cartagena
- 2 Übernachtungen in einer Lodge (Bad oder Dusche/WC) in San Agustín
- 14x Frühstück, 4x Mittagessen, 2x Abendessen

#### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Goldmuseum in Bogotá
- Seilbahnfahrt auf den Hausberg Monserrate
- Salzmine von Nemocón
- Kolonialdorf Villa de Leyva
- Exkursion im Cocora-Tal
- Metropole Medellín
- Die Altstadt von Cartagena
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

#### Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

• Salsa-Kurs (2. Tag)<sup>2</sup>

<sup>2</sup> englischsprachig, nicht vor Ort buchbar

TA P44002Z..

€ 85 01

#### Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Optimaler Starttag für diese Privatreise ist Dienstag. Bei abweichendem Starttag können evtl. das Goldmuseum in Bogotá oder der indigener Markt in Silvia nicht besucht werden (siehe Anmerkungen in den Tagesbeschreibungen).

Sollte der geplante Inlandsflug von Bogotá nach Pitalito am 5. Tag nicht operieren, fliegen wir stattdessen nach Neiva, wodurch sich die Fahrt nach San Agustín um ca. 3 bis 4 Stunden verlängert.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P44002Z](http://www.gebeco.de/P44002Z) und in Ihrem Reisebüro.





9-Tage-Privatreise ab € 2.795\*

- UNESCO Welterbestätte Quito
- Traditioneller Markt in Otavalo
- Cotopaxi und die Thermalquellen von Papallacta



Plaza Grande in Quito

# Facettenreiches Ecuador erleben

*Kein anderes Land in Südamerika bietet auf so kleinem Raum so große Vielfalt. Tropische Regenwälder, das Hochland der Anden, pittoreske Städte und eine unvergleichliche Tierwelt. Wir erleben ein faszinierendes Land und entdecken Ecuador ganz privat!*



Höhepunkte

**1. Tag: Anreise nach Ecuador** Individuelle Anreise nach Quito. Bienvenidos in Südamerika! Nach der Ankunft werden wir ins Hotel gebracht.

**2. Tag: Quito: UNESCO-Welterbestätte** Am Morgen brechen wir zu einer Stadtrundfahrt durch die vielleicht schönste lateinamerikanische Hauptstadt auf, die schon 1978 zum UNESCO Weltkulturerbe ernannt wurde. Auf dem Weg vom Hauptplatz zur Plaza San Francisco kommen wir an der prachtvollen Kirche La Compañía vorbei, ein barockes Meisterwerk mit Verzierungen aus Tonnen von Blattgold. Vom Panecillo-Hügel blicken wir auf das quirlige Zentrum – entdecken wir die vielen Kirchen und Plätze? Nachmittags schauen wir am Äquatordenkmal am Stadtrand vorbei. Hier stehen wir mit einem Fuß auf der nördlichen und mit dem anderen auf der südlichen Halbkugel. 50 km (F)



In der Woche bis zum 06. Dezember, dem Gründungstag von Quito, finden die **Fiestas de Quito** statt. Es gibt zahlreiche Konzerte, Opern- und Theatershows, und auf den Straßen wird getanzt und gefeiert.

**3. Tag: Von Quito nach Otavalo** Nördlich von Quito sehen wir eine Vielzahl einheimischer Vogelarten und genießen die besondere Geräuschkulisse. Wir folgen dem wohligen Duft der Rose und lernen auf einer Plantage eines der wichtigsten Exportgüter Ecuadors kennen. Unser Mittagessen lassen wir uns gemeinsam mit einer indigenen Familie in La Calera schmecken und erfahren bei unserem Besuch vieles über Traditionen und Weltanschauung unserer Gastgeber. Bevor wir uns verabschieden, unternehmen wir einen gemeinsamen Spaziergang durch die Gemeinde und besuchen den botanischen

Garten, um uns wahrlich ein Bild des Alltags machen zu können. 130 km (F, M)

**4. Tag: Von Otavalo nach Papallacta** In der Lagune von Cuicocha unternehmen wir eine leichte Wanderung. Zur Entspannung gönnen wir uns einen Kaffee in der Kleinstadt Cotacachi, bevor wir uns in das bunte und geschäftige Treiben des Marktes von Otavalo stürzen. Neben Lebensmitteln werden vor allem farbenprächtige Gewänder und Stoffe gehandelt. Anschließend geht es über den 4.000 Meter hohen Gebirgspass nach Papallacta. Im Tal der Hochanden liegend findet man hier herrliche Thermalquellen. In warmen und heißen Becken lässt es sich wunderbar entspannen. Wir genießen die Naturkulisse und – wenn wir möchten – gönnen uns im glasklaren Wasser eines vorbeiströmenden Baches zwischen den Bädern eine Abkühlung. 200 km (F)

**5. Tag: Von Papallacta nach Cotopaxi** Auf der „Straße der Vulkane“ fahren wir bis zum Nationalpark Cotopaxi. Im Zentrum des 34.000 Hektar großen Gebietes steht der mit 5.897 Metern höchste aktive Vulkan der Welt – der Cotopaxi. Nach einer kurzen Wanderung durch mondähnliche Landschaften kommen wir zur 4.000 Meter hoch gelegenen Limpiopungo Lagune. Von hier haben wir bei klarer Sicht einen atemberaubenden Blick auf den majestätischen Vulkan. 180 km (F, M)

**6. Tag: Von Cotopaxi nach Riobamba** Der Aufstieg zur Laguna Quilotoa ist anspruchsvoll, aber die Anstrengungen allemal wert: eine atemberaubende Aussicht auf die Patchwork

Täler bietet sich uns, sobald wir den faszinierend grün schimmernden Kratersee erreichen. Die intensive Wasserfarbe verdankt die Lagune gelösten Mineralen. Wir wandern und genießen die atemberaubende Umgebung. Hören wir die Vögel zwitschern? Weiter geht's nach Riobamba, wo wir unser Quartier für die kommende Nacht beziehen. 260 km (F, M)

**7. Tag: Von Riobamba nach Cuenca** Morgens fahren wir durch eine malerische Landschaft und haben zwischendurch die Möglichkeit, einige schöne Stopps einzulegen. Unsere Straße führt parallel zur ehemaligen Zugstrecke durch idyllische Landschaften mit kleinen Dörfern, entlang der hochgelegenen Felder der Indigenas und mit ständigem Blick auf die weißen Andenriesen, die im Hintergrund majestätisch thronen. In der Nähe des Bahnstädtchens Alausi besuchen wir einen schönen Aussichtspunkt, wo wir einen Panoramablick auf die Zickzack-Schienen der Zugstrecke über die Teufelsnase haben. Am Nachmittag erreichen wir Ingapirca, die bedeutendste präkolumbische Fundstätte Ecuadors. Hier finden wir die eindrucksvollen Inka-Ruinen mit dem Sonnentempel im Mittelpunkt – eine jahrhundertalte Kultur, die uns nach wie vor rätseln lässt, wie solche Kunstwerke möglich werden konnten. Nach einem erlebnisreichen Tag erreichen wir schließlich unser Hotel in Cuenca. 250 km (F)

**8. Tag: Von Cuenca nach Guayaquil** Cuenca, eine Stadt mit viel Charme, bewahrt trotz der Größe ihren provinziellen Charakter und wurde deshalb 1999 von der UNESCO unter Weltkulturerbschutz gestellt. Wir finden hier viele Prachtbauten, kopfsteingepflasterte Gassen und blumenreiche Plätze – Cuenca ist ein vollkommener Ort zum Wohlfühlen. Auf einem Rundgang lernen wir Ecuadors drittgrößte Stadt kennen, auch bekannt für ihr Kunsthandwerk und die berühmten Panamahüte. Die Herstellung eines hochwertigen Hutes dauert mehrere Monate. Anschließend fahren wir nach Guayaquil. Von 2.500 Metern Höhe geht es an Kakaopflanzungen vorbei hinunter in die Küstenlandschaft – und direkt in die pulsierende Hafenstadt mit tropischem Flair. Welch ein Kontrast zum Andenhochland! 220 km (F)

**9. Tag: Guayaquil** Wir entdecken das neue Gesicht einer Hafen-Metropole. Die Stadtrundfahrt bringt uns zu den interessantesten Plätzen: der maurische Uhrturm, die lange Uferpromenade „Malecón 2000“ am breiten Río Guayas, das historische Viertel Las Peñas, der berühmte Parque Bolívar mit den Leguanen und das beeindruckende Rathaus an der Plaza de Administración. Anschließend fahren wir zum Santa Ana Hügel. Über 440 Stufen gelangt man, an liebevoll renovierten, bunten Häusern vorbei, zu einer kleinen Kathedrale. Danach heißt es Abschied nehmen von Ecuador und Fahrt zum Flughafen. Nun haben Sie fast ein ganzes Land gesehen – von dem Sie spätestens nach Ihrer Heimkehr erahnen, dass Sie wiederkommen werden. Oder Sie entscheiden sich für einen Besuch der Galápagos-Inseln und entdecken mit uns das Insel-Archipel, das weitere spannende Reiseerlebnisse für Sie bereithält. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)



Stadtviertel Las Peñas in Guayaquil



Imbabura-Vulkan

**9-Tage-Privatreise ab € 2.795\*** **R P17017Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2026 in €		DZ
Standard-Hotels		
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
03.01.-10.12.	2.795	2.295

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.  
<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 480

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Quito, Otavalo, Papallacta, bei Cotopaxi, Riobamba, Cuenca und Guayaquil
- 1 Übernachtung in einer Lodge (Bad oder Dusche/WC) in Papallacta
- 8x Frühstück, 3x Mittagessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Äquatordenkmal bei Quito
- Thermalquellen von Papallacta
- Nationalpark Cotopaxi
- UNESCO-Weltkulturerbe Cuenca

- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P17017Z](http://www.gebeco.de/P17017Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Naturerlebnis Colca Canyon
- Bootsfahrt auf dem Titicaca-See
- Mit der Andenbahn nach Machu Picchu



Machu Picchu von Oben

## Peru – Magie der Anden

*Wir entdecken die Höhepunkte Perus in einer Reise: eine Kombination aus modernen Metropolen, grandiosen Landschaften und kulturellen Schätzen der Inka. Neben den Städten Lima, Arequipa und Cuzco erleben wir den male-  
rischen Colca Canyon, bevor wir zum tiefblauen Titicaca-See fahren. Natürlich darf auch das sagenumwobene Machu Picchu als UNESCO-Weltkulturerbe und eines der Weltwunder der Neuzeit bei dieser Reise nicht fehlen.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Willkommen in Lima!** Am frühen Morgen erreichen wir die Hauptstadt Lima. Nach der Ankunft stärken wir uns bei einem gemeinsamen Frühstück für den Tag. Bei einer Stadtrundfahrt lernen wir sowohl das historische Zentrum als auch das moderne Viertel Miraflores kennen. Nachmittags fliegen wir weiter nach Arequipa. (F)

**2. Tag: Arequipa: die „weiße Stadt“** Bei einem Rundgang durch Arequipa erleben wir die quirlige Markthalle von San Camilo. Zahlreiche Stände mit frischem Obst und Gemüse geben uns einen Eindruck von der Bedeutung der Märkte im Leben der Bevölkerung. Anschließend besichtigen wir das Kloster Santa Catalina, eines der wichtigsten religiösen Bauwerke der Kolonialzeit. Auf der Aussichtsplattform

auf mehreren gravierten Rundbögen genießen wir einen Panoramablick auf Arequipa und den Vulkan Misti. Am Nachmittag bleibt noch Zeit die Eindrücke auf eigene Faust zu vertiefen. (F)

**3. Tag: Von Arequipa in den Colca Canyon** Früh am Morgen geht es durch eindrucksvolle Hochebenen in Richtung Colca-Tal. Mit ein wenig Glück sehen wir auch Vicuñas, die seltenste südamerikanische Kamelart. In Vizcachani machen wir einen kurzen Zwischenstopp, um einen Coca-Tee – das typische Getränk der Anden – zu probieren. Vom Aussichtspunkt El Mirador de los Andes haben wir eine fantastische Aussicht auf die schneebedeckten Gipfel des Chila-Massivs. 160 km (F, M)

**4. Tag: Vom Colca Canyon nach Puno** Der Colca Canyon ist einer der tiefsten Canyons der Welt. Wir fahren zum Aussichtspunkt Cruz del Condor, wo wir mit etwas Glück den mächtigen Vogel der Anden, den Kondor, bei seinem Flug durch die 1.200 Meter tiefe Schlucht des Colca Flusses beobachten können. In Yanque besuchen wir eine gut erhaltene Barockkirche. Am Aussichtspunkt Mirador del Antahuilque tauchen gewaltige Terrassenanlagen in Form eines Amphitheaters vor uns auf. Danach geht es durch das Altiplano in Richtung Puno. 260 km (F)

**5. Tag: Auf dem Titicaca-See** Ein ganzer Tag auf den Weiten des Titicaca-Sees erwartet uns! Mit dem Boot geht es nach Llachon auf der Halbinsel Capachica. Die kleine Gemeinde gehört zur Volksgruppe der Quechua und folgt noch immer den alten Traditionen und Gesetzen. Bei einem Spaziergang durch das Dorf und einem Treffen mit einheimischen Familien sowie der Verkostung von lokalem Essen erhalten wir Einblick in eine noch weitgehend unberührte Welt. Im Anschluss geht es weiter zu den Uros-Inseln, deren Bewohner uns das Leben in vollständiger Eintracht mit der Natur auf selbst geflochtenen Inseln aus Schilf zeigen. (F, M)

**6. Tag: Von Puno nach Urubamba** Bevor wir uns durch die Hochebene Perus dem Heiligen Tal nähern, erblicken wir die Grabtürme der Ureinwohner der Aymara: die Sillustani-Ruinen. Diese Begräbnisstätte entstand bereits in der Prä-Inkazeit. Auf dem La Raya Pass mit einer

Höhe von über 4.300 Metern erwartet uns ein fantastischer Ausblick auf die schneebedeckten Anden und kleinen Dörfer. Auch die Ruinen von Raqchi werden wir entdecken. Am Abend erreichen wir das Urubamba-Tal. 420 km (F)

**7. Tag: Chinchero und Ollantaytambo** An diesem Morgen erkunden wir in Chinchero die Überreste des königlichen Hauses von Tupac Inca Yupanqui und besuchen eine einheimische Weberfamilie. Im Innenhof des Hauses wird uns der aufwendige Webprozess demonstriert. Zum Mittagessen sind wir bei einer Familie im Urubamba-Tal eingeladen! Nutzen wir diese einmalige Gelegenheit, mit den Menschen in Kontakt zu kommen und von den typischen Gerichten zu kosten. Alles wird mit frischen Zutaten zubereitet und im Haus der Familie serviert. Danach fahren wir nach Ollantaytambo, um den Sonnentempel und die Terrasse der „10 Nischen“ zu besichtigen. (F, M)

**8. Tag: Sagenumwobenes Machu Picchu** Heute erleben wir einen Höhepunkt der Andenwelt. Die sagenumwobene Inka-Zitadelle Machu Picchu liegt inmitten mächtiger Berge auf rund 2.400 Metern Höhe. Der Ort war lange Zeit nur den Einheimischen bekannt und wurde erst 1911 von Hiram Bingham als völlig überwachsene, aus Wohnhäusern, Tempeln, Palästen und Terrassen bestehende Stadt wiederentdeckt. Die einzigartige Lage und das architektonische Genie machen Machu Picchu zu einem wahren Wunderwerk. So ist es UNESCO-Weltkulturerbe und zählt zu den neuen sieben Weltwundern. Am Nachmittag geht es mit der Andenbahn wieder zurück Richtung Cuzco. (F)

**9. Tag: Cuzco: Hauptstadt der Inka** Sie haben die Wahl: entdecken Sie Cuzco auf eigene Faust und schauen zum Beispiel im Schokoladenmuseum vorbei. Oder Sie unternehmen optional eine Rundfahrt durch die alte Inkastadt und Umgebung, bei der Sie unter anderem den Sonnentempel, die

Kathedrale, das Amphitheater von Kenko und die Festung Sacsayhuaman besichtigen. Am Nachmittag können Sie optional an einem Ausflug zu den Salzminen nach Maras und Moray teilnehmen. Oder Sie haben noch Lust und Energie, optional die berühmten Rainbow Mountains zu erleben! Dann startet früh morgens der Ganztagesausflug zu den bunten Bergen. (F)

**10. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub** Fahrt zum Flughafen und Flug nach Lima. Oder Sie verlängern Ihren Aufenthalt in dem beeindruckenden Land und kommen mit uns in den Norden, ins Amazonas-Gebiet oder zur Erholung an die Küste, um eine ganz andere Seite von Peru kennen zu lernen. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)



Quechua-Quero-Frau beim Wasserholen

**10-Tage-Privatreise ab € 3.395\*** **R P66040Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
03.01.-08.12.	3.395	2.845

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.  
<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 320

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag
- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Arequipa, Colca Canyon, Puno, Urubamba-Tal und Cuzco
- 10x Frühstück, 3x Mittagessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Modernes und historisches Lima
- Kloster Santa Catalina und Marktbesuch in Arequipa
- Ausflug in den Colca-Canyon
- Treffen mit lokalen Familien auf der Halbinsel Llachon am Titicaca-See
- Besuch einer Weberfamilie im Urubamba-Tal
- Mit der Andenbahn nach Machu Picchu
- 1 Flasche Mineralwasser am Tag
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

**TA P66040Z..**

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- halbtägige Stadtbesichtigung Cuzco und Umgebung (9. Tag) **€ 125 01**
- Maras und Moray (9. Tag)<sup>2</sup> **€ 115 02**
- Rainbow Mountains Palcoyo inklusive Mittagessen (9. Tag)<sup>2</sup> **€ 195 03**

<sup>2</sup> zwischen März und Oktober möglich

**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P66040Z](http://www.gebeco.de/P66040Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Amazonas intensiv
- Iguassu-Wasserfälle von allen Seiten
- Die Metropolen Salvador und Rio de Janeiro



Iguassu-Wasserfälle

## Brasilien privat entdecken

*Wir entdecken die berühmten Wasserfälle in Iguassu, brasilianische Lebensfreude in Salvador und die wohl bekannteste Stadt Brasiliens – Rio de Janeiro. Im Kontrast dazu Natur pur im sattgrünen Amazonas-Gebiet mit einer artenreichen Flora und Fauna. Eine Reise, die abwechslungsreicher nicht sein könnte.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Willkommen in Brasilien** Individuell reisen Sie nach Rio de Janeiro an. Herzlich willkommen auf der Südhalbkugel im Land des Sambas!

**2. Tag: Rio de Janeiro: Stadt des Sambas** Wir lernen eine der faszinierendsten Städte der Welt während einer Stadtrundfahrt kennen. Neben der Kathedrale – einer modernen Pyramide – sehen wir alte Kirchen mit Blattgold ausgestattet. Im Stadtzentrum erleben wir anschließend die bekannteste Sehenswürdigkeit der Stadt: per Seilbahn geht es auf den berühmten Zuckerhut, von dem wir eine unvergessliche Aussicht über die Stadt haben. Die Copacabana, das Meer und die wunderschöne Guanabara-Bucht liegen uns zu Füßen. (F)

**3. Tag: Rio de Janeiro: zwischen Bergen und Meer** Es erwarten Sie weitere Facetten dieser

bunt schillernden Stadt bei einem optionalen Ausflug: Mit der Zahnradbahn geht es durch dichten Urwald hoch zum Corcovado. Wir stehen unter den 30 Meter weit ausgebreiteten Armen von Cristo Redentor, dem eindrucksvollen Wahrzeichen der Stadt. Den Nachmittag können Sie nach Ihrem Belieben gestalten – wie wäre es mit einem Stadtbummel in dieser beeindruckenden Metropole oder dem Genuss einer original gemixten Caipirinha an der Copacabana? Am Abend bieten wir Ihnen optional den Besuch einer Samba- und Folklore-Show. (F)

**4. Tag: Von Rio de Janeiro nach Iguassu** Wir fliegen nach Iguassu zu den gleichnamigen Wasserfällen in der Nähe des Dreiländerecks Brasilien, Argentinien und Paraguay. Bei einem halbtägigen Ausflug besuchen wir den beeindruckenden argentinischen Teil des National-

parks. Hier erwarten uns weiß schäumende Wasserfälle, Regenbogenschimmer durch aufsteigende Gischt, eine Vielzahl an Schmetterlingen und Papageien und ein üppiger Dschungel mit exotischen Pflanzen. Über Stege geht es an den tosenden Fällen entlang bis zum beeindruckendsten Abschnitt, dem Teufelschlund oder „Garganta del Diablo“. (F)

**5. Tag: Wasserfälle und tiefe Schluchten** Auf der brasilianischen Seite erleben wir hautnah die Wassermassen des Iguassu-Flusses, die von einem Plateau in eine tiefe Schlucht stürzen. Mehr als 2,5 Kilometer lange Stege erlauben atemberaubende Blicke auf die „Großen Wasser“ – so lautet die Übersetzung des Wortes Iguassu aus der Sprache der Guarani-Indianer. Genießen Sie den Rest des Tages in der angenehmen und entspannenden Atmosphäre Ihres Hotels. (F)

**6. Tag: Von Iguassu nach Manaus** Fahrt zum Flughafen und Flug nach Manaus – das Tor zum Regenwald. Nach unserer Ankunft werden wir am Flughafen begrüßt und zum Hotel gefahren. Im Anschluss erkunden wir auf einer Stadtrundfahrt die Hauptstadt des Bundesstaates Amazonas. Sie war als einziger Hochseehafen – über 1.700 Kilometer vom Atlantik entfernt – noch vor hundert Jahren dank des Kautschuk-Booms eine der reichsten Städte der Welt. (F)

**7. Tag: Von Manaus in den Amazonas** Abholung im Hotel und, je nach gebuchter Unter-

kunft, Fahrt mit Fahrzeug oder Boot zu unserer Amazonas Lodge. Nach Einbruch der Dunkelheit findet eine Alligator-Beobachtungstour statt. Außerdem belauschen wir die nachtaktiven Tiere. (F, A)

**8. Tag: Amazonas-Lodge** Mit seiner enormen Artenvielfalt ist der Amazonas eine der letzten geschlossenen Naturlandschaften der Erde. Bei einer Dschungelwanderung können wir die Vielfalt von Flora und Fauna im Amazonas hautnah erleben. Nach dem Mittagessen machen wir eine Besichtigungstour mit dem Boot. Nach Einbruch der Dämmerung haben wir Gelegenheit, nachtaktive Tiere zu beobachten. (F, M, A)

**9. Tag: Auf dem Amazonas** Ein weiteres Flussabenteuer erwartet uns: bei einem Bootsausflug versuchen wir uns im Piranha-Angeln. Anschließend geht es mit dem Boot zu einer einheimischen Gemeinde, wo wir viele interessante Dinge über

traditionelle Bräuche, aber auch deren ganz normalen Alltag erfahren werden. Zurück in der Lodge haben Sie die Möglichkeit Ausflüge mit dem Kanu zu unternehmen, Fischen zu gehen oder sich bei einem Bad zu erfrischen. (F, M, A)

**10. Tag: Vom Amazonas nach Salvador de Bahia** Rückfahrt nach Manaus. Fahrt zum Flughafen und Flug nach Salvador, der ersten Hauptstadt Brasiliens. Nach der Ankunft werden wir zu unserem Hotel gebracht und können den Rest des Tages nach unserem Belieben gestalten. (F)

**11. Tag: Salvador de Bahia: Hauptstadt Bahias** Den heutigen Tag genießen Sie in der Hauptstadt Bahias ganz individuell nach Ihrem Belieben. Optional haben Sie die Möglichkeit, auf einer Stadtrundfahrt einen Einblick in das historische Salvador zu erhalten. Hier begann die Geschichte des heutigen Brasiliens, denn hier haben sich die Kulturen und

Völker des Landes am deutlichsten vermischt. Am Abend können Sie optional an der legendären „Bahia by Night Show“ teilnehmen. Bei dieser Veranstaltung werden alte bahianische und afrikanische Tänze und Rituale dargeboten. (F)

**EVENT TIPP** Am 2. Februar findet in Salvador de Bahia das „Festa de Yemanjá“ statt. Die Königin des Meeres wird mit einer farbenfrohen Prozession gefeiert.

**12. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub** Nutzen Sie die Zeit noch für letzte Besorgungen. Fahrt zum Flughafen oder Sie verlängern Ihren Urlaub an Brasiliens Stränden! (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Blick auf den Zuckerhut in Rio de Janeiro

## 12-Tage-Privatreise ab € 3.895\* R P10024Z

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

### Saisonzeiten und Preise 2026 in €

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
05.01.-08.12.	3.895	3.795

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 790

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

### Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise im landestypischen Fahrzeug
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Rio de Janeiro, Iguassu, Manaus und Salvador
- 3 Übernachtungen in einer Amazonas-Lodge (Bad oder Dusche/WC)
- 11x Frühstück, 2x Mittagessen, 3x Abendessen

### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung, während des Lodge-Aufenthalts englisch sprechender Naturführer
- Metropolen Salvador und Rio de Janeiro
- Wasserfälle von Iguassu
- Intensives Amazonas-Erlebnis
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

### Mehr genießen

TA P10024Z..

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Corcovado (3. Tag) € 145 14
- Samba-Show (3. Tag) € 140 11
- Stadtrundfahrt Salvador (11. Tag) € 110 15
- Bahia by Night Show (11. Tag) € 215 12

**Amazonas-Lodge Amazon Village** Die Lodge liegt im Herzen Amazoniens ca. drei Bootsstunden östlich von Manaus entfernt. Die 18 Gästehäuser mit insgesamt 40 Apartments sind ausgestattet mit einer 12-Volt Power-Batterie für die Beleuchtung in der Nacht, Bad mit WC und Dusche mit kaltem Wasser. Die Lodge verfügt über einen Souvenir-Shop, ein Restaurant mit nationaler und internationaler Küche, eine Bar mit regionalen und internationalen Getränken sowie einen Aufenthaltsraum.

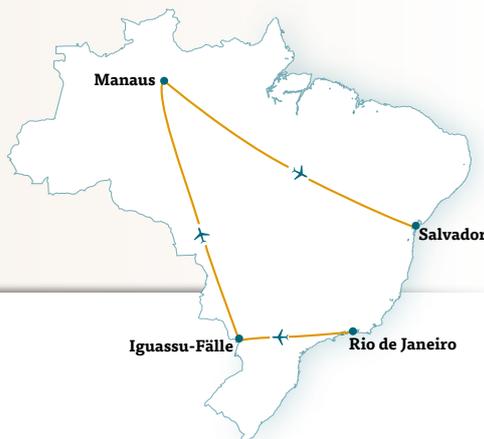
**Anavilhanas-Lodge** Die Lodge liegt exklusiv am Rande des gleichnamigen Anavilhanas-Archipels und ist per Fahrzeug und Boot erreichbar. Die 20 Bungalows sind ausgestattet mit Klimaanlage, Kühlschrank und Bad mit WC und warmem Wasser. Die Lodge verfügt über ein Restaurant mit brasilianischen Spezialitäten, eine gemütliche Lounge mit Bar, ein Billardzimmer sowie über einen Pool.

### Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P10024Z](http://www.gebeco.de/P10024Z) und in Ihrem Reisebüro.





15-Tage-Privatreise ab € 9.395\*

- Unberührte Natur Patagoniens hautnah
- Perito-Moreno-Gletscher
- Erlebnis-Kreuzfahrt um Kap Hoorn



Torres-del-Paine-Nationalpark

# Patagonien – rund um Kap Hoorn

Der einzigartige Torres-del-Paine-Nationalpark besticht mit bizarrer Schönheit. Am Kap Hoorn werden Legenden lebendig, und eine unvergessliche Expeditions-Kreuzfahrt durch Fjorde und Kanäle bringt uns mitten in die unberührte und wilde Naturlandschaft Feuerlands.



mit Kreuzfahrt



Naturerlebnis

**1. Tag: Santiago de Chile: sehen und erleben**  
Individuelle Anreise nach Santiago de Chile. Herzlich willkommen im längsten Land der Welt! Wir lernen bei einer privaten Stadtrundfahrt die interessantesten Sehenswürdigkeiten dieser Metropole kennen und halten Ausschau, wo es uns am Besten gefällt – schon Morgen haben Sie Zeit die Dinge noch einmal für sich selbst zu erleben.

**2. Tag: Santiago und Umgebung** Der Tag gehört Ihnen! Sie entscheiden, ob Sie die Stadt auf eigene Faust erkunden wollen oder unser optionaler Ausflug Sie zunächst zum exklusiven Weingut „Casa del Bosque“ führt. Auf einem Rundgang wird uns bei einer Weinprobe die Produktion und Verarbeitung erklärt. Von dort gelangen wir nach Valparaíso, dem ältesten Hafen Chiles. Während der Stadtrundfahrt

werden wir die Altstadt, die um die Jahrhundertwende erbauten Schrägaufzüge und das Hafengebiet besichtigen. (F)



Am 12. Oktober feiern die Chilenen die **Ankunft Kolumbus** in der Neuen Welt.

**3. Tag: Von Santiago de Chile nach Puerto Natales** Wir werden zum Flughafen gefahren und fliegen nach Punta Arenas, der „Stadt am Ende der Welt“. Fahrt nach Puerto Natales zu unserem Hotel. Die Hafenstadt bildet die Ausgangsbasis für Exkursionen in die nahe gelegenen Nationalparks sowie für Feuerland- und Gletscher-Touren. (F)

**4. Tag: Von Puerto Natales nach Torres del Paine** Früh geht es in den Nationalpark Torres

del Paine. Während einer ganztägigen Expedition führt uns die Rundfahrt zu Aussichtspunkten mit herrlichen Ausblicken auf die Torres-Spitzen, zum Torres-Massiv, den Lago Grey und den Grey-Gletscher. Bei einigen kurzen Wanderungen lernen wir die artenreiche Flora und Fauna kennen. (F)

**5. Tag: Von Torres del Paine nach Punta Arenas** Nach dem Frühstück Fahrt in Richtung Süden nach Punta Arenas, Ausgangspunkt für Expeditionen durch die umliegende Wildnis oder in die Antarktis. Dank ihrer Lage an der Magellanstraße war die Stadt Station einer der ältesten Handelsstraßen der Erde und so in ihrem Reichtum fast völlig von den Händlern dieser Route abhängig. (F)

**6. Tag: Das Abenteuer beginnt...** Nach einer Stadtrundfahrt zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten und Denkmälern erfolgt die Fahrt zum Hafen und die Einschiffung auf eines der Schiffe der „Cruceros Australis“. An Bord werden wir von der Besatzung und deren Kapitän mit einem Cocktail willkommen geheißen. Nun beginnt unsere aufregende Schiffs-tour durch die sagenumwobene Magellanstraße, entlang der Küsten von Patagonien und Feuerland! (F, A)

**7. Tag: Marinelli-Gletscher und Tucker-Insel** Mit dem ersten Tageslicht geht die Fahrt weiter durch den Sund von Almirantazgo, um in das Gebiet des Marinelli-Gletschers zu gelangen, wo wir eine Wanderung zum Biber-

damm durch den magellanischen Urwald unternehmen. Auf der Tucker-Insel besuchen wir anschließend eine kleine Kolonie von Magellanpinguinen. (AI)

**8. Tag:**  „Allee der Gletscher“ Der frühe Morgen begrüßt uns an der D’Agostini-Bucht. Hier fahren wir in die Pia-Bucht hinein und gehen am gleichnamigen Gletscher an Land. Der Ausflug führt zu einem Aussichtspunkt, von dem wir die Bergkette sehen können und wo der Gletscher entspringt und sich bis ins Meer hinunter schiebt. Nach dieser unvergesslichen Erfahrung setzen wir die Fahrt durch den Nordwestarm des Beagle-Kanals fort, um die majestätische „Allee der Gletscher“ zu bewundern. (AI)

**9. Tag:**  **Kap Hoorn** Ein Name, der nach Abenteuer klingt: Kap Hoorn. Wenn das Wetter mitspielt, verlassen wir das Schiff und erklimmen die windige Felsinsel. Kap Hoorn ist ein 425 Meter hoher, fast senkrechter Felsabbruch, an dem der Pazifik und der Atlantik spektakulär aufeinander treffen. Am Nachmittag gehen wir in der Wulaila-Bucht an Land. Hier befand sich eine der größten Siedlungen von Ureinwohnern der Region. Wir wandern durch magellanischen Urwald und genießen die Natur. (AI)

**10. Tag:**  **Willkommen auf Feuerland** Eine außergewöhnliche Schiffsreise geht heute in Ushuaia zur Ende. Ushuaia, die größte argentinische Stadt auf Feuerland, liegt im ständigen Wettstreit mit anderen Städten um die Ehre der südlichsten Stadt der Welt. Sie können optional den Nationalpark Tierra del Fuego besuchen, der eine herrliche Naturkulisse rund um den Lago Roca und die Bucht Lapataia am Ende

der nationalen Route Nr. 3 bietet, mehr als 3.000 Kilometer von Buenos Aires entfernt! (F)

**11. Tag: Von Ushuaia nach El Calafate** Fahrt zum Flughafen und anschließend Flug nach El Calafate, Ausgangspunkt von dem sich mehr als 200 Kilometer parallel zu den Anden erstreckenden Nationalpark Los Glaciares. Dort, an der Grenze zu Chile, befindet sich eine gigantische Gletscherpracht. Nach unserer Ankunft am Flughafen fahren wir zum Hotel. (F)

**12. Tag: Glacier Perito Moreno** Heute unternehmen wir einen Ausflug zum gewaltigen Moreno-Gletscher, der etwa 80 Kilometer westlich von El Calafate liegt. Der Perito Moreno fällt in den Lago Argentino ab und bildet eine vier Kilometer lange und 60 Meter hohe Eismauer. Mit etwas Glück erleben wir, wie kleine Eisstücke abbrechen und krachend in den See fallen – dann wird es laut! Momente, die unvergesslich bleiben! Sie möchten den Gletscher noch aus einer anderen Perspektive betrachten? Dann buchen Sie die optionale Bootsfahrt – beeindruckende Bilder des knackenden Eises erwarten uns (nicht vor Ort buchbar). 165 km (F)

**13. Tag: Von El Calafate nach Buenos Aires** Wir fahren zum Flughafen und fliegen nach Buenos Aires. Herzlich Willkommen in der Stadt des Tango! Fahrt zu unserem Hotel. Falls es die Zeit erlaubt – genießen Sie auf eigene Faust einen Spaziergang in der Mega-Metropole am Rio de la Plata und probieren einmal die berühmten Alfajores. (F)

**14. Tag: Buenos Aires: Hauptstadt vieler Welten** Bei einer Stadtrundfahrt entdecken wir die Sehenswürdigkeiten dieser imposanten Weltstadt. Dazu

gehören die berühmten Boulevards, von denen einige als die breitesten der Welt gelten und die zum Shopping einladen. Der Rest des Tages steht Ihnen für eigene Erkundungen zur Verfügung. Als krönenden Abschluss der Reise besuchen wir am Abend eine der besten Tango-Shows von Buenos Aires und genießen unser Abschiedsdinner. (F, A)

**15. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub** Fahrt zum Flughafen und individuelle Heimreise. Oder Sie haben sich für „Mehr Urlaub danach“ entschieden und kommen mit uns zu den imposantesten Wasserfällen der Welt – Iguazu! (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen, AI=All-inclusive)



Kreuzfahrt

**15-Tage-Privatreise ab € 9.395\*** **R P12005Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
03.01.-04.03.	11.095	9.795
12.03.-20.03.	9.795	8.395
16.09.-24.09.	9.395	7.845
02.10.-28.10.	10.275	8.795
03.11.-21.12.	11.595	10.195

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 2.425

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Transfers/Rundreise im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage

- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Santiago, Puerto Natales, Punta Arenas, Ushuaia, Calafate und Buenos Aires
- 1 Übernachtung in einer Lodge (Dusche/WC) in Torres del Paine
- 4 Übernachtungen auf einem Australis Kreuzfahrtschiff in 2-Bett-Außenkabinen (Dusche/WC) von Punta Arenas nach Ushuaia
- 11x Frühstück, 2x Abendessen, 3x All-inclusive

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Metropolen Santiago de Chile und Buenos Aires
- Nationalpark Torres del Paine
- Mythos Kap Hoorn
- Erlebnis Gletscherwelt des Perito Moreno
- Tango-Show mit Dinner in Buenos Aires
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Valparaíso mit Weingut (2. Tag) € 255 11
  - Nationalpark Tierra del Fuego (10. Tag) € 335 12
  - Bootsfahrt am Perito-Moreno-Gletscher (12. Tag)<sup>2</sup> € 70 13

<sup>2</sup> nicht exklusiv für Gebeco Gäste, englischsprachig

**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P12005Z](http://www.gebeco.de/P12005Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Bootsfahrt auf dem Titicaca-See
- Machu Picchu und Corcovado – zwei Weltwunder
- Rio de Janeiro: bezaubernde Samba-Stadt



Seilbahn am Zuckerhut in Rio de Janeiro

## Quer durch Südamerika

*Wir reisen vom Pazifik bis zum Atlantik und sammeln einmalige Eindrücke der Inkakultur und des modernen Lebens in den Mega-Metropolen. Cuzco, die legendäre Hauptstadt der Inka und der Mythos Titicaca-See könnten imposanter nicht sein! Buenos Aires, die traumhaften Iguassu-Wasserfälle im Dreiländereck und die Copacabana bilden den krönenden Abschluss.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Anreise nach Lima** Individuelle Anreise nach Lima. Herzlich Willkommen in der modernen Hauptstadt Perus! Die schöne Altstadt von Lima wurde bereits 1991 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Fahrt zum Hotel.

**2. Tag: Lima: die Stadt der Könige** Lima hat viele Facetten, von denen wir einige heute kennenlernen. Das historische Zentrum der Stadt bietet u.a. mit dem erzbischöflichen Palais und der Kathedrale viele Prachtbauten aus Kolonialzeiten. Schon im Jahr 100 n. Chr. war Pachacamac Ziel für viele Pilger. Diese präinkaische Anlage ist erstaunlich gut erhalten und versprüht ein ganz besonderes Flair. Für den Abend empfehlen wir eine Probe des Nationalgetränks Pisco Sour, nahe des Hotels finden sich einige gute Bars. Ein besonderer Platz wären die illuminierten Pyramiden von Huaca Pucllana, einer Ausgrabungsstätte mitten in der Stadt. (F)



Am 28.07. feiern die Peruaner ihre **Unabhängigkeit**. Wer möchte, mischt sich unter das Volk und kann den aufwendigen Paraden beiwohnen.

**3. Tag: Von Lima nach Cuzco** Morgens fliegen wir nach Cuzco, dem „Nabel der Welt“ auf 3.400 Metern Höhe. Einmal tief eingeatmet: Wir haben ein paar Stunden Zeit, uns zu akklimatisieren und an die Höhe zu gewöhnen. Hier gibt es dann viel zu erkunden und zu entdecken: Nach einer Stadtrundfahrt durch das pittoreske Cuzco besichtigen wir oberhalb der Stadt die Ruinen von Puca Pucará, Tambo Machay, Kenko und Sacsayhuamán – es wird magisch! (F)

**4. Tag: Von Cuzco ins Urubamba-Tal** Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Zug nach Aguas Calientes. Von dort geht es mit dem Bus weiter zu einem der Sieben Neuen Weltwunder: Machu Picchu! Wir bestaunen bei einer ausführlichen Besichtigung die berühmteste Inka-Stätte, die den spanischen Eroberern verborgen blieb und lange Zeit nur den Nachfahren der Inka bekannt war. Bevor der Zug uns wieder in das Urubamba-Tal bringt, haben wir noch etwas Zeit, den Ort Aguas Calientes zu erkunden. (F)

**5. Tag: Aus dem Urubamba-Tal nach Cuzco** Auf den berühmten Märkten Pisac und Chinchero treffen sich die Bauern und Bewohner der Umgebung heute noch genauso wie vor Hunderten von Jahren, um ihre Ware feilzubieten. Je nach Wochentag besuchen wir einen der Märkte. In Ollantaytambo besichtigen wir eine imposante Festung, die außerordentlich gut erhalten ist, da sie nie von den Spaniern entdeckt wurde. Aus dem Komplex sticht der aus sechs gigantischen Monolithen bestehende Sonnentempel heraus. Anschließend kehren wir nach Cuzco zurück. (F, M)

**6. Tag: Von Cuzco nach Puno** Die heutige Etappe führt uns zur Handelsstadt Puno, die in 3.820 Metern Höhe liegt. Während der eindrucksvollen Tagesfahrt durch das Altiplano Perus erhalten wir einen umfassenden Eindruck von der Landschaft dieser Hochebene und können bei gutem Wetter die schneebedeckten Gipfel der Andenkordillere sehen. Mehrere Stopps machen diese Fahrt sehr kurzweilig. Wir halten unter anderem bei der Wiracocha-Stätte in der Umgebung von Cuzco. 385 km (F, M)

**7. Tag: Von Puno nach La Paz** Morgens fahren wir entlang des Titicaca-Sees nach Copacabana, dem vielleicht wichtigsten Wallfahrtsort Lateinamerikas. Von hier geht die Fahrt mit dem Katamaran über den See zur Sonnen- und zur Mondinsel, mystischen Orten der Inka. Über Land führt der Weg weiter nach La Paz, der höchstgelegenen Großstadt der Erde. 240 km (F)

**8. Tag: La Paz: die Stadt in den Wolken** Wir unternehmen eine Stadtrundfahrt und die Besichtigung des Valle de la Luna („Mondtal“), in dem die Erosion bizarre Felsformationen gebildet hat. Wir erkunden die modernen und

kolonialen Stadtteile von La Paz und erleben die quirlige Atmosphäre auf einem der großen Märkte. Bei einer Fahrt mit der legendären Seilbahn haben wir einen Panoramablick von oben auf die Stadt. Im Anschluss besteht optional die Möglichkeit für einen Ausflug zum Ruinenkomplex von Tiwanaku, einst bedeutendste Kultstätte der vorinkaischen Aymara-Kultur. (F)

**9. Tag: Von La Paz nach Buenos Aires** Früh am Morgen fliegen wir nach Buenos Aires, der Hauptstadt Argentiniens. (F)

**10. Tag: Buenos Aires** Wir stürzen uns ins Stadtgeschehen und flanieren auf den berühmten Boulevards, von denen einige wohl die breitesten der Welt sind. Zudem sehen wir „La Casa Rosada“, den Präsidentenpalast, die Plaza de Mayo mit Cabildo und das bekannte Hafenviertel La Boca mit den bunten Häusern. Am Nachmittag bleibt noch etwas Zeit für eigene Unternehmungen, Sie können die Stadt zu Fuß oder mit der sehr guten U-Bahn erkunden. Am Abend lockt optional eine der legendären Tango-Shows. (F)

**11. Tag: Von Buenos Aires nach Iguassu** Ein spektakuläres Naturelebnis erwartet uns heute! Wir fliegen nach Puerto Iguazú, in die Nähe des Dreiländerecks Brasilien, Argentinien und Paraguay. Nach der Ankunft besuchen wir die argentinische Seite der gewaltigen Wasserfälle. Mehr als zweieinhalb Kilometer Stege erlauben atemberaubende Blicke aus nächster Nähe auf die tosenden Fluten der 275 Kaskaden. (F)

**12. Tag: Von Iguassu nach Rio de Janeiro** Morgens nehmen wir ein erfrischendes Gischt-Bad auf der brasilianischen Seite der Wasserfälle. Diese gehören auf Grund ihrer unberührten Lage mitten im tropischen Urwald zu den eindrucksvollsten Naturschauspielen Südamerikas. Anschließend fliegen wir nach Rio de Janeiro. Nach der Ankunft geht die Fahrt zu unserem Hotel direkt an der Copacabana. (F)

**13. Tag: Rio: Zuckerhut und Meer** Bei einer Rundfahrt sehen wir die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Danach wartet mit dem Zuckerhut eines der Wahrzeichen Rios auf uns, von dessen Spitze wir einen unvergesslichen Panoramablick

über die weitläufige Metropole genießen können. Auch bei einem quirligen Straßenmarkt sehen wir vorbei und probieren landestypische Köstlichkeiten. (F)

**14. Tag: Rio: wunderbare Samba-Stadt** Während einer halbtägigen Tour fahren wir zunächst auf den Corcovado. Der Hausberg Rios wird von einer 38 Meter hohen Christusstatue gekrönt, die 2007 zu einem der Sieben Neuen Weltwunder gewählt wurde! Im Anschluss besuchen wir das Bohemenviertel Santa Teresa. Den Abend können Sie optional in einer Samba- und Folklore-Show ausklingen lassen. (F)

**15. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub** Fahrt zum Flughafen und individuelle Heimreise. Oder Sie verlängern Ihren Aufenthalt und genießen noch ein paar Tage an Brasiliens Traumstränden. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M= Mittagessen)



Valla de la Luna bei La Paz

**15-Tage-Privatreise ab € 6.895\*** **R P66005Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2026 in €	DZ	
Superior-Hotels	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
05.01.-15.12.	6.895	5.995

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 995

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Innersüdamerikanische Flüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Lima, Cuzco, Urubamba-Tal, Puno, La Paz, Buenos Aires, Iguassu und Rio de Janeiro
- 14x Frühstück, 2x Mittagessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Englisch sprechende Reiseleitung während der ganztägigen Fahrt mit dem Touristenbus von Cuzco nach Puno (nicht exklusiv für Gebeco Gäste)
- Cuzco – Hauptstadt der Inka
- Bootsfahrt auf dem Titicaca-See
- Tango-Hauptstadt Buenos Aires
- Wasserfälle von Iguassu
- Traumstadt Rio de Janeiro
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen**

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Ausflug Tiwanaku (8. Tag) **€ 105 15**
  - Tango-Show mit Dinner in Buenos Aires (10. Tag) **€ 165 17**
  - Samba-Show (14. Tag) **€ 170 18**

**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P66005Z](http://www.gebeco.de/P66005Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Heimat der letzten Berggorillas dieser Erde
- Fünf Nationalparks im Visier
- Schimpansen und Baumlöwen auf der Spur



Gorilla im Bwindi-Nationalpark

## Uganda – im Land der Berggorillas

*Wir erkunden intensiv und ganz privat das verborgene Paradies am Äquator – Uganda, die Perle Afrikas! Wir streifen durch bezaubernde Landschaften, erleben eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt und lernen die Gastfreundschaft und Liebenswürdigkeit der Menschen kennen.*



### Höhepunkte



### Naturerlebnis

**1. Tag: Anreise nach Entebbe** Ihre persönliche Reiseleitung heißt Sie am Flughafen in Entebbe herzlich willkommen und fährt Sie zu Ihrem Hotel. (A)

**2. Tag: Mabamba-Sümpfe oder Ngamba Island?** Wir beginnen den Tag mit einem Ausflug in das Mabamba Sumpfgebiet, das sich an den Ufern des Victoriasees ausdehnt. In dieser mit Papyrus dicht bewachsenen Oase machen wir uns im Boot auf die Suche nach dem seltenen Schuhschnabelstorch. Optional besuchen Sie die Schimpansenwaisen in ihrem Schutzgebiet auf Ngamba Island, einer 40 Hektar großen Insel im Victoriasee. Sie erleben die Schimpansen in ihrem natürlichen Lebensraum und hören zu, wenn die Projektmitarbeitenden Spannendes über die Affen erzählen. Am

Nachmittag besuchen wir ein am Seeufer gelegenes traditionelles Fischerdorf mit einem farbenprächtigen Markt. (F, M, A)

**3. Tag: Von Entebbe zum Murchison-Falls-N.P.** Unsere Rundreise beginnt heute mit der Fahrt in den Nordwesten Ugandas zum wunderschönen Murchison-Falls-Nationalpark. Unterwegs besuchen wir das Ziwa Nashorn-Schutzgebiet. Nach der vollständigen Ausrottung des Nashornbestandes während des Bürgerkrieges vor 20 Jahren werden hier im Rahmen eines Projektes des Rhino Funds die Tiere gezüchtet und gepflegt, bevor sie später wieder ausgewildert werden. Am Nachmittag fahren wir zu den legendären Murchison-Wasserfällen und unternehmen einen Spaziergang am Rand der Schlucht entlang. Anschließend

fahren wir in unsere komfortable Unterkunft am Nordufer des Nils. 330 km (F, M, A)

**4. Tag: Murchison-Falls-N.P.: auf der Pirsch** In den frühen Morgenstunden gehen wir auf unsere erste Pirsch. Wir genießen die Fahrt durch die offene afrikanische Savanne hinunter an den Albertsee. Hier halten wir Ausschau nach Löwen, Leoparden, Büffeln und Elefanten, Uganda-Kobs sowie Rothschild-Giraffen und entdecken verschiedenste Vogelarten. Die spektakulären Murchison-Wasserfälle können wir am Nachmittag bei einer Bootsfahrt bestaunen. Vielleicht sichten wir neben den riesigen Nilkrokodilen auch den Schuhschnabel. (F, M, A)

**5. Tag: Vom Murchison-N.P. zum Kibale-N.P.** Landschaft pur! Auf unserem heutigen Weg in den Westen Ugandas zum Kibale-Nationalpark passieren wir zahlreiche Teeplantagen. Wenn Sie möchten, legen wir einen Stopp ein und besichtigen eine dieser Plantagen. Am Nachmittag erreichen wir unsere Unterkunft. 370 km (F, L, A)

**6. Tag: Schimpansen-Tracking** Heute suchen wir Schimpansen, die hoch oben in den Bäumen des Kibale-Nationalparks leben. Es ist ein ganz besonderes Erlebnis, ganze Gruppen dieser uns so nahen Tiere in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten! Am Nachmittag wandern wir mit einem einheimischen Führer durch das Bigodi Wetland Sanctuary und machen uns auf die Suche nach den Primaten und Vögeln. Mit seiner üppigen Vegetation ist es ein Zuhause für etwa 137 Vogel-

arten. Anschließend können wir in unserer Unterkunft entspannen. (F, M, A)

**7. Tag: Vom Kibale-N.P. zum Queen-Elizabeth-N.P.** Nach dem Frühstück führt uns die Fahrt über den Äquator in den Süden Ugandas, in den weltberühmten Queen-Elizabeth-Nationalpark. Im Nationalpark können wir Elefanten, Büffel, Löwen, Leoparden, Hyänen, Antilopen und die seltenen Riesenwaldschweine entdecken. Anschließend genießen wir erneut das spannende Erlebnis, den Spuren der Schimpansen zu folgen und steigen tief hinab in die Kyambura-Schlucht. In dieser mit dichtem Tropenwald bestandenen Bachschlucht konnte eine Schimpansengruppe an Menschen gewöhnt werden und die Chancen, die Tiere zu Gesicht zu bekommen, stehen sehr gut. 120 km (F, M, A)

**8. Tag: Bootsfahrt im Queen-Elizabeth-N.P.** Wir starten den heutigen Tag mit einer aufregenden morgendlichen Pirschfahrt im Queen-Elizabeth-Nationalpark. Der nach der britischen Königin Elizabeth II. benannte Park bietet eine abwechslungsreiche Landschaft, von offener Savanne bis hin zu dichten Papyrussümpfen, tropischen Feuchtwäldern und Kraterseen. Er ist zudem einer der Orte mit der größten Tier- und Pflanzenvielfalt. Am Nachmittag erwartet uns ein echtes Highlight: Eine Bootsfahrt auf dem Kazinga-Kanal, wo sich die wohl größte Population von Flusspferden in ganz Afrika tummelt. (F, M, A)

**9. Tag: Vom Queen-Elizabeth-N.P. zum Bwindi-Impenetrable-N.P.** Heute fahren wir nach Ishasha, in den südlichen Teil des Queen-Elizabeth-National-

parks. Mit etwas Glück beobachten wir riesige Büffel- und Elefantenherden auf ihren Wanderungen in die Demokratische Republik Kongo. Bei einer Pirschfahrt in Ishasha machen wir uns auf die Suche nach den einzigartigen Baumlöwen. Anschließend fahren wir in den Bwindi-Impenetrable-Nationalpark, seit 1994 Weltnaturerbe der UNESCO. Der sehr alte, ursprüngliche Regenwald des Bwindi beherbergt zahlreiche Tierarten, darunter 23 endemische Vogelarten und die gefährdeten Berggorillas. Nachmittags lockt die schöne Landschaft dieses Nationalparks zu einem Spaziergang. Und gehen Sie nicht zu spät ins Bett, damit Sie am folgenden Tag fit und gut ausgeruht zum optionalen Gorilla-Tracking starten können. 250 km (F, L, A)

**10. Tag: Bwindi-Impenetrable-N.P.: Lust auf Gorilla-Tracking?** Haben Sie das optionale Gorilla-Tracking gebucht? Dann wird dieser Tag sicher zu einem unvergesslichen Erlebnis für Sie. An diesem Morgen stehen wir sehr früh auf, um uns auf das bevorstehende Gorilla-Tracking vorzubereiten. Die mitunter mehrere Stunden dauernde Wanderung wird von einem erfahrenen Parkranger geführt, der Ihnen Wissenswertes über Flora und Fauna sowie die Lebensweise der Gorillas berichten wird. Die Mühe lohnt sich aber, denn die fast hautnahe Begegnung mit den sanften Riesen wird uns tief berühren. Alternativ haben Sie die Wahl zwischen mehreren Wanderungen, dem Mubwindi-Swamp-Trail oder dem Pfad hinauf bis zum Rwamunyoni Peak in über 2.607 Meter Höhe. (F, L, A)

**11. Tag: Vom Bwindi-N.P. zum Lake-Mburo-N.P.** Der 1982 gegründete Mburo-Nationalpark liegt in

Südwestuganda und bildet einen mosaikförmigen Lebensraum aus offenem Grasland, Akazienwäldern, Sümpfen und mehreren kleinen Seen. Die Feuchtgebiete sind bekannt für Ihre vielfältige Vogelwelt. Der Park beheimatet 313 Vogelarten. Wir fahren in den Lake Mburo-Nationalpark und schon beginnt die Pirsch auf dem Weg zu unserer Unterkunft. Neben Zebras, Büffeln und Impalas treffen wir hier auch auf den Nationalvogel Ugandas, den Kronenkranich. 270 km (F, M, A)

**12. Tag: Vom Lake-Mburo-N.P. nach Entebbe** Je nach Abflugzeit geht es am Morgen noch einmal zu Fuß auf die Pirsch. Unsere Chance, die Tierwelt noch einmal aus einer völlig anderen Perspektive zu erleben. Nach einem zünftigen Frühstück kehren wir zurück nach Entebbe. Auf dem Weg passieren wir den Äquator. Hier legen wir einen Lunchstop ein und schlendern über einen bunten Markt, auf dem zahlreiche Händler typisches ugandisches Kunsthandwerk und Souvenirs anbieten. Am Abend erreichen wir Entebbe und fahren zum internationalen Flughafen. Sie fliegen zurück und verlassen Uganda mit unvergesslichen Eindrücken im Gepäck. Wie wäre es mit einem Badeurlaub auf Sansibar im Anschluss? 310 km (F, L)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, L=Lunchbox, A=Abendessen)

**12-Tage-Privatreise ab € 5.995\*** **R PG9001Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

Saisonzeiten und Preise 2026 in €	
Standard-Hotels	DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup> 4-6 <sup>1</sup>
01.01.-31.12.	5.995 4.995

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 930

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise im landestypischen Allradfahrzeug
- Transfer am An- und Abreisetag
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Entebbe, Murchison-Falls-N.P., Kibale-N.P., Queen-Elizabeth-N.P., Bwindi-Impenetrable-N.P., Lake-Mburo-N.P. und Entebbe
- Tageszimmer in Entebbe am Abreisetag
- 11x Frühstück, 7x Mittagessen, 4x Lunchbox, 11x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Ausflug in die Mabamba-Sümpfe

- Traditionelles Fischerdorf und Marktbesuch
- Erkundung des Ziwa-Nashorn-Schutzgebiets
- Bootsfahrt zum Murchison-Wasserfall
- 2 Schimpansen-Trackings inklusive Permits
- Geführte Wanderung durch das Bigodi-Wetland-Schutzgebiet
- Pirschfahrten in den Nationalparks laut Programm
- Bootsfahrt auf dem Kazinga-Kanal
- Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen** **TA PG9001Z..**

- Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P. € 950 01
- Gorilla-Permit<sup>2</sup>
- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P. € 240 02
- Ausflug zum Schimpansen-Schutzgebiet auf Ngamba Island (2. Tag)

<sup>2</sup> nicht vor Ort buchbar und nicht erstattbar!

**Mehr Service** **VIS VG9000R**

- Visum für dt. Staatsbürger € 79
- Das Visum kann auch online unter [visas.immigration.go.ug](https://visas.immigration.go.ug) beantragt werden

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Für das Gorilla-Tracking werden nur eine bestimmte Anzahl an Genehmigungen erteilt. Aufgrund der starken Nachfrage ist es ratsam, frühzeitig zu buchen. Das Permit setzt ein Mindestalter von 15 Jahren voraus und die Teilnehmer dürfen nicht an infektiösen

Krankheiten leiden. Es ist nur für einen Tag gültig und kann nicht ersetzt werden.

Für die Schimpansen-Trackings ist ein Mindestalter von 12 Jahren Voraussetzung.

Alle Tracking-Ausflüge werden mit örtlichen, Englisch sprechenden Parkrangern durchgeführt.

Bei Einreise wird die Vorlage einer Gelbfieberimpfung benötigt.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/PG9001Z](http://www.gebeco.de/PG9001Z) und in Ihrem Reisebüro.**





## 7-Tage-Privatreise ab € 2.995\*

- Auf Safari am Fuße des Kilimanjaro
- Nashornschutzgebiet Lake Nakuru
- Welterbestätte: Great Rift Valley

Gepard mit Jungen

# Kenia – grenzenloses Tierparadies



### Höhepunkte



### Naturerlebnis

#### 1. Tag: Individuelle Anreise nach Kenia

Am Flughafen von Nairobi werden Sie in Empfang genommen und fahren zum Stadthotel. Ab 14 Uhr können Sie einchecken und den restlichen Tag entspannen. Wenn Sie schon frühzeitig ankommen, buchen Sie einfach einen Early Check-in dazu.

#### 2. Tag: Von Nairobi zum Masai-Mara-Nationalpark

Nach dem Frühstück begrüßt Sie Ihre private Reiseleitung und wir beginnen unsere Reise zu einem der tierreichsten Nationalparks Kenias, der Masai Mara. Unterwegs machen wir einen Fotostopp an einem der Aussichtspunkte des Rift Valleys. Der Afrikanische Grabenbruch ist durch die Spaltung zweier Erdplatten vor Millionen von Jahren entstanden. In unserer Unterkunft mitten im Masai-Mara-Nationalpark erwartet uns ein Mittagessen, bevor wir uns auf unserer ersten Safari von der endlosen Weite der Savanne und vielen Tieren faszinieren lassen können. Alle Tiere der „Big Five“ können hier mit etwas Glück gesichtet werden: Büffel, Nashorn, Löwe, Leopard und Elefant! 320 km (F, M, A)

#### 3. Tag: Masai-Mara-Nationalpark: Tierparadies

Optional kann am frühen Morgen eine Fahrt im Heißluftballon unternommen werden (Vorausbuchung nötig). Ein ganz besonderes Erlebnis! Morgens und nachmittags erkunden wir auf Pirschfahrten die Masai Mara. Mit ihrer imponierenden Artenvielfalt zählt sie zu den bekanntesten Tierparadiesen der Welt. Krokodile und Flusspferde lauern in den Flüssen, die bei der Wanderung zum benachbarten Serengeti-Nationalpark von gigantischen Büffel- und Zebraherden überquert werden: Ein einmaliges Schauspiel! Auch große Elefantenherden leben im Park sowie viele kleine Tiere, die es zu entdecken gilt. Unterwegs besuchen wir ein Massai-Dorf. (F, M, A)

#### 4. Tag: Von der Masai Mara zum Lake Nakuru

Unser Tag beginnt mit der Fahrt zum Great Rift Valley, dem 6.000 Kilometer langen Großen Afrikanischen Grabenbruch. Im

Lake-Nakuru-Nationalpark nehmen wir in unserer Unterkunft unser Mittagessen ein, bevor es am Nachmittag auf Safari geht. Oft tauchen riesige Flamingoschwärme den Nakuru-See in ein zartes Rosa. Die Vielfalt der Wasservogelarten ist beachtlich. Es gibt Haubentaucher, Pelikane, Fischadler, Marabus und Kormorane zu sehen. Bekannt ist der Park auch als Tierschutzgebiet für Spitz- und Breitmaulnashörner. 325 km (F, M, A)

#### 5. Tag: Vom Lake-Nakuru-N.P. zum Amboseli-N.P.

Am frühen Morgen brechen wir auf zu einer Bootsfahrt auf dem Naivasha-See bevor es weiter geht nach Nairobi zum Mittagessen. Unser Tagesziel ist der Amboseli-Nationalpark. Dieser liegt im Siedlungsgebiet der Massai, direkt am Fuße des majestätischen höchsten Berges Afrikas, dem Kilimanjaro. Auf dem Weg zu unserer Lodge unternehmen wir eine Wildbeobachtungsfahrt, auf der wir bereits Elefanten, Giraffen, Zebras und Antilopen sichten könnten. Am Abend erreichen wir unsere Unterkunft und können den erlebnisreichen Tag Revue passieren lassen. 420 km (F, M, A)

#### 6. Tag: Amboseli-N.P.: Natur pur am Kilimanjaro

Wir erleben die großartige Natur des Amboseli-Nationalparks bei einer ganztägigen Pirschfahrt. Neben den großen Tieren, wie Kudus, Elefanten und Giraffen, sind auch viele Vogelarten zu beobachten, zum Beispiel Falken, Adler und Perlhühner. Unterwegs genießen wir mittags ein Picknick. Nachmittags können wir uns in der Lodge entspannen. (F, P, A)

**7. Tag: Abschied von Kenia** Nach dem Frühstück fahren wir zurück nach Nairobi. Wir werfen einen letzten Blick auf den mächtigen Kilimanjaro, dann heißt es schon Abschied nehmen. Sie werden zum Flughafen gefahren und treten Ihre Heimreise an. Sollten Sie einen Rückflug am späten Abend gebucht haben, kann optional ein Tageszimmer und späterer Transfer für Sie gebucht werden. 250 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, P=Picknick, A=Abendessen)

## 7-Tage-Privatreise ab € 2.995\*

R P43009Z

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

### Saisonzeiten und Preise 2026 in €

Standard-Hotels		DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-28.03.	3.525	2.995
29.03.-05.04.	3.695	3.195
06.04.-25.05.	2.995	2.555
26.05.-24.06.	3.315	2.775
25.06.-31.10.	4.165	3.645
01.11.-15.12.	3.875	3.365
16.12.-31.12.	4.475	3.985

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 225

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

### Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise im landestypischen Safarifahrzeug mit Aufstelldach
- Transfers am An- und Abreisetag
- 6 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Nairobi, Masai Mara, Great Rift Valley und Amboseli-N.P.
- 6x Frühstück, 4x Mittagessen, 1x Picknick, 5x Abendessen

### Bei Gebeco selbstverständlich

- Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide), Deutsch auf Anfrage ohne Aufpreis, nach Verfügbarkeit
- Pirschfahrten in den Nationalparks
- Bootsfahrt auf dem Naivasha See
- Zu Gast bei den Massai
- 1 Flasche Wasser pro Tag auf den Pirschfahrten
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

### Mehr Service

- eTA/Kenia für dt. Staatsbürger € 69 **VIS V43000R**
- Sie können das eTA (electronic travel authorization) auch online unter [www.etakenya.go.ke/en](http://www.etakenya.go.ke/en) beantragen.

**Mehr Urlaub danach** Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie auf Seite 110.

In seltenen Fällen kann die Abhängigkeit von den klimatischen Verhältnissen kurzfristige Änderungen im Reiseverlauf notwendig machen.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Reise um „Tansania – auf der Pirsch am Kilimanjaro“ (Seite 89) zu ergänzen – wählen Sie einfach die Kombination im Internet unter [www.gebeco.de/P43010Z](http://www.gebeco.de/P43010Z)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P43009Z](http://www.gebeco.de/P43009Z) und in Ihrem Reisebüro.



**7-Tage-Privatreise ab € 3.995\***

- Auf Safari in vier Nationalparks
- Olduvai-Schlucht: Wiege der Menschheit
- Zu Gast im Massai-Dorf



Elefantenherde vor dem Kilimanjaro

# Tansania – auf der Pirsch am Kilimanjaro

**Höhepunkte****Naturerlebnis****1. Tag: Von Arusha zum Tarangire-N.P.**

Individuelle Anreise zum Kilimanjaro Airport. Bei guter Sicht können Sie den riesigen Berg aus der Ferne bewundern. Nach Ihrer Ankunft in Arusha werden Sie bereits erwartet und herzlich willkommen heißen. Nach dem Safari-Briefing machen wir uns auf in Richtung des Tarangire-Nationalparks. Der Park ist für große Herden von Elefanten und riesige, die Landschaft prägende, Baobab-bäume bekannt. 170 km (M, A)

**2. Tag: Vom Tarangire-N.P. zum Lake-Manyara-N.P.**

Am Morgen geht es auf Safari im Tarangire-Nationalpark. Wir fahren durch den von Affenbrotbäumen gesäumten Park und machen uns auf die Suche nach den großen Löwenrudeln und Elefantenherden. Um den Tarangire Berg herum prägen Flüsse, Sümpfe und Felsen die Landschaft. Sie bieten unter anderem auch Lebensraum für Giraffen, Leoparden und Wasserböcke. Zum Mittagessen sind wir wieder zurück in unserer Lodge. Am Nachmittag fahren wir in Richtung Norden zum Lake Manyara-Nationalpark. 285 km (F, M, A)

**3. Tag: Vom Lake-Manyara-N.P. zum Serengeti-N.P.**

In der Frühe geht es auf Wildbeobachtungsfahrt im Lake-Manyara-Nationalpark. Wir tauchen ein in die Tierwelt Tansanias, bewundern die Flamingoschwärme am Salzsee und gehen auf die Pirsch nach Zebras, Elefanten, Flusspferden und Löwen. Nach dem Mittagessen in unserer Lodge führt die Reise weiter in die Serengeti, dem ältesten und berühmtesten Nationalpark Tansanias. Ihre Einzigartigkeit machte die Serengeti zum Welterbe der UNESCO. 285 km (F, M, A)

**4. Tag: Serengeti: auf der Pirsch im „endlosen Land“**

Am Morgen und am Nachmittag gehen wir auf Safari inmitten der Serengeti. In der Sprache der Massai bedeutet Serengeti zurecht „endloses Land“, denn sie ist geprägt

durch riesige geringfügig bewaldete Ebenen und flache Grassteppen. Wir bestaunen neben Zebras, Löwen, Giraffen und Hyänen die große Anzahl an Vogelarten. Ein grandioses Naturspektakel erwartet uns. (F, M, A)

**5. Tag: Von der Serengeti zum Ngorongoro-N.P.**

Nach dem Frühstück geht es in Richtung Ngorongoro-Naturschutzgebiet. Auf dem Weg besuchen wir die Olduvai-Schlucht, die Wiege der Menschheit. Nach einem Picknick-Lunch besuchen wir ein Massai-Dorf. Hier machen wir uns ein Bild von der traditionellen Lebensweise des stolzen Hirtenvolkes. 225 km (F, P, A)

**6. Tag: Ngorongoro-Krater: UNESCO-Welterbe**

Den gesamten heutigen Tag verbringen wir auf Wildbeobachtungsfahrt im Ngorongoro-Krater. Er gehört zu den natürlichen Weltwundern dieser Erde. Ein Blick in den Krater zeigt uns warum: Der Krater ist die größte, nicht mit Wasser gefüllte Caldera der Welt. Er erstreckt sich über rund 300 Quadratkilometer! Mit etwas Glück erspähen wir die seltenen Spitzmaulnashörner. Der Reichtum an wilden Tieren, die den Krater durchwandern und darin leben, ist beachtlich. (F, P, A)

**7. Tag: Vom Ngorongoro-N.P. nach Arusha**

Nach dem Frühstück geht es zurück nach Arusha, wo wir ein gemeinsames Mittagessen einnehmen. Anschließend heißt es Abschied nehmen. Am Flughafen von Kilimanjaro endet Ihre erlebnisreiche Reise durch Tansania oder Sie beginnen Ihr individuelles Anschlussprogramm. Vielleicht noch Badeurlaub auf Sansibar? 120 km (F, M)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, P=Picknick, A=Abendessen)

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P78009Z](http://www.gebeco.de/P78009Z) und in Ihrem Reisebüro.



7-Tage-Privatreise ab € 3.995\*

R P78009Z

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-31.03.	4.395	3.795
01.04.-25.05.	3.995	3.395
26.05.-31.10.	4.395	3.795
01.11.-10.12.	4.195	3.595
11.12.-31.12.	4.595	3.995

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 385

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise im landestypischen Safarifahrzeug mit Aufstelldach
- Transfers am An- und Abreisetag
- 6 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Tarangire-N.P., Lake-Manyara-N.P., Serengeti-N.P. und Ngorongoro-N.P.
- 6x Frühstück, 5x Mittagessen, 2x Picknick, 6x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide), Deutsch sprechend auf Anfrage ohne Aufpreis, nach Verfügbarkeit
- Wildbeobachtungen im Tarangire-, Lake-Manyara- und Serengeti-Nationalpark
- Besuch der Olduvai-Schlucht
- Begegnungen mit den Massai
- Ganztägige Safari im Ngorongoro-Krater
- Mineralwasser während der Pirschfahrten
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr Service**

- Visum für Tansania für dt. Staatsbürger € 79 **VIS V78000R**
- Das Visum für Tansania können Sie auch online unter <https://eservices.immigration.go.tz/visa/> beantragen.

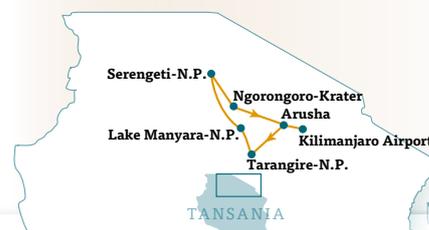
**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

In seltenen Fällen kann die Abhängigkeit von den klimatischen Verhältnissen kurzfristige Änderungen im Reiseverlauf notwendig machen.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Reise um „Kenia – grenzenloses Tierparadies“ (Seite 88) zu ergänzen – wählen Sie online einfach die Kombination unter [www.gebeco.de/P43010Z](http://www.gebeco.de/P43010Z)





- Naturwunder Fish River Canyon
- Begegnungen mit den Völkern der Himba und Damara
- Ausführliche Safari-Erlebnisse im Etoscha-N.P.



Oryx in der Namib-Wüste

## Entdeckungsreise Namibia

Entdecken Sie mit Ihrer ganz privaten Reiseleitung die Naturschönheiten und vielfältigen Kulturen Namibias. Im historischen Ort Kolmanskop begeben wir uns auf die Spuren der Diamantensucher – Geschichte hautnah! Wir lassen uns verzaubern von Sonnenuntergängen in der Kalahari und bestaunen die atemberaubende Weite der Namib-Wüste. Safari-Erlebnisse runden das Gesamtpaket dieser Reise ab.

### 1. Tag: Windhoek: Willkommen in Namibia!

Willkommen in Windhoek! Am Flughafen werden Sie herzlich in Empfang genommen. Im zentral gelegenen Hotel haben wir ein wenig Zeit zum Akklimatisieren oder Sie erkunden die Innenstadt Windhoeks zu Fuß. Unsere Empfehlung für den Abend: das urige Joe's Beerhouse.



In Windhoek findet alljährlich das **Oktoberfest** statt. Wer also noch nicht müde ist, trinkt ein nach deutschem Reinheitsgebot gebrautes Bier.

### 2. Tag: Von Windhoek in die Kalahari-Wüste

Auf einer Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt sehen wir die Christuskirche, die Alte Feste und die Gartenanlagen des Tintenpalastes und besuchen die Stadtteile Klein Windhoek und Katutura. Dann starten wir unsere Reise in die Kalahari-Wüste. Unsere Lodge ist eine grüne

Oase inmitten einer Landschaft von einzigartig rauer Schönheit. Optional können Sie eine Sundownerfahrt in die roten Dünen unternehmen. 350 km (F, A)

### 3. Tag: Von der Kalahari zum Fish River Canyon

Weiter geht die Fahrt in südliche Richtung durch diese besondere Landschaft nach Keetmanshoop. Unterwegs besichtigen wir den Köcherbaumwald und den „Spielplatz der Giganten“, eine bizarre Felslandschaft mit Granitblöcken, die 170 Millionen Jahre alt sind. Unser Tagesziel liegt in der Nähe des Fish River Canyons. 450 km (F, A)

### 4. Tag: Vom Fish River Canyon nach Lüderitz

Zunächst unternehmen wir einen kurzen Spaziergang am Canyon-Rand. Danach führt die Etappe weiter über Aus in Richtung Atlantik nach Lüderitz. In Aus hält sich eine Herde Wild-

pferde auf, der etwa 150 Tiere angehören. Sie haben sich den rauen Gegebenheiten der Wüste angepasst. Lüderitz, die Geburtsstadt des alten Südwestafrikas, macht einen sehr gemächlichen Eindruck. Wir schauen uns die alte Kolonialstadt etwas näher an. 450 km (F, A)

### 5. Tag: Von Lüderitz in die Sossusvlei-Region

Wir besichtigen die Geisterstadt Kolmanskop, deren im Dünensand versunkene Häuser mit der abenteuerlichen Geschichte der ersten Diamantentfunde verbunden sind. Weiterfahrt Richtung Sossusvlei zu unserer Unterkunft. 450 km (F, A)

### 6. Tag: Sossusvlei-Region und Sesriem-Canyon

Schon vor Sonnenaufgang klingelt der Wecker. Wir fahren zu den roten Dünen am Sossusvlei. Das letzte tiefsandige Stück ins Vlei legen wir mit dem Allrad-Shuttle zurück. Von hier können wir das beeindruckende Farbspiel von Sonne und Schatten auf den höchsten Sanddünen der Welt bewundern. Wer wagt den Aufstieg? Von oben haben wir eine fantastische Aussicht über das rote Dünenmeer. Auch ein Abstecher ins Dead Vlei lohnt sich. Die versteinerten Kameldornbäume auf ausgetrocknetem Lehmboden bilden eine surreale Kulisse inmitten der Dünenlandschaft. Anschließend erkunden wir den Sesriem-Canyon, eine 30 Meter tiefe und einen Kilometer lange Kalksteinschlucht. 300 km (F, A)

### 7. Tag: Von der Namib-Wüste nach Swakopmund

Unser heutiges Ziel liegt am Meer. Die Route führt durch endlos weite Wüstenlandschaften. Im Namib-Naukluft-Park lernen wir die „Mondlandschaft“ und die endemische



Naturerlebnis

Welwitschia Mirabilis kennen, eine botanische Kuriosität, die bis zu 2.000 Jahre alt werden kann. Auf einer kleinen Orientierungsfahrt durch Swakopmund sehen wir, warum die kleine, schmucke Küstenstadt die deutsche Riviera Namibias genannt wird. Sie hat viele gut erhaltene Gebäude aus der Kolonialzeit vorzuweisen. 330 km (F)

**8. Tag: Swakopmund: ein Tag für Sie** Gestalten Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen. Spazieren Sie die Strandpromenade entlang oder bummeln Sie über den Holzschnitzermarkt am Leuchtturm. Am Vormittag können Sie optional eine Bootsfahrt mit Sekt und Austern ab/bis Walvis Bay unternehmen, bei der Sie Robben, Pelikane und mit viel Glück sogar Wale beobachten können. Alternativ führt eine spannende „Living-Desert Tour“ mit Allradfahrzeugen in die Namib-Wüste und stellt Ihnen das Leben dort vor. Am Nachmittag erhalten wir Einblicke in das alltägliche Leben im Township Mondesa. In der Gemeinde leben Menschen aller ethnischen Gruppen. Wir treffen Einheimische und haben die Gelegenheit uns persönlich auszutauschen. Dabei erfahren wir mehr über ihre Kultur und genießen einige lokale Spezialitäten. (F)

**9. Tag: Von Swakopmund ins Damaraland** Unsere Reise führt von der Küste in das wilde ursprüngliche Damaraland. Die Region berührt mit ihrer stillen Weite, der Magie uralter Felsen und der unerwarteten Begegnung mit Wüstenelefanten. 470 km (F, A)

**10. Tag: Damaraland: Twyfelfontein und Damara-Traditionen** Heute besichtigen wir die beeindruckenden Felsgravuren der San bei Twyfelfontein, die zum UNESCO-Welterbe zählen und das „Lebende Museum der Damara“. Es ist das erste traditionelle Damara-Projekt in Namibia und das einzige seiner Art. Hier haben wir die Möglichkeit,

etwas über die traditionelle Kultur der Damara zu erfahren, die zusammen mit den San als „Ureinwohner“ Namibias gelten. (F, A)

**11. Tag: Vom Damaraland ins Etoscha-Randgebiet** Zunächst erwarten uns einmalige Begegnungen in einem Himba-Dorf: Die Bewohner möchten uns ihren Alltag vorstellen und wir lernen die Lebensweise, die Haartracht, Körperbemalung und vieles mehr kennen. Unsere Lodge liegt nicht weit vom Etoscha-Nationalpark. Je nach Ankunftszeit erkunden wir die Tierwelt auf einer ersten Pirschfahrt im Reisefahrzeug. Es gibt über 140 Säugtierarten aufzuspüren, unter anderem Elefanten, Nashörner, Löwen und mit ganz viel Glück sogar Leoparden! (F, A)

**12. Tag: Quer durch den Etoscha-Nationalpark** Schon früh geht es heute auf Pirschfahrt mit offenen Geländewagen und kundigen Rangern. Der restliche Tag hält auch weiterhin spannende Wildbeobachtungen im Etoscha-Nationalpark bereit. Wir durchqueren den Nationalpark mit unserem Reisefahrzeug und werden viele neue Eindrücke sammeln. Eine etwa 5.000 Quadratkilometer große salzverkrustete Pfanne bildet das Zentrum des Parks. Am späten Nachmittag verlassen wir die Tierwelt und gelangen durch das östliche Parktor zu unserer nahe gelegenen Unterkunft. (F, A)

**13. Tag: Etoscha-Nationalpark: auf Safari** Noch einmal fahren wir gemeinsam in den Nationalpark. Nutzen wir die Zeit, um auch die letzten Tiere vor die Kamera zu bekommen. Optional kann auch eine Fahrt im offenen Safarifahrzeug mit örtlichen Rangern gebucht werden. Am Nachmittag können wir uns je nach Jahreszeit noch im Pool erfrischen oder einen Sundowner an der Bar genießen. (F, A)

**14. Tag: Vom Etoscha-Rand nach Okahandja** Wir verlassen die Etoscha-Region und fahren in Richtung Süden. Unterwegs besichtigen wir in Tsumeb das örtliche Heimatmuseum sowie den legendenreichen Otjikoto-See, neben dem Guinas-See der einzige natürliche Namibias. Weiterfahrt nach Okahandja. Diese kleine Stadt ist ein wichtiger Ort für das Volk der Herero, denn hier liegen ihre Ahnen begraben. Weiterfahrt zu unserer Lodge in der Nähe von Windhoek. 480 km (F, A)

**15. Tag: Von Okahandja nach Windhoek** Heute heißt es Abschied nehmen. Zur verabredeten Zeit treffen wir uns und fahren zum Flughafen. Verabschiedung von Ihrer Reiseleitung und Heimreise oder Beginn des individuellen Anschlussprogramms. 100 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Sundowner

**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

**15-Tage-Privatreise ab € 6.695\*** **R P57016Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-31.03.	6.695	4.795
01.04.-31.10.	6.895	4.895
01.11.-31.12.	7.195	5.195

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 375

**Im Reisepreis inbegriffen**

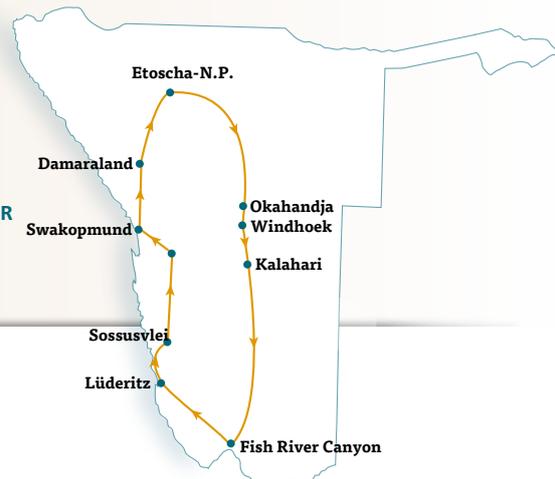
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen (teilklimatisiert)
- Transfers am An- und Abreisetag
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 2,5- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Windhoek, Kalahari, Fish River, Lüderitz, Namib-Rand, Swakopmund, Damaraland, Etoscha-Rand und Okahandja
- 14x Frühstück, 11x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Stadtrundfahrt Windhoek
- Köcherbaumwald und Spielplatz der Giganten
- Atemberaubender Fish River Canyon
- Geisterstadt Kolmanskuppe
- Stadtbesichtigung in Lüderitz und Swakopmund
- Begegnungen im Township Mondesa
- Sossusvlei inkl. Shuttle-Fahrt und Sesriem Canyon
- Mondlandschaft und Welwitschia Mirabilis
- UNESCO-Welterbe Twyfelfontein
- Das Lebende Museum der Damara
- Einblick in das Leben in einem Himba-Dorf
- Pirschfahrt im offenen Geländewagen mit lokalem Ranger (englischsprachig)
- Pirschfahrten im Etoscha-Nationalpark im Reisefahrzeug
- Tsumeb-Museum und Otjikoto-See
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr Service**

• Visum für Namibia für dt. Staatsbürger **€ 119 VIS V57000R**  
Das Visum für Namibia können Sie auch online unter <https://eservices.mhaiss.gov.na> beantragen.

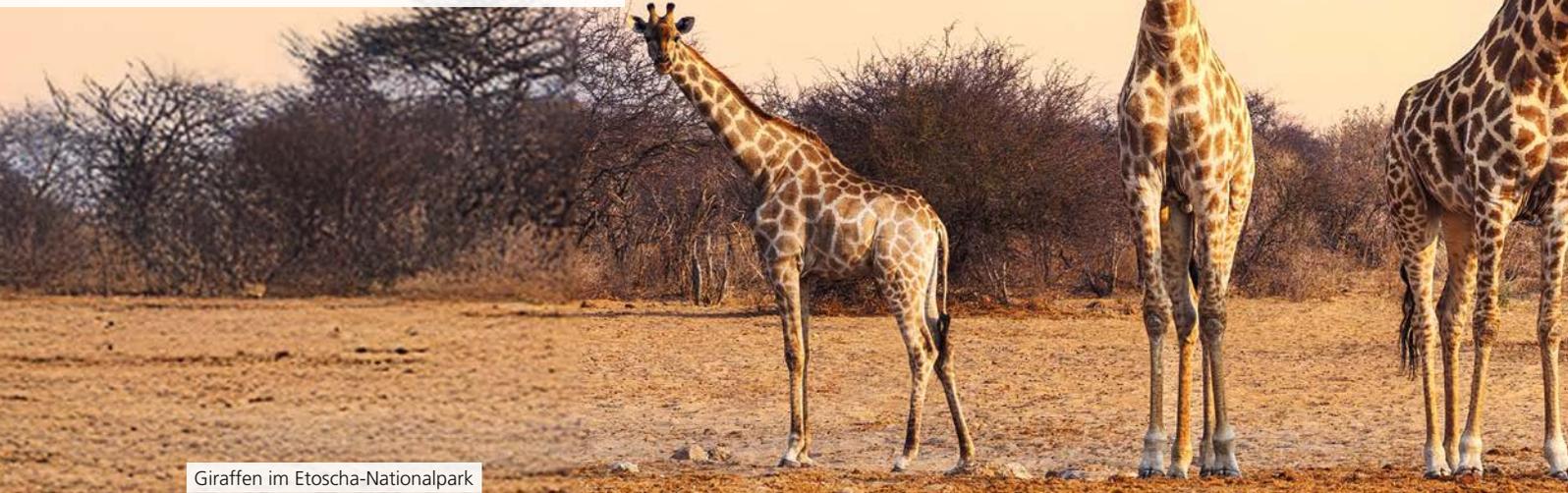


**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P57016Z](http://www.gebeco.de/P57016Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- UNESCO-Welterbe Twyfelfontein
- Begegnungen mit dem Damara-Volksstamm
- Tierwelt im Etoscha-Nationalpark



Giraffen im Etoscha-Nationalpark

## Einzigartiges Namibia

*Entdecken Sie mit Ihrer persönlichen Reiseleitung die Naturschönheiten Namibias und die atemberaubende Weite der ältesten Wüste der Welt. Wir fahren ins Sossusvlei zu den höchsten Sanddünen der Welt und erkunden Swakopmund, die Stadt am Meer. Im Etoscha-Nationalpark gehen wir auf die Pirsch – den wilden Tieren auf der Spur. Halten Sie Ihre Kamera bereit!*



### Naturerlebnis

**1. Tag: Windhoek: erste Erkundungen** Nach Ihrer Ankunft in Windhoek werden Sie von Ihrer persönlichen Reiseleitung empfangen und fahren in die Hauptstadt. Wir unternehmen eine Stadtrundfahrt durch Windhoek und erkunden unter anderem die Christuskirche, die Alte Feste, die Gartenanlagen des Tintenpalastes sowie die Stadtteile Klein Windhoek. In Katutura erhalten wir Einblicke in das Penduka-Frauenprojekt. Am Abend empfehlen wir einen Besuch im urigen Joe's Beerhouse.

**2. Tag: Von Windhoek zum Namib-Naukluftpark** Wir lassen die Zivilisation hinter uns und fahren über Rehoboth Richtung Namib-Wüste, die älteste Wüste der Welt. Das flache, plateauähnliche Hochland der Naukluftberge ist ein Teil der großen Randstufe, die die Westgrenze der Hochebenen im Landesinneren bildet. Eindrucksvolle, fast vertikal herabfallende Schluchten trennen das Nauklufthochland vom südlich angrenzenden Hochplateau, während im Nordwesten und Westen die höchsten Gipfel des Naukluftgebirges fast 1.950 Meter aufragen. Am Abend können wir die Weite und Stille der Namib unter Afrikas Sternenhimmel genießen. 450 km (F, A)

**EVENT TIPP** Jedes Jahr am 21. März gedenken die Menschen in Namibia feierlich an die **Unabhängigkeit** des Jahres 1990. Seien Sie dabei!

**3. Tag: Namib-Naukluftpark: Dünenmeer Sossusvlei** Frühmorgens fahren wir zum Sossusvlei. Für die letzten fünf Kilometer zu den Dünen bringt uns ein Shuttle in die Salz-Ton-Pfanne. Das Sossusvlei ist eine große, abflusslose Lehmboodensenke, die von teilweise über 300 Meter hohen Dünen eingeschlossen ist. Wir haben die Möglichkeit, die Dünen zu erklimmen und werden mit einer fantastischen Rundumsicht belohnt. Auch eine Wanderung ins Deadvlei lohnt sich! Im Anschluss unternehmen wir einen Besuch am Sesriem-Canyon und fahren zurück zu unserer Unterkunft. 250 km (F, A)

**4. Tag: Vom Namib-Naukluftpark nach Swakopmund** Wir durchqueren die Namib-Wüste. Durch den Ghaub- und Kuiseb-Pass erreichen wir gegen Mittag Walvis Bay an der Küste Namibias. Weiter geht es nach Swakopmund, ein beliebter Ferienort mit gut erhaltenen Gebäuden aus der Kolonialzeit. Wir sehen das Hohenzollernhaus, den Woermannsturm, die Landungsbrücke, die Mole mit dem Leuchtturm und das Marinendenkmal. Suchen Sie noch das eine oder andere Mitbringsel? Dann lohnt sich ein Bummel über den Holzschnitzmarkt in der Nähe des Leuchtturms. Hier finden Sie die typischen handgefertigten Holzsulpturen. Abends locken die vielen Restaurants und Bars. 350 km (F)

**5. Tag: Swakopmund: Stadt am Meer** Entscheiden Sie selbst, worauf Sie Lust haben. Genießen Sie ein gemütliches Frühstück und unternehmen Sie optional eine Bootsfahrt mit Sekt und Austern in der Lagune von Walvis Bay, bei der Sie Robben, Pelikane und mit etwas Glück auch Wale beobachten können. Alternativ führt eine optionale Tour der „Small Five“ Sie mit Allradfahrzeugen in die Namib-Wüste und stellt Ihnen das Leben dort vor. Auch sportliche Aktivitäten werden vor Ort angeboten: Sandboarden, Fatbike-Touren oder Quadfahren in den Dünen. Am Nachmittag erhalten wir Einblicke in das alltägliche Leben im Township Mondesa. In der Gemeinde leben Menschen aller ethnischen Gruppen. Wir treffen Einheimische und haben die Gelegenheit, uns persönlich auszutauschen. Dabei erfahren wir mehr über ihre Kultur und genießen einige lokale Spezialitäten. (F)

**6. Tag: Von Swakopmund ins Damaraland** Die Fahrt geht weiter ins nördliche Hinterland Namibias über Henties Bay und Uis zu unserer Unterkunft. Unterwegs besichtigen wir die Felsgravuren von Twyfelfontein und besuchen das Lebende Museum der Damara. Nirgendwo sonst hat man die Gelegenheit, in dieser Form etwas über die traditionelle Kultur der Damara zu erfahren. Am Nachmittag erreichen wir unsere Lodge. 450 km (F, A)

**7. Tag: Vom Damaraland zum Etoscha-Nationalpark** Wir fahren in Richtung des Etoscha-Nationalparks und übernachten unweit des westlichen Parkeingangs. Genießen Sie von Ihrer Lodge aus die schöne Aussicht in die Mopane-Buschlandschaft. Wenn wir frühzeitig ankommen, können wir schon eine erste kurze Pirschfahrt im Etoscha-Nationalpark unternehmen. 200 km (F, A)

**8. Tag: Etoscha-Nationalpark: auf Safari** Heute begeben wir uns den ganzen Tag auf die Pirsch im Etoscha-Nationalpark. Hier halten sich große Herden von Springböcken, Impalas,



Zebras und Gnus auf. Außerdem gibt es Elefanten, Giraffen, Löwen, Leoparden, Geparden und Spitzmaulnashörner sowie verschiedene Vogel- und Reptilienarten. Die Fahrt führt entlang der etwa 5.000 Quadratkilometer großen Salzpflanze, die das Zentrum des Parks bildet. Gegen Mittag können wir in einem der staatlichen Resorts einen Stopp einlegen. Am Abend verlassen wir den Park durch den östlichen Eingang und fahren zu unserer nächsten Unterkunft. 300 km (F, A)

**9. Tag: Vom Etoscha-Nationalpark zur Okahandja-Region** Nach dem Frühstück geht es wieder nach Süden, durch das Land der Herero. Wir hören von der wechselhaften Geschichte dieses Volkes. Unsere Lodge liegt ganz in der Nähe von Windhoek. Optional können Sie noch eine Rundfahrt buchen. Mit etwas Glück entdecken Sie Nashörner. 500 km (F, A)

am Vormittag noch Zeit zur freien Verfügung, bevor Sie zum Flughafen von Windhoek gefahren werden. Hier verabschiedet sich Ihre Reiseleitung von Ihnen. Individuelle Heimreise oder Verlängerung Ihres Aufenthaltes. 100 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

**10. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub** Je nach Abflugzeit haben Sie nach dem Check-out

(F=Frühstück, A=Abendessen)

**10-Tage-Privatreise ab € 4.195\*** **R P57014Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-31.10.	4.195	3.175
01.11.-31.12.	4.595	3.495

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 220

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise in teilklimatisierten, landestypischen Fahrzeugen
- Transfers am An- und Abreisetag

- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 2,5- bis 3-Sterne-Hotels/Lodges und Camps in Windhoek, Namib-Naukluftpark, Swakopmund, Damaraland, Etoscha-Rand, Tsumeb und Okahandja
- 9x Frühstück, 6x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Stadtrundfahrt in Windhoek inkl. Penduka-Frauenprojekt
- Dünenmeer Sossusvlei inkl. Shuttle-Fahrt und Sesriem Canyon
- Stadterkundungen in Swakopmund
- Einblicke in das Township Mondesa
- UNESCO-Welterbe Twyfelfontein inkl. kurzer Wanderung
- Begegnungen im Damara Living Museum
- Pirschfahrten im Etoscha-Nationalpark
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr Service**

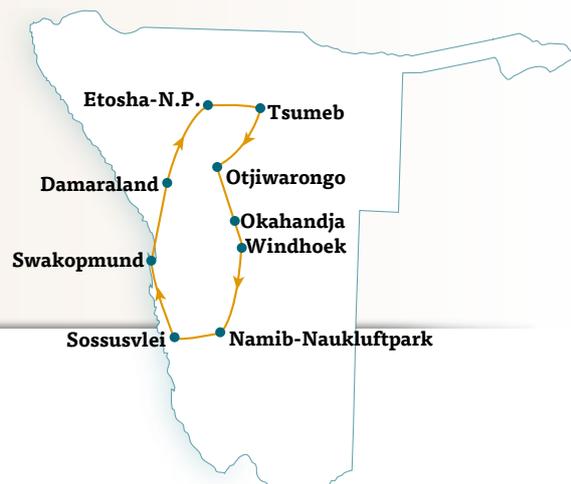
- Visum für Namibia für dt. Staatsbürger **€ 119 VIS V57000R**
- Das Visum für Namibia können Sie auch online unter <https://eseservices.mhaiss.gov.na> beantragen.

**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

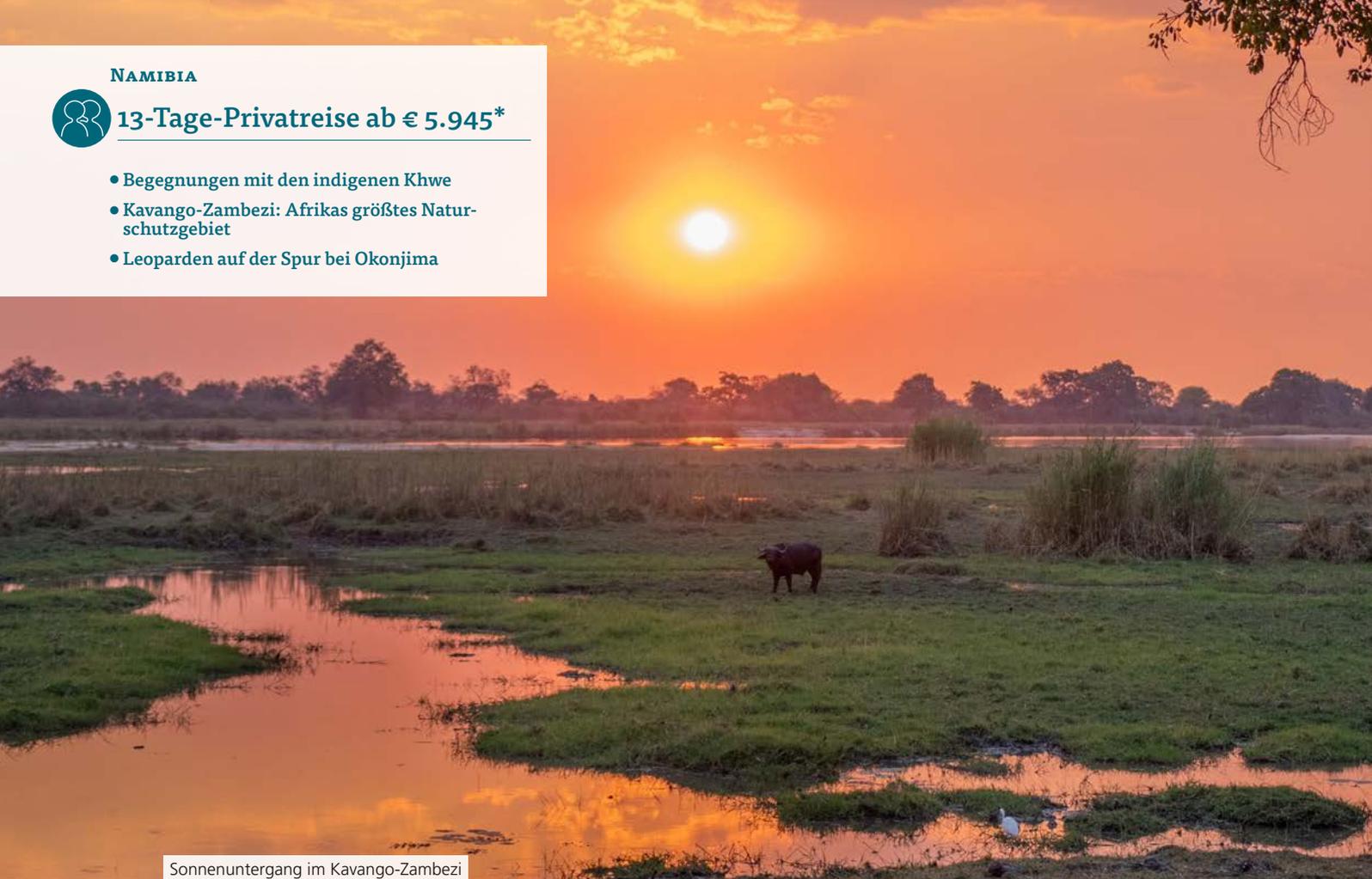


**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P57014Z](http://www.gebeco.de/P57014Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Begegnungen mit den indigenen Khwe
- Kavango-Zambezi: Afrikas größtes Naturschutzgebiet
- Leoparden auf der Spur bei Okonjima



Sonnenuntergang im Kavango-Zambezi

## Namibia – Naturparadies Caprivi

*Diese Reise durch die fruchtbare Kavango-Zambezi-Region zeigt Ihnen eine völlig neue Seite von Namibia. Sie erkunden mit Ihrer privaten Reiseleitung die einzigartige Naturvielfalt und Tierwelt des Etoscha-, Mahango- und Bwabwata-Nationalparks, erleben spannende Bootsfahrten und spektakuläre Sonnenuntergänge auf den Flüssen Kavango und Kwando und lernen die Kultur der indigenen Bewohner der Region näher kennen.*



### Naturerlebnis

**1. Tag: Stadtrundfahrt in Windhoek** Herzlich Willkommen in Namibias Hauptstadt! Am Flughafen werden Sie bereits von Ihrer Reiseleitung erwartet. Gemeinsam fahren wir in die Stadt, um uns einen Überblick von Windhoek zu verschaffen. Unsere erste Stadtrundfahrt wird kontrastreich. Hier die Reste deutscher Kolonialherrschaft: die Christuskirche, die Alte Feste, die Gartenanlagen des Tintenpalastes und der Stadtteil Klein Windhoek. Im Gegensatz dazu Katutura, das ehemalige Township, wörtlich: „Der Ort, an dem wir nicht leben möchten“.

**2. Tag: Von Windhoek zum Etoscha-Nationalpark** Wir verlassen die Hauptstadt und fahren über Okahandja und Otjiwarongo nach Tsumeb. Wir besuchen in der Minenstadt das Tsumeb Museum und den nahe gelegenen

Otjikoto-See. Unsere Unterkunft liegt im östlichen Randgebiet des Etoscha-Nationalparks und wir begeben uns am Nachmittag auf eine erste kurze Pirschfahrt. 550 km (F, A)

**3. Tag: Auf Pirsch im Etoscha-Nationalpark** Einen ganzen Tag nehmen wir uns Zeit und beobachten die Tierwelt des Etoscha-Nationalparks vom Reisefahrzeug aus. Optional können vor Ort auch Pirschfahrten im offenen Geländewagen gebucht werden. Der Park zählt zu den schönsten Naturschutzgebieten Afrikas. Mit etwas Glück sehen wir Springböcke, Zebras, Gnus, Elefanten, Giraffen, Löwen, Geparde, Leoparden und Nashörner. Halten Sie die Kamera bereit! Am späten Nachmittag kehren wir zu unserer Unterkunft zurück und können den Abend entspannt bei einem Sundowner ausklingen lassen. (F, A)

**4. Tag: Vom Etoscha-Nationalpark nach Divundu** Es geht weiter in den Caprivizipfel, die heutige Kavango-Zambezi-Region. Wir stellen fest, wie sich die Umgebung schlagartig ändert. Die Landschaft wird grüner und entlang des Weges sehen wir zahlreiche traditionelle Rundhütten. Am späten Nachmittag erreichen wir unsere Lodge, die bei Divundu am Ufer des Kavango liegt. Bei frühzeitiger Ankunft können Sie heute schon optional an einer Bootsfahrt teilnehmen. Bei einem Sundowner lassen wir die einmalige Kulisse auf uns wirken, wenn die Sonne den Kavango in ein Farbenspiel aus Rottönen taucht, bevor sie versinkt. 650 km (F, A)

**5. Tag: Divundu: die Welt der Khwe** Nach einem gemütlichen Frühstück besuchen wir die Khwe. Als Zugehörige des San-Volks verfügen sie über sensationelle Fertigkeiten als Jäger und Sammler. Doch diese drohen verloren zu gehen: Das Jagen ist ihnen nunmehr untersagt. Für die Khwe ist es mehr als ein Verbot – es trifft ihr kulturelles Herz tief. Umso mehr stehen sie vor der Herausforderung, eine Balance zwischen einem modernen, urbanen Lebensstil und ihrer traditionsreichen ländlichen Lebensweise herzustellen. Durch das Gebeco-Projekt eines „Cultural Villages“ wird versucht, die kulturellen Gebräuche zu erhalten und gleichzeitig eine Möglichkeit zur Selbstversorgung zu schaffen. Am Nachmittag besuchen wir die Stromschnellen der Popa-Fälle. Diese muss der Kavango auf seinem Weg ins Okavango-Delta in Botswana überwinden. 100 km (F, A)

**6. Tag: Divundu: Mahango-Nationalpark und Kavango Bootsfahrt** Heute steht wieder die

Tierwelt im Mittelpunkt. Im offenen Geländewagen geht es mit erfahrenen Rangern auf Pirsch. Der ca. 250 km<sup>2</sup> große Mahango-Nationalpark ist ein Teil des Bwabwata-Nationalparks. Heute können wir mit etwas Glück eine Vielzahl von Tieren, darunter Löwen, Leoparden, Büffel und Elefanten beobachten. Am späten Nachmittag unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Kavango. Entlang der Flussläufe leben Krokodile, Flusspferde und viele Wasservögel, die uns auf unserer Fahrt begleiten. (F, A)

**7. Tag: Von Divundu nach Kongola** Die heutige Etappe führt uns weiter in Richtung Osten. Das Kavangoland geht hier in die Caprivi-Region über. Der Okavango im Westcaprivi und der Sambesi im Ostcaprivi verwandeln diese Gegend in eine grüne Oase. Vielleicht sehen wir auch während der Fahrt, wie ein Elefant die Straße überqueren möchte? Unsere Lodge liegt am Kwando-Fluss in idyllischer Umgebung. 250 km (F, A)

**8. Tag: Kongola: auf Safari im Bwabwata-Nationalpark** Heute erkunden wir mit erfahrenen Rangern das Tierreich im Bwabwata-Nationalpark auf einer Wildbeobachtungsfahrt im offenen Geländewagen. Wir halten noch einmal Ausschau nach spannenden Fotomotiven. Am Nachmittag haben wir dann ausgiebig Zeit, um am Pool zu entspannen oder die Aktivitäten der Lodge zu nutzen. Angeboten werden Pirschfahrten, Bootsfahrten auf dem Kwando und Angeltouren, bei denen Sie mit etwas Glück Fischarten wie Wels, Tilapia, Nembwe und Tigerfisch fangen können. (F, A)

**9. Tag: Von Kongola nach Rundu** Nach dem Frühstück geht unsere Reise durch den Caprivi wieder Richtung Westen nach Rundu, Hauptstadt des Kavan-

golandes und ein sehr lebhafter Ort in einer ansonsten abgelegenen Region. Am Straßenrand stehen Verkaufsstände, an denen örtliche Produkte und Schnitzereien angeboten werden. Unsere Unterkunft liegt am Ufer des Kavango. 450 km (F, A)

**10. Tag: Von Rundu nach Grootfontein** Nach dem Frühstück besuchen wir das Lebende Museum der Mbusza. Das Volk der Mbusza lebt seit mehreren Jahrhunderten in der Kavango-Region. Sie sind auf die Fischbestände im Okavango angewiesen. Wir erfahren mehr über den traditionellen Fischfang mit Reusen und lernen die einzigartige Kultur der Mbusza besser kennen. Anschließend verlassen wir den grünen Norden und fahren weiter bis Grootfontein. Die Herero bezeichneten den Ort als Otjiwanda Tjongue, was „Hügelrand des Leoparden“ bedeutet. 300 km (F, A)

**11. Tag: Von Grootfontein nach Otjiwarongo** Auf unserer Fahrt Richtung Süden durchqueren wir das Otavi-Dreieck, das wegen seiner Funktion als Kornkammer Namibias auch als Maisdreieck bezeichnet wird. Unser Ziel ist Okonjima, ein Naturschutzgebiet im Omboroko-Gebirge und Sitz der Africat Foundation. Ein besonders spannendes Erlebnis erwartet uns am Nachmittag. Bei einem Leoparden-Tracking erfahren wir allerhand Wissenswertes über die menschen scheuen Raubkatzen. Mit ein wenig Glück und der Hilfe eines erfahrenen Rangers gelingt es uns, die einzigartigen Tiere in ihrem natürlichen Lebensumfeld zu beobachten. 300 km (F, A)

**12. Tag: Okonjima oder Fahrt in die Windhoek-Region** Bei Buchung der Standard-Variante fahren Sie zurück in die Windhoek-Region und übernach-

ten in einer Lodge nahe Windhoek. Bei der Superior-Kategorie verbringen Sie eine weitere Nacht bei Okonjima. Genießen Sie heute zum Abschluss noch einmal die Annehmlichkeiten Ihrer Unterkunft und lassen Sie die unvergesslichen Momente Ihrer Reise Revue passieren. (F, A)

**13. Tag: Heimreise** Heute heißt es Abschied nehmen. Nach dem Frühstück werden Sie zum Flughafen von Windhoek gefahren. Hier verabschiedet sich Ihre Reiseleitung und Sie treten Ihre Heimreise an. 230 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Bei den Khwe

**13-Tage-Privatreise ab € 5.945\* R P57026Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-31.10.	5.945	4.655
01.11.-31.12.	6.495	5.095

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreiseternin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 425

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise in teilklimatisierten, landestypischen Fahrzeugen
- Transfers am An- und Abreisetag
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Windhoek, Etoscha-Rand, Divundu Region, Kongola, Rundu Region, Grootfontein, Otjiwarongo und nahe Windhoek
- 12x Frühstück, 11x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Stadtrundfahrt durch Windhoek
- Pirschfahrt im Etoscha-Nationalpark vom Reisefahrzeug aus
- Besuch des Tsumeb-Museums
- Besuch des Otjikoto-Sees
- Gebeco Projekt: Khwe Cultural Village
- Besichtigung der Popa Stromschnellen
- Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Mahango-Nationalpark
- Bootsfahrt auf dem Kavango
- Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Bwabwata-Nationalpark
- Living Museum der Mbusza
- Leoparden-Tracking bei Okonjima
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr Service**

• Visum für Namibia für dt. Staatsbürger € 119 **VIS V57000R**  
Das Visum für Namibia können Sie auch online unter <https://eservices.mhaiss.gov.na> beantragen.

**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Die Pirschfahrten im Mahango- und Bwabwata-Nationalpark, die Bootsfahrt auf dem Kavango und das Leoparden-Tracking finden mit erfahrenen, Englisch sprechenden Rangern sowie ggf. mit anderen Gästen der Lodge statt. Auf Wunsch können Sie von Ihrem privaten Reiseleiter begleitet werden.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P57026Z](http://www.gebeco.de/P57026Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Tafelberg und Kap der Guten Hoffnung
- Zauberhafte Weinregion
- Auf Safari im Eastern Cape



Kapstadt

## Südafrikas Süden erleben

*Auf nach Südafrika! Von der Mutterstadt Kapstadt geht die Fahrt entlang der berühmten Gartenroute bis zum Ostkap, wo uns Südafrikas Tierwelt schon erwartet. Wir lassen uns in dieses faszinierende Land entführen und genießen die Reise in privater Atmosphäre. Ob zu zweit oder mit Freunden – wir bleiben mit unserer Reiseleitung unter uns und können den Tagesablauf mitgestalten.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Kapstadt: Willkommen!** Nach Ihrer Ankunft in Kapstadt werden Sie von Ihrer persönlichen Reiseleitung begrüßt und fahren zum Hotel. Sie haben Zeit, sich zu erholen oder auf eigene Faust ein wenig die Stadt zu erkunden.

**2. Tag: Kapstadt: Stadterkundung** Wir lernen Kapstadt bei einer orientierenden Stadtrundfahrt kennen und besuchen den ehemaligen Gemüsegarten Kapstadts, den beliebten Company's Garden. Im 17. Jahrhundert wurde er von der Ost-Indischen Handelsgesellschaft angelegt. Die City-Hall ist eines der vielen geschichtsträchtigen Gebäude der Stadt, von dessen Balkon aus Nelson Mandela seine erste Rede nach seiner Freilassung hielt. Im Anschluss besichtigen wir das Bo-Kaap, auch „Cape Malay Quarter“ genannt. Zum Höhepunkt wird die Auffahrt mit der Seilbahn auf den Tafelberg (wetterabhängig), von dessen Aussichtsplattform wir einen sagenhaften Blick auf Kapstadt und die Kaphalbinsel haben. 50 km (F)

**3. Tag: Kapstadt: Kap der Guten Hoffnung** Heute fahren wir zum Kap der Guten Hoffnung. Die Route führt von Kapstadt aus am Atlantischen Ozean entlang nach Hout Bay. Über die berühmte Panoramastraße, den Chapman's Peak Drive, geht die Fahrt zum Cape Point Nature Reserve. Mit der Standseilbahn oder zu Fuß gelangen wir zum Leuchtturm, von dem man einen herrlichen Blick auf das „Kap der Stürme“ hat. Die Rückfahrt nach Kapstadt führt entlang der False Bay-Küste nach Simons Town, Südafrikas Marinestützpunkt. Nicht weit von hier befindet sich bei Boulders Beach eine Kolonie afrikanischer Pingvine. Ein Besuch des Botanischen Gartens Kirstenbosch rundet den Tag ab. 150 km (F)

**4. Tag: Von Kapstadt nach Stellenbosch** Die Fahrt geht in das Weingebiet der Kap-Halbinsel und wir besuchen die Städtchen Stellenbosch, Franschhoek und Paarl. Die Weinregion am Kap produziert nicht nur einige der besten Weine

der Welt, sondern ist auch landschaftlich und historisch sehr attraktiv. Genießen Sie einen Stadtbummel durch Stellenbosch, die zweitälteste Siedlung Südafrikas und heutige Universitätsstadt. Insbesondere entlang der Dorpsstreet finden wir eine große Anzahl denkmalgeschützter Häuser. In Paarl reichen einige Gebäude bis ins späte 18. Jahrhundert zurück. Hier befindet sich auch das Taal Monument, ein Denkmal für die Afrikaans-Sprache. Bei dem Besuch einer Weinkellerei haben wir die Gelegenheit, südafrikanische Weine zu kosten. 100 km (F)

**5. Tag: Von Stellenbosch nach Oudtshoorn** Die Route 62 wird auch die längste Weinstraße der Welt genannt und gehört zu den schönsten Reiserouten durch Südafrika. Die Fahrt führt vorbei an Barrydale und Ladismith nach Calitzdorp und weiter nach Oudtshoorn, Hochburg der Straußenzucht in Südafrika, welche auch oft als Federhauptstadt bezeichnet wird. Heute ist die Straußenzucht, mit ihren Nebenprodukten wie Federn, Lederwaren und Fleisch die Haupteinnahmequelle. Eine Führung durch die Tropfsteinhöhlen Cango Caves, die mit ihren surrealen Stalaktiten und Stalagmiten eines der größten Naturwunder Südafrikas sind, wird Sie begeistern. 450 km (F)



Anfang April erwartet Sie in Oudtshoorn das „Kleine Karoo Nationale Künstlerfestival“ mit Künstlern aus ganz Südafrika und viel Live-Musik.

**6. Tag: Von Oudtshoorn nach Knysna** Nach dem Frühstück haben Sie die optionale Möglichkeit eine Straußenfarm zu besichtigen, bevor Sie weiter nach Knysna fahren. Knysna liegt im Zentrum der Gartenroute am Rande einer ausge-

dehnten Lagune, umgeben von Bergen, Wäldern, Seenlandschaft und dem Indischen Ozean. Es ist eine bei Touristen beliebte Region und bekannt für die in der Lagune gezüchteten Austern. Am Abend lädt Sie die Knysna Waterfront mit einer großen Anzahl von Restaurants und Geschäften zum Bummeln ein. 120 km (F)

#### 7. Tag: Knysna: Ausflug zum Featherbed?

Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Optional können Sie an einem Ausflug zum Featherbed Nature Reserve teilnehmen. Das 150 Hektar große private Naturreiservat liegt auf dem Western Head und ist nur per Fähre über die Knysna Lagune zu erreichen. Der Ausflug dauert rund vier Stunden. Von der Anlegestelle werden Sie mit Allradfahrzeugen auf den Western Head gebracht. Von dessen Spitze führt ein rund zwei Kilometer langer Weg hinunter zur Küste und zurück zum Restaurant. Dort haben Sie noch genügend Zeit zum Mittagessen, bevor Sie eine Fähre wieder zurück bringt. (F)

#### 8. Tag: Knysna: Ausflug nach Plettenberg Bay?

Den heutigen Tag können Sie individuell gestalten. Unternehmen Sie einen Ausflug nach Plettenberg Bay. Die Stadt wird auch das Paradies der Millionäre genannt. Die das ganze Jahr über gemäßigten und warmen Wetterbedingungen haben den Ort in ein beliebtes Ferienziel verwandelt. Die nahen Naturreiservate, wie das Robberg Nature Reserve, sind ideale Wandergebiete. Vom Strand aus werden saisonabhängig Bootsfahrten aufs Meer hinaus zur Beobachtung von Delfinen und Walen angeboten. Ebenfalls lohnenswert ist ein Besuch bei Monkeyland und dem Vogelpark Birds of Eden, die größte freistehende Freiflug-Vogel-Voliere der Welt. (F)

**9. Tag: Von Knysna zum Addo-Nationalpark oder Pumba Game Reserve** Heute geht unsere Fahrt Richtung Port Elizabeth, seit 2021 in Gqeberha umbenannt. Je nach gebuchter Kategorie ist unser Ziel der Addo Elephant Nationalpark, das Kariega- bzw. Pumba Private Game Reserve. Der Addo Elephant Nationalpark wurde 1931 eingerichtet, um die letzten Kapelefanten vor dem Aussterben zu bewahren. Heute leben hier neben etwa 400 Elefanten, Büffeln, Kudus und Spitzmaulnashörnern eine große Anzahl Antilopen sowie Löwen. Entlang von Rundstraßen können wir die Tiere in ihrer natürlichen Umgebung und an Wasserlöchern beobachten. Die beiden privaten Wildreservate liegen zwischen Port Elizabeth und Grahamstown und bieten Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Neben den „Big Five“ können Sie auch zahlreiche weitere Wildtiere, bei Pumba sogar weiße Löwen entdecken. Ihre Reiseleitung verabschiedet sich heute bei Ihnen, wenn Sie die Superior- oder Deluxe-Kategorie gebucht haben. Die Unterbringung bei Kariega und Pumba beinhaltet Vollpension und Pirschfahrten am Morgen und am Abend mit kundigen Rangern. 320 km (F)

**10. bis 11. Tag: Addo-Nationalpark oder Pumba: auf Safari** Die Wildnis ruft, halten Sie die Kamera bereit. Zwei volle Tage stehen für ausgiebige Wildbeobachtungsfahrten zur Verfügung. Aufenthalt im Addo-Nationalpark mit Frühstück oder im Kariega bzw. Pumba Private Game Reserve mit Vollpension und Pirschfahrten im Allradfahrzeug. Im Addo-Nationalpark unternehmen Sie die Pirschfahrten mit Ihrer Reiseleitung im Auto. (F)

**12. Tag: Vom Addo-Nationalpark oder Pumba nach Port Elizabeth** Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen! Vom Addo-Nationalpark fahren



Sie zum Flughafen von Port Elizabeth, wo sich Ihre Reiseleitung verabschiedet. Vom privaten Wildreservat bringt Sie ein englischsprachiger Fahrer zum Flughafen. Individueller Flug nach Hause oder Weiterreise nach Wunsch. 90 km (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

**12-Tage-Privatreise ab € 4.995\*** **P P63064Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

#### Saisonzeiten und Preise 2026 in € Standard-Hotels **DZ**

Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
10.01.-30.04.	5.195	3.795
01.05.-31.08.	4.995	3.695
01.09.-16.12.	5.195	3.795

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 660

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

#### Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Kapstadt, Stellenbosch, Oudtshoorn, Knysna und Addo-Nationalpark
- 11x Frühstück bei Buchung der Standard-Hotels
- 11x Frühstück, 3x Mittagessen, 3x Abendessen bei Buchung der Superior- oder Deluxe-Hotels

#### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide) bei Buchung der Standard-Variante
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide) bis zum 9. Reisetag bei Buchung der Superior- oder Deluxe-Variante
- Stadtrundfahrt inklusive Auffahrt auf den Tafelberg (wetterabhängig)
- Ganztägiger Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung
- Putzige Pinguine am Boulders Beach
- Botanischer Garten Kirstenbosch
- Erkundungen im Weinanbaugebiet inkl. Weinprobe
- Besuch der Cango-Caves-Tropfsteinhöhlen
- Wildbeobachtungen im Addo-Nationalpark im Reisefahrzeug (Standard-Hotels)

- Wildbeobachtungen bei Kariega/Pumba im offenen Geländewagen mit Englisch sprechenden Rangern (Superior- oder Deluxe Hotels)
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

#### Mehr Urlaub danach

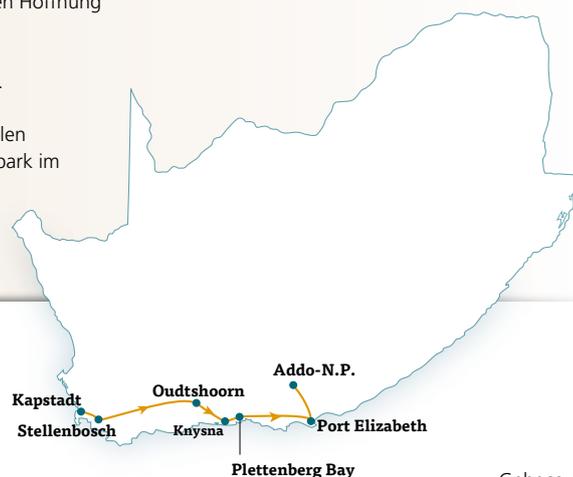
Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Diese Reise ist auch in umgekehrter Reihenfolge buchbar. Bitte informieren Sie sich unter Reise-nummer **P63074Z**.

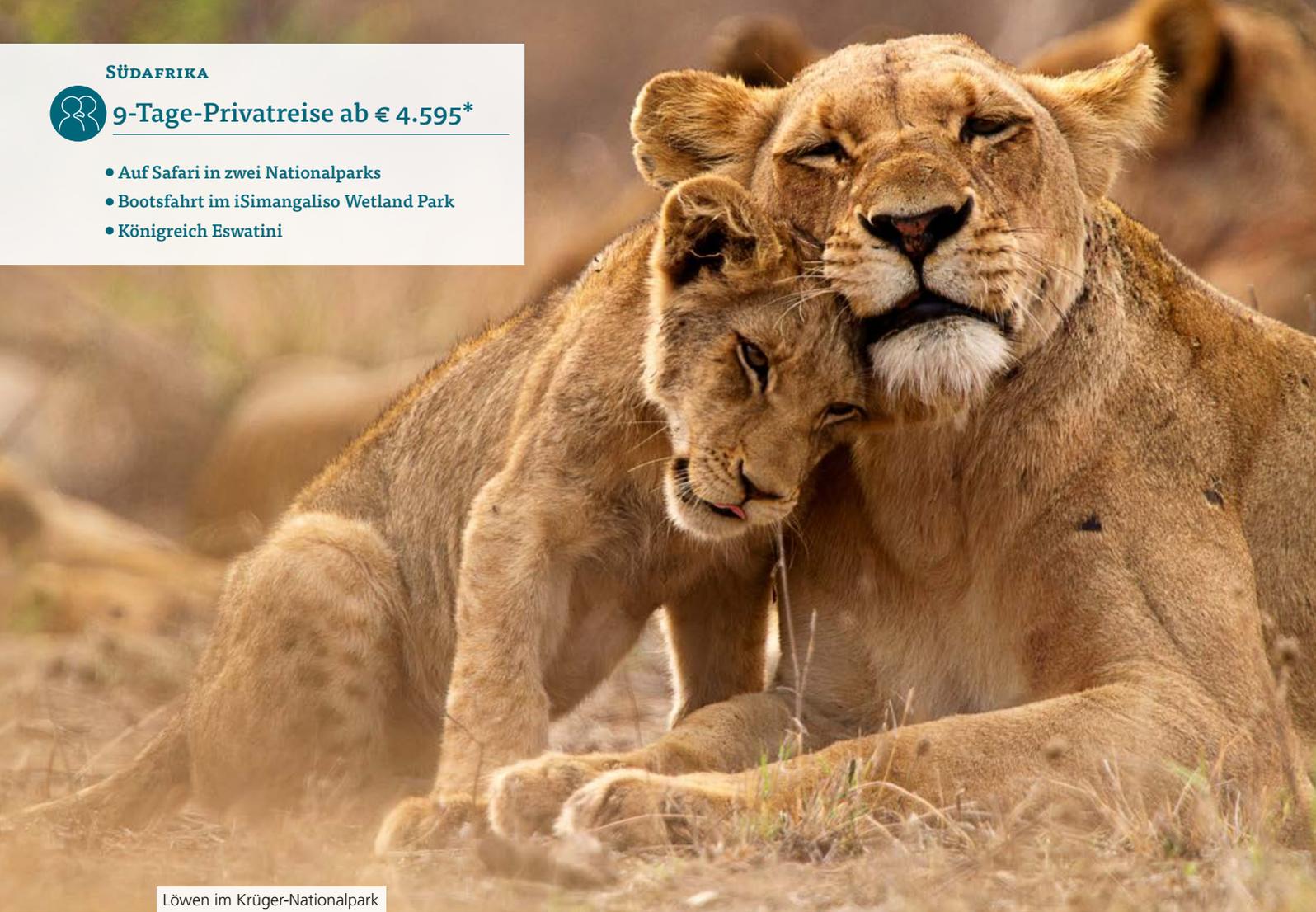
Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P63064Z](http://www.gebeco.de/P63064Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Auf Safari in zwei Nationalparks
- Bootsfahrt im iSimangaliso Wetland Park
- Königreich Eswatini



Löwen im Krüger-Nationalpark

## Südafrika: vom Krüger-Nationalpark bis an die Küste

*Wir erleben den faszinierenden Norden Südafrikas mit den beliebten Provinzen Mpumalanga und KwaZulu-Natal: Von der Hauptstadt Pretoria über den Krüger-Nationalpark, das kleine Königreich Eswatini und den Hluhluwe-Umfolozi-Nationalpark bis zum Indischen Ozean. Ihre persönliche Reiseleitung ermöglicht Ihnen eine eindrucksvolle Reise in privater Atmosphäre.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Von Johannesburg nach Pretoria** Nach Ihrer Ankunft in Johannesburg begrüßt Sie Ihre persönliche Reiseleitung. Anschließend fahren wir nach Pretoria, das heutige Tshwane. Die Hauptstadt des Landes ist für seine unzähligen Jacaranda-Bäume bekannt. Auf einer Stadtrundfahrt erwarten uns geschichtlich interessante Sehenswürdigkeiten wie das Voortrekker-Monument, die Church Square und die Regierungsgebäude. 70 km



**EVENT TIPP** Im Oktober beginnt die **Jacaranda-Blüte** im Norden von Südafrika. Purpur- bis malvenfarbige Blüten säumen viele Straßen in der Hauptstadt Pretoria.

**2. Tag: Von Pretoria über die Panoramaroute nach Hazyview** Die Fahrt führt uns entlang der Panoramaroute mit ihren berühmten Aussichtspunkten Three Rondavals und Bourke's Luck Potholes. Wir bestaunen die Landschaft der Provinz Mpumalanga mit ihren mächtigen Bergen, einem spektakulären Canyon, tosenden Wasserfällen und stillen Seen. Der Blyde River Canyon ist eines der größten Naturwunder Südafrikas. Am späten Nachmittag erreichen wir unsere Unterkunft in Hazyview, einem ländlichen Ort, der vor allem für seinen Bananenanbau bekannt ist. 500 km (F)

**3. Tag: Von Hazyview zum Krüger-Nationalpark** Auf geht's in den berühmten Krüger-Nationalpark! Auf fast zwei Millionen Hektar erstreckt sich der Park bis an die Grenzen von Simbabwe und Mosambik. Wir machen uns auf die Suche nach den „Big Five“: Löwe, Elefant, Nashorn, Büffel und Leopard. Die Unterbringung der Deluxe-Kategorie beinhaltet Vollpension und die Pirschfahrt am Nachmittag im privaten Wildreservat. Bei der Superior-Variante geht es im offenen Geländewagen ganztägig in den Krüger-Nationalpark. Bei der Standard-Variante beobachten wir ausführlich die Tierwelt von unserem Reisefahrzeug aus und übernachten in einem staatlichen Restcamp im Krüger-Nationalpark. 230 km (F)

**4. Tag: Krüger-Nationalpark: auf den Spuren der „Big Five“** Auch an diesem Tag stehen Wildbeobachtungen auf dem Programm. Bei Buchung der Superior Kategorie nehmen Sie am Nachmittag an der Pirschfahrt im offenen Geländewagen in der Mjejane River Lodge teil. In der Deluxe Kategorie erleben Sie am Morgen eine Pirschfahrt im offenen Geländewagen in den Krüger-Nationalpark und am Nachmittag in der Mjejane River Lodge. Bei der Standard-Variante erkunden Sie den Krüger-Nationalpark zusammen mit Ihrer Reiseleitung im Reisefahrzeug und übernachten heute in einem weiteren Restcamp im Park. (F)

**5. Tag: Vom Krüger-Nationalpark nach Eswatini** Unser heutiges Ziel ist das unabhängige Königreich Eswatini, ehemals Swaziland.

Entlang bezaubernder Berglandschaften und traditioneller Dörfer gelangen wir zu unserer Unterkunft im grünen Ezulwinital. Wenn Sie möchten, legen wir beim Matsamo Cultural Village einen Stopp ein und erfahren mehr über die Kultur der Swasis. 200 km (F)

**6. Tag: Von Eswatini nach Hluhluwe** Auf dem Manzini-Markt bietet sich heute eine gute Gelegenheit, die Einheimischen im Alltag zu beobachten und selbst ein paar Einkäufe zu tätigen. In der Werkstatt einer Kerzenmanufaktur sehen wir die Künstler bei der Arbeit. Dann geht es von Eswatini wieder nach Südafrika. KwaZulu-Natal erwartet uns mit dem Hluhluwe-Umfolozi-Nationalpark. Bei Buchung der Deluxe-Kategorie haben Sie heute optional die Gelegenheit, bei einer Nachtpirschfahrt Tiere zu beobachten. Bei Buchung der Standard- bzw. Superior-Kategorie können Sie optional ein Rehabilitationszentrum für verwaiste und verletzte Geparde und andere Wildkatzen besuchen. Alternativ erkunden Sie mit Ihrer Reiseleitung die Umgebung oder entspannen in Ihrer Unterkunft. 300 km (F, A)

**7. Tag: Hluhluwe-Umfolozi-Nationalpark: auf Safari** Im offenen Geländewagen begeben wir uns heute auf Pirschfahrt in einem der ältesten Tierreservate Afrikas. Der Hluhluwe-Umfolozi-Nationalpark erstreckt sich über 96.000 Hektar und bietet neben den „Big Five“ auch Geparden, den seltenen Wildhunden, vielen Antilopen und über 300 Vogelarten eine Heimat. Die vielfältige Vegetation ist beeindruckend. Darüber hinaus findet man hier die weltweit größte Anzahl an Breit- und Spitzmaulnashörnern. Unsere Chancen, diese imposanten Tiere zu entdecken, stehen also gut. 100 km (F, A)

**8. Tag: Von Hluhluwe nach Umhlanga** Am Morgen fahren wir nach St. Lucia. Der beliebte Ferienort liegt vor den Toren des iSimangaliso-Wetland-Parks, der zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört. Bei einer Bootsfahrt können wir Vögel, Flusspferde und Krokodile beobachten. Anschließend geht die Fahrt Richtung Süden nach Umhlanga, einem Vorort von Durban mit seinen herrlichen Stränden am Indischen Ozean. Die zahlreichen Delfine haben

dem Küstenabschnitt den Namen Dolphin Coast gegeben. 300 km (F)

**9. Tag: Durban: Heimreise oder Anschlussaufenthalt** Die Zeit bis zum Abflug steht Ihnen zur Verfügung, um Durban zu erkunden oder einen Strandspaziergang zu unternehmen. Durban ist mit seinen langen Stränden und 300 Sonnentagen im Jahr ein beliebtes Urlaubsziel der Südafrikaner, gleichzeitig aber auch eine bedeutende Industriestadt mit dem größten Containerhafen Afrikas. Die Atmosphäre der Stadt wird geprägt durch einen bunten Mix aus europäischen, indischen und Zulu-Einflüssen. Ihre Reiseleitung verabschiedet sich am Flughafen von Ihnen, bevor Sie Ihre Heimreise antreten oder Ihren Anschlussaufenthalt genießen. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Jacaranda-Blüte in Pretoria

**9-Tage-Privatreise ab € 4.595\*** **R P63073Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Standard-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
10.01.-16.12.	4.595	3.775

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 435

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Superior-** oder **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

#### Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 2- bis 4-Sterne Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Pretoria, Hazyview, Krüger-N.P., Eswatini, Hluhluwe-N.P. und Durban
- 8x Frühstück, 2x Abendessen

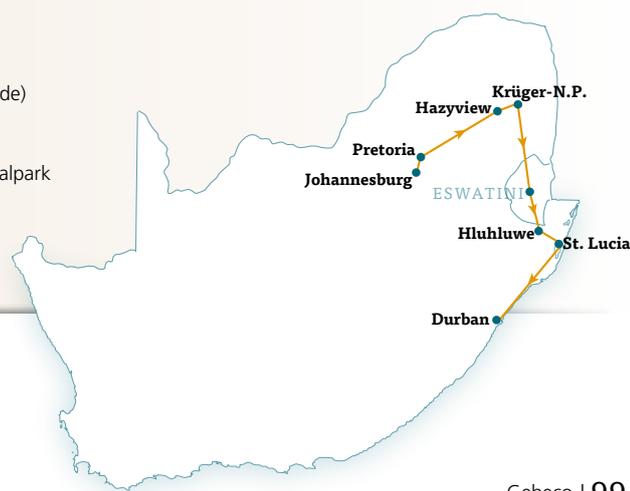
#### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide)
- Stadtrundfahrt in Pretoria
- Fahrt entlang der Panoramaroute
- Wildbeobachtungen im Krüger-Nationalpark
- Begegnungen in Eswatini
- Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Hluhluwe-Umfolozi-Nationalpark
- Bootsfahrt in St. Lucia

- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P63073Z](http://www.gebeco.de/P63073Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Bahnfahrt mit dem luxuriösen Rovos Rail
- Exklusive Hotels und Lodges
- Victoria-Fälle und der Chobe-Nationalpark



Blick auf die Victoria-Fälle

## Südafrika, Simbabwe und Botswana – African Extravaganza

*Erleben Sie das südliche Afrika mit allen Sinnen – stilvoll, kontrastreich und unvergesslich. Von Kapstadts urbanem Charme über die malerische Weinregion bis zur luxuriösen Nostalgie des berühmten Rovos Rails. Diese Reise verbindet Genuss, Geschichte und landschaftliche Höhepunkte. Krönender Abschluss: die tosenden Victoria-Fälle und eine Safari-Lodge der Extraklasse.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Kapstadt: Supercity** Nach Ihrer Ankunft am Flughafen werden Sie durch Ihre persönliche Reiseleitung begrüßt. Anschließend fahren Sie zu Ihrem Hotel, das direkt an der beliebten Victoria & Alfred Waterfront liegt. Zeit zum Akklimatisieren oder für erste Erkundungen. Das lebhaftes Hafenviertel Kapstadts bietet viele schöne Restaurants und Geschäfte. Erleben Sie das besondere Flair und die Vielfalt der Kulturen.

**2. Tag: Kapstadt: Stadtrundfahrt** Heute steht eine Stadtrundfahrt auf dem Programm. Wir besuchen das Malaienviertel Bo-Kaap mit seinen bunten Häusern und unternehmen einen

Spaziergang durch den ehemaligen Gemüsegarten Kapstadts, den Company's Garden. Zum Höhepunkt wird die Auffahrt auf den Tafelberg, wenn das Wetter mitspielt. Von oben haben wir einen sagenhaften Blick auf Kapstadt und die Kaphalbinsel. Den Rest des Tages können Sie ganz nach Ihren Wünschen gestalten. (F)

**3. Tag: Kapstadt: Kap der Guten Hoffnung** Zeitig geht es zum Kap der Guten Hoffnung. Die Panoramastraße Chapman's Peak Drive führt nach Nordhoek und schließlich zum Eingang des Nationalparks am Kap. Vom Leuchtturm am Kap-Punkt aus haben wir einen spek-

takulären Blick auf die False Bay. Wir erreichen ihn auf einem kurzen Spaziergang oder bequem mit der Standseilbahn. Unser nächster Besuch führt uns nach Boulders Beach, wo wir die putzigen Brillenpinguine aus nächster Nähe beobachten. Anschließend spazieren wir durch den Botanischen Garten von Kirstenbosch, in dem wir die Vielfalt und Schönheit der südafrikanischen Flora bewundern können. 180 km (F)

**4. Tag: Von Kapstadt nach Stellenbosch** Wir erkunden die malerische Weinregion. Die unverwechselbare kapholländische Architektur verleiht den Häusern und Weingütern dieser Gegend einen besonderen Charme. Über den Hellshoogte-Pass erreichen wir den von den Hugenotten gegründeten Ort Franschoek. Das Hugenotten-Denkmal und das Museum geben Einblicke in das Leben der einstigen Glaubensflüchtlinge. Auf dem Weg nach Paarl führt die Straße am Drakenstein-Gefängnis vorbei, von dem aus Nelson Mandela 1990 in seine Freiheit entlassen worden ist. Das Afrikanische Sprachdenkmal in Paarl bietet einen schönen Panorama-Blick in die Winelands. Hauptort der Weinregion ist Stellenbosch. Die zweitälteste

und heutige Universitätsstadt zählt zu den schönsten und am besten erhaltenen Städten. Eine Weinprobe darf natürlich auch nicht fehlen. 150 km (F)

**5. Tag: Von Kapstadt nach Pretoria** Sie fliegen nach Johannesburg. Hier werden Sie von Ihrem Fahrer begrüßt und direkt zu Ihrem Hotel in Pretoria gebracht. Genießen Sie den Service und die angenehme Atmosphäre Ihres Hotels. 80 km (F)

EVENT TIPPI

Im Oktober beginnt die **Jacaranda-Blüte** im Norden von Südafrika. Purpur- bis malvenfarbige Blüten säumen viele Straßen in der Hauptstadt Südafrikas.

**6. Tag: Pretoria: Rovos Rail** Am frühen Morgen fahren Sie zum privaten Rovos Rail-Bahnhof in Capital Park in Pretoria. Nach der Abfahrt setzt sich der Zug in Richtung Norden in Bewegung. Genießen Sie drei Übernachtungen im Rovos Rail mit Vollpension in einer Suite. (F, M, A)

#### 7. bis 8. Tag: der Zug der vergessenen Zeit

1.600 Kilometer durch das Nord-Transvaal nach Simbabwe führt die Fahrt im Luxuszug bis zu den größten Wasserfällen des Kontinents – den Victoria-Fällen. Draußen ziehen Wälder, Berge und Steppen vorbei – drinnen verwöhnt Sie das Rovos-Team im altenglischen Stil. Vom opulenten Frühstück über einen frischen Lunch, den unverzichtbaren Five o'Clock Tea und das Gourmet-Dinner erleben Sie eine der besten Küchen im südlichen Afrika. Ein Ausflug in den Hwange-Nationalpark inklusive Pirschfahrt wird sicher ein Höhepunkt Ihrer Zugreise. (F, M, A)

**9. Tag: Victoria-Fälle: „Mosi oa Tunya“** Heute erreichen Sie Victoria Falls. Sie verlassen den Zug und werden schon von einem Hotelmitarbeiter erwartet, der Sie zu Ihrer Unterkunft begleitet. Erleben Sie anschließend während einer geführten

Tour das einzigartige Naturschauspiel, welches die Eingeborenen „Mosi oa Tunya“ – Donnernder Rauch – nennen, hautnah. Die Wassermassen des Sambesi-Flusses stürzen auf einer Breite von 1.700 Metern bis zu 108 Meter in die Tiefe. Auf einer Bootsfahrt auf dem Sambesi genießen Sie den Rest des Tages bis zum Sonnenuntergang. (F)

**10. Tag: Von Victoria Falls zum Chobe-Nationalpark** Sie fahren in den Chobe-Nationalpark nach Botswana. Unternehmen Sie Ihre erste Pirschfahrt im offenen Geländewagen durch das „Land der Elefanten“, wie der Chobe-Nationalpark wegen seiner immensen Population der grauen Dickhäuter genannt wird. Ihre Luxus-Lodge liegt direkt an den Ufern des Chobe-Flusses. Von der Terrasse aus beobachten Sie mit etwas Glück Elefanten oder Hippos bei einem abendlichen Bad. 100 km (F, M, A)

**11. Tag: Chobe-N.P.: auf der Pirsch** Sie nutzen den heutigen Tag für ausgedehnte Safari-Aktivitäten mit kundigen Rangern. Auf Ausfahrten im offenen Geländewagen oder auf einer Bootsfahrt lernen Sie die unberührte Wildnis im Grenzgebiet von Botswana und Namibia kennen. (F, M, A)

**12. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub** Heute heißt es Abschied nehmen vom südlichen Afrika. Es geht zum Flughafen von Kasane oder auf Wunsch auch Victoria Falls. Individueller Rückflug in die Heimat oder Beginn Ihres individuellen Anschlussprogrammes. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Unterwegs mit dem Rovos Rail

### 12-Tage-Privatreise ab € 9.995\* P P63086Z

\*p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Abreisen je Monat in Deluxe-Hotels** mit dem Tag des Reisebeginns

		7									
17	21				3		4				
31	21	28	11	8	5	17	22	19			
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 4.395

#### Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflug mit nationaler Fluggesellschaft in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- Transfer vom Flughafen zum Hotel am 5. Tag und vom Hotel zum Bahnhof in Pretoria am 6. Tag
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 5-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Kapstadt, Stellenbosch, Pretoria, Victoria Falls und Chobe-Nationalpark
- 3 Zugübernachtungen im Rovos Rail in einer Suite
- 11x Frühstück, 5x Mittagessen, 5x Abendessen

#### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (1. bis 4. Tag) in Simbabwe und Botswana
- Englisch sprechende Ranger
- Stadtrundfahrt in Kapstadt inkl. Tafelberg
- Kap der Guten Hoffnung
- Pinguine am Boulders Beach
- Botanischer Garten Kirstenbosch
- Weinregion inkl. Weinprobe
- Geführte Tour zu den Victoria-Fällen
- Sundowner-Bootsfahrt auf dem Sambesi
- Safariaktivitäten im Chobe-Nationalpark
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

In Simbabwe ist ein Visum bei Einreise zu erwerben (zzt. 30 USD für die einfache Einreise).

Die Bootsfahrt auf dem Sambesi sowie die Pirschfahrten zu Land und zu Wasser in Botswana finden in den üblichen Booten bzw. offenen Geländewagen mit anderen Gästen der Unterkunft statt.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P63086Z](http://www.gebeco.de/P63086Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Wohnen in familiär geführten Riad-Hotels
- Zu Fuß durch die Medina von Fès
- Besuch der Kasbah Ait Benhaddou



Traditioneller Tee in Marokko

## Durch das farbenfrohe Marokko

*Der Duft von Gewürzen, farbenprächtige Kleidung, orientalische Musik und ein Gewirr fremder Stimmen: ein Feuerwerk der Sinne! Ausgewählte, familiäre Hotels in alten Stadtpalästen versprühen die Exotik des Orients.*



Umfassend

**1. Tag: Anreise nach Casablanca** Freuen Sie sich auf erlebnisreiche Tage im Orient – willkommen in Marokko! (A)

**2. Tag: Von Casablanca nach Rabat** Nach einer kurzen Rundfahrt und der Besichtigung der Moschee Hassan II (von außen) geht es nach Rabat, wo uns malerische Plätze erwarten: Vom Königspalast fahren wir zur ehemaligen Meriniden-Nekropole Chellah. Nach der Besichtigung des Mausoleums von Mohamed V. und Hassan II. beschließen wir den Tag bei einem Minztee im maurischen Café der Oudaia-Kasbah. 110 km (F, A)

**3. Tag: Von Rabat nach Fès** Heute lernen wir Meknès, die jüngste Königsstadt, kennen. Wir besichtigen Dar El Jamai im Zentrum der Stadt. Das in einem ehemaligen Wesirpalast gelegene

Museum zeichnet sich besonders durch dessen einzigartige Architektur und die große Ausstellung an traditionell marokkanischen Musikinstrumenten aus. Nach der Mittagspause fahren wir in die nahe gelegenen Ausläufer des Rif-Gebirges. Dort kontrastiert der Wallfahrtsort Moulay Idriss mit den römischen Ruinen von Volubilis. Nach einem Rundgang durch die Ausgrabungen führt uns die letzte Etappe des Tages nach Fès. 250 km (F, A)

**4. Tag: Fès: Stadt der Lehre** Szenen wie im Mittelalter – wir entdecken Fès! Ein Rundgang führt uns vom Hotel in die Altstadt zu den Arbeitsstätten der verschiedenen Handwerkerzünfte. Wir sehen das Mausoleum des Stadtgründers und eine alte Koranschule. Außerdem besuchen wir das traditionelle Töpferviertel, die Tore des Königspalastes, das ehemalige

Judenviertel sowie das blaue Tor Bab Boujeloud. Bei Abenddämmerung lohnt sich ein Panoramablick über die Altstadt – hier scheint die Zeit stillzustehen. (F, A)

**5. Tag: Von Fès nach Erfoud** Die längste Etappe dieser Reise führt uns über den Mittleren und den Hohen Atlas bis an den Rand der Sahara. Die Befahrung der Bergstrecken ist witterungsabhängig – bei einer Sperrung im Frühjahr nehmen wir eine alternative Route. Zwischen den Zedernwäldern von Ifrane und den Schluchten des Oued Ziz erleben wir spektakuläre, landschaftliche Kontraste. 425 km (F, A)

**6. Tag: Von Erfoud nach Tineghir** Wie wäre es frühmorgens mit einem optionalen Ausflug (vor Ort buchbar) mit dem Geländewagen zu den Sanddünen des Erg Chebbi? Eine echte Wüstenerfahrung, immerhin erreichen die höchsten Dünenkämme 100 Meter Höhe. Ein Rundgang durch das alte Karawanenzentrum Rissani mit seiner für Südmorokko typischen Lehmarchitektur gibt uns einen Einblick in das Leben der Bewohner mitten in der Wüste. Wenn wir durch die Oasen schlendern, wird schnell deutlich: Welch ein Kontrast zwischen dem Grün und dem bunten Leben hier und der einsamen Wüste dort! 190 km (F, A)

**7. Tag: Von Tineghir nach Ouarzazate** El Kelaa M'Gouna ist die Rosenstadt Marokkos und bekannt für ihr duftendes Rosenöl. Weiter geht es durch die Todhra-Schlucht – sehr eng, ursprünglich und wild zerklüftet – und in das

wildromantische Dadèstal, den spektakulärsten Einschnitt des Hohen Atlas. Ouarzazate ist heute unser Ziel. Wie lebt es sich in einer Kasbah? Wir besichtigen die Kasbah Taourirt, eine riesige und zum Teil heute noch bewohnte Berberburg, und finden es heraus. 230 km (F, A)

**EVENT TIPP** Das **Rosenfest** in El Kelaa M'Gouna findet am Ende der Rosenernte, im Monat Mai statt – ein farbenprächtiges Folklorespektakel.

**8. Tag: Von Ouarzazate nach Marrakesch**  
Ganz in der Nähe von Ouarzazate wurden zahlreiche berühmte Spielfilme gedreht. Die wohl schönste aller Kasbahs, Ait Benhaddou, bietet dafür eine ideale Kulisse. Bei einem Rundgang fallen uns vor allem die phantasievoll verzierten Fenster und Türen dieser malerischen Ortschaft auf und wir treffen Menschen, die heute noch so leben wie vor Jahrhunderten. Von dort aus geht die Reise durch die Bergwelt des Hohen Atlas über eine der

höchsten Passstraßen Marokkos. Marrakesch erwartet uns! Am Abend sollten Sie unbedingt über den Gauklerplatz Djemaa el Fna bummeln – ein Feuerwerk der Sinne! 230 km (F, A)

**9. Tag: Marrakesch: 1.001 Nacht** Die „Perle des Südens“ lernen wir in vielfältigen Facetten kennen. Wir besichtigen die Saadiergräber, die Ruinen des Badi-Palastes und den einmaligen Bahia-Palast. Bei einem Rundgang durch die Medina von Marrakesch sehen wir die Medersa Ben Youssef und die farbenfrohen Souks der Stadt. Wenn Sie sich bisher im Feilschen schwer getan haben – hier und jetzt werden Sie es lernen! Nach einer Siesta im Hotel sollte man den Gauklerplatz ein weiteres Mal besuchen. Die Düfte der Gewürze und die Märchenerzähler werden Ihnen zum Abschluss des Tages ein Lächeln ins Gesicht zaubern. (F, A)

**10. Tag: Malerisches Ourika-Tal** Ein Ausflug führt uns ins Ourika-Tal, Ausgangspunkt für Hoch-

gebirgstouren in den Atlas. Hoch an den Hängen liegen kleine Dörfer mit Häusern aus gestampftem Lehm – hier erleben wir den traditionellen Lebensstil der Berber! Die meisten Geschäfte werden noch im Tauschhandel getätigt. Bauern kommen von weit verstreuten Bergdörfern, um ihre Ernten und ihr Vieh gegen andere Waren einzutauschen. Ein Hochgenuss für die Sinne wartet am Abend auf Sie: Es geht in das marokkanische Luxus-Restaurant „Dar Marjana“! 140 km (F, M, A)

**11. Tag: Rückreise oder mehr Urlaub?** Es heißt Abschied nehmen. Möchten Sie noch weitere Urlaubstage unter der Sonne Marokkos verbringen? Dann freuen Sie sich auf erholsame Stunden in Marrakesch oder am Atlantikstrand! (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Stadtter in Fès

**11-Tage-Privatreise ab € 4.195\* R P54010Z**

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Superior-Hotels		DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
07.01.-15.02.	4.195	3.195
16.02.-14.06.	4.295	3.295
15.06.-14.07.	4.255	3.255
15.07.-31.10.	4.295	3.295

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 685

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Casablanca, Rabat, Fès, Erfoud, Tineghir, Ouarzazate und Marrakesch
- 10x Frühstück, 1x Mittagessen, 10x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

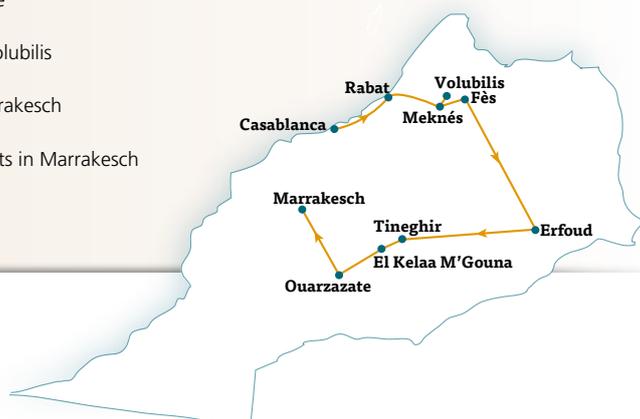
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Römische Ausgrabungsstätte Volubilis
- Rosenstadt El Kelaa M'Gouna
- Feilschen in den Souks von Marrakesch
- Mittagessen im Ourika-Tal
- Abendessen in Luxus-Restaurants in Marrakesch
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P54010Z](http://www.gebeco.de/P54010Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Klassische Routenführung
- Älteste Stufenpyramide in Sakkara
- Besuch im Tempel von Kom Ombo



Blick auf die Pyramiden von Gizeh

## Das Reich der Pharaonen

*Entdecken Sie die faszinierende Welt des alten Ägyptens und tauchen Sie ein in die Geschichte der Pharaonen. Auf dieser einzigartigen Reise erleben Sie nicht nur beeindruckende Monumente und Weltwunder, sondern erhalten auch einen tiefen Einblick in das kulturelle Erbe und die mystische Atmosphäre dieses außergewöhnlichen Landes.*



Höhepunkte



mit Kreuzfahrt

**1. Tag: Anreise nach Kairo** Ihre Reise beginnt in Kairo. Herzlich Willkommen in Ägypten! (A)

**2. Tag: Kairo: Afrikas größte Stadt** Der heutige Tag führt uns durch Ägyptens Hauptstadt. Das Neue Ägyptische Museum (GEM) lässt mit seinen Exponaten 5.000 Jahre Geschichte lebendig werden. Wir erleben hier die Schätze des neu eröffneten Museums. Später am Tag nähern wir uns dem wohl berühmtesten Schatz Ägyptens – den Pyramiden von Gizeh, die heute am Rande von Kairo liegen (nur Außenansicht). Die drei monumentalen Bauwerke gelten in ihrer Form, Größe und Proportion als die klassischen Pyramiden schlechthin. Wir haben ausreichend Zeit, um in eine der Grabkammern hinaufzusteigen und die beeindruckenden Reliefs und Hieroglyphen zu bestaunen, die vom Leben und Glauben der alten Ägypter zeugen. (F, A)

**3. Tag: Von Kairo nach Luxor** Wir verlassen heute Kairo und fliegen nach Luxor. Dort angekommen erfolgt die Einschiffung an Bord unseres Nil-Kreuzfahrtschiffes. Nach dem Mittagessen besichtigen wir den Luxor-Tempel und die gewaltige Anlage von Karnak, die häufig zu den Weltwundern der Antike gezählt werden und zu den größten Sakralbauten der Welt gehören. Vor allem zur Zeit des Neuen Reiches war Luxor politischer und religiöser Mittelpunkt einer Großmacht. Abgaben und Steuern ergossen sich in die Truhen der Pharaonen der 18. und 19. Dynastie – und jeder übertrumpfte seine Vorgänger mit immer prächtigeren Tempeln und Grabmälern. (F, M, A)

**4. Tag: Von Luxor nach Edfu** Heute erkunden wir die Westseite des Nilufers, die in pharaonischer Zeit den Toten vorbehalten war. Ein Höhepunkt jeder Ägyptenreise ist das Tal

der Könige. Die Erbauer der im Felsen verborgenen Gräber und Totentempel hofften, die versteckten Gräber wären besser vor Räufern geschützt als die weithin sichtbaren Pyramiden. Die Besichtigung der Memnonkolosse und der Tempelanlage der Königin Hatschepsut schließt sich an. Dort haben sich sogar noch einige farbige Fresken original erhalten. Sie zeigen u. a. eine altägyptische Expedition ins Weihrauchland. Es folgt die Abfahrt nach Edfu. (F, M, A)

**5. Tag: Von Edfu nach Assuan** Unser Tag beginnt mit dem Besuch des Tempels von Edfu – einem der am besten erhaltenen Heiligtümer Ägyptens und ein Meisterwerk der ptolemäischen Baukunst. Wir erkunden den majestätischen Horus-Tempel, dessen gewaltige Säulenhallen und kunstvoll gearbeiteten Reliefs einen lebendigen Einblick in die religiöse Welt des Alten Ägyptens geben. Besonders eindrucksvoll sind die detailreichen Darstellungen an den Wänden, die von kultischen Riten und den Mythen um den falckenköpfigen Gott Horus erzählen. Im Anschluss setzen wir unsere Reise auf dem Nil fort und erreichen Kom Ombo – eine Tempelanlage, die ihresgleichen sucht. Direkt am Ufer erhebt sich das außergewöhnliche Doppelheiligtum, das sowohl dem Krokodilgott Sobek als auch dem Himmelsgott Horus geweiht ist. Die nahezu symmetrische Bauweise, gepaart mit fein gearbeiteten Reliefs, macht diesen Ort zu einem faszinierenden Zeugnis altägyptischer Baukunst und Mythologie. Nach der Besichtigung

führt uns unsere Reise weiter südwärts nach Assuan. (F, M, A)

**6. Tag:**  **Assuan** In Assuan erwartet uns der große Staudamm, eines der wichtigsten Ingenieurwerke des modernen Ägyptens, das den Nil kontrolliert und das Land vor Überschwemmungen schützt. Wir besuchen auch die Steinbrüche von Assuan, wo wir den unvollendeten Obelisk sehen, der uns einen faszinierenden Einblick in die antiken Steinmetztechniken gibt. Danach bekommen wir die Gelegenheit, den beeindruckenden Isis-Tempel von Philae zu besuchen. Das Hauptheiligtum dieses Tempels ist der Göttin Isis und ihrem Sohn Harpokrates geweiht. Es erwartet Sie eine faszinierende Entdeckung der antiken Geschichte und der religiösen Bedeutung dieses heiligen Ortes. Zum Abschluss des Tages unternehmen wir eine entspannende Feluken-Fahrt auf dem Nil und besuchen den berühmten Botanischen Garten, der auf der Insel Kitchener liegt und eine Vielzahl exotischer Pflanzen beherbergt. (F, M, A)

**7. Tag: Assuan: die Tempelanlage Ramses II.** Nach dem Verlassen des Kreuzfahrtschiffes fahren wir mit dem Auto zum Tempel von Abu Simbel. Die berühmte Tempelanlage von Ramses II., das größte Monument Nubiens, wurde zur Verehrung der Götter Amun, Re-Harachte und Ptah gebaut. Aus dem Felsen heraus ragen die vier 20 m hohen Kolossalfiguren des thronenden Ramses II. Am Abend kehren wir nach Assuan in unser Hotel zurück. 580 km (F, A)

**8. Tag: von Assuan nach Kairo** Wir fliegen zurück nach Kairo. Dort haben wir zunächst etwas Zeit zur freien Verfügung, bevor wir am Nachmittag zur Besichtigung nach Memphis aufbrechen – der ältesten Hauptstadt des vereinten Ägyptens. Eine gewaltige Kolossalstatue, eine Alabastersphinx und eine Statuengruppe der Triade von Memphis zeugen noch heute vom einstigen Ruhm und Glanz dieser bedeutenden Stadt. Anschließend besuchen

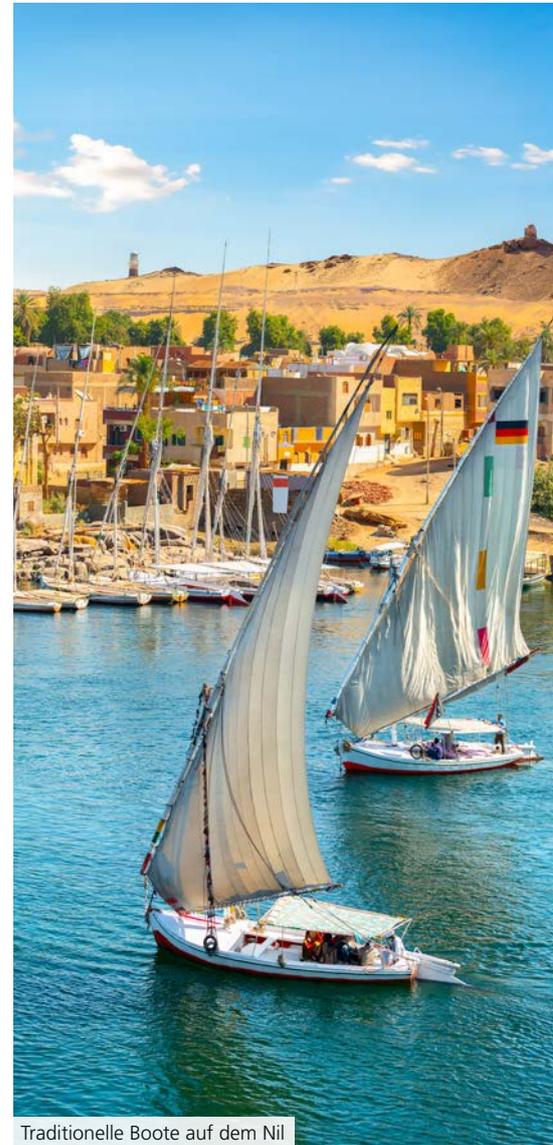
wir in Sakkara den beeindruckenden Grabbezirk des Pharaos Djoser mit der ältesten Stufenpyramide der Welt. Außerdem erkunden wir eine Grabanlage königlicher Würdenträger aus der Zeit des Alten Reiches, die uns faszinierende Einblicke in die früheste Hochkultur Ägyptens bietet. (F, A)

**9. Tag: Kairo: neue und alte Geheimnisse** Nach dem Frühstück im Hotel brechen wir zu einer halbtägigen Besichtigungstour auf. Zuerst gelangen wir auf die Saladin-Zitadelle, wo wir die prächtige Alabaster-Moschee besichtigen. Im Anschluss erkunden wir die prächtige Mohamed-Ali-Moschee und die historische Sultan-Hassan-Moschee, ein Meisterwerk der Mamelukkenarchitektur. Den Abschluss bildet ein Bummel durch den lebhaften Khan el-Khalili-Basar, wo uns die Düfte und Farben der traditionellen Märkte verzaubern. Den Rest des Tages möchten wir Ihnen die Zeit geben, ein spannendes Bad im Hotelpool zu nehmen oder sich langsam auf die Rückreise vorzubereiten. (F, A)

**10. Tag: Abschied von Ägypten** Heute verabschieden Sie sich vom Reich der Pharaonen. Bis bald in Ägypten! (F)

Schiffplan-, Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Traditionelle Boote auf dem Nil

**10-Tage-Privatreise ab € 3.995\*** **P P01016Z**  
\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Superior-Hotels	DZ
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup> 4-6 <sup>1</sup>
06.01.-20.10.	3.995 3.145

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 555

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Inlandsflüge mit Egypt Air in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren für die Inlandsflüge

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 5 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Kairo und Assuan
- 4 Übernachtungen auf einem 5-Sterne-Flusskreuzfahrtschiff in 2-Bett-Außenkabinen (Dusche/WC); Mitteldeck
- 9x Frühstück, 4x Mittagessen, 9x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Pyramiden von Gizeh
- Neues Ägyptisches Museum (GEM)
- Tal der Könige
- Horus-Tempel in Edfu
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

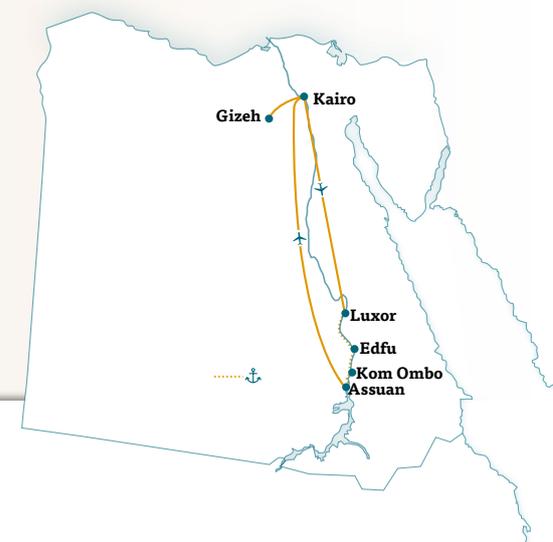
**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Bei Einreise ist ein Visum zu erwerben (zzt. € 30 für dt. Staatsbürger).

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P01016Z](http://www.gebeco.de/P01016Z) und in Ihrem Reisebüro.**





- Picknick in der Wüste
- Legendäres Weihrauchland Dhofar
- Schwimmen im Wadi Bani Khalid



Große Moschee in Muscat

## Magischer Oman

*Sindbad der Seefahrer, die Weihrauchstraße, die Heiligen Drei Könige – Omans Geschichte ist voller faszinierender Legenden. Doch hinter diesen Erzählungen verbirgt sich eine Welt voller Geheimnisse: dramatische Wüstenlandschaften, grüne Oasen und stolze Gastgeber, die ihre Traditionen lebendig halten.*



### Höhepunkte

**1. Tag: Anreise nach Muscat** Willkommen im Sultanat Oman! Nach der Ankunft fahren Sie zu Ihrem Hotel.

**2. Tag: Muscat: Souk und Sultanspalast** Heute am frühen Morgen erreichen wir die wohl entspannteste Metropole der Golfstaaten, Muscat. Wir besuchen das Bait Al Zubair Museum, das uns einen guten Einblick in das Leben im Sultanat gibt. Der Souk von Mutrah mit seinen verwinkelten Gassen und seinem bunten Treiben versetzt uns in vergangene Tage. Wir passieren den Sultanspalast, der von zwei Forts umgeben ist – einst bewachten sie die Bucht und den Hafen von Muscat. Der Rest des Tages gehört Ihnen: Bummeln Sie noch einmal über den Souk oder genießen Sie den Komfort Ihres Hotels. 60 km (F)



Der **Nationalfeiertag** am 18. November wird mit festlichen Umzügen begangen.

**3. Tag: Von Muscat nach Sur** Hinein in den Geländewagen: An der gut ausgebauten Straße münden zahlreiche Wadis in den Indischen Ozean, von denen die Rolle Sur und das Wadi Tiwi zu den schönsten des Landes gehören. Unterwegs stärken wir uns mit einem Picknick. Auf dieser landschaftlich reizvollen Fahrt ist der Weg das Ziel. 255 km (F, P)

**4. Tag: Von Sur nach Nizwa** Wir schauen uns in Sur bei einer kurzen Stadtbesichtigung um. Weiter geht es mit unserem Geländewagen ins Landesinnere. Im grün bewachsenen Wadi Bani Khalid vergessen wir die holprige Fahrt schnell und lassen uns das Picknick schmecken. Einen scharfen Kontrast zum Wadi bietet die Wüste Wahiba Sands. Wir sind beeindruckt von den vielfältigen Dünenformationen! 375 km (F, P)

**5. Tag: Nizwa: Bollwerke und bunte Märkte** Sowohl in der Geschichte als auch in der Religion hat Nizwa eine zentrale Rolle gespielt.

Nach dem Übertritt der Julanda-Könige zum Islam wurde die Stadt der bevorzugte Ort für die Wahl des Imam. Beeindruckend ist die alles überragende Festung sowie der farbenfrohe Souk. Abschließend sehen wir den Ort Bahla und den Palast von Jabrin, der zu den schönsten des Landes zählt und in früheren Zeiten als Wohnschloss diente. 140 km (F)

**6. Tag: Von Nizwa nach Salalah** Auf der Rückfahrt nach Muscat halten wir in der Oase Birkat Al-Mauz, die sich bis heute die Atmosphäre einer Oasenstadt erhalten hat. Die Bewässerung der Gärten erfolgt wie seit Jahrhunderten in traditioneller Weise mit dem Falaj-Bewässerungssystem. Nach Salalah reisen wir ganz bequem – mit dem Flugzeug ab Muscat! 140 km (F)

**7. Tag: Salalah: Weihrauch und Blowholes** Das legendäre Weihrauchland schauen wir uns genau an: Im Osten erreichen wir die Hafenstadt Mirbat, in der noch einige schöne alte Handelshäuser stehen. Nahe der Lagune Khor Rori sehen wir die Ruinen des antiken Weihrauchhafens. In Taqah bestaunen wir das Fort, das im Vergleich zu den Festungen im Nordoman eher klein und gemütlich wirkt. Wir unternehmen einen kurzen Abstecher hinauf zum Jebel Qara. Es eröffnet sich ein herrlicher Blick auf die weite Ebene von Salalah. Wir besuchen das Grabmal des Propheten, bevor wir an der Bucht von Mughsail die Wasserfontänen der Blowholes bewundern – abhängig von den Gezeiten. 300 km (F)

**8. Tag: Salalah: der Duft des Weihrauchs** Die Stadtrundfahrt schließt das Museum, den leb-



haften Souk sowie den Sommerpalast des Sultans (von außen) ein. Wir bummeln über den Weihrauchsouk und riechen das wohl duftende, kostbare Harz, das in unterschiedlichster Qualität angeboten wird. Anschließend erfahren wir mehr über die Geschichte im Museum des Weihrauchlandes. Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Hotels

und lassen Sie Ihre Reise in aller Ruhe ausklingen. 40 km (F)

**9. Tag: Rückflug oder mehr Urlaub?** Heute heißt es Abschied vom Oman zu nehmen. Oder Sie genießen noch ein paar schöne Tage am Meer und lassen die Eindrücke der vergangenen Tage Revue passieren.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, P=Picknick)

### 9-Tage-Privatreise ab € 2.995\*

**R P11005Z**

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

#### Saisonzeiten und Preise 2026 in €

Superior-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
04.01.-30.04.	3.195	2.995
01.05.-31.05.	2.995	2.795
01.09.-30.09.	2.995	2.795
01.10.-31.12.	3.195	2.995

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online oder in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 595

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

#### Im Reisepreis inbegriffen

- Inlandsflüge in der Economy-Class mit Oman Air
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren für die Inlandsflüge
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Fahrt von Muscat nach Nizwa in landestypischen Geländewagen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Muscat, Sur, Nizwa und Salalah
- 7x Frühstück, 2x Picknick

#### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Mit Geländewagen in die Al-Sharqiyah-Region
- Besuch der Wüste Wahiba Sands
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)



Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P11005Z](http://www.gebeco.de/P11005Z) und in Ihrem Reisebüro.





- Ein kompletter Tag in der Felsenstadt Petra
- Baden im Roten und im Toten Meer
- Geländewagenfahrt im Wadi Rum



Petra, Palastgrab

## Jordaniens Schätze entdecken

*Jordanien bietet Ihnen Schätze aus der Antike, biblische Stätten, wundervolle Landschaften, die Heilkraft des Toten Meeres und als Höhepunkt die rote Felsenstadt Petra. Ihre persönliche Reiseleitung vermittelt Ihnen die ganze Vielfalt und Kultur dieses facettenreichen Königreiches. Lassen Sie sich vom Orient verzaubern!*



### Höhepunkte

**1. Tag: Anreise nach Amman** Herzlich willkommen im Orient! Machen Sie es sich im Hotel bequem und freuen sich auf die bevorstehende Urlaubswoche in Jordanien. (A)



Die **schwarze Iris**, die jordanische Nationalblume, blüht im April.

**2. Tag: Amman: alte Stadt und Wüstenschlösser** Unser Programm beginnt nach einem späten Frühstück. Wir besichtigen Jordaniens Hauptstadt, eine moderne Metropole auf antiken Fundamenten. Nach dem Besuch des römischen Theaters genießen wir vom Zitadelenhügel aus einen herrlichen Blick auf Amman. Das archäologische Museum beherbergt neben der ältesten Statue der Welt auch eine der Qumran-Schriftrollen. Wir tauchen ein in das bunte Leben in den Gassen der Souks. Nachmittags schicken wir Sie in die Wüste! Östlich der Stadt liegen unzählige historische

Ruinen: Schlösser, Burgen, Karawanen-Stützpunkte und zu Festungen ausgebaute Paläste – die traditionellen Wüstenschlösser! Wir lernen spannende Einzelheiten der Bauwerke kennen. 180 km (F, A)

**3. Tag: Von Amman ans Tote Meer** Morgens entdecken wir bei einem ausführlichen Rundgang Jerash, das antike Gerasa, eine der eindrucksvollsten und am besten erhaltenen Ruinenstätte des Nahen Ostens. Das ovale Forum, die etwa 800 Meter lange Säulenstraße und zwei gut erhaltene Theater lassen die römische Kaiserzeit vor unseren Augen lebendig werden. Nachmittags geht es gen Süden. Am Toten Meer, dem tiefsten Punkt der Erde, haben Sie Gelegenheit, die Seele baumeln zu lassen, zu baden und zu entspannen. Obligatorisch ist ein Foto, auf dem Sie auf dem Wasser liegend Zeitung lesen! 180 km (F, A)

**4. Tag: Vom Toten Meer nach Petra** In den Morgenstunden schlängeln wir uns über die Serpentinstraße auf den Berg Nebo, wo Gott Mose das gelobte Land gezeigt haben soll. Hier verweilen wir, genießen den Ausblick und stärken uns bei einem Picknick. Weiter geht es nach Madaba – hier sehen wir die Kirche mit ihren prächtigen Mosaiken und die berühmte Palästina-Karte. Bevor wir den Tag mit einem Highlight abrunden, geht es weiter nach Kerak, eine der besterhaltenen Kreuzritzerfestungen. Die Stimmung steigt: Wir fahren in die rosarote Felsenstadt Petra, der Höhepunkt unserer Reise. 200 km (F, P, A)

**5. Tag: Petra: Prunk- und Grabmonumente** Petra gehört zu den eindrucksvollsten Ruinenstätten der Welt und zu einem der neuen sieben Weltwunder. Ihren Namen – das griechische „Petra“ bedeutet „Fels“ – erhielt sie wegen der roten Sandsteinfelsen. Am Ende der Schlucht, dem sogenannten „Siq“, eröffnet sich durch einen zunächst winzigen Spalt ein atemberaubender Blick auf das Schatzhaus! Wir erfahren Details über die Schatzkammer, das Theater, die Königsgräber und die Stadtanlage um das Forum. (F, A)

**6. Tag: Von Petra nach Aqaba** Wir verlassen Petra und fahren durch die bizarren Erosionsformen des Wadi Rums. In der Beduinenoase beginnt eine zweistündige Geländewagenfahrt durch die roten Sanddünenfelder, deren Zauber sich schon Lawrence von Arabien nicht entziehen konnte. Ein traditionelles, jordanisches Mittagessen bei Beduinen rundet unseren Ausflug ab. Vor der Kulisse rosaroter Gebirgswände erreichen wir



den Golf von Aqaba. Genießen Sie für den Rest des Tages alle Annehmlichkeiten Ihres Hotels, entdecken Sie die farbenfrohe Unterwasserwelt des Roten Meeres, und spülen Sie sich den Wüstensand des Wadi Rums von der Seele. 180 km (F, M, A)

**7. Tag: Erholung am Roten Meer** Den Tag gestalten Sie nach Lust und Laune! Wie wäre es mit

einem Bummel über den Souk – das ein oder andere Souvenir für die Daheimgebliebenen wartet bestimmt! Sie mögen es etwas ruhiger? Lassen Sie die Seele beim ausgiebigen Sonnenbaden baumeln und lehnen Sie sich entspannt zurück! (F, A)

**8. Tag: Willkommen zu Hause** Heute geht es zurück in die Heimat. Sie bleiben noch etwas?

Freuen Sie sich auf herrliche Ruhetage in der Sonne. Auf Wiedersehen in Jordanien! (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, P=Picknick, A=Abendessen)

**8-Tage-Privatreise ab € 1.845\* R P39004Z**

\* p. P. im Doppelzimmer bei 2 Reisenden

**Saisonzeiten und Preise 2026 in €**

Superior-Hotels	DZ	
Anzahl Reisende:	2-3 <sup>1</sup>	4-6 <sup>1</sup>
01.01.-31.08.	1.845	1.545
01.09.-30.11.	1.945	1.695

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

<sup>1</sup> zusätzlich fällt ggf. ein Aufpreis für Einzelzimmer an

Aufpreis Einzelzimmer ab € 295

Weitere Saisonzeiten und Preise für **Deluxe-Hotels** erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Amman, Totes Meer, Petra und Aqaba
- 7x Frühstück, 1x Mittagessen, 1x Picknick, 7x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (2. bis 7. Tag)
- Römisches Theater in Amman
- Ausführliche Besichtigung der antiken Stadt Gerasa
- Mosaikkarte in Madaba
- Traditionelles Mittagessen mit Beduinen
- Alle Eintrittsgelder

- Visabeschaffung
- Reiseliteratur zur Auswahl

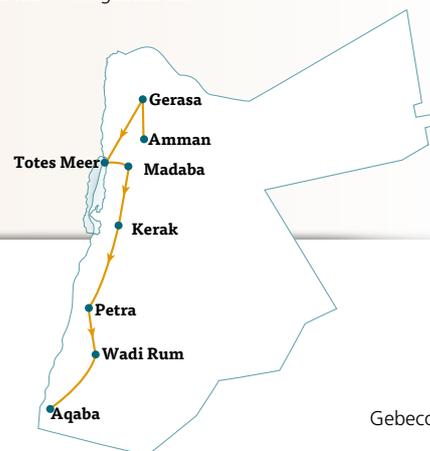
**Mehr Urlaub danach**

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 110.

Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gebeco.de/P39004Z](http://www.gebeco.de/P39004Z) und in Ihrem Reisebüro.



# Reisen mit Gebeco – wir sind für Sie da!

Mit unserer Liebe zum Reisen erfüllen wir zusammen mit weltweiten Partnern seit über 45 Jahren Ihre Reiseträume in höchster Qualität, verantwortungsvoll und authentisch. Bei Ihrer Reiseplanung begleiten wir Sie Schritt für Schritt. Die wichtigsten Punkte bei Ihrer Reiseplanung beantworten die folgenden Seiten. Für alle weiteren Fragen sind wir oder Ihr Reisebüro gerne für Sie da.

## 1. Planung

**Weit im Voraus planen** Sie planen gerne im Voraus, um Ihre Vorfreude auf den Urlaub zu steigern? Dann merken Sie sich Ihre Gebeco Wunschreise zu Ihrem Wunschtermin für das Jahr 2027 unverbindlich vor und reservieren Sie sich so die besten Plätze! Nachdem die Preisfestlegung erfolgt ist, erhalten Sie von uns Informationen mit den Preisen für Ihre gewünschten Leistungen. Anschließend haben Sie zwei Wochen Zeit, Ihre Vormerkung in eine Buchung zu wandeln, umzubuchen oder kostenfrei zu stornieren. Erfolgt keine Rückmeldung, wird Ihre Vormerkung automatisch zu einer Buchung.

Sollten die Flüge für Ihre Reise zum Zeitpunkt der Reiseanfrage seitens der Fluggesellschaft noch nicht verfügbar sein, merken wir Ihren Wunschflug vor und melden uns bei Ihnen, sobald ein Angebot verfügbar ist. Sie haben somit eine große Flexibilität bei Ihrer Reiseplanung!

**Optionale Ausflüge** Sie wollen noch tiefer in Ihr Gastland eintauchen? Für Erlebnishungrige bieten wir bei vielen Reisen zusätzlich optionale Ausflüge, spannende Programmweiterungen in die Umgebung oder weitere Besichtigungen an. Die optionalen Angebote finden Sie jeweils auf den Reiseseiten des Katalogs. Buchen Sie Ihre Extras spätestens vier Wochen vor Reisebeginn, um Ihre Teilnahme zu sichern. Sie bleiben lieber spontan? Kein Problem! Einen Großteil der optionalen Ausflüge können Sie auch direkt vor Ort buchen. Hier fällt jedoch ein Aufpreis von 10 % an. Alle optionalen Angebote finden Sie auch online bei jeder Reise unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

**Eingeschränkte Mobilität** Unsere Reisen sind für mobilitätseingeschränkte Personen allgemein nicht geeignet. Sofern Sie mit uns gemeinsam prüfen möchten, welche körperlichen Voraussetzungen für die Reise nötig sind, kontaktieren Sie unser Service-Team unter +49 (0) 431 5446-0 oder [kontakt@gebeco.de](mailto:kontakt@gebeco.de)

**Mein Gebeco** – Ihr persönliches Benutzerkonto. Alle Informationen rund um Ihre Reisen finden Sie immer tagesaktuell und übersichtlich online unter „Mein Gebeco“. Erstellen Sie sich einfach und kostenfrei bei Mein Gebeco ein eigenes Benutzerkonto und profitieren Sie von tollen Services:

- Zubuchung von optionalen Leistungen
- Bestellung Ihrer Reiseliteratur
- Freiwilliger Klimabeitrag für Ihre Flüge
- Digitale Reiseunterlagen
- Sitzplatzreservierung und Upgrade in höhere Kabinenklassen für Ihre Fluganreise und vieles mehr

## 2. Buchung

Wir freuen uns sehr, dass Sie schon bald mit uns reisen! Lesen Sie hier, wie es nun weitergeht: Bis zur Abreise wünschen wir Ihnen viel Vorfreude.

Ihre ausführliche digitale Reisebestätigung erhalten Sie direkt nach der Reisebuchung:

- Detaillierte Reisebestätigung mit vorläufigem Reiseplan
- Versicherungsinformationen, sofern gebucht
- Nachweis über die Insolvenzschutz-Versicherung
- ggf. Informationen zur Visa-Beantragung
- Verlinkung zu „Mein Gebeco“ mit der Möglichkeit, einen freiwilligen Klimabeitrag zu leisten, zur Literaturbestellung, Zubuchung von optionalen Leistungen u. v. m.

Etwa **2-3 Wochen** vor Reisebeginn erhalten Sie Ihre endgültigen Informationen sowie Reisedokumente, ganz nach ihrem Wunsch per Post oder digital:

- Aktueller Reiseverlauf
- Bestätigung für Ihre gebuchten Leistungen
- ggf. Bestätigung für Ihre individuelle Verlängerung
- Detaillierte Informationen zu Ihrer Anreise (Flug oder Bahn)
- Bei Flugbuchung über Gebeco: Ticket für „Zug zum Flug“ der Deutschen Bahn AG
- Übersicht der gebuchten Hotels inkl. Anschriften
- ggf. Reiseunterlagen zur Kreuzfahrt
- Kofferanhänger
- Gästefragebogen
- Kontaktdaten des Gebeco Sicherheitsmanagements für Notfälle
- ggf. Reisepass und Visum



Digital gut aufgehoben!  
25 € Reisegutschein  
bei digitalem  
Unterlagenversand\*

Zur Hauptreisezeit und bei Reisen mit Visumpflicht kann es in Einzelfällen zu Verzögerungen beim Versand kommen. Dann erhalten Sie Ihre Reisedokumente unter Umständen erst kurz vor Ihrer Abreise. Die Reiseunterlagen und Pässe versenden wir gegebenenfalls getrennt.

**Reisen mit Visum** Für einige unserer Reisen benötigen Sie zusätzlich ein Visum. Abhängig vom Reiseland wird das Visum entweder bei der Einreise ausgestellt, oder benötigt eine Beantragung vor Beginn der Reise. Dafür bieten wir Ihnen als einer von wenigen Veranstaltern einen eigenen Visa-Service, um Ihre Einreise rundum sorglos gestalten zu können. Gerne besorgen wir für deutsche Staatsbürger die notwendigen Visa. Auch für Gäste aus Österreich und der Schweiz ist die Beantragung in der Regel möglich. Die Kosten für unseren Service finden Sie bei den Terminen und Preisen der je-

weiligen Reise (Änderungen vorbehalten). Manche Botschaften und Konsulate visieren nur deutsche Pässe und solche von ausländischen Mitbürgern mit ständigem Wohnsitz in Deutschland. Diese Informationen sowie die Visumanträge finden Sie ebenfalls bei der jeweiligen Reise unter [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de)

## 3. Anreise

**Der Umwelt zu Liebe** Unsere Mobilität, insbesondere der nationale und internationale Flugverkehr, belastet durch seine Emissionen das Klima. Die größte Herausforderung unserer Zeit ist es daher, ökonomische Erfolge ökologisch vertretbar zu gestalten. Mit Direktflügen in modernsten Maschinen, Vermeidung unnötiger Inlandsflüge und der Beachtung eines angemessenen Verhältnisses zwischen An- und Abreise und Aufenthaltsdauer im Reiseland tragen wir unseren Teil bei. Außerdem fördern wir die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel zu den Abflughäfen, indem „Zug zum Flug“-Tickets im Reisepreis bereits inbegriffen sind. Auch Sie haben die Möglichkeit, Ihren Anteil an den Flug-Emissionen Ihrer Reise zu kompensieren. Wir geben Ihnen bei jeder Reise Informationen zur CO<sub>2</sub>-Belastung und der Möglichkeit, diese zu kompensieren. Erfahren Sie mehr unter [www.gebeco.de/nachhaltigkeit](http://www.gebeco.de/nachhaltigkeit)

**Zug zum Flug** Entspannt und umweltschonend zum Flughafen – ohne Zusatzkosten! Bei Buchung eines Angebotes der Gebeco GmbH & Co. KG mit eingeschlossener Flugbeförderungsleistung erhalten Sie die „Zug zum Flug“-Leistung in der 1. Klasse (2. Klasse bei Bestpreis-Reisen) ohne Zusatzkosten.

Mit dem „Zug zum Flug“-Ticket für die Deutsche Bahn AG haben Sie zu allen innerhalb Deutschlands gelegenen Abflughäfen (inkl. Salzburg Flughafen und EuroAirport Basel) optimalen Anschluss an den internationalen Luftverkehr. In Kooperation mit der Deutschen Bahn AG bieten wir Ihnen einen umfassenden Anreise-Service an. Weitere Informationen zur Nutzung der Verkehrsmittel erhalten Sie unter: <https://gebeco.bahnreise.de/geltungsbereich> Sollten Sie eine Gebeco Leistung wie z. B. eine Privatreise gebucht haben, bei der die Flüge für Ihre An- und Abreise über uns separat gebucht wurden, fallen zusätzliche Kosten an.

Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie einen „Zug zum Flug“-Gutscheincode, mit dem Sie sich Ihre bevorzugte Verbindung zum/vom Flughafen selbst aussuchen können. Sie erhalten pro Person und Strecke einen Gutscheincode. Sie können ihren Gutscheincode jederzeit in ein Ticket einlösen. Bitte beachten Sie, dass Sie sich bei Einlösung auf einen Reisetag (einen Tag vor Abflug oder am Abflugtag selbst bzw. am Tag der Rückkehr oder einen Tag nach Rückkehr) festlegen müssen. An diesem gewählten Tag sind Sie flexibel in der Nutzung der Züge auf der gewählten Strecke. Beim „Zug zum

Flug“ 1. Klasse ist bei Einlösung des Gutscheines die Sitzplatzreservierung automatisch inklusive.

Da man bei öffentlichen Verkehrsmitteln Verspätungen nie ganz ausschließen kann, sollten Sie Ihre Verbindungen so wählen, dass der Abflughafen mindestens drei Stunden vor dem Start des Flugzeugs erreicht wird. Bitte beachten Sie, dass Sie für Ihre rechtzeitige Anreise zum Flughafen selbst verantwortlich sind. Alle wichtigen Informationen finden Sie unter <https://gebeco.bahnreise.de>

Wir bitten um Verständnis, dass wir den Reisepreis nicht reduzieren können, sollten Sie die „Zug zum Flug“-Leistung nicht in Anspruch nehmen. Es handelt sich um einen Pauschalvertrag mit der Deutschen Bahn AG. Darüber hinaus ist es bei einer Buchung ohne Anreise bzw. Eigenanreise nicht möglich ein „Zug zum Flug“-Ticket auszustellen.

**Fluganreise** Für unsere Rundreisen empfehlen wir An- und Abreise aus unserer Reiseausschreibung. Als Reiseveranstalter nutzen wir für die Planung unserer Reiseprogramme sogenannte „Veranstaltertarife“, die je nach Jahreszeit oder Saison eine begrenzte Verfügbarkeit haben. Sollten diese Angebote nicht mehr verfügbar sein, können Flugaufpreise anfallen. Falls Sie eine andere Fluggesellschaft bevorzugen oder an einem anderen Tag reisen möchten, können Sie unser „Flex-Flug“-Angebot für eine große Auswahl tagesaktueller Angebote verschiedener Anbieter nutzen. So haben Sie die Möglichkeit, sich Ihre individuelle An- und Abreise selbst zusammenzustellen und eine sofortige Buchungsbestätigung zu erhalten. Berücksichtigen Sie bitte, dass bei Sondertarifen abweichende Buchungs- und Rücktrittsbedingungen gelten. Natürlich beraten wir Sie gerne zu alternativen Flugverbindungen.

**Namenseingabe** Für die Reiseanmeldung oder Optionsbuchungen geben Sie Ihren Namen exakt in derselben Form an, wie er in Ihrem Reisedokument, welches Sie auf der gebuchten Reise mitführen, in dem maschinenlesbaren Bereich steht. Fluggesellschaften können aus Sicherheitsgründen Fluggäste von der Beförderung ausschließen, wenn der Name im Flugticket nicht exakt mit dem maschinenlesbaren Namen im Reisedokument übereinstimmt. Bei Abweichungen oder falscher Schreibweise können kostenpflichtige Umbuchungen notwendig werden.

**Sitzplatzreservierung** Sie haben spezielle Sitzplatzwünsche für Ihren Flug? Diese reservieren wir mit Ihrer Reisebuchung über Gebeco gerne kostenfrei für Sie, sofern der Flugtarif dieses zulässt. Viele Fluggesellschaften erheben für Platzwünsche Reservierungsgebühren, die je nach Platz und Flugverbindung variieren. Auf Anfrage reservieren wir kostenpflichtige Plätze gerne für Sie, hier können Sonderbedingungen anfallen. Auch bei Gruppenreservierungen können Sonderbedingungen gelten, über die wir Sie bei Ihrer Buchung informieren. Freuen Sie sich zukünftig auf

noch mehr Komfort durch Sitzplatzreservierungen in „Mein Gebeco“. Wir bauen das Angebot der Sitzplatzreservierung weiter aus. Informationen dazu erhalten Sie rechtzeitig nach Buchung Ihrer Reise. Sollten Sie sich für einen Online-Check-in entschieden haben, können Sie bei vielen Airlines eine kostenlose Reservierung innerhalb von 24 Stunden vor der Abreise vornehmen. Bei Charterfluggesellschaften bieten wir Ihnen diesen Reservierungsservice leider nicht an. Alles zum Online-Check-in finden Sie unter [www.gebeco.de/online-check-in](http://www.gebeco.de/online-check-in)

#### **Premium-Economy- und Business-Class**

Auf Lang- und Mittelstreckenflügen bieten viele Fluggesellschaften eine Anreise in der Premium-Economy- und Business-Class für noch mehr Komfort. Für alle relevanten Flugverbindungen bieten wir gegen Aufpreis auch höhere Kabinenklassen an.

**Flugtickets** Der Umwelt zu liebe reisen Sie mit einem elektronischen oder sogenannten E-Ticket. Dabei ist Ihre Flugbuchung im Reservierungssystem der jeweiligen Fluggesellschaft gespeichert. Hierdurch können Sie nach Erhalt Ihrer Reiseunterlagen von Gebeco meist bereits online einchecken und sich über die Internetseite der Fluggesellschaft Ihre eigene Bordkarte erstellen.

**Eigenanreise** Für viele unserer Reisen können Sie Ihre Fluganreise selbst organisieren. In diesem Fall entfallen jedoch einige unserer angebotenen Leistungen. Rückerstattungen für nicht in Anspruch genommene Leistungen sind in unseren Allgemeinen Reisebedingungen geregelt. Wenn Sie eine Reise ohne Flug buchen, benötigen wir in jedem Fall für die weitere Organisation Ihre Fluginformationen. Gerne organisieren wir gegen Aufpreis die Transfers am Zielort für Sie. Wichtig für Ihre Reiseplanung: Bei der Flugbuchung in Eigenregie erfolgt der Versand Ihrer Reiseunterlagen erst ca. 14 Tage vor Beginn des regulären Landprogramms.

#### **Night & Flight – entspannt ans Ziel kommen!**

Sie fliegen frühmorgens ab oder landen erst spät-abends? Kein Grund, die Reise nicht entspannt und erholt zu beginnen oder zu beenden! In Kombination mit Ihrer Reisebuchung bieten wir Ihnen nicht nur das kostenfreie Zugticket zum Abflughafen an, sondern gegen Aufpreis auch eine flexible Möglichkeit der Übernachtung in zahlreichen Hotels in Deutschland. So sparen Sie Nerven und schonen zugleich die Umwelt durch die nachhaltige Anreise. Weitere Informationen finden Sie unter [www.gebeco.de/nightandflight](http://www.gebeco.de/nightandflight)

**Transfers in Ihrer Urlaubsdestination** Bei einer Flugbuchung via Gebeco organisieren wir für Sie den passenden An- und Abreisettransfer mit unseren empfohlenen Anbietern vor Ort. Bei individuell gebuchten Flugvarianten können ggf. zusätzliche Kosten für die Organisation der Transfers oder längere Wartezeiten anfallen. Falls

Sie Ihre Flugverbindung über Gebeco buchen, betreuen wir Sie gerne ausführlich rund um Ihre Flugreise.

## 4. Kontakt

**Wir sind für Sie da** Neben Ihrem Reisebüro und unserem Chat auf [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de) steht Ihnen unser Service-Team gerne von Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr telefonisch oder per E-Mail unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

<b>Türkei</b>	+49 (0) 431 5446-804
E-Mail	<a href="mailto:tuerkei@gebeco.de">tuerkei@gebeco.de</a>
<b>Nordafrika</b>	+49 (0) 431 5446-821
E-Mail	<a href="mailto:afrika-nord@gebeco.de">afrika-nord@gebeco.de</a>
<b>Orient</b>	+49 (0) 431 5446-821
E-Mail	<a href="mailto:orient@gebeco.de">orient@gebeco.de</a>
<b>Afrika, südlich der Sahara</b>	+49 (0) 431 5446-822
E-Mail	<a href="mailto:afrika-sued@gebeco.de">afrika-sued@gebeco.de</a>
<b>Ostasien</b>	+49 (0) 431 5446-812
E-Mail	<a href="mailto:asien-ost@gebeco.de">asien-ost@gebeco.de</a>
<b>Zentralasien</b>	+49 (0) 431 5446-821
E-Mail	<a href="mailto:asien-zentral@gebeco.de">asien-zentral@gebeco.de</a>
<b>Südostasien</b>	+49 (0) 431 5446-813
E-Mail	<a href="mailto:asien-sued@gebeco.de">asien-sued@gebeco.de</a>
<b>Südostasien</b>	+49 (0) 431 5446-814
E-Mail	<a href="mailto:asien-suedost@gebeco.de">asien-suedost@gebeco.de</a>
<b>Nordamerika</b>	+49 (0) 431 5446-831
E-Mail	<a href="mailto:amerika-nord@gebeco.de">amerika-nord@gebeco.de</a>
<b>Mittelamerika</b>	+49 (0) 431 5446-832
E-Mail	<a href="mailto:amerika-mittel@gebeco.de">amerika-mittel@gebeco.de</a>
<b>Südamerika</b>	+49 (0) 431 5446-832
E-Mail	<a href="mailto:amerika-sued@gebeco.de">amerika-sued@gebeco.de</a>
<b>Australien</b>	+49 (0) 431 5446-833
E-Mail	<a href="mailto:australien@gebeco.de">australien@gebeco.de</a>
<b>Pazifik</b>	+49 (0) 431 5446-833
E-Mail	<a href="mailto:pazifik@gebeco.de">pazifik@gebeco.de</a>

Bildnachweis: Agentur/Fotograf, Seite; Ekkehart & Ellen Eichler 16, 43, 108; Gebeco 3, 17, 83, 86, 95; Getty Images 4, 46, 54; Dietmar Guth 15; Imagebroker 5; iStockphoto 22, 44, 79; Olaf Krüger 32; Walter Luttenberger 51; Mauritius Titel, 11-12; Uwe Smilga 33; Paul Spierenburg 25, 41, 82; Rovos Rail 101; Shutterstock 2, 6, 8-10, 18, 20-21, 24, 26, 28-31, 34-40, 42, 45, 47-50, 52, 56, 58, 60-62, 64-70, 72-74, 76-78, 80-81, 84-85, 88-92, 94, 96-100, 102-106; Stephan Wirwalski 14. Text, Bilder, Grafiken und AGB unterliegen dem Schutz des Urheberrechts und anderer Schutzgesetze. Alle Rechte vorbehalten.

\* Der Gutschein im Wert von 25 € ist gültig mit Erhalt der digitalen Reiseunterlagen für Termine und Reisen aus der aktuellen Gebeco Produktpalette vorbehaltlich Verfügbarkeit und Durchführung. Der Gutschein ist ab Abreisedatum 2 Jahre gültig und nicht einlösbar für die bereits gebuchte Reise. Eine Auszahlung, Weiterverkauf oder Übertragung ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

# Gemeinsam die Welt entdecken

Mit unserer **Reiseversicherung** sind Sie immer auf der **sicheren Seite!**

REISERÜCKTRITTS-  
VERSICHERUNG

ab  
**136,-€\***

\*bei einem Reisepreis  
von 2.500,- € pro Person



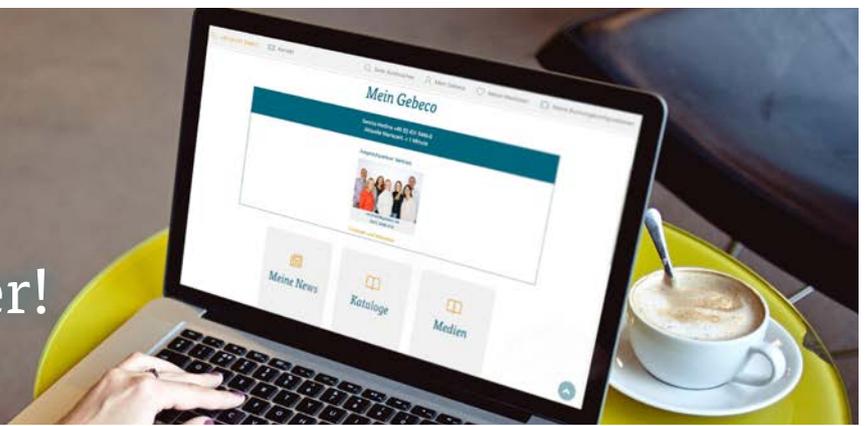
Informieren Sie sich hier zu Ihrem Reiseversicherungsschutz:

**Ihr Versicherer:**  
Europ Assistance SA,  
Niederlassung für Deutschland  
Nördliche Münchner Straße 27A  
82031 Grünwald

**Gebeco**  
Reisen, die begeistern.

**europ  
assistance**  
you live we care

# Informationen für unsere Reisebüro-Partner!



## Die webbasierte Buchungs- und Kommunikationsplattform

- Vorgangsverwaltung mit allen Daten und Unterlagen auf einen Blick
- Buchungsplattform mit allen gängigen Aktionen analog des CRS; z. B. Vakanzabfragen, Optionen anlegen, Bestätigungen versenden etc.
- Selbstständig Optionen verlängern
- Angebote einfach per Mail versenden
- Kunden- und Zahldaten verwalten
- Verkaufsförderungsmaßnahmen wie Social Media-Vorlagen, Flyer oder Poster
- Einfacher und sicherer Zugang mit einem persönlichen Passwort
- Und vieles mehr...

Einfach unter [www.gebeco.de/anmelden](http://www.gebeco.de/anmelden) mit der Gebeco Agenturnummer und dem persönlichen Passwort anmelden. Wenn Ihr noch nicht angemeldet seid, einfach Agenturnummer eintragen und auf „Passwort vergessen“ klicken.

**Euer  
Buchungs-  
tool!**

## CRS-Benutzerhilfe

Wir sind auch in allen gängigen CRS buchbar.

Hier ein Beispiel einer BA

Mark.	Anf.-Code	Leistungs-Code	Unterbr.	Vpfl.	Bel.	Anz.	Von	Bis	Teilnehmer-Zuordnung	Status	Preis
01	R	P86058Z	DZ		2	2	15Nov25	25Nov25		RQ	5820
02	F	FRA			4	4	09Nov25	25Nov25		OK	5036
03	TA	P86058Z06			4	4				RQ	280
04	KV				4	4				OK	
05	PRK										
06											

Flugbuchung in Bearbeitung durch Gebeco. 05.05.25 16:44 UHR  
[Hier finden Sie das Formblatt EU-PRRL oder Aktion "IB" nutzen.](#)  
 Vietnam Kompakt - Privat (Standard-Hotels)  
 Flug ab/bis FRA (inkl. EUR 100 p.P. OSC)

Nr. Anrede	Name/Vorname/Titel	Alter/Geburtsdatum	Preis	Nr. Anrede	Name/Vorname/Titel	Alter/Geburtsdatum
01	D Mueller/Miri		2784	02	H Mueller/Max	
03	D Meyer/Kerstin		2784	04	H Meyer/Frank	
05				06		

Bemerkungen:  Gesamtbetrag: EUR 11136

Mit Aktion **DI** erhaltet ihr nach Buchung wichtige Informationen zur Reise, Flugzeiten und Status der Unterlagen.

Hinweis: Mit ANF F können auch Flüge mit anderen Daten abgefragt werden, z. B. bei individuellen Verlängerungen.

# Allgemeine Reisebedingungen und Hinweise

Lieber Reisegast, die nachfolgenden Allgemeinen Reisebedingungen ergänzen die gesetzlichen Bestimmungen und sind Inhalt des Reisevertrages zwischen Ihnen als Kunden und der Gebeco GmbH & Co. KG („Gebeco“) als Reiseveranstalter.

## 1. Vertragsschluss und Reiseunterlagen

**1.1** Mit seinem Buchungsauftrag bietet der Kunde (m/w/d) Gebeco Gesellschaft für internationale Begegnung und Cooperation mbH & Co KG („Gebeco“) verbindlich den Abschluss des Reisevertrages auf der Grundlage der Reiseausschreibung zur betreffenden Reise sowie auf Basis dieser Allgemeinen Reisebedingungen an. Der Auftrag erfolgt durch den Kunden auch für alle von ihm mitbenannten Teilnehmer, für deren Vertragspflichten er wie für seine eigenen haftet, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

**1.2** Bei allen Online-Buchungen gilt: Dem Kunden wird der Ablauf der Online-Buchung in der Buchungsstrecke auf der Internetseite von Gebeco erläutert. Im Rahmen des Buchungsprozesses kann der Kunde jederzeit seine Angaben ändern, korrigieren oder zurücksetzen (Button „Ihre Angaben prüfen“). Auch für die Zurücksetzung des gesamten Online-Buchungsformulars steht eine entsprechende Korrekturmöglichkeit zur Verfügung, deren Nutzung erläutert wird. Der Kunde gelangt durch Klicks auf eine Seite, auf der er seine Daten eingeben und anschließend die Bezahlarart auswählen kann. Falls der Kunde den Buchungsprozess komplett abbrechen möchte, kann er auch einfach das Browser-Fenster schließen. Ansonsten kann er den Buchungsauftrag zum Abschluss bringen. Mit Betätigung der Schaltfläche „Reise zahlungspflichtig buchen“ gibt der Kunde rechtsverbindlich seinen Buchungsauftrag ab, so dass eine Kostenpflicht entstehen kann. Danach können keine Änderungen an den persönlichen Angaben oder personenbezogenen Daten des Kunden mehr vorgenommen werden. Der Kunde hat daher vor Abgabe seines Buchungsauftrags Sorge zu tragen, dass er alle Informationen, Namen und Angaben, wie etwa die E-Mail-Adresse, (Mobil-)Telefonnummer oder Zahlungsdaten korrekt eingegeben hat. Nach Eingang der Anmeldung erhält der Kunde eine Eingangsbestätigung in Textform (z. B. per E-Mail), die noch keine Annahme des Auftrages darstellt, sondern lediglich den Eingang desselben bestätigt. Vertragssprachen werden angegeben, wobei ausschließlich die deutsche Sprache maßgeblich ist.

**1.3** Der Reisevertrag kommt mit der Annahme durch Gebeco zustande, über die Gebeco den Kunden mit der Reisebestätigung direkt oder über das Reisebüro informiert. Die Reisebestätigung wird dem Kunden als Bestätigung des Vertrages auf einem dauerhaften Datenträger übermittelt (in Papier nur gem. Art. 250 § 6 Abs. 1 S. 2 EGBGB).

**1.4** Reisebüros und Leistungsträger (z. B. Hotels, Beförderungsunternehmen) sind von Gebeco nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Reisevertrages abändern, über die vertraglich zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch zur Reiseausschreibung stehen. Orts- und Hotelprospekte, die nicht von Gebeco herausgegeben werden, sind für die Leistungspflicht von Gebeco nicht verbindlich.

**1.5** Der Kunde hat Gebeco unverzüglich zu informieren, wenn er die erforderlichen Reiseunterlagen (z. B. Flugschein, Voucher) nicht spätestens 7 Tage vor Reisebeginn oder in dem von Gebeco genannten Zeitraum erhalten hat oder wenn die Unterlagen oder Flugtickets falsche Angaben, etwa bezüglich der personenbezogenen Daten des Kunden (z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum), enthalten. Falsch geschriebene Namen oder Namen, die nicht dem Identitätsnachweis des Kunden entsprechen, können dazu führen, dass eine Fluggesellschaft den Transport des Kunden verweigert.

**1.6** Kein Widerrufsrecht bei Online-Buchung  
Gebeco weist darauf hin, dass nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB für die auf der Internetseite angebotenen Pauschalreisen kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte gelten. Dies bedeutet, der Kunde kann bei einer Online-Buchung seine abgegebene Willenserklärung nicht widerrufen, sondern diese ist bindend. Ein Rücktritt vom Reisevertrag ist stets möglich (siehe Ziff. 6.1). Ein Widerrufsrecht besteht nur, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen nach mündlichen Verhandlungen geschlossen worden ist (nicht: Internetbuchung), es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden.

## 2. Zahlung

**2.1** Nach Erhalt der Reisebestätigung mit dem Sicherungsschein ist eine Anzahlung von 20 % des Reisepreises, die auf den Gesamtpreis angerechnet wird, sofort fällig und zu zahlen. Der Betrag für die Anzahlung ergibt sich aus der Reisebestätigung. Die Restzahlung des Reisepreises ist drei Wochen vor Reisebeginn fällig und vom Kunden unaufgefordert zu zahlen, wenn feststeht, dass die Reise durchgeführt

wird, insbesondere nicht mehr aus dem in Ziff. 8.1 genannten Grund abgesagt werden kann und der Nachweis der Insolvenzabsicherung durch den Sicherungsschein vorliegt. Bei kurzfristigen Buchungen innerhalb der Frist von drei Wochen vor Reisebeginn ist der gesamte Reisepreis unter den genannten Voraussetzungen fällig und zu zahlen. Durch die dem Sicherungsschein zugrundeliegende Insolvenzversicherung sind sämtliche Zahlungen des Kunden für die Pauschalreise gegen Insolvenz abgesichert.

**2.2** Die Prämie für eine vermittelte Reiseversicherung wird in voller Höhe mit der Anzahlung fällig und wird auf der Reisebestätigung gesondert ausgewiesen.

**2.3** Werden auf den Reisepreis fällige Zahlungen vom Kunden trotz Mahnung und angemessener Fristsetzung zur Zahlung nicht oder nicht rechtzeitig geleistet, obwohl Gebeco zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistung bereit und in der Lage ist, sowie die gesetzlichen Informationspflichten erfüllt hat, so ist Gebeco berechtigt, vom Reisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten entsprechend Ziff. 6.2 oder 6.3 zu belasten.

**2.4** Für die Zahlung des Kunden im SEPA-Lastschriftverfahren ist erforderlich, dass der Kunde ein SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung) nach der Vorlage von Gebeco erteilt und insbesondere seine Bankverbindung und seine Adresse gegenüber Gebeco oder dem buchenden Reisebüro nennt und seine Einwilligung zum Einzug im Lastschriftverfahren gibt. Als Vorabinformation des Kunden („Pre-Notification“) gilt im Zweifel die Reisebestätigung als Vertragsdokument. Zwischen Gebeco und dem Kunden wird eine Frist von zwei Tagen für die Vorabinformation vereinbart. Die An- und Restzahlungen werden dann entsprechend ihrer Fälligkeit und, soweit der Sicherungsschein übergeben ist, abgebucht, die Restzahlung nach ihrer Fälligkeit nach Ziff. 2.1 ab 18 Tage vor Reiseantritt, stets unter Wahrung der Frist für die Vorabinformation.

**2.5** Wählt der Kunde die Zahlung durch Kreditkarte, so erteilt er bei Buchung der Reise die Belastungsermächtigung für sein Kreditkartenkonto. Hat Gebeco diese Zahlungsart in der Reisebestätigung ausdrücklich akzeptiert, so gilt eine Zahlung des Kunden so lange als vorläufig entrichtet, bis festgestellt wird, dass der von Gebeco vom Kreditkartenkonto des Kunden eingezogene Betrag nicht, ganz oder teilweise rückbelastet oder seine Rückzahlung auf sonstige Weise geltend gemacht wird. Kommt es zu einer Rückbelastung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, und wird eine Zahlung nicht rechtzeitig eingelöst, so gerät der Kunde in Verzug und Gebeco ist berechtigt, einen entstandenen Verzugschaden in Rechnung zu stellen. Die An- und Restzahlungen auf den Reisepreis werden auch bei Kreditkartenzahlung entsprechend ihrer Fälligkeiten, und soweit der Sicherungsschein übergeben ist, abgebucht.

**2.6** Rücktrittsschadigungen im Fall einer Stornierung (siehe Ziff. 6.2 und 6.3) oder Umbuchungsentgelte (Ziff. 6.4) sind nach Zugang einer Rechnung sofort zur Zahlung fällig.

## 3. Reiseversicherungen

Gebeco vermittelt dem Kunden auf Wunsch für seine Reise Reiseversicherungsschutz. Es wird der Abschluss einer Reiseerücktrittskosten-/ Reiseabbruchsversicherung und einer Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich der Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod empfohlen. Ebenso sollte der Kunde seinen Reisekrankenversicherungsschutz auf Deckungsschutz im Ausland mit Versicherung des Rücktransportes aus dem Ausland bei Unfall oder Krankheit, überprüfen.

## 4. Leistungen von Gebeco

Art und Umfang der vertraglich vereinbarten Leistungen von Gebeco ergeben sich aus den aktuellen Leistungsbeschreibungen der Reise im Prospekt, den dort genannten Serviceinformationen zur Reise und der individuellen Reisebestätigung an den Kunden. Wird von Gebeco ein individueller Reiseverlauf zusammengestellt, so ergibt sich die Leistungsverpflichtung von Gebeco ausschließlich aus dem konkret erstellten Angebot in Verbindung mit der Reisebestätigung.

## 5. Preis- und Vertragsänderungen nach Vertragsschluss

**5.1** Gebeco behält sich vor, den Reisepreis nach Vertragsschluss einseitig zu erhöhen, wenn die Erhöhung des Reisepreises sich unmittelbar aus einer tatsächlich erst nach Vertragsschluss erfolgten und bei Abschluss des Vertrages nicht vorhersehbaren a) Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger, b) einer Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafen- oder Flughafengebühren, oder c) einer

Änderung der für die betreffende Pauschalreise geltenden Wechselkurse ergibt. Der Reisepreis wird in den genannten Fällen in dem Umfang geändert, wie sich die Erhöhung der in a) bis c) genannten Faktoren pro Person auf den Reisepreis auswirkt. Sollte dies der Fall sein, wird Gebeco den Kunden umgehend auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) klar und verständlich über die Preiserhöhung und deren Gründe unterrichten und hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilen. Eine Preiserhöhung ist nur wirksam, wenn sie den in diesem Absatz genannten Anforderungen entspricht und die Unterrichtung des Kunden nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn erfolgt.

**5.2** Da Ziff. 5.1 die Möglichkeit einer Erhöhung des Reisepreises vorsieht, kann der Kunde eine Senkung des Reisepreises verlangen, wenn und soweit sich die in Ziff. 5.1 unter a) bis c) genannten Preise, Abgaben oder Wechselkurse nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn geändert haben und dies zu niedrigeren Kosten für Gebeco führt.

**5.3** Gebeco behält sich vor, nach Vertragsschluss andere Vertragsbedingungen als den Reisepreis einseitig zu ändern, wenn die Änderungen unerheblich sind und nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt werden. Dies kann etwa der Fall sein bei Flugzeitenänderungen durch die Fluggesellschaft um bis zu 3 Stunden, erforderlichen Routenänderungen, auch von Flugstrecken, den Austausch einer Fluggesellschaft, in zumutbarem Umfang, insbesondere auch wegen des Streiks von Beförderungsunternehmen, notwendige Änderungen von Zeitpunkt und Reihenfolge der Programmpunkte, Erweiterung oder Verkleinerung von Gruppen in zumutbarem Umfang oder dem Austausch von Leistungsträgern bei Ausfall derselben in zumutbarem Umfang, auch bei Personenänderungen (Austausch Reiseleiter/in bei Erkrankung oder Verhinderung). Gebeco hat den Kunden hierüber auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise über die Änderung zu unterrichten. Die Änderung ist nur wirksam, wenn sie diesen Anforderungen entspricht und vor Reisebeginn erklärt wird.

**5.4** Übersteigt die in Ziff. 5.1 vorbehaltene Preiserhöhung 8 % des Reisepreises, kann Gebeco sie nicht einseitig vornehmen, aber dem Kunden eine entsprechende Preiserhöhung anbieten und verlangen, dass er innerhalb einer von Gebeco bestimmten Frist, die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Preiserhöhung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer Preiserhöhung kann nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn unterbreitet werden. Kann Gebeco die Reise aus einem nach Vertragsschluss eingetretenen Umstand nur unter erheblicher Änderung einer der wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen (Art. 250 § 3 Nr. 1 EGBGB) oder nur unter Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Vertrages geworden sind, verschaffen, so gilt Satz 1 dieser Ziff.

**5.4** entsprechend, d. h. Gebeco kann dem Kunden die entsprechende andere Vertragsänderung anbieten und verlangen, dass der Kunde innerhalb einer von Gebeco bestimmten Frist, die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Vertragsänderung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer solchen sonstigen Vertragsänderung kann nicht nach Reisebeginn unterbreitet werden. Nach dem Ablauf einer von Gebeco nach dieser Ziffer bestimmten Frist gilt das Angebot zur Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung als vom Kunden angenommen.

**5.5** Gebeco kann dem Kunden in ihrem Angebot zu einer Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung nach Ziff. 5.4 wahlweise auch die Teilnahme an einer anderen Reise (Ersatzreise) anbieten, über die Gebeco den Kunden nach Art. 250 § 10 EGBGB zu informieren hat.

## 6. Rücktritt des Kunden, Umbuchungen, Ersatzperson

**6.1** Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung des Kunden bei Gebeco oder bei dem Reisebüro, über das die Reise gebucht wurde. Es wird empfohlen, den Rücktritt schriftlich oder elektronisch unter Angabe der Vorgangsnummer zu erklären.

**6.2** Tritt der Kunde vom Vertrag zurück, so kann Gebeco vom Kunden eine angemessene Entschädigung verlangen. Gebeco hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen festgelegt, die sich nach dem Zeitraum zwischen der Rücktrittserklärung und dem vertraglichen Reisebeginn, der zu erwartenden Ersparnis von Aufwendungen von Gebeco und dem zu erwartenden Erwerb durch anderweitige Verwendung der Reiseleistungen in Prozent des Reisepreises, je nach Rücktrittszeitpunkt des Kunden, wie folgt bestimmen:

- bei Pauschalreisen (mit Veranstalterflug / ohne Flug)
- bis zum 31. Tag vor Reisebeginn 20 %
  - ab 30. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 %
  - ab 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 %
  - ab 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 %
  - ab 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 65 %
  - ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise 80 %
- bei Pauschalreisen (mit Flug zu Sondertarifen – wie ausgewiesen)
- bis zum 31. Tag vor Reisebeginn 20 %
  - ab 30. bis 22. Tag vor Reisebeginn 35 %
  - ab 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 45 %
  - ab 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 60 %
  - ab 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 75 %
  - ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise 90 %
- bei Schiffsreisen / Kreuzfahrten / Spezialbahnreisen
- bis zum 60. Tag vor Reisebeginn 20 %
  - ab 59. bis 30. Tag vor Reisebeginn 30 %
  - ab 29. bis 15. Tag vor Reisebeginn 50 %
  - ab 14. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 %
  - ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise 90 %
- Dem Kunden bleibt unbenommen, nachzuweisen, dass Gebeco ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der jeweiligen Pauschalen entstanden ist.

**6.3** Gebeco behält sich vor, anstelle der in Ziff. 6.2 genannten Entschädigungspauschalen die Höhe der Entschädigung anhand der im Einzelfall ihr tatsächlich entstandenen Kosten, wie etwa Stornierungskosten für Leistungsträger (z. B. Fluggesellschaften, Hotels, Agenturen vor Ort) oder Kosten für Vermittler, konkret zu berechnen und diese Entschädigung, die ggf. höher als die in Ziff. 6.2 genannte Pauschale ausfällt, vom Kunden zu fordern. Dabei wird Gebeco ersparte Aufwendungen sowie Ersparnisse durch eine etwaige, anderweitige Verwendung der Reiseleistungen berücksichtigen und kann die geforderte Entschädigung konkret beziffern und belegen.

**6.4** Ein rechtlicher Anspruch des Kunden auf Umbuchungen (Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, des Reiseziels, des Ortes des Reisebeginns, der Unterkunft oder der Beförderungsart, jeweils innerhalb der gebuchten Saison) besteht nicht. Sollte Gebeco auf Wunsch des Kunden kulanterweise dennoch eine Umbuchung vornehmen, so behält sich Gebeco vor, die durch die Umbuchung tatsächlich entstehenden Kosten dem Kunden in Rechnung zu stellen oder pauschal ein Umbuchungsentgelt von € 75,00 pro Person zu erheben. Der Kunde kann nachweisen, dass Gebeco kein oder nur ein geringerer Schaden als in Höhe der genannten Pauschalen entstanden ist. Umbuchungen sind nach Vertragsschluss nur bis zum 60. Tag vor Reisebeginn, danach nur nach vorherigem Rücktritt vom Reisevertrag unter den in Ziff. 6.1 bis 6.3 genannten Bedingungen und bei gleichzeitiger Neuankündigung möglich.

**6.5** Sollte der Kunde die Reise nicht antreten können, kann er innerhalb einer angemessenen Frist vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) erklären, dass statt seiner eine dritte Person in die Rechte und Pflichten aus dem Reisevertrag eintritt. Die Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn sie Gebeco nicht später als sieben Tage vor Reisebeginn zugeht. Gebeco kann dem Eintritt des Dritten widersprechen, wenn dieser Dritte die vertraglichen Reiseerfordernisse nicht erfüllt. Tritt ein Dritter in den Vertrag ein, haften er und der Kunde Gebeco als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstehenden Mehrkosten.

**6.6** Erfolgt der Rücktritt des Kunden nach Ziff. 5.4 wegen eines Angebots über eine Preiserhöhung über 8 % des Reisepreises oder wegen einer der in Ziff. 5.4 genannten erheblichen Vertragsänderungen, so ist der Rücktritt des Kunden kostenfrei. Der Entschädigungsanspruch des Reiseveranstalters entfällt ferner in Fällen des § 651h Abs. 3 S. 1 BGB.

## 7. Nicht in Anspruch genommene Leistung

Nimmt der Kunde einzelne Reiseleistungen, die Gebeco ordnungsgemäß angeboten hat, infolge vorzeitiger Rückreise, wegen Krankheit oder aus anderen Gründen, die ausschließlich von ihm zu vertreten oder ihm zuzurechnen sind, nicht in Anspruch, so besteht kein Anspruch auf anteilige Rückerstattung des Reisepreises.

## 8. Rücktritt des Reiseveranstalters

**8.1** Gebeco kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl vom Vertrag zurücktreten und die Reise absagen, wenn sie in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung diese Zahl beziffert sowie den Zeitpunkt, bis zu welchem vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn dem Kunden spätestens seine Rücktrittserklärung zugegangen sein muss, angegeben hat, und in der Reisebestätigung die Zahl und späteste Rücktrittsfrist angibt. Ein Rücktritt ist von Gebeco bis spätestens drei Wochen vor dem vereinbarten Reisebeginn gegenüber dem Kunden zu erklären. Gebeco ist berechtigt, die Reise auch bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl durchzuführen.

**8.2** Gebeco kann vor Reisebeginn vom Vertrag zurücktreten, wenn Gebeco aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrags gehindert ist.

**8.3** Tritt Gebeco vom Reisevertrag zurück, so werden dem Kunden auf den Reisepreis geleistete Zahlungen zurückerstattet.

## 9. Obliegenheiten des Kunden und Gewährleistung, Anzeigen des Kunden

**9.1** Mängelanzeige: Der Kunde hat auftretende Mängel unverzüglich anzeigen und innerhalb angemessener Frist um Abhilfe zu ersuchen. Dies kann gegenüber der örtlichen Reiseleitung, gegenüber der Agentur von Gebeco im Reiseland oder unter der unten genannten Adresse/Telefonnummer geschehen, ggf. auch über das vermittelnde Reisebüro. Die Kontakt- und Notfallnummer befindet sich in der Reisebestätigung und in den Reiseunterlagen. Soweit Gebeco infolge einer schuldhaften Unterlassung der Anzeige nach Satz 1 dieses Absatzes nicht Abhilfe schaffen konnte, ist der Kunde nicht berechtigt, die in § 651m BGB bestimmten Rechte geltend zu machen oder nach § 651n BGB Schadensersatz zu verlangen.

**9.2** Gepäckschäden, Zustellungsverzögerungen bei Gepäck oder Gepäckverlust im Zusammenhang mit Flügen sind nach internationalen Übereinkommen binnen 7 Tagen bei Gepäckverlust und binnen 21 Tagen bei Gepäckverspätung nach Aushändigung des Gepäcks anzuzeigen, wobei empfohlen wird, unverzüglich an Ort und Stelle die Verlust- oder Schadensanzeige bei der zuständigen Fluggesellschaft zu erheben und den Schaden dann auch nochmals schriftlich geltend zu machen. Darüber hinaus ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleistung von Reisegepäck der örtlichen Reiseleitung oder Gebeco gegenüber anzuzeigen, wenn reiserechtliche Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden.

**9.3** Abhilfe: Verlangt der Kunde Abhilfe, hat Gebeco den Reisemangel zu beseitigen. Gebeco kann die Abhilfe nur verweigern, wenn sie unmöglich ist oder unter Berücksichtigung des Ausmaßes des Reisemangels und des Wertes der betroffenen Reiseleistung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist. Gebeco kann in der Weise Abhilfe schaffen, dass sie eine gleich- oder höherwertige Ersatzleistung erbringt. Kann Gebeco die Beseitigung des Mangels verweigern und betrifft der Mangel einen erheblichen Teil der Reiseleistungen, hat

Gebeco Abhilfe durch angemessene Ersatzleistungen anzubieten.

**9.4** Ersatzleistungen: Ist die Beförderung des Kunden an den Ort der Abreise oder an einen anderen Ort, auf den sich die Parteien geeinigt haben (Rückbeförderung), vom Vertrag umfasst und aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände nicht möglich, hat Gebeco die Kosten für eine notwendige Beherbergung des Kunden für einen höchstens drei Nächte umfassenden Zeitraum zu tragen, und zwar möglichst in einer Unterkunft, die der im Vertrag vereinbarten gleichwertig ist.

**9.5** Fristsetzung vor Kündigung: Wird eine Reise durch einen Mangel erheblich beeinträchtigt, kann der Kunde den Vertrag kündigen. Die Kündigung ist erst zulässig, wenn Gebeco eine ihr vom Kunden bestimmte angemessene Frist hat verstreichen lassen, ohne Abhilfe zu leisten. Der Bestimmung einer Frist bedarf es nur dann nicht, wenn die Abhilfe von Gebeco verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist. Wird der Vertrag vom Kunden gekündigt, so behält Gebeco hinsichtlich der erbrachten und der zur Beendigung der Pauschalreise noch zu erbringenden Reiseleistungen den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis.

**9.6** Schadensminderungspflicht: Der Kunde ist verpflichtet, bei aufgetretenen Leistungsstörungen im Rahmen der Bestimmungen über die Schadensminderungspflicht mitzuwirken, den Eintritt eines Schadens möglichst zu vermeiden und eventuell eingetretene Schäden gering zu halten.

**9.7** Rechtzeitiges Erscheinen: Jeder Kunde ist für sein rechtzeitiges Erscheinen am Abreiseort selbst verantwortlich. Dies gilt insbesondere bei selbst gebuchten Flügen oder der Eigenanreise. An Flughäfen ist genügend Zeit für den Check-In und die Sicherheitskontrolle einzuplanen. Bei internationalen Flügen muss sich der Kunde am Abreiseort mindestens drei Stunden vor der Abflugzeit am Flughafen einfinden, damit er genügend Zeit für den Check-In und die Sicherheitskontrolle hat, und auch bei der eigenen Buchung von Flügen muss er eine solche Umsteigezeit einplanen. Bei der Buchung von Rail & Fly-Tickets hat der Kunde ebenfalls die Mitwirkungspflicht, bei allen nationalen und internationalen Flügen sicherzustellen, dass er eine Bahnfahrt auswählt, die ihm erlaubt, mindestens drei Stunden vor der Abflugzeit seines Fluges am Flughafen einzutreffen, so dass er rechtzeitig am Check-In-Schalter erscheinen, die Sicherheitskontrollen oder sonstige Kontrollen, wie etwa Gesundheitskontrollen, passieren und den Flug am Gate antreten kann.

**9.8** Der Kunde ist verpflichtet, vor der Reise, wenn erforderlich unter Einbeziehung fachkundigen ärztlichen Rates, sorgfältig selbst zu prüfen, ob die Teilnahme an der Reise mit ihren spezifischen Inhalten und ihrer Route durch ggf. ungewohnte klimatische Verhältnisse mit seiner jeweiligen körperlichen Verfassung, Konstitution und seinem aktuellen Gesundheitszustand tatsächlich vereinbar ist.

## 10. Haftung und Haftungsbeschränkungen

**10.1** Die vertragliche Haftung von Gebeco für Schäden, die keine Körperschäden sind und nicht schuldhaft herbeigeführt werden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt.

**10.2** Die in 10.1 genannte Haftungsbeschränkung gilt nicht für Ansprüche, die nach Montrealer Übereinkommen oder nach sonstigen internationalen Übereinkommen gegeben sind.

**10.3** Die internationale Seebeförderung unterliegt dem am 23.4.2014 in Kraft getretenen Athener Übereinkommen (AÜ) sowie der Verordnung (EG) Nr. 392/2009. Die Haftung des Beförderungsträgers für sämtliche Schadensersatzansprüche bei Schiffsfahrereignissen im Fall des Todes oder der Körperverletzung von Passagieren sowie des Verlusts oder der Beschädigung von Gepäck und Selbstbehalte (bei Verlust oder Beschädigung in Abzug zu bringende Beträge) ist stets auf die Haftungsbeschränkungen des AÜ in seiner jeweils geltenden Fassung nebst zugehörigen Protokollen beschränkt (derzeit Regelung des Art. 3, Art. 5, Art. 7 und Art. 8 AÜ). Der gem. Art. 8 Abs. 4 AÜ erlaubte Abzug findet Anwendung. Ein Mitverschulden des Passagiers ist stets zu berücksichtigen (Art. 6 AÜ). Der Beförderer haftet nicht für Ereignisse, die eintreten, ehe der Fahrgast das Schiff betreten hat oder nachdem er es verlassen hat. Entsprechendes gilt für das Handreisegepäck im Gewahrsam des Fahrgastes. Der Beförderer haftet nicht für lebende Tiere, die als Reisegepäck befördert werden. Der Beförderer haftet nicht für Schäden, die während des Transports auf Schiffen entstehen, der von einem anderen Frachtführer ausgeführt wird. Der Beförderer haftet nicht für den Verlust oder die Beschädigung von Geld, begehbaren Wertpapieren oder anderen Wertgegenständen wie Gold, Silber, Juwelen, Schmuck, Kunstgegenständen, Elektronik oder sonstigen Wertsachen, außer diese wurden bei dem Beförderer zur sicheren Aufbewahrung übergeben (in diesem Fall ist die Haftung nach Art. 8 Abs. 3 AÜ beschränkt). Der Kunde hat selbst dafür Sorge zu tragen, dass er solche Gegenstände in seinem Handgepäck sicher verwahrt.

**10.4** Reiseleiter oder Reisebüros sind nicht berechtigt, Ansprüche mit Wirkung für Gebeco anzuerkennen.

## 11. Informationspflichten über Identität

### des ausführenden Luftfahrtunternehmens

Die EU-Verordnung Nr. 2111/2005 verpflichtet Gebeco, den Kunden über die Identität des jeweiligen Luftfahrtunternehmens sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu unterrichten. Steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, so muss Gebeco diejenige Fluggesellschaft nennen, die die Flugbeförderung wahrscheinlich durchführen wird und sicherstellen, dass der Kunde unverzüglich Kenntnis der Identität erhält, sobald diese feststeht, ebenso bei einem Wechsel der Fluggesellschaft. Die Liste der Fluggesellschaft mit einem Flugverbot in der EU, ist unter [https://transport.ec.europa.eu/transport-themes/eu-air-safety-list\\_de](https://transport.ec.europa.eu/transport-themes/eu-air-safety-list_de) einsehbar.

## 12. Pass- und Visumerfordernisse, gesundheitspolizeiliche Vorschriften

**12.1** Gebeco informiert den Kunden vor Vertragsschluss über allgemeine Pass- und Visumerfordernisse des Bestimmungslandes, einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von Visa sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten, die für die Reise und den Aufenthalt erforderlich sind.

**12.2** Der Kunde ist für das Beschaffen und Mitführen der notwendigen Reisedokumente verantwortlich und muss selbst darauf achten, dass sein Reisepass oder sein Personalausweis, soweit für die Einreise ausreichend, für die gesamte Reise eine ausreichende Gültigkeit besitzt. Der Reisepass muss noch mindestens 6 Monate über das Datum der Rückreise hinaus gültig sein. Der Kunde hat auch die im Einreiseland nötigen gesundheitlichen Nachweise bei der Einreise im Handgepäck bei sich zu führen.

**12.3** Gebeco haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde sie mit der Besorgung beauftragt hat, sondern nur, wenn Gebeco gegen eigene Pflichten verstoßen und die entstandene Verzögerung zu vertreten hat.

## 13. Datenschutz, Widerspruchsrechte des Kunden

**13.1** Über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten informiert Gebeco den Kunden in ihrer Datenschutzerklärung auf ihrer Website und in ihrem Datenschutzhinweis. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die sich auf eine Person persönlich beziehen und sie identifizieren, wie etwa Name, Anschrift, E-Mail-Adresse. Diese Daten werden verarbeitet, soweit es für die angemessene Bearbeitung der Anfrage, Katalogbestellung oder Buchungsanfrage des Kunden, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder für die Vertragserfüllung aus dem Reisevertrag erforderlich ist. Die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken zulässig. Die Daten werden ohne die ausdrückliche Zustimmung des Kunden nicht an nicht berechtigte Dritte weitergegeben. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, seine beim Veranstalter gespeicherten personenbezogenen Daten abzurufen, über sie Auskunft zu verlangen, sie ändern, berichtigen oder löschen zu lassen, ihre Verarbeitung einschränken zu lassen, ihrer Verarbeitung zu widersprechen, sie übertragen zu lassen oder sich bei einer Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung zu beschweren (sämtliche Rechte der Art. 15 bis 20 DSGVO). Die Daten werden gelöscht, wenn sie für die Vertragserfüllung nicht mehr erforderlich sind oder wenn ihre Speicherung gesetzlich unzulässig ist. Sofern personenbezogene Daten des Kunden auf Grundlage von berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, hat er das Recht, gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben. Der Kunde kann unter der Adresse [kontakt@gebeco.de](mailto:kontakt@gebeco.de) mit einer E-Mail von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen oder Gebeco unter der unten genannten Adresse kontaktieren. Den Datenschutzbeauftragten erreicht er unter der unten genannten Adresse mit dem Zusatz „an den Datenschutzbeauftragten“.

**13.2** Mit einer Nachricht an [kontakt@gebeco.de](mailto:kontakt@gebeco.de) kann der Kunde der Nutzung oder Verarbeitung seiner Daten für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung oder zu Marketingzwecken widersprechen.

## 14. Allgemeine Bestimmungen und Hinweise

**14.1** Auf das gesamte Vertrags- und Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und Gebeco findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Soweit der Kunde Kaufmann oder juristische Person des privaten oder des öffentlichen Rechts oder eine Person ist, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland hat, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von Gebeco vereinbart.

**14.2** Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages oder dieser Allgemeinen Reisebedingungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge.

**14.3** Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) zur außergerichtlichen Beilegung von verbraucherrechtlichen Streitigkeiten für im elektronischen Rechtsverkehr geschlossene Reiseverträge bereit, die der Kunde unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> findet. Streitbeilegung vor Verbraucherschlichtungsstelle: Gebeco nimmt an einem solchen freiwilligen Streitbeilegungsverfahren nicht teil und ist gesetzlich hierzu nicht verpflichtet. Ein internes Beschwerdeverfahren existiert nicht.

**Reiseveranstalter:** Gebeco Gesellschaft für internationale Begegnung und Cooperation mbH & Co KG („Gebeco GmbH & Co KG“), 24118 Kiel, Holzkoppelweg 19, Komplementärin: Gebeco Verwaltungsgesellschaft mbH, Geschäftsführer: Thomas Bohlander, Michael Knapp, Registergericht: AG Kiel, HRA 3964, Telefon 0431/5446-0 · Fax 0431/5446-111, E-Mail: [kontakt@gebeco.de](mailto:kontakt@gebeco.de), [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de); USt-ID: DE134848762; Wesentliche Merkmale der Dienstleistung: Reiseveranstaltung, Reiseveranstalter-Haftpflichtversicherung: XL Insurance Company SE, Direktion für Deutschland, Hopfenstr. 6, 80355 München; räumlicher Geltungsbereich der Versicherung: weltweit. Auf den Reisevertrag findet deutsches Recht Anwendung. Gebeco vermittelt Reiseversicherungen als erlaubnisfreier Annahmevermittler gem. § 34d Abs. 8 Nr. 1 GewO. Beschwerdestelle bei Streitigkeiten mit Versicherungsvermittlern: Versicherungsombudsmann e. V., Postfach 080632, 10006 Berlin, Tel. 0800-3696000, E-Mail: [beschwerde@versicherungsombudsmann.de](mailto:beschwerde@versicherungsombudsmann.de), [www.versicherungsombudsmann.de](http://www.versicherungsombudsmann.de)

Sweet dreams? **yes** 

Schlaf dich aus in der neuen  
**Lufthansa Allegris** Business Class  
mit dem 2,20 m langen Bett.

**Lufthansa**